

# zm

## Mobbing

Wenn die Atmosphäre im Team und die Leistung unter Vorurteilen leiden, müssen Sie die Reißleine ziehen.

SEITE 28

## Aerosole in der Praxis

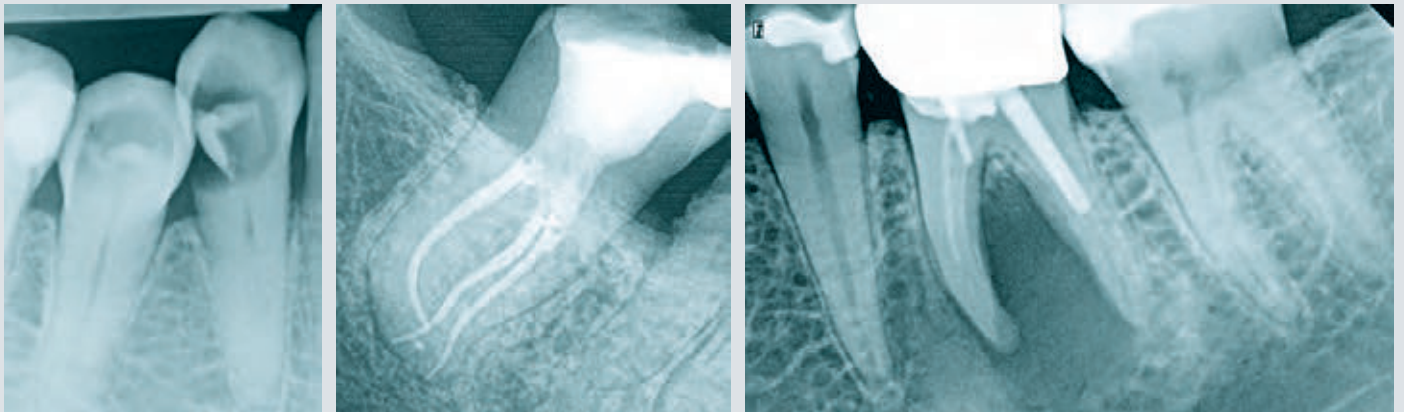
Wie lassen sich Entstehung und Ausbreitung von Aerosolen reduzieren, um das Infektionsrisiko zu verringern?

SEITE 32

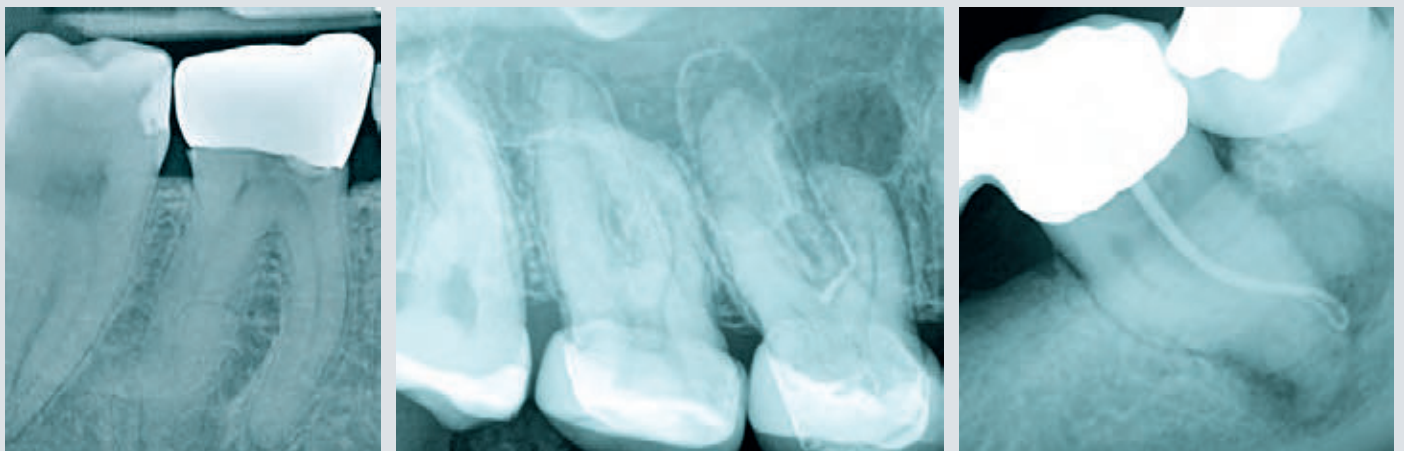
## zm-starter

IDZ-Studie zum Berufs- und Selbstbild der Generation Y, Gründen in Corona-Zeiten und das Hochstapler-Syndrom.

SEITE 94



## Schwierigkeitsgrade von Wurzelkanalbehandlungen





# *DIE* DAISY immer wieder neu!

Selten war Aktualität wichtiger als in diesen Tagen. Während andere immer noch grübeln, wie das **PAR**-Konzept in die Praxis umgesetzt werden soll, finden Sie auf Ihrer DAISY die komplett neu gefasste Richtlinie, alle Bema-Leistungen mit den neuen Abrechnungsbestimmungen, wertvolle Checklisten, hilfreiche Schnellübersichten, Mindmaps u.v.a.m.

- ✓ Mit wenigen Klicks abrufbar und jederzeit bereit,
- ✓ durch den Online-Zugang auch dann, wenn Sie gerade nicht in der Praxis sind
- ✓ **für gerade mal 0,85 € pro Tag!**

Wenn Sie **JETZT** bestellen, **PROFITIEREN** Sie sofort vom DAISY-Abrechnungswissen, Sie zahlen aber erst ab dem 1. Januar 2022!

Bestellung auf [www.daisy.de](http://www.daisy.de)  
oder direkt QR-Code scannen



# Endspurt

Noch etwas über drei Wochen bis zur Bundestagswahl (und hier in Berlin auch bis zur Abgeordnetenhauswahl) und in den Wahlprognosen sind die Abstände zwischen den Parteien munter zusammengeschmolzen. Allerdings bieten die aktuellen Umfragen – von denen es bis zur Wahl sicher noch zehn oder mehr geben wird – kaum verlässliche Aussagen. Irgendwie scheint (fast) alles möglich. Alte Gewissheiten kann man getrost vergessen. Frustrierend ist dabei, dass vom politischen Spitzenpersonal, das sich zur Wahl stellt, kaum verwertbare konkrete Aussagen kommen. Offenbar will sich niemand angreifbar machen. Man hat den Eindruck, dass selten so viele Phrasen gedroschen wurden wie vor dieser Wahl. Dabei gibt es mehr als genug Probleme, auf die es konkrete Antworten bräuchte. Aber anscheinend will man die Bürgerinnen und Bürger mit allzu viel Realität in Coronazeiten nicht unnötig belasten. Bleibt zu hoffen, dass es im Wahlkampf-Endspurt vielleicht doch noch etwas aussagekräftiger wird.

Keine Wahl mehr haben die Bürgerinnen und Bürger von Afghanistan. Der schlagartige Zusammenbruch der bisherigen Regierung hat ein politisches und humanitäres Desaster hinterlassen, unter dem die Menschen dort in vielfältiger Weise zu leiden haben. Die Frage wird sein, in welcher Form dort künftig noch humanitäre Hilfe möglich sein wird – auch im zahnärztlichen Bereich. Aktuell konnten wir dies noch nicht recherchieren, werden aber an diesem Thema dran bleiben.

Dran bleiben wir auch an den Folgen der Flutkatastrophe, die Mitte Juli Teile von Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Bayern heimgesucht hat. Dass sich die Zerstörungen nicht binnen weniger Wochen würden beseitigen lassen, war abzusehen. Aber damit nicht gilt, aus den Augen, aus dem Sinn, werden wir den Wiederaufbau mit Blick auf die zahnmedizinische Versorgung weiter begleiten.

In unserer Titelgeschichte beschäftigen wir uns dieses Mal mit der Frage, bis zu welchem Schwierigkeitsgrad Generalisten eine endodontische Behandlung selbst durchführen können und ab wann der Patient besser zum Spezialisten überwiesen werden sollte. Dazu haben die Autoren vom Landesarbeitskreis für Endodontie und zahnärztliche Traumatologie Sachsen auf der Basis der Richtlinie der American Association of Endodontists (AAE) aktuelle Empfehlungen zur Fallbeurteilung erarbeitet. In unserem CME-Fall befassen wir uns außerdem mit der Frage, wie nach einer Schädigung des Nervus alveolaris inferior während der Osteotomie retinierter Weisheitszähne mit einem Nervus-suralis-Transplantat die

Sensibilität des Nervs wiederhergestellt werden kann. Und in unserer MKG-Fallvorstellung zeigen wir daneben eine besondere Art von Wildtierunfall.

Dass Zahnärztinnen und Zahnärzte durch ihre Arbeit oft körperliche Beeinträchtigungen im wahrsten Sinne des Wortes erleiden, ist zwar durchaus bekannt, aber Rücken- oder Nackenschmerzen, steife Gelenke, schwere Beine und haltungsbedingte Kopfschmerzen werden gerne mal als notwendiger Teil der Arbeit hingenommen. Dass es auch anders geht, zeigen wir in unserem Artikel, der sich mit Yoga für Zahnärzte beschäftigt. Und nein, Sie müssen nicht im Lotussitz auf dem Praxisboden sitzen, die Übungen können problemlos in den Arbeitsalltag eingebunden werden und helfen dabei, dass das eigene Wohlbefinden nicht auf der Strecke bleibt.

In zm-starter begleiten wir den jungen Gründer Philipp Tavrovski weiter auf seinem – nicht ganz einfachen – Weg in die Niederlassung. Außerdem beleuchten wir das sogenannte Imposter- oder „Hochstapler“-Syndrom, an dem rund 90 Prozent der Medizinstudierenden leiden. Was sich dahinter verbirgt? Lesen Sie rein.

Viel Spaß bei der Lektüre

**Sascha Rudat**  
Chefredakteur




# 14

## Nach der Flut

Die einen räumen auf, improvisieren, versorgen weiter irgendwie. Andere wickeln ihre Praxis ab oder lernen ohne Schule.



Foto: privat



TITELSTORY

# 44

## Wurzelkanalbehandlungen

Bis zu welchem Schwierigkeitsgrad können Generalisten eine endodontische Behandlung noch selbst durchführen und ab wann sollte besser zum Spezialisten überwiesen werden?

Foto: Arnold

Titelfoto: Arnold

# Inhalt

## MEINUNG

- 3 Editorial**
- 6 Leitartikel**

## POLITIK

- 14 Nach der Flutkatastrophe**
- 14 Aufräumen, improvisieren, versorgen
- 20 „Wir werden die Praxis abwickeln“
- 22 ZFA-Ausbildung: Lernen ohne Schule
- 42 Landgericht Berlin**
- DrSmile darf keine Aligner-Behandlung auf Facebook verlosen

## ZAHNMEDIZIN

- 10 Aus der Wissenschaft**
- Das sind die häufigsten COVID-19-assoziierten oralen Manifestationen
- 32 Studie aus England**
- So lässt sich die Aerosol-entstehung bei Behandlungen reduzieren
- 36 Praxisbasiertes Forschungsnetzwerk Parodontologie**
- Risikofaktoren für den Zahnverlust in der Parodontitistherapie

## TITELSTORY

- 44 Endodontie**
- Die Ermittlung des Schwierigkeitsgrades einer Wurzelkanalbehandlung

- 68 Der besondere Fall mit CME**
- Reinnervationschirurgie nach Durchtrennung des Nervus alveolaris inferior
- 78 MKG-Chirurgie**
- Gesichtstrauma nach Wildtierangriff
- 88 IDS 2021**
- Die Parodontologie rückt stärker in den Fokus

## PRAXIS

- 28 Umgang mit Vorurteilen in der Praxis**
- Kein Platz für Diskriminierung
- 64 Nachhaltigkeit**
- Weg mit dem Plastikschratt





Foto: Matthias Scheibe

# 78

## **Nicht Bambi, sondern Eddie**

Ein Rehbock greift einen Spaziergänger an, der dann – zum Glück gar nicht zahnmedizinisch – versorgt werden muss.

# 82

## **Yoga für Zahnärzte**

Wer doch mal ergonomisch ungünstige Körperhaltungen einnimmt, der kann durch gezielte Übungen dem Rückenschmerz den Zahn ziehen.

Foto: Gesundheitszentrum Sonne & Mond; Celeste Peters



## **74 Die zm-Kolumne rund um die relevanten Praxisfragen**

Praxiswachstum (I): Ihr Team ist hoffentlich schlauer als Sie selbst

## **82 Yoga für Zahnärzte**

Dem Rückenschmerz den Zahn ziehen

### **GESELLSCHAFT**

**26 Studie der IKK classic**  
Diskriminierung macht krank

**56 zm-Serie: Karrieren im Ausland**  
Von Bentheim nach Haifa – die Kieferorthopädin Gertrud Harth

**90 Dental-Emergency-Team**  
Chios hat jetzt eine Zahnstation!

### **ZM-STARTER**

**94 Gründen in Corona-Zeiten – Teil 5**

„Meine Praxis wird extrem modern!“

**96 Fortbildungsprogramm für Vorbereitungsassistenten**

Fit for Future jetzt auch in Nordrhein

**97 IDZ-Studie**

Wie ist das Berufs- und Selbstbild junger Zahnärztinnen und Zahnärzte?

**100 US-Studien**

Neun von zehn Medizin-studierenden haben das Hochstapler-Syndrom

### **MARKT**

**102 Neuheiten**

### **RUBRIKEN**

**8, 12, 89 Nachrichten**

**60 Termine**

**62 Formular**

**77 Rezensionen**

**92 Persönliches**

**92 Bekanntmachungen**

**93 Impressum**

**122 Zu guter Letzt**

# Wir sind für andere da



Foto: axentis.de

Die Flutkatastrophe liegt jetzt rund sechs Wochen zurück und die materiellen Schäden sind noch nicht einmal ansatzweise beseitigt – von den seelischen Wunden, die nie gänzlich heilen werden, ganz zu schweigen. So furchtbar diese Katastrophe auch ist, so hat sie doch eine ungeheure Solidarität unter den Kolleginnen und Kollegen hervorgebracht, die mich mit großem Stolz erfüllt. Das Spendenaufkommen ist enorm, aber angesichts der gewaltigen Schäden kann damit natürlich nur ein Bruchteil dessen, was benötigt wird, gelindert werden. Daher meine dringende Bitte: Vergessen Sie die Kolleginnen und Kollegen in den betroffenen Gebieten nicht. Sie brauchen weiter Ihre Hilfe. Den Spendenaufruf mit den dafür erforderlichen Daten finden Sie in diesem Heft.

Aber nicht nur in akuten Notlagen sind es viele Zahnärztinnen und Zahnärzten gewohnt, jenseits ihrer normalen Arbeit am Patienten anderen zu helfen. Dabei ist das Engagement so vielfältig wie die Kollegenschaft. Zahnärztinnen und Zahnärzte helfen im In- und im Ausland, teils als einzelne Personen, teils in größeren Teams in kleinen lokalen Projekten ebenso wie in groß angelegten Einsätzen nationaler und internationaler Hilfsorganisationen. Kolleginnen und Kollegen unterstützen Kinder und Senioren, Obdachlose und Drogenabhängige, Geflüchtete in Deutschland und Hilfsbedürftige in Entwicklungs- und Schwellenländern. Viele nehmen dafür große Strapazen auf sich und opfern Teile ihrer Freizeit oder ihres Urlaubs für ihr ehrenamtliches

Engagement. Nicht selten ist der Einsatz auch mit großen finanziellen Aufwänden verbunden. Die Gemeinwohlbindung, die unserem Beruf zugrunde liegt, üben zahlreiche Kolleginnen und Kollegen also nicht nur tagtäglich in der Praxis, sondern auch weit darüber hinaus aus.

Die Bundeszahnärztekammer versucht, dieses Engagement wo immer möglich zu unterstützen und zu koordinieren. Im März haben wir unsere diesjährige virtuelle Konferenz der Hilfsorganisationen durchgeführt, deren Ziel es auch ist, das vielfältige Engagement der Zahnärzteschaft in die Öffentlichkeit zu tragen. Dieser Einsatz wird inzwischen auch von der Politik wahrgenommen. Teilnehmerin war in diesem Jahr unter anderem die Parlamentarische Staatssekretärin des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Dr. Maria Flachsbarth (CDU). Die Corona-Pandemie hat natürlich auch in diesem Bereich großen Schaden angerichtet. Viele Einsätze waren gar nicht mehr oder nur unter erschwerten Bedingungen möglich. Dabei reicht ein Blick in die abendlichen Nachrichten, um zu erfahren, wo überall auf der Welt Hilfe benötigt wird. Die Flutkatastrophen in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Bayern führen uns deutlich vor Augen, dass der Klimawandel immer häufiger zu Extremwetterlagen mit verheerenden Folgen führt – in Deutschland und im Rest der Welt. Die bittere Wahrheit ist: Die benötigte Hilfe wird zunehmen statt sinken. Daher möchte ich Sie ermutigen, sich zu engagieren – wenn Sie dies nicht

schon längst tun. Dafür danke ich Ihnen von Herzen.

Auch die Internationale Dental-Schau (IDS) muss mit der Zeit gehen. Vom 22. bis zum 25. September findet die weltgrößte Dentalmesse erstmals als Hybrid-Veranstaltung statt – also als Präsenzveranstaltung in Köln in Verbindung mit einem umfangreichen Online-Auftritt. Die BZÄK wird wieder zusammen mit Partnern wie dem Institut der deutschen Zahnärzte (IDZ), der Stiftung Hilfswerk Deutscher Zahnärzte (HDZ) und natürlich den zm auf der IDS vertreten sein. Mehrmals verschoben wird die diesjährige IDS Pandemie-bedingt sicherlich kleiner, aber unter Garantie nicht weniger spannend werden. Grund dafür sind hochinteressante Themen wie die nachhaltige Zahnmedizin, die verstärkt in den Fokus rückt. Denn dabei handelt es sich mitnichten um einen Modetrend, sondern um ein Zukunftsthema, das uns immer stärker beschäftigen wird. Die Bundeszahnärztekammer begleitet daher diesen Themenkomplex, um mitzuhelfen, ein Bewusstsein zu schaffen und die richtigen Weichen zu stellen.

Ein Besuch in Köln lohnt sich also auf jeden Fall!

Ihr

**Prof. Dr. Christoph Benz**  
Präsident der Bundeszahnärztekammer

Den Beitrag zur Flutkatastrophe finden Sie auf Seite 14.



Schnarchtherapie



Implantologie



Aufbisssschienen



Bleaching-System

**INFO-PACKAGE**  
Inspiration und  
Information



Kieferorthopädie



Aligner-System



ZE-Katalog A-Z



Modern Dental Connect

Education Platform

[moderndentalconnect.eu](http://moderndentalconnect.eu)

**WEIT MEHR**  
ALS NUR KRONEN UND BRÜCKEN.



Fordern Sie kostenlos und unverbindlich  
Ihr persönliches Info-Package an:  
**0800 737 000 737 | [e.lemmer@permadental.de](mailto:e.lemmer@permadental.de)**

*35 Jahre*  
Erfahrung mit schönen Zähnen

# NEWS

MUNDGESUND AB DEM ERSTEN ZAHN

## AKTUALISIERT: RATGEBER ZUR VERMEIDUNG VON ECC

Der Ratgeber „Frühkindliche Karies vermeiden“ ist jetzt in 3. Auflage erschienen. Er gibt Handlungsempfehlungen und Tipps für Zahnarztpraxen zur Betreuung und Versorgung von unter Dreijährigen.

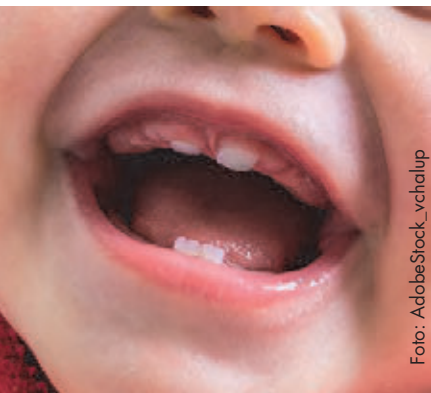


Foto: AdobeStock\_vchalup

Das Kompendium, das Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) mit Fachgesellschaften und Wissenschaft erarbeitet haben, erläutert die zahnärztlichen Früh-erkenntnisuntersuchungen und gibt praktische Handlungsempfehlungen und Tipps für Zahnarztpraxen zur Betreuung und Versorgung von unter Dreijährigen.

Ziel ist, Zahnärztinnen und Zahnärzte im Umgang mit Kleinkindern und bei der Therapie durch nützliche Anregungen und Hinweise im Praxisalltag zu unterstützen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Prävention frühkindlicher Karies (Early childhood caries, kurz ECC), die als häufigste chronische Krankheit bei Kindern im Vorschulalter gilt.

Insbesondere die Informationen über die Fluoridkonzentration in Kinderzahnpasten wurden umfangreich überarbeitet und berücksichtigen nun im Konsens mit den Kinderärzten die aktuellen Empfehlungen der zahnmedizinischen Fachgesellschaften und Körperschaften. ck/pm

Den aktualisierten Ratgeber können Sie auf den Websites von KZBV und BZÄK abrufen.

ELEKTRONISCHE PATIENTENAKTE

## DIE EPA IN DER PRAXIS: DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Die Testphase für die elektronische Patientenakte (ePA) ist angelaufen. Sind Sie up to date?

- Seit dem 1. Januar 2021 haben Patienten Anspruch auf die Einrichtung der ePA bei ihren Krankenkassen. Die ePA ist für die Patienten freiwillig. Sie entscheiden auch über den Umfang der Daten- und Dokumenten hinterlegung. Hinterlegt werden können zum Beispiel der elektronische Medikationsplan, ein Notfalldatensatz, Arztbriefe oder Röntgenbilder.
  - Zahnarztpraxen sind seit dem 1. Juli 2021 verpflichtet, die ePA zu unterstützen. Andernfalls fällt ein Prozent Honorarabzug an, bis der Nachweis über das Vorhalten der ePA im Wirkbetrieb gegenüber der zuständigen KZV erbracht wird.
  - Ansprechpartner bei Fragen zur ePA in Zahnarztpraxen sind die Kassenzahnärztlichen Vereinigungen der Länder.
  - Bei der Vorbereitung und während der Weiterentwicklung stehen die gematik und die IT-Dienstleister helfend zur Seite. Sie können auch Auskunft über den aktuellen Status der Anbindung geben.
  - Für die Schulung der Mitarbeiter sind die Hersteller zuständig.
  - Im Rahmen der ePA-Ausstattung haben Zahnarztpraxen Anspruch auf Refinanzierung eines zusätzlichen E-Health-Kartenterminals.
  - Das elektronische Zahn-Bonusheft startet ab dem 1. Januar 2022. Ab dann kann auf das Mitführen des Papierbonushefts verzichtet werden, das verlegt oder verloren wurde oder in dem eventuell ein Stempel fehlt. Davon profitierten Praxen und Patienten.
  - Die ePA ersetzt nicht die Primärdokumentation im Praxisverwaltungssystem des Zahnarztes.
  - Die ePA ist außerdem ein zusätzliches Werkzeug für eine adäquate Patienten-Anamnese.
  - Medizinische Unterlagen und Dokumente können vom Patienten nicht vergessen werden oder durch zum Beispiel bei Hochwasser beschädigt werden oder verloren gehen.
  - Informationsbeschaffung und Therapieplanung sind unabhängig von den Öffnungszeiten der Hausarztpraxis sowie auch in Abwesenheit des Patienten möglich. Dennoch hat der Zahnarzt die Wahlfreiheit, ob er nicht trotzdem die Hausarztpraxis konsultiert
  - Es muss nicht die komplette ePA des Patienten studiert beziehungsweise durchgelesen werden.
  - Ein wertvoller interdisziplinärer Austausch wird möglich, der die ohnehin bereits exzellente Patientenversorgung nochmal auf ein anderes Level hebt.
  - Auch Patienten ohne Smartphone können die ePA einrichten und nutzen und dafür zum Beispiel ihren Zahnarzt berechtigen. KZBV/LL
- Die KZBV stellt einen zahnarzt-spezifischen Leitfaden für die ePA zum Download zur Verfügung. Hier finden Sie auch Informationen zur Testphase, einen Info-Flyer für Patienten sowie Anwendungsszenarien und einen Katalog mit den zehn am häufigsten gestellten Fragen. Weitere Informationen hat die gematik.



BEFRAGUNG ZUR TELEMATIKINFRASTRUKTUR

## SAGEN SIE DER GEMATIK IHRE MEINUNG!

Die gematik hat zufällig mehrere Tausend Zahnärztinnen und Zahnärzte ausgewählt, um sie online zu ihren Erfahrungen mit der Telematikinfrastruktur (TI) und deren Anwendungen zu befragen. KZBV und BZÄK unterstützen die Befragung ausdrücklich.

Über 5.000 Zahnärztinnen und Zahnärzte in Deutschland erhalten in diesen Tagen einen gemeinsamen Brief von der gematik, der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) und der Bundeszahnärztekammer (BZÄK). Darin enthalten sind die Zugangsdaten zu einer Online-Befragung. Hintergrund ist, dass nach Einführung der elektronischen Patientenakte (ePA), des eRezepts und weiterer TI-Anwendungen ein Stimmungsbild zu deren praktischem Einsatz eingeholt werden soll.

Leitfragen der Befragung sind dabei unter anderem:

- Welche Erfahrungen haben Sie mit der TI und den Anwendungen gemacht?
- Was läuft gut, was nicht so gut?
- Was erwarten Sie künftig von der TI?



Foto: AdobeStock\_XiravaganT

KZBV und BZÄK regen die angeschriebenen Zahnärztinnen und Zahnärzte an, der gematik ihre Erfahrungen aus dem Praxisalltag mitzuteilen. Ein ehrliches Feedback trage dazu bei, die fortschreitende Digitalisierung im Gesundheitswesen aus der Praxis heraus zu verbessern. Dabei sei unerheblich, ob und in welchem Umfang die Befragten bereits mit den digitalen Anwendungen der TI vertraut sind oder diese nutzen. Auch digitale Vorkenntnisse im Allgemeinen seien nicht nötig.

Die Online-Befragung, deren Beantwortung rund 15 Minuten dauert, wird vom durchführenden BQS Institut streng vertraulich behandelt und nur anonymisiert und aggregiert veröffentlicht. Rückschlüsse auf Personen oder Institutionen sind demnach ausgeschlossen. sr

# AJONA®

Medizinisches Zahncremekonzentrat  
für Zähne, Zahnfleisch und Zunge

## Ajona wirkt – das fühlt und schmeckt man.



Das 4-stufige Wirkprinzip

Das Ergebnis der Zahnpflege mit Ajona:  
Gesunde, saubere Zähne, kräftiges Zahnfleisch, reiner Atem und eine lang anhaltende, sehr angenehme Frische im Mund.



**Jetzt kostenlose Proben anfordern:**

Fax: 0711-75 85 779 62 • E-Mail: [bestellung@ajona.de](mailto:bestellung@ajona.de)

Praxisstempel/Anschrift

Datum/Unterschrift

ZM Sept. 2021

AUS DER WISSENSCHAFT

# Das sind die häufigsten COVID-19-assoziierten oralen Manifestationen

Eine Trias aus Geschmacksstörungen, Xerostomie und Mundschleimhautläsionen sind offenbar die häufigsten COVID-19-assoziierten oralen Manifestationen. Dabei tritt Mundtrockenheit sogar öfter auf als Geschmacksstörungen.

Für die globale Übersichtsarbeit werteten die Wissenschaftler insgesamt 183 Studien aus, die Daten von 64.876 Patienten weltweit umfassen, wobei mehr als 40 Prozent aus Europa stammen. Die Ergebnisse wurden Ende Juli im Journal of Dental Research veröffentlicht.

Geschmacksstörungen gelten als frühes Symptom einer SARS-CoV-2-Infektion. Die Gesamtprävalenz betrug 38 Prozent, wobei die Hypogeusie mit 34 Prozent, die Dysgeusie mit 33 Prozent und die Ageusia mit 26 Prozent beteiligt waren (Abbildung 1). Dabei wurden divergierende Prävalenzen in verschiedenen Ländern festgestellt, wobei „unterschiedliche Expressionen von ACE-2-Rezeptoren in verschiedenen Populationen“ ursächlich sein könnten [Amorim Dos Santos et al., 2021]. Jüngere seien möglicherweise häufiger von Geschmacksstörungen betroffen,

aber die Datenlage sei zum aktuellen Zeitpunkt noch zu gering, um eindeutige Schlussfolgerungen zu ziehen.

## IST XEROSTOMIE EIN FRÜHSYMPTOM?

Xerostomie wurde als neues Merkmal COVID-assoziiierter Symptome in die Metaanalyse aufgenommen. Mit rund 43 Prozent tritt sie sogar häufiger auf als Geschmacksstörungen. Das Symptom steht zeitlich offenbar vor den bekannten COVID-19-Symptomen, könne also ein Frühsymptom sein. Von den inkludierten Studien wurde lediglich in einer eine objektive Messung des Speichelflusses durchgeführt, alle weiteren waren Fragebogen-basiert.

Die Wissenschaftler diskutieren in der Arbeit verschiedene Ursachen für eine Xerostomie im Zusammenhang mit COVID-19. So könnten Medikamente, eine Nasenverstopfung und Mundatmung, aber auch psychische Faktoren wie Angst auslösend sein. „Dennoch wiesen einige Studien auf die potenzielle Neuroinvasivität des Virus im peripheren und zentralen Nervensystem hin“, stellen die Autoren fest. Sie halten eine direkte Infektion der Speicheldrüsen nicht für ausgeschlossen.

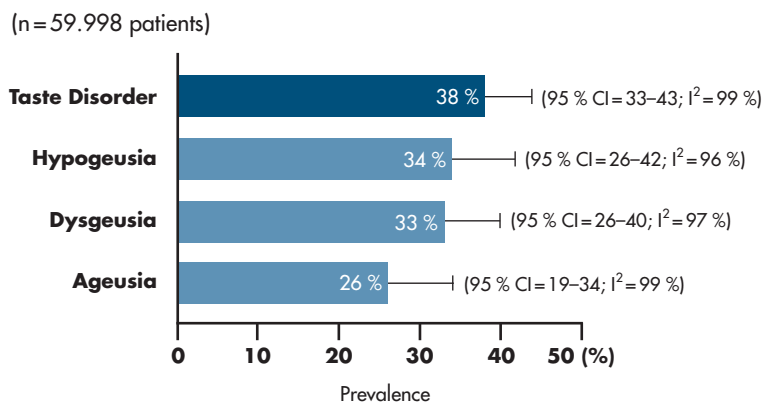
## AUCH HALITOSIS TRAT VERMEHRT AUF

Halitosis trat im Rahmen von SARS-CoV-2 Infektionen vermehrt auf, die Daten reichen aber nicht für eine Metaanalyse. Parotitis und Sialadenitis wurden in insgesamt fünf Studien beschrieben.

Mundschleimhautläsionen treten demnach in den meisten Fällen zeitlich eher nach einer COVID-19-Infektion auf. Aphten- und Herpesartige Läsionen wurden am häufigsten beschrieben (Abbildung 2). Als Ursache werden erhöhte Interleukin-6-Spiegel diskutiert, es gibt aber keine ausreichend aussagekräftigen Daten hierzu.

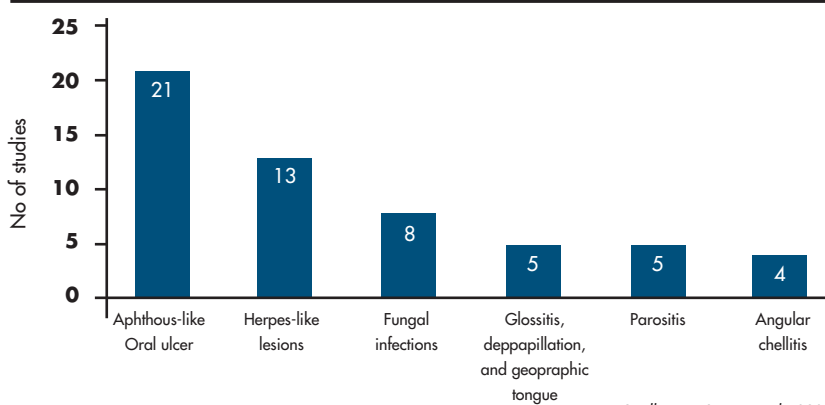
Die Wissenschaftler schlussfolgern auf Basis der Datenlage als häufigste COVID-19-assoziierte orale

### Prevalence of Taste Disorders in Patients with COVID-19



Geschmacksstörungen treten häufig in Zusammenhang mit COVID-19 Erkrankungen auf und können mehrere Wochen oder auch Monate anhalten. Dabei reichen die Symptome von verändertem Geschmackssinn bis hin zu einem vollständigen Geschmacksverlust. Die Geschmacksstörungen zeigen unterschiedliche Prävalenzen in verschiedenen Ländern, wobei sie in Europa am häufigsten dokumentiert wurden, in Afrika dagegen am seltensten.

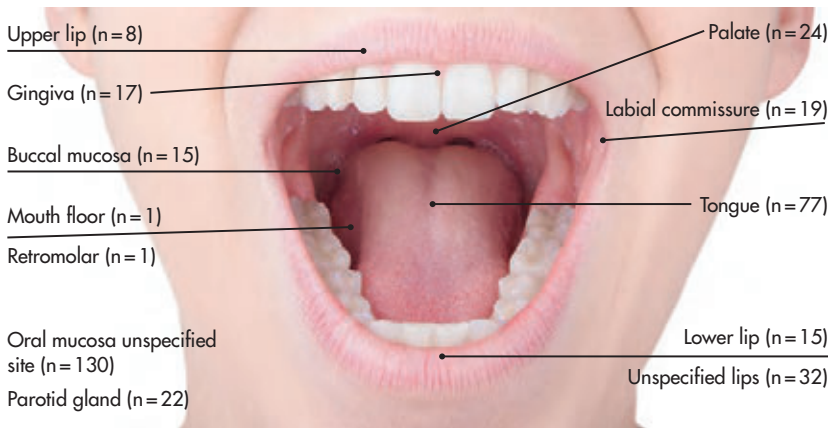
The most common oral signs reported in patients with COVID-19



Quelle: Dos Santos et al., 2021

Occurrence of oral lesions according to anatomical location

(n = number of lesions)



Quelle: Dos Santos et al., 2021, Foto: AdobeStock Aldeca Productions

Die mit einer COVID-19 Infektion assoziierten Mundschleimhautläsionen und weiteren Veränderungen variieren deutlich in Lokalisation und Erscheinungsbild. Herpesähnliche Läsionen traten am häufigsten auf, gefolgt von apthenähnlichen Effloreszenzen, Pilzinfektionen und Veränderungen der Zunge. Letztere stellt eine der häufigsten Lokalisationen intraoraler Manifestationen von COVID-19 dar.

Manifestationen eine Trias aus Geschmacksstörungen, Xerostomie und Mundschleimhautläsionen mit unterschiedlichem Erscheinungsbild. ■

Amorim Dos Santos J, Normando AGC, Carvalho da Silva RL, Acevedo AC, De Luca Canto G, Sugaya N, Santos-Silva AR, Guerra ENS: Oral Manifestations in Patients with COVID-19: A 6-Month Update. J Dent Res. 2021 Jul 29: 220345211029637. doi: 10.1177/00220345211029637. Epub ahead of print. PMID: 34324825

# COOL DIAMANT



## Premium Diamantschleifer

... mit überlegener Schleifleistung und optimiertem Kühlmittelfluss.



Besuchen Sie uns: Halle 10.2 Stand R010

Jetzt bestellen!

busch-dentalshop.de



# URTEILE

## URTEIL I

### IMPLANTATE: BSG BESTÄTIGT STRENGE GKV-REGELUNGEN

**Gesetzlich Versicherte müssen Zahnimplantate fast immer selbst bezahlen. Die strengen gesetzlichen Regelungen sind nicht verfassungswidrig, wie jetzt das Bundessozialgericht (BSG) entschied.**

Allein aus zahnmedizinischen Gründen müssen danach die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten für Zahnimplantate nicht tragen. Auch das Ziel, die Kaufunktion wiederherzustellen, reicht nicht aus, stellten die Kasseler Richter klar.

Damit wiesen sie eine Frau aus Westfalen ab. Mit ihrem unzulänglich versorgten Restgebiss konnte sie nicht mehr richtig kauen. Das Universitätsklinikum Münster meinte zunächst, Zahnimplantate seien angezeigt, um eine entzündliche Irritation der Mundschleimhaut zu verhindern. Davon rückte die Klinik später allerdings wieder ab. Auch zwei Gutachter verneinten eine „Ausnahmeindikation“.

Die Krankenkasse lehnte eine Kostenübernahme für Zahnimplantate daher ab. Die Patientin klagte und ließ sich während des Verfahrens im Oberkiefer eine implantatgestützte Zahnprothese einsetzen. Hierfür verlangte sie zuletzt Kostenerstattung in Höhe von 6.544 Euro. Die Kasse beteiligte sich in Höhe des Festzuschusses für eine prothetische Versorgung, lehnte weitere Zahlungen aber ab.

Zu Recht, wie nach den Vorinstanzen nun auch das BSG urteilte. Laut Gesetz seien Zahnimplantate grundsätzlich von der Leistungspflicht der gesetzlichen Krankenkassen ausgenommen. Ob dies heute noch zeitgemäß ist, könne nur der Gesetzgeber selbst entscheiden.

Ausnahmen mache das Gesetz nur bei einer „Gesamtbehandlung“. Diese müsse „aus human- und zahnmedizinischen Bestandteilen bestehen“, betonten die Kasseler Richter. „Der Gesetzgeber kann aufgrund seiner im Krankenversicherungsrecht bestehenden Einschätzungsprärogative willkürfrei implantologische Leistungen auf Versicherte beschränken, die im Gesichtsbereich in besonders schweren Fällen humanmedizinischen (vornehmlich rekonstruktiven) Behandlungsbedarf haben.“ Das gelte etwa für die chirurgische Wiederherstellung des Gesichts nach einem Unfall.

Allein zahnmedizinische Gründe wie die Wiederherstellung der Kaufunktion reichten dagegen nicht aus. Selbst wenn eine normale Prothese aus zahnmedizinischen Gründen nicht möglich sei, „mutet das Gesetz Zahnlosigkeit zu“, sagte der Vorsitzende Richter, BSG-Präsident Rainer Schlegel, bei der mündlichen Urteilsverkündung. „Das klingt hart, ist aber so.“ Ein Verstoß gegen den Gleichheitssatz des Grundgesetzes liege darin nicht. Martin Wortmann

Bundessozialgericht  
Az.: B 1 KR 8/21 R  
Urteil vom 16. August 2021

## URTEIL II

### ARBEITGEBER DARF KOPFTUCH VERBIETEN

**Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat erneut entschieden, dass ein Arbeitgeber seinen Mitarbeiterinnen das Kopftuchtragen verbieten darf und damit seine Urteile aus dem Jahr 2017 bestätigt.**

Erneut hat der EuGH in zwei Rechtssachen aus Deutschland entschieden, dass sichtbare religiöse, politische oder auch weltanschauliche Zeichen, die von Mitarbeitern am Arbeitsplatz getragen werden, verboten werden können.

Für das Verbot muss der Arbeitgeber allerdings mit einem „wirklichen Bedürfnis“ argumentieren – zum Beispiel, um Patienten in seiner Praxis Neutralität zu vermitteln oder um soziale Konflikte zu vermeiden. Demnach ist auch das Verbot eines Kopftuchs zulässig. Bereits im Jahr 2017 kam es zu zwei Urteilen in Frankreich und Belgien, wonach das Tragen eines Kopftuchs am Arbeitsplatz unter-

sagt werden durfte. Die Begründung des Gerichts damals: Ein Kopftuchverbot stelle keine „unmittelbare Diskriminierung“ dar.

Ob das Kopftuch als religiöses Zeichen in einem Unternehmen verboten ist oder erlaubt, hängt von den internen Regelungen des Betriebs ab. Besagen diese, dass keine religiösen Zeichen von Mitarbeitern sichtbar nach außen getragen werden dürfen, ist das laut EuGH und europäischem Recht zulässig.

Hier weist das Gericht aber klar darauf hin, dass diese Regelungen dann für alle betriebszugehörigen Personen gelten und nicht nur für muslimische Mitarbeiter – beispielsweise

also auch für das Tragen eines Kreuzes oder der Kippa. Die Regelungen, etwa um die Neutralität des Unternehmens zu bewahren, müssten daher „konsequent und systematisch“ umgesetzt werden. Verboten der Arbeitgeber also Kopftuch und Kreuzkette, muss er konsequent beispielsweise auch das Kreuz an der Wand oder biblische Sprüche aus den Räumlichkeiten verbannen, sonst ist die Entscheidung vor Gericht im Fall einer Klage gegebenenfalls damit entkräftet. Es gilt die Einzelfallentscheidung. LL

Europäischer Gerichtshof  
Az.: C-341/19 und C-804/18  
Urteil vom 15. Juli 2021



## URTEIL III

**PLAKATE GEGEN MASKENPFLICHT  
IN PRAXEN VERBOTEN**

Ärzte und Zahnärzte müssen in ihrer Praxis dafür sorgen, dass die Corona-Regeln eingehalten werden. Als Betreiber einer Gesundheitseinrichtung ist es ihnen außerdem untersagt, Plakate mit dem Inhalt „keine Maskenpflicht“ aufzuhängen. Das hat das Verwaltungsgericht Neustadt entschieden.

Die Klägerin, eine approbierte Ärztin und Fachärztin für Allgemeinmedizin, ist Inhaberin einer Praxis im Landkreis Bad Dürkheim. Aufgrund mehrerer Beschwerden von Bürgern nahmen eine Amtsärztin und Mitarbeiter des Vollzugsdienstes Mitte Mai 2020 mehrmals unangemeldete Begehungen der Praxis vor. Sie fanden mehrere Aushänge vor, die folgenden Wortlaut hatten: „Es besteht KEINE MASKENPFLICHT in unserer Praxis.“/ „In Hausarztpraxen besteht keine Maskenpflicht. Ich respektiere jedoch Ihre Angst und setze gerne eine Maske auf, wenn Sie das möchten (auch wenn das aus wissenschaftlicher Sicht nicht sinnvoll ist).“ Auf weiteren Plakaten in den Praxisräumen stand: „Corona ist nicht gefährlicher als eine Grippe!“ Und: „Politiker treffen Entscheidungen ohne zuverlässige Datenbasis.“

Außerdem wurde bei der Bestuhlung im Wartezimmer nicht der geforderte Abstand von 1,5 m eingehalten. Bei den nachfolgenden Kontrollen stellte man fest, dass die genannten Plakate nicht entfernt worden waren. Mitarbeiter und Patienten trugen keine Schutzmasken. Nur die Bestuhlung im Wartezimmer war den Hygienevorschriften angepasst worden.

Daraufhin erließ der Landkreis Bad Dürkheim gegenüber der Klägerin die Verfügung, sich umfassend an die geltenden Corona-Regeln gemäß der Corona-Bekämpfungsverordnung in Rheinland-Pfalz zu halten. Die Ärztin klagte gegen den Bescheid mit der Begründung, der Landkreis habe für seine Anordnungen keine Grundlage. Sie selbst könne Patienten oder Mitarbeiter zudem nicht zu einer bestimmten Verhaltensweise zwingen.

Das Verwaltungsgericht wies die Klage nun ab. Die maßgebliche Coronaschutzverordnung sei rechtmäßig erlassen worden und schreibe die Maskenpflicht sowie den Mindestabstand vor. Das Argument der Ärztin, sie könne Patienten oder Mitarbeiter nicht zu einer bestimmten Verhaltensweise zwingen, sei nicht überzeugend. Als Betreiberin einer Gesundheitseinrichtung habe sie laut Verfügung darauf hinzuwirken, dass die notwendigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen beachtet werden. Dies schließe ein, dass sie das Aufhängen von Plakaten mit dem Inhalt „keine Maskenpflicht“ zu unterlassen habe.

Gegen das Urteil kann Berufung eingelegt werden. ck/pm

Verwaltungsgericht Neustadt  
Az.: 5 K 125/21.NW  
Urteil vom 17. August 2021

**CGM Z1.PRO -  
Meine Zukunft.  
Mein Weg.**

[cgm-dentalsysteme.de](http://cgm-dentalsysteme.de)



ZAHNARZTSOFTWARE

„Ich wünsche mir einen verlässlichen Ansprechpartner, der mich bei allen Herausforderungen unterstützt – ein Rundum-sorglos-Paket aus einer Hand. Und das bekomme ich bei CGM Z1.PRO.“



CompuGroup  
Medical

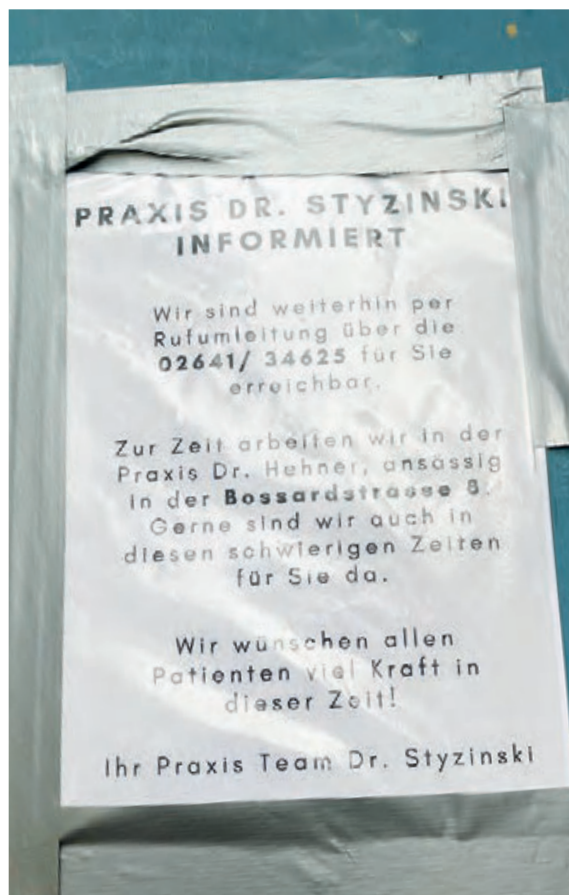
NACH DER FLUTKATASTROPHE

# Aufräumen, improvisieren, versorgen

Mitte August in Bad Neuenahr-Ahrweiler: Einen Monat nach der Flutkatastrophe gleicht Dr. Klaus Styzinskis Praxis einem Rohbau. Der Estrich ist herausgerissen, die defekten Saug- und Druckluftleitungen sind sichtbar, die Wände blank. Patienten finden an der ramponierten Eingangstür den mit Klebeband fixierten Hinweis, dass der Zahnarzt in der Praxis eines Kollegen weiterbehandelt. Vorerst nur ein paar Stunden am Tag. Und unentgeltlich.



Fotos: privat



Schon ein flüchtiger Blick auf den Eingang zu Styzinskis Praxis verrät: Hier wird aktuell nicht praktiziert. Ein eilig fixierter Zettel informiert die Laufkundschaft darüber, dass der Zahnarzt nun wenige Straßen weiter bei einem Kollegen arbeitet. Patienten, die telefonisch einen Termin vereinbaren wollen, bemerken dank Rufumleitung zunächst wenig von dem Ortswechsel.

In den nächsten Tagen könnte der neue Praxisrechner kommen, hofft Styzinski. Dann fehlt nur noch die Ersatz-SMC-B-Karte der Bundesdruckerei, um in den Räumen seines Kollegen Dr. Klaus-Dieter Hehner abrechenbare Leistungen erbringen zu können. „Im Moment ist das gar

nicht möglich“, erklärt Styzinski, der mit seinem Team darum „pro bono“ anbehandelte und Schmerzpatienten versorgt. Wie anderen Kolleginnen und Kollegen auch, die im Moment noch nicht richtig arbeiten können, geht es ihm erst einmal nur darum, „die Versorgung sicherzustellen“.

Für seine Angestellten hat er Kurzarbeit beantragt und lässt sie im Wechsel arbeiten. „Die haben dann tageweise frei“, sagt er – was gut vier Wochen nach der Flutkatastrophe ein enormer Wert für viele Beschäftigte sei. „Jeder für sich hat daheim viel zu tun.“





### **SPENDEN SIE AN:**

Hilfswerk Deutscher Zahnärzte  
Deutsche Apotheker- und Ärztebank  
IBAN: DE28 300 60601 000 4444 000  
BIC: DAAEDED  
Stichwort: Flutkatastrophe

Eine Spendenbescheinigung wird bei genauer Adressangabe ausgestellt. Zur Steuerbegünstigung bis 300,- Euro kann als vereinfachter Zuwendungsnachweis nach § 50 Abs. 2 EStDV der Kontoauszug vorgelegt werden.

Stiftung Hilfswerk Deutscher Zahnärzte  
info@stiftung-hdz.de  
www.stiftung-hdz.de

Die BZÄK ist Schirmherrin der Stiftung HDZ.



Einrichtung, Tapeten und Estrich sind weg. Dr. Klaus Styzinski hat seine Praxis in den Rohbauzustand versetzt, nachdem die Flut alles zerstört hatte (Über den QR-Code gelangen Sie zu dem Video). Der Wiederaufbau soll im Dezember abgeschlossen sein.



### **NICHT VIELE LASSEN SICH JETZT EINE KRONE MACHEN**

Nach Styzinskis bisherigem Eindruck sind etwa 90 Prozent seiner Patienten und Patientinnen direkt oder indirekt von der Flutkatastrophe betroffen. „Viele von denen haben im Moment

etwas ganz anderes zu tun, als zum Zahnarzt zu gehen oder sich eine Krone machen zu lassen“, sagt er. Manche wüssten auch gar nicht, dass er bereits wieder behandelt – trotz verschiedener Zeitungsanzeigen und dem Hinweisschild an seiner alten Praxistür.

Wer trotzdem Styzinskis Nummer wählt, landet nach einer Rufumleitung auf einem Praxis-Handy und bekommt anschließend einen Termin in Hehners etwa 500 Meter weiter von der Ahr entfernt gelegenen Praxis. Diese war vom Hochwasser kaum betroffen, alle drei Behand-



Noch steckt die Feuchtigkeit der Ahr in Boden und Wänden, vom kontaminierten Schlamm sind nur ein paar Wischspuren an den Wänden geblieben. Und an die vorherige Bestimmung der Räume in der Oberhutstraße erinnert nur noch Max Schrubbel, der weiter auf dem Türsturz sitzt. Das Maskottchen der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege Rheinland-Pfalz e. V. hat die Flut unbeschadet überstanden, das Wasser reichte in der Nacht vom 14. auf den 15. Juli nicht ganz bis zu seinen Füßen.

## „DIE AHR DARF NICHT MEIN LEBENSWERK ZERSTÖREN“



Foto: privat

**Auch Dr. Catarina Sonntag versorgt weiter dringende Fälle aus ihrer Patientenschaft. Allerdings im „Praxis-Hopping“. Sie nutzt abwechselnd Behandlungsräume verschiedener Kolleginnen und Kollegen. Ihre 64-Quadratmeter-Praxis ist zerstört, der Zeitplan für den Wiederaufbau ungewiss. Sicher ist nur, dass sie weitermachen will.**

„Unser Hauptproblem ist, dass wir aktuell noch nicht wissen, wann und wie es weitergeht“, sagt Dr. Sonntag mit Blick auf ihr Team bestehend aus zwei ZFA, einer Auszubildenden und zwei Aushilfen. Es ist Mitte August und ihr Vermieter wartet immer noch auf einen Gutachtertermin. Allerdings hat die Versicherung gerade – noch vor dem Gutachtertermin – „grünes Licht“ zur Entfernung des kontaminierten Putzes und Estrichs gegeben. Die Handwerkerprobe beginnt, ein schwieriges Unterfangen in der Region. Und wie erfolgreich die noch laufende Wiederherstellung der Praxis- und Patientendaten ist, weiß niemand. Eine Elementarschadenversicherung für das Praxisinventar und den Betriebsausfall hatte die Zahnärztin nicht, die ihre Praxis 1989 eröffnete und noch vier Jahre bis zum Ruhestand praktizieren wollte. Das Arbeitspensum hatte sie in den vergangenen eineinhalb Jahren schon sukzessive zurückgeschraubt, weshalb sie der aktuelle Verdienstausschlag nicht ganz so schwer trifft wie andere Kolleginnen und Kollegen, sagt sie. Unter den nicht geschädigten Zahnärztinnen und Zahnärzten erlebe sie viel Hilfsbereitschaft, auch das Engagement der Kammer und der KZV sei vorbildlich.

Trotz all der aktuellen Unwägbarkeiten ist es für die Zahnärztin undenkbar jetzt aufzuhören, anstatt wieder aufzubauen. „Es wäre für mich das Schlimmste, mein Lebenswerk von der Ahr weggespült zu sehen“, sagt sie. „Nein, ich will weitermachen. Wie das konkret aussieht, ist von vielen Faktoren abhängig.“ Sie könne sich vieles vorstellen, für große Visionen sei es in ihrem Fall aber noch nicht an der Zeit. Aktuell arbeite sie eher „roboterhaft“ und versuche, nicht zu weit zu denken, um die Energie des Moments positiv nutzen zu können und nicht ins Grübeln zu geraten, erzählt sie. Denn erst im Nachhinein sei ihr und ihrem Team klar geworden, dass sie sich in der Nacht der Flutwelle, einer Nacht der Beschaffung und des Verlegens von Sandsäcken zum Schutz der Praxis und des davor liegenden Grundstücks, selbst „in höchster Lebensgefahr“ befanden.

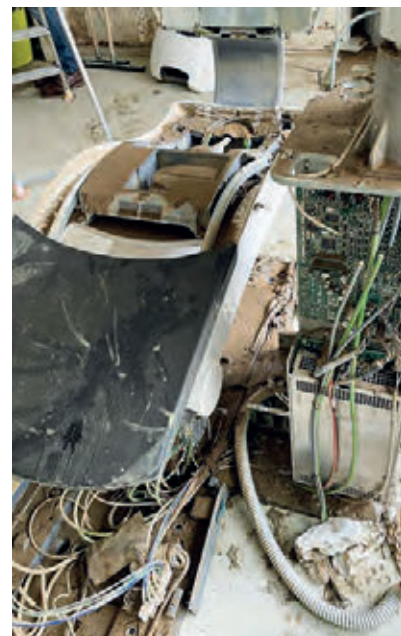


lungszimmer können wieder genutzt werden.

## KEINE GASLEITUNG, KEINE HEIZUNG

Für Styzinski ist das vorerst eine gute Option, sagt er. Anders etwa als das von manchen Kolleginnen und Kollegen praktizierte Praxis-Hopping (siehe Kasten) oder wohlgemeinte Angebote von Kollegen, die 50 Kilometer entfernt eine Mitnutzung ihrer Räume angeboten haben. „Das ist den Patienten nicht zuzumuten und würde auch nicht funktionieren“, ist er sich sicher. Und schließlich muss er selbst parallel den Wiederaufbau seiner eigenen Praxis managen.

„Vorsichtig geschätzt“ wird es noch bis Dezember 2021 oder Januar 2022 dauern, bis er wieder in der Oberhutstraße behandeln kann. Denn aufgrund der zerstörten Hauptgasleitung könnte es allein bis Weihnachten



Auch Dr. Catarina Sonntag erlitt mit ihrer Praxis einen Totalschaden. Die zerstörten und schlammdurchtränkten Behandlungseinheiten wurden gut einen Monat nach dem Hochwasser abgebaut. So lange dauerte es auch, bis die sehnüchlich erwartete Freigabe der Versicherung kam, dass Putz und Estrich entfernt werden dürfen. Wie lange der Wiederaufbau dauert, ist noch offen.



## Sie wollen mit Ihren Scandaten mehr als nur Kronen & Brücken umsetzen?

Wir zeigen Ihnen, was möglich ist.

Profitieren Sie von unserem Know-How und erweitern Sie gemeinsam mit uns und Ihrem Intraoralscanner Ihre Indikationsbreite.

Rufen Sie gleich an und vereinbaren Sie einen unverbindlichen und kostenlosen Beratungstermin mit unseren CAD/CAM-Experten.

Jetzt anrufen unter 0800 - 522 67 01



dauern, bis die flächendeckende Gasversorgung in Bad Neuenahr-Ahrweiler wiederhergestellt ist und damit die Heizung wieder funktioniert. Plan B ist das Angebot eines ortsansässigen Unternehmens, temporär auf mobile Gastanks umzurüsten, doch ob es genug davon gibt, ist noch offen.

Es gibt ein großes Engagement an verschiedenen Stellen, lobt Styzinski – bei der Kassenzahnärztlichen Vereinigung, vonseiten der Industrie, die Warenlieferungen spendet, und

seitens der Kollegen, Nachbarn und Patienten. „Von denen hat jeder seine ganz eigene Geschichte zu erzählen – bis hin dazu, wer bei der Flut umgekommen ist“, berichtet der Zahnarzt.

### JEDER HAT SEINE GANZ EIGENE GESCHICHTE

Mit den Toten der Flutkatastrophe ist auch Styzinski noch nicht fertig: Nachdem von den Leichen nun Zahnschemata erstellt worden sind,

geht es darum, bei der Identifikation zu helfen. „Ich hoffe, in den nächsten Tagen ein paar Zahnfilme zu bekommen“, sagt er.

Aktuell ist die Wiederherstellung seiner Festplatten aber noch nicht abgeschlossen. Ein halbes Terabyte ist wohl noch lesbar, aber um welche Daten es sich dabei handelt, sei Teil des „Überraschungspakets“. Eines ist für Styzinski sicher: „Was ich nie mehr machen werde, ist die Sicherung auf Festplatten.“ mg



Mit Schlamm verschmierte Wände und kaputtes restliches Inventar – so sah Sonntags Praxis Mitte August aus. Sie versuche im Moment nur von einem Tag zum anderen zu denken, um sich ihre positive Energie zu erhalten, sagt die Zahnärztin.

# BRILLIANT EverGlow®

Nehmen Sie einfach drei  
oder mehr – ganz nach Bedarf



- Daily Business?  
Drei Farben genügen für  
einfach gute Ergebnisse
- Knifflige Frontzahnsituation?  
Das modulare Farbsystem  
trifft immer den richtigen Ton

- Tempo-Fans oder Farb-Künstler?  
Mit BRILLIANT EverGlow gelingen immer  
effiziente und ästhetische Restaurationen



## FLUTKATASTROPHE

# „Wir werden die Praxis abwickeln!“

Eigentlich wollte Zahnarzt Werner Jung bis zu seinem 70. Geburtstag arbeiten. Dann kam die Flut und seine Praxis wurde komplett zerstört. Noch immer ist nicht klar, ob das Haus saniert oder abgerissen wird. Auch darum ist es für ihn nicht vorstellbar wiederzueröffnen.



In Werner Jungs Praxis ist nichts mehr zu gebrauchen: Die Möbel und die technische Einrichtung sind defekt und/oder kontaminiert. Mit dem Wasser der Ahr wurde Ölschlamm zwei Meter hoch durch die Räume im ersten Obergeschoss gespült. Auch Böden, Wände, Fenster – alles ist kaputt.

Ein Gebäudeteil mit einer Arztpraxis musste bereits abgerissen werden, was mit dem Rest passiert – Jungs Praxis, eine Apotheke und Wohnungen – entscheidet in Kürze ein Gutachten.



Fotos: privat

**W**ie es aussieht muss das dreigeschossige Gebäude kernsaniert werden, weil sich der verbaute Kalksandstein mit dem ölkontaminierten Ahrwasser vollgesogen hat“, berichtet Jung. „Allein dafür wird man schon ein bis eineinhalb Jahre rechnen müssen“, erklärt der 67-Jährige desillusioniert.

Aktuell hat das Gebäude keinen Aufzug, die Barrierefreiheit ist für eine Neuzulassung aber notwendig. Eine Investition, die die Miteigentümer nicht mittragen wollen. Das Erdgeschoss nutzt eine Apotheke, in den Obergeschossen sind Wohnungen. Ein Gebäudeteil, in dem eine Arztpraxis untergebracht war, musste aufgrund der Zerstörungen abgerissen werden. Ein Schicksal, das immer noch auch dem restlichen Gebäude droht.

## ER HOFFT JETZT AUF DIE FLUTHILFE DES BUNDES

Mitte August haben vier Baugutachter Bohrproben vom Beton genommen, um den Kontaminationsgrad zu bestimmen. Bis zur Entscheidung, ob saniert oder abgerissen wird, können noch Wochen vergehen. So lang wird es wohl auch dauern, bis Jung von seiner Elementarschadenversicherung eine Ersatzzahlung, „wahrscheinlich zwischen dem Neu- und dem Zeitwert“ für das zerstörte Inventar, erhält. Den Selbstbehalt hofft er über die Fluthilfe des Bundes erstattet zu bekommen.

Immerhin: Eine erste Abschlagszahlung von der Versicherung ist bei dem Zahnarzt bereits eingegangen. Die verwendet er unter anderem, um seinem Team weiter Gehalt zu zahlen. Den beiden Mitarbeiterinnen musste er ordentlich kündigen, die Arbeits-

verhältnisse enden zu Ende November und Ende Februar, eine schwangere Kollegin genießt besonderen Kündigungsschutz. Der Zahnarzt hat bei befreundeten Kollegen Werbung für seine Angestellten gemacht, im Fall der Verwaltungsassistenz womöglich mit Erfolg.

## 20 BIS 30 STUNDEN WÜRD ER NOCH ARBEITEN

„Seine Damen“ hätten die Entscheidung zur Praxisaufgabe „sehr kollegial“ aufgenommen, erklärt Jung, der sich durchaus vorstellen kann, seine Tätigkeit nicht ganz dranzugeben. „Ich habe mich erst einmal als Vertretung bei der Landeszahnärztekammer gemeldet, könnte mir aber auch vorstellen, 20 bis 30 Stunden pro Woche einen Kollegen zu unterstützen. Wenn sich das ergibt, ist es gut – wenn nicht, dann halt nicht.“

Spannend bleibe außerdem, was mit dem Haus passiert, an dem seine Frau Dr. Monika Wegmann-Jung, Zahnärztin im Ruhestand, einen Miteigentumsanteil hält. Fällt das Gutachten negativ aus, verschwindet das Haus. So wie das Auto, das von der Ahr einfach weggespült und bis heute nicht gefunden worden ist. mg





Jetzt als  
**FLOW**

Wie viele  
Farben hat  
eine Perle?

 Tokuyama Dental

**omniCHROMA**  
*Flow*

So viele Weißtöne,  
wie es Menschen gibt.  
Alle in 1 Spritze.

Farbe aus Licht: Zum zweiten Mal entstehen Farben nicht durch zugesetzte Pigmente, sondern durch gezielt erzeugte strukturelle Farben, kombiniert mit der Reflexion der umgebenden Echtzahnfarbe.

Das Phänomen OMNICHROMA – oft kopiert, nie erreicht – erweitert das Angebot um ein Flowable: OMNICHROMA FLOW



BisGMA – freie Formulierung



für Front- und Seitenzahn



ohne künstliche Farbpigmente

Mehr unter [www.omnichroma.de/flow](http://www.omnichroma.de/flow)



**Tokuyama Dental**

*Dental High Tech from Japan*



Fotos: Berufsbildende Schule des Landkreises Ahrweiler (BBS AW)

NACH DER FLUTKATASTROPHE: ZFA-AUSBILDUNG

# Lernen ohne Schule

Bevor die Flut alles zerstört hatten, wurden in diesem Teil des Gebäudes die ZFA unterrichtet.

**Viele ZFA-Azubis in den Flutgebieten wissen nicht, wie es mit ihrer Ausbildung weitergeht. Allein in Rheinland-Pfalz sind 17 Schulen vom Hochwasser so stark betroffen, dass dort nach den Ferien kein normaler Betrieb stattfinden kann. Was tun? Viele Schüler werden zunächst auf andere Schulen verteilt, einige in anderen Praxen untergebracht. Klar ist aber auch: Die Frage nach dem Dach über dem Kopf ist gerade wichtiger als Berufsschule und Lehre.**

**V**on der Hochwasserkatastrophe im Ahrtal ist auch die Berufsbildende Schule des Landkreises Ahrweiler (BBS AW) in Rheinland-Pfalz betroffen. Wo normalerweise auch angehende ZFA ausgebildet werden, ist aktuell kein Schulbetrieb möglich. Seit dem 15. Juli besteht ein Betretungsverbot, da im Inneren lebensgefährliche Zustände herrschen.

Zwei Todesopfer sind unter den Lehrkräften zu beklagen.

„Das gesamte Erdgeschoss war geflutet. Nur ein Trakt wurde verschont“, berichtet Schulleiterin Gundi Kontakis. Auch die Verwaltungsräume sind zerstört: „Im ersten Obergeschoss, wo die Büros der Schulleitung liegen, stand das Wasser bis zu 40 Zentimeter hoch. Jetzt befindet sich hier überall kontaminierter Schlamm, in jedem kleinsten Winkel“, erzählt Kontakis.

Noch sind in Rheinland-Pfalz Ferien. Das neue Schuljahr soll regulär am 30. August beginnen. Bisher gibt es fünf Neuanmeldungen, neun ZFA-Azubis befinden sich im zweiten, 15 im dritten Ausbildungsjahr. Kontakis rechnet aufgrund der Situation nicht mit sehr viel mehr Zugängen. Auf die Prüfungen im nächsten Sommer wird die Flut keinen Einfluss haben, da der Unterricht an anderen Standorten weiterläuft.

## DIE SCHÜLER WERDEN AUF ANDERE SCHULEN VERTEILT

Für den Unterricht und die Verwaltung ist geplant, Container für je 40 bis 60 Schüler auf dem Gelände aufzustellen. Bis dahin werden die Schüler auf sechs andere Berufsschulen aufgeteilt. „Die umliegenden Schulen haben uns sofort ihre Hilfe angeboten. Für dieses Zeichen der Solidarität sind wir sehr dankbar“, betont die Schulleiterin. Sie selbst kann in der BBS Mayen in einem Raum übergangsweise ihrer Arbeit nachgehen.

## SPENDEN FÜR SCHÜLER

Der Förderverein BBS AW will stark betroffene Schülerinnen und Schüler finanziell dabei unterstützen, einen Teil der zerstörten Lehr- und Lernmittel wieder zu beschaffen.

IBAN: DE03 5775 1310 0003 0022 43  
BIC: MALADE51AHR (Bad Neuenahr-Ahrweiler)  
Betreff: „zur satzungskonformen Verwendung“

<https://www.bbsahrweiler.de/cmz/index.php/aktuelles-2/1008-spendenaufuf>

## ÜBERALL KONTAMINierter SCHLAMM

Teilweise konnten Akten gerettet werden, aber das meiste ist wohl kaputt. Die Unterrichtsräume sind nicht nutzbar. Eventuell könnte ein Gebäude nach den Herbstferien wieder geöffnet werden. Noch sei aber nicht absehbar, ob bis dahin schon alles aufgeräumt und wieder an die Strom- und Wasserversorgung angeschlossen ist. Zurzeit überprüft und bewertet der Schulträger die Schäden.



# Das DVT der Superlative



## Green X™ Endo & Speed Master

- Endo Master **NEU**  
Höchste Auflösung 49µm; 3,5 lp/mm, FOV4x4.
- Speed Master **NEU**  
Ceph 1,9 Sek.! DVT 2,9 Sek.!, OPG 3,9 Sek.!
- Multi-FOV: 4x4, 5x5, 8x5, 8x8, 12x9, 16x9.
- Green  
Low Dose + High Resolution Mode.
- Free FOV Insight PAN 2.0 **NEU**  
Multilayer mit 41 Schichten.
- Ez3D-i 5.2  
3D Software mit speziellen Endo-Funktionen.

**Jetzt NEU:** byzzConvert - Datenübernahme Ihrer vorhandenen Röntgen- und Kameraaufnahmen in das byzz<sup>next</sup>-Bildarchiv möglich.\*

Zu sehen auf der  
**IDS**  
**2021**

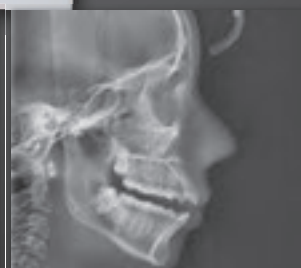
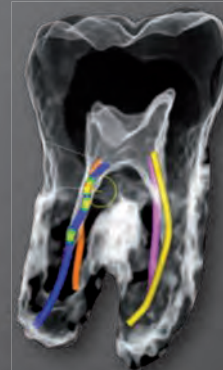
22. - 25.09. in Köln

Besuchen Sie uns  
Halle 11.2 Stand M20!



Endo gut - alles gut

3D-Endo Funktion:  
49µm Weltspitze!





Die Schulleitung der Berufsschule im Landkreis Ahrweiler geht momentan davon aus, dass sich der entstandene Schaden bis 20 Millionen Euro hoch sein wird.



Das Wasser riss in verschiedenen Klassenräumen komplette Wände heraus.

Dort werden fürs Erste auch die ZFA unterrichtet.

Die Kommunikation mit der Schule ist zurzeit schwierig, da das Sekretariat nicht besetzt werden kann. Ein

Notsekretariat ist geplant. Wichtig ist: Alle bestehenden Schulplätze sowie die zugesagten Plätze für das Schuljahr 2021/22 bleiben bestehen.

Der Verband medizinischer Fachberufe e. V. (VmF) hat ein Sorgentelefon eingerichtet, um Betroffenen zu helfen, ihnen zuzuhören und sie zu beraten. Bisher haben sich vor allem Praxisinhaber an den Verband gewandt. „Wir haben für alle Mitarbeiter ein offenes Ohr und sind auch rund um die Uhr für unsere Azubis da. Egal, worum es geht“, bekräftigt Sylvia Gabel, Referatsleitung Zahnmedizinische Fachangestellte beim VmF. „Uns ist auch bewusst, dass viele Flutopfer so kurz nach der Flutkatastrophe andere Fragen beschäftigen. Sie sind auf der Suche nach einem Dach über dem Kopf und fragen sich weniger, wie es mit ihrer Ausbildung oder Arbeitsstelle weitergeht.“  
ak

Ansprechpartnerin beim VmF ist Sylvia Gabel: 0171/9926693.

Ansprechpartner für betroffene ZFA-Azubis sind auch die Landes- und Bezirkszahnärztekammern.

Für Fragen zu Arbeitsplatz und Kurzarbeit sind auch die Agenturen für Arbeit eine Adresse.



Im Erdgeschoss war alles komplett überflutet und ist zerstört worden. Hier stand das Wasser über vier Meter hoch. Auch im Außenbereich sind alle 20 Unterrichtsräume nicht mehr nutzbar.



Wir sind dabei – informieren Sie sich vom **22. bis 25.09.2021:**  
**Innovationshalle 2.2 | Stand A 30 + B 31**



## BLUE SAFETY

Die Wasserexperten

#HYGIENEOFFENSIVE

„UNSER HERZ SCHLÄGT  
FÜR IHRE TRINKWASSER-  
HYGIENE!“

Mit unserem Expertenteam und  
SAFEWATER Full Service entlasten  
wir Sie im Praxisalltag.

Damit Sie sicher und hygienisch  
arbeiten.“

**Vanessa Küper, B. Eng.**

Servicetechnikerin bei BLUE SAFETY



**Jetzt profitieren:**  
Für **SAFEWATER 4.2**  
**entscheiden**  
und einen neuen  
**Apple iMac 24"**  
**geschenkt**  
bekommen.\*

\*Neukunden erhalten bei Vertragsschluss: 1x Apple iMac, 256 GB, 8 GB, 24". Auslieferung könnte sich verzögern. Nähere Bedingungen und finale Spezifikationen finden Sie beim Angebot. Das Angebot endet am 30.09.2021.

I ❤️ 💧



**STAND BESUCHEN  
UND TASSE SICHERN!**



**BIOFILME UND  
BAKTERIEN  
STOPPEN**

Vereinbaren Sie Ihren **persönlichen  
Beratungstermin für die Praxis  
oder für Ihren Messebesuch:**

Fon **00800 88 55 22 88**

WhatsApp **0171 991 00 18**

[www.bluesafety.com/Sommerveschen](http://www.bluesafety.com/Sommerveschen)



Foto: AdobeStock\_Maik Dörfert

STUDIE DER IKK CLASSIC

# Diskriminierung macht krank

**Wir brauchen Schubladen, um im Alltag zurechtzukommen. Vorurteile sind also erstmal „normal“, Sortierung tut gut. Ungesund wird es aber, wenn diese Vorurteile – bewusst oder unbewusst – sich verfestigen und zu diskriminierendem Verhalten führen. Davon ist mehr als jeder Zweite in Deutschland betroffen – mit gesundheitlichen Folgen wie Essstörungen, Migräne oder Depressionen. Eine Studie der IKK classic zeigt erstmals die Zusammenhänge zwischen Diskriminierungserfahrungen und den Auswirkungen auf die Gesundheit.**

**A**lle Menschen haben Vorurteile, doch nicht einmal vier von zehn (38 Prozent) sind sich dessen bewusst. Knapp 60 Prozent wiederum waren selbst schon einmal Vorurteilen ausgesetzt oder haben Diskriminierung erlebt – im Internet, im direkten Umgang, auf der Arbeit, in der Schule oder in der Öffentlichkeit. Vorwiegend handelt es sich dabei um sogenannte Mikroaggressionen wie Tuscheln oder eine unhöfliche Behandlung. Schlimmstenfalls reichen sie bis zu Körperverletzung.

## DISKRIMINIERUNG IST EIN BEHANDLUNGSBEDÜRFTIGES PROBLEM

Drei Viertel der Befragten sind der Meinung, dass jeder bereit sein sollte, über die eigenen Vorurteile nachzudenken und diese zu überwinden. Vorurteile und die daraus folgende Diskriminierung sind dabei nicht nur ein soziales, sondern für den Empfänger oft auch ein – behandlungsbedürftiges – gesundheitliches Problem. Die Folgen dieser Erfahrungen führen zu körperlichen und seelischen Symptomen: Diskriminierte erleben Gefühle der Unsicherheit, Irritation, Hilflosigkeit und sogar Scham und Schuld. Zu den Krankheitsbildern gehören Schlafstörungen, Burn-out, Depressionen, Angststörungen, aber auch Magen-Darm-Erkrankungen oder chronische Kopfschmerzen als Folgen von Stress.

Clustern lassen sich die am meisten betroffenen Gruppen laut Studie anhand von fünf Schlagworten:

**Behinderung:** 47 Prozent geben an, von Vorurteilen oder Diskriminierung betroffen zu sein. Die Betroffenen verletzt es am meisten, für schwächer und eingeschränkter gehalten zu werden, als sie es tatsächlich sind. Besser wäre, Menschen mit Behinderungen als Interessengemeinschaft

zu sehen: Oft sind es weniger ihre körperlichen Einschränkungen, die sie daran hindern, etwas zu tun, sondern die menschengemachte Umgebung, die ihnen Barrieren in den Weg stellt.

**Ethnische Herkunft:** 32 Prozent halten Menschen mit Migrationshintergrund in ihrem Bestreben nach gleichen Rechten für zu fordernd. Menschen mit türkischen Wurzeln reagieren eher passiv und fühlen sich häufiger ausgeschlossen und nicht zugehörig (53 Prozent). Personen aus

## AUSSAGEN VON STUDIENTEILNEHMERN

**Behinderung:** „Man hat mir am Anfang auf der Arbeit gar nichts zugetraut, nur leichte Aufgaben zugewiesen. Ohne mich zu fragen, was ich mir selber zutrauen würde.“

**Ethnische Herkunft:** „Ich wurde in der S-Bahn von einer Gruppe betrunkenen Frauen angegriffen, angespuckt und zu Boden gestoßen. Ich wurde beschimpft, was ich als ‚Ausländer‘ hier überhaupt mache [...] Niemand hat mir geholfen.“

**Geschlechterrollen:** „Als die angefangen haben, mich als Frau im Job zu mobben, da wurde ich wieder so unsicher wie damals in der Schule, als ich verspottet wurde.“

**Körperbild:** „Jedes Rausgehen ist ein Spießbrutenlauf, weil die Leute mich anstarren und zum Teil auch lachen. Manchmal fange ich an, im Lidl laut zu schreien.“

**Sexuelle Orientierung:** „Ich wollte einem alten Nachbarn wegen Corona mit den Einkäufen helfen. Einem anderen Nachbarn sagte er, dass er nicht will, dass ein Schwuler ihm die Tüten trägt. Das hat mich schon getroffen.“



dem asiatischen Raum empfinden eher Entsetzen und Sprachlosigkeit, sind verunsichert oder fühlen sich entwertet (47 Prozent). Eine direkte Begegnung mit den Betroffenen halten die Befragten für am wenigsten problematisch. Zwei Drittel haben kein Problem damit, wenn ein Familienmitglied jemanden mit Migrationshintergrund heiraten würde, 70 Prozent würden sich nicht unwohl fühlen, wenn ihre Führungskraft einen solchen Background hätte.

**Geschlechterrollen:** 22 Prozent der Befragten sagen, der Ärger über die Diskriminierung von Frauen sei übertrieben – dieser Aussage stimmen 13 Prozent zu, 9 Prozent stimmen voll und ganz zu. 18 Prozent halten Männer für „zu weich“ – der Aussage „Viele Männer sind heutzutage zu emotional, verweicht, sensibel.“ stimmen 11 Prozent zu, 7 Prozent stimmen voll und ganz zu. 57 Prozent lehnen diese Aussage ab. 36 Prozent halten Frauen für empathischer als Männer.

**Körperbild:** Personen, die sehr groß sind, fühlen sich zu 19 Prozent sehr stark und zu 27 Prozent schwach betroffen. Menschen mit Übergewicht sind zu 16 Prozent sehr stark und zu 26 Prozent schwach betroffen. Nur 29 Prozent der Befragten mit körperlichen Besonderheiten geben an, nicht diskriminiert zu werden – bei Menschen mit höherem Gewicht sind es 39 Prozent. Die Diskriminierung von Übergewichtigen hängt auch vom Alter ab – Jüngere fühlen sich eher betroffen als Ältere. Besonders Menschen mit Übergewicht suchen die Schuld für negative Erlebnisse oft bei sich und verzweifeln an der Schuldfrage.

**Sexuelle Orientierung und Identität:** 22 Prozent der LGBTQ+-Community fühlen sich von Diskriminierung stark betroffen. Weitere 29 Prozent geben an, zumindest schwach betroffen zu sein. Sie werden auf der Straße oft angestarrt, andere tuscheln über sie. Sie zweifeln an ihrem Selbstwertgefühl und ihre Persönlichkeit wird von außen oft auf ihre Sexualität reduziert.

### MINDESTENS FÜNF KONTAKTE SIND NÖTIG, UM VORURTEILE ABZUBAUEN

Laut den Studienautoren ist das effizienteste Mittel gegen Vorurteile der persönliche Kontakt und die Interaktion mit betroffenen Personen und Gruppen. Aufklärung und Information seien der erste Schritt. Allerdings seien mindestens fünf Kontakte nötig, um einzelne Personen nicht als Ausnahme zu sehen und das eigene Vorurteil abzubauen. Doch auch Medien könnten dazu beitragen, egal ob TV-Serien, Kinofilme oder Werbespots. Mit der Studie und einer Kampagne will die IKK classic auf die gesundheitlichen Dimensionen von Vorurteilen und Diskriminierung aufmerksam machen. pr

Für die Studie wurden in 40 Einzelinterviews mit Erwachsenen die persönlichen Diskriminierungserfahrungen im Alltag erhoben. Mit einer repräsentativen Stichprobe von 1.527 Personen wurden anschließend die aufgestellten Hypothesen überprüft.

## meridol® med CHX 0,2%: Klinisch geprüfte Wirksamkeit<sup>1</sup> – für die Praxis und zu Hause



### Chlorhexidin-Therapie mit angenehm mildem Geschmack

- Zur kurzzeitigen Keimzahlreduktion in der Mundhöhle
- Milder Geschmack – für mehr Compliance
- Neue 1-Liter-Flasche – ergiebig, praktisch, hygienisch



meridol® med CHX 0,2 % Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle. **Wirkstoff:** Chlorhexidindigluconat-Lösung. **Zusammensetzung:** 100 ml Lösung enthalten 1,0617 g Chlorhexidindigluconat-Lösung, entsprechend 200 mg Chlorhexidin bis (D-gluconat), Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend), Glycerol, Propylenglycol, Macrogolglycerolhydroxystearat, Cetylpyridiniumchlorid, Citronensäure-Monohydrat, Pfefferminzöl, Patentblau V (E 131), gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Zur zeitweiligen Keimzahlreduktion in der Mundhöhle, als temporäre adjuvante Therapie zur mechanischen Reinigung bei bakteriell bedingten Entzündungen der Gingiva und der Mundschleimhaut sowie nach parodontalchirurgischen Eingriffen, bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit. **Gegenanzeigen:** Bei Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels, bei schlecht durchblutetem Gewebe, am Trommelfell, am Auge und in der Augenumgebung. **Nebenwirkungen:** Reversible Beeinträchtigung des Geschmacksempfindens, reversibles Taubheitsgefühl der Zunge, reversible Verfärbungen von Zahnhartgeweben, Restaurationen (Zahnfüllungen) und Zungenpapillen (Haarzunge). Selten treten Überempfindlichkeitsreaktionen auf. In Einzelfällen wurden auch schwerwiegende allergische Reaktionen bis hin zum anaphylaktischen Schock nach lokaler Anwendung von Chlorhexidin beschrieben. In Einzelfällen treten reversible desquamative Veränderungen der Mukosa und eine reversible Parotisschwellung auf. CP GABA GmbH, 20097 Hamburg. **Stand: 02/2018**

**meridol med**  
**CHX 0,2%**

**CP GABA GmbH**

Für mehr Informationen besuchen Sie [www.cpgabaprofessional.de](http://www.cpgabaprofessional.de)

<sup>1</sup> Lorenz K. et al. J Clin Periodontol 2006;33:561–567.

UMGANG MIT VORURTEILEN IN DER PRAXIS

# Kein Platz für Diskriminierung

Anke Handrock, Maike Baumann

Die Rezeption steht wieder quatschend in der Teeküche, typisch oder? Und der neue Vorbereitungsassistent passt doch gar nicht zu uns – so wie der aussieht. Klar: Jeder Mensch hat Vorurteile. Aber wenn Vorurteile zu Diskriminierungen werden, leiden Teamspirit, Arbeitsatmosphäre und Leistung. Grund genug also, um die Reißleine zu ziehen.



Foto: AdobeStock/von Lieres

**S**ie erwarten von einer Kollegin ein bestimmtes Verhalten – etwa Höflichkeit – und sind enttäuscht, wenn sie unhöflich ist? Ihre Erwartung ist das Ergebnis Ihres Stereotyps einer Zahnärztin. Werden solche Einstellungen negativ oder abwertend, hat sich ein Vorurteil gebildet.

Wir kategorisieren unsere Erfahrungen mit einzelnen Gruppenmitgliedern und bilden automatisch Stereotypen.

Wir vereinfachen unsere soziale Umwelt, indem wir allen Gruppenmitgliedern pauschal dieselben Eigenschaften zuordnen – nach dem Motto „Alle Zahnärzte sind ...“. Manchmal geschieht das unbewusst, etwa weil das Vorurteil in einer Kultur schon nahezu selbstverständlich ist. Oft entstehen solche Bewertungen allerdings aus Interessen von Einzelnen oder Gruppen, etwa als Rechtfertigung für einen Anspruch oder ein Verhalten. Und besonders häufig

treten sie auf, wenn Gruppen miteinander im Wettstreit stehen. Innerhalb der Praxis kann das beispielsweise die Aufmerksamkeit – und insbesondere die Wertschätzung – der Chefin sein.

## IM WETTSTREIT UM DIE GUNST DER CHEFIN

Wir können uns solcher Bewertungen bewusst werden und sie dadurch gegebenenfalls relativieren. Doch wo



# ICX-ACTIVE LIQUID®

- ⇒ Hydrophile und mikrostrukturierte Implantatoberfläche.
- ⇒ Es wird eine optimierte Bildung der Knochen-Implantat-Kontaktfläche erwartet.
- ⇒ Die Einheilungszeit kann verkürzt sein.
- ⇒ Sofortbelastung ist häufig möglich.

**89,€\***

je  
**ICX-ACTIVE  
LIQUID  
Implantat**  
\*zzgl. MwSt.

ICX-ACTIVE LIQUID® ist die beste Lösung gegen den frühen Implantatverlust, welcher in der kritischen Einheilphase zwischen Woche 2 und 4 nach der Implantatinsertion auftreten kann.

Vorsprung durch Innovation.

**medentis**  
medical

[www.medentis.de](http://www.medentis.de)

treten in der Praxis Vorurteile auf? Es gibt mehrere typische Situationen:

- Vorurteile von Mitarbeitenden übereinander – wegen des Geschlechts, der geschlechtlichen Orientierung, Größe, Gewicht, Alter, wegen einer ethnischen Zugehörigkeit, Religionspraxis, der politischen Einstellung, kognitiver, sprachlicher oder schriftlicher Kompetenzen, der allgemeinen Arbeitshaltung und inzwischen auch teilweise wegen des Impfstatus
- Entsprechende Vorurteile gegenüber Patient:innen
- Vorurteile von Patient:innen gegenüber Behandelnden oder Assistierenden
- Vorurteile von Gruppen übereinander: „die Verwaltung“, „die Rezeption“, „die Assistenz“, „die Prophylaxe“

Die Folgen sind Belastungen für einzelne Betroffene – und für das ganze Team. Darüber hinaus kann die Bindung an die Praxis und die Arbeitsfreude deutlich sinken. Um zu prüfen, inwieweit solche Vorurteile in der eigenen Praxis vorkommen, sollte man sich regelmäßig fragen, wie häufig in der Praxis folgendes Verhalten vorkommt und in welchem Zusammenhang:

- Werden abwertende Begriffe benutzt („die Schnecken“), wird getuschelt oder schlecht geredet?
- Wird schief geguckt, länger nachgeschaut oder belächelt?
- Beobachten Sie abwertende Gesten wie Augen verdrehen oder Kopfschütteln hinterm Rücken?
- Wird schnell weggeschaut, wenn die Person den Raum betritt?
- Oder plötzlich geschwiegen beziehungsweise das Thema gewechselt?
- Vielleicht auch ängstlich oder vorsichtig reagiert ohne dass ein erkennbar bedrohendes Verhalten von der Person ausgeht?
- Wird sie direkt gemieden, etwa indem die Zusammenarbeit/ Behandlung verweigert wird?
- Wird jemand direkt benachteiligt, etwa nicht eingeladen, öfter vergessen oder unfair behandelt?
- Werden bewertende Witze gemacht oder widerspruchslos zugelassen?

Das sind klassische Situationen, in denen Vorurteile diskriminierend spürbar werden. Denn von Diskriminierung spricht man, wenn Vorurteile dazu führen, dass Mitglieder der abgelehnten Gruppe geschädigt werden. Dabei gibt es auch Situationen, in denen entsprechende Verhaltensweisen direkt auf ein einzelnes unangemessenes vorhergehendes Verhalten der betreffenden Person zurückzuführen sind. Aber das ist ein anderes Thema.

### DAHINTER STECKT OFT GAR KEINE BÖSE ABSICHT

Betreffen negativ wertende Haltungen ganze Gruppen („Die Verwaltung hat's gut, die sitzen den ganzen Tag in Ruhe da hinten rum!“), ist auch von Vorurteilen auszugehen. So ein Zuweisen negativer Eigenschaften wird oft als Kritik empfunden und dies führt zu Rechtfertigungen und Gegenwürfen. Das stört die Kommunikation im Team und damit auf Dauer die betrieblichen Abläufe. Dafür Sorge zu tragen, dass es nicht



#### DR. MED. DENT. ANKE HANDROCK

Praxiscoach, Lehrtrainerin für Hypnose (DGZH), NLP, Positive Psychologie, Coaching und Mediation, Speakerin und Autorin  
[anke@handrock.de](mailto:anke@handrock.de)

Foto: privat



#### MAIKE BAUMANN

Diplompsychologin, Psychotherapeutin und Mediatorin, Coach, Autorin und Dozentin  
[info@tonart-coaching.de](mailto:info@tonart-coaching.de)

Foto: privat

zu Vorurteilen oder zu Diskriminierung kommt, liegt daher im Interesse der Praxisleitung.

Diskriminierungen erzeugen reaktiv Gegendiskriminierungen. Dadurch wird der Zusammenhalt im Team weiter erschwert. Dabei muss hinter diesen Handlungen gar keine böswillige Absicht stehen – Vorurteile fühlen sich für die Person, die sie hat, leider nicht falsch an.

Diskriminierung spiegelt sich im Alltag oft in sogenannten Mikroaggressionen wider. Diese können von Betroffenen oft nicht sicher als Diskriminierung eingeordnet werden, erzeugen jedoch starke Verunsicherungen. Sie führen zu anhaltenden, diffusen negativen Gefühlen, zu Irritationen, Hilflosigkeit und unklaren Schuldgefühlen. Dazu zählen:

- Übergangen und gemieden werden („Engländer trinken nur Tee, da müssen wir keinen Kaffee anbieten“),
- nicht gefragt werden („Die ist vegan, da will sie sicherlich nicht mit zum Grillen kommen“)
- verächtliche oder neugierige Blicke beim Umziehen, Tuscheln, plötzliches Schweigen, wenn jemand hereinkommt, Augen verdrehen, oder das Verschieben des Mittagessens von Teilen des Teams („Die Jungen sitzen da noch, komm, wir essen später“).

### NUR WENIGE HABEN EIN DICKES FELL. UND DIE GEHEN.

Abgesehen davon, dass das Betriebsklima leidet, lohnt es sich auch aus anderen Gründen, Diskriminierung innerhalb der Praxis zu unterbinden. Personen, die sich diskriminiert fühlen, haben ein vermindertes Selbstbewusstsein, sind in sozialen Situationen unsicherer, haben mehr Ängste und werden immer empfindlicher und dünnhäutiger. Diese Faktoren führen wiederum zu vermehrter Unsicherheit, zu einer Erhöhung der Fehlerhäufigkeit und damit zu neuen Anlässen zur Diskriminierung gegenüber den Betroffenen.

Nur wenige Opfer geben hingegen an, dass sie sich ein dickes Fell zugelegt haben oder selbstbewusster geworden

sind. In der Regel sind das die, die kündigen und gehen. Wie aber kann man mit Diskriminierung in der Praxis angemessen umgehen? Zuerst einmal sollte man sich bewusst sein, dass aller Wahrscheinlichkeit nach Vorurteile auftreten und dass sich Vorurteile negativ auf Patientenbeziehungen und auf die Leistungsfähigkeit des Teams auswirken können.

Daher ist es sinnvoll, jegliche Diskriminierung systematisch sichtbar zu machen und als unerwünscht zu klassifizieren:

- nonverbal durch intensive missbilligende Blicke und gegebenenfalls durch eine Stopp-Geste
- verbal durch klare Äußerungen, dass derartige Bemerkungen oder Verhaltensweisen nicht dem Stil der Praxis entsprechen

Handelt es sich um einzelne Personen, die negativ agieren, ist es sinnvoll, mit ihnen Einzelgespräche zu führen. Dabei ist es am wirksamsten, wenn Sie die Person durch Fragen anleiten, quasi in die Schuhe der negativ beurteilten Person zu steigen (Perspektivübernahme).

### ZUSAMMENARBEITEN FÜR DEN GEMEINSAMEN ERFOLG

Haben sich Vorurteile zwischen Gruppen ausgebildet, besteht die nützlichste Strategie darin, Aufgaben zu verteilen, bei denen einzelne Mitarbeiter aus den verschiedenen Gruppen intensiv zusammenarbeiten müssen, um gemeinsam Erfolg zu haben. Es ist etwas anderes, wenn „die Verwaltung das QM macht“ und auf „die Zuarbeit der Assistenz“

wartet, als wenn eine Mitarbeiterin aus der Verwaltung und eine aus der Assistenz gemeinsam die Checklisten für bestimmte Behandlungsabläufe zu einem festen Termin erstellen und dann dem Team vorstellen.

Je besser es gelingt, Vorurteile abzubauen oder zu vermeiden, umso entspannter und angenehmer ist auf Dauer das Klima in der Praxis – und desto besser ist die Bindung der Mitarbeitenden. ■

Literatur: Jonas, K., Stroebe, W., Hewstone M.: Sozialpsychologie. Springer. Berlin, Heidelberg, 2014.

Hambrock, U., Urlings S.: Vorurteile und Diskriminierung machen krank. rheingold institut im Auftrag der IKK 2021.

## TURBO-SMART

Absauganlage mit Amalgamabscheider

umweltbewusst & stromsparend



- bedarfsgesteuerte Saugleistung
- jederzeit steigerbare Saugleistung (von 2 auf bis zu 4 Behandler gleichzeitig)
- integrierter DIBT-zugelassener Amalgamabscheider
- schaumunempfindlicher Amalgamabscheider (auch gegenüber Airflow u. Blut)
- Amalgamabscheider ohne elektronische Bauteile und ohne bewegliche Teile
- Unterdruck individuell auf Knopfdruck einstellbar
- sehr kompaktes Saugsystem
- Systemüberwachung über Digitalanzeige
- Abwasserausgangsdruck bis zu 1,5 bar



CATTANI Deutschland

Helmes GmbH & Co. KG  
Scharnstedter Weg 34 - 36 | Nordholz  
D - 27639 Wurster Nordseeküste

Tel.: (+49) 4741-18 19 8 0 . Fax: (+49) 4741-18 19 8 10  
info@cattani.de . www.cattani.de





STUDIE AUS ENGLAND

# So lässt sich die Aerosolentstehung bei Behandlungen reduzieren

Forscher aus Leeds haben die Aerosolausbreitung bei zahnärztlichen Behandlungen gemessen und das Potenzial verschiedener Strategien zur Verringerung des Infektionsrisikos für das zahnärztliche Team untersucht.



Foto: AdobeStock/dentalfoto

In einer aktuellen Studie konnte gezeigt werden, dass die Verwendung eines Winkelstücks anstelle einer Turbine, die hochvolumige Absaugung sowie die Verwendung eines Kofferdams eine drastische Reduzierung der Aerosole bewirken können.

Dazu wurde in einer zahnärztlichen Praxis eine Patientenbehandlung an einem Phantomkopf mit Frasco-Zähnen simuliert. Die Behandlungen bestanden in der Präparation eines

Wurzelkanalzugangs an einem Oberkiefermolaren sowie in einer Vollkronenpräparation an einem Oberkieferfrontzahn, die jeweils mit einer Turbine oder einem Winkelstück unter Wasserkühlung präpariert wurden.

Die Turbine wurde mit 200.000 U/min betrieben, wobei die Wasserdurchflussrate 22 ml pro Minute betrug und der Luftdruck bei ungefähr 2,5 bar lag. Das Winkelstück

wurde mit 60.000 U/min betrieben bei einer Wasserdurchflussrate von 60 ml pro Minute.

## DER KOFFERDAM MACHT EINEN UNTERSCHIED

Künstlicher Speichel wurde aus sublingualer und parotidaler Richtung mit 1,5 ml pro Minute abgegeben, außerdem wurden alle „intraoralen“ Oberflächen des Phantomkopfs vor Beginn der Behandlung benetzt.



Arzneimittel



Arzneimittel

## ZUR VORÜBERGEHENDEN KEIMZAHL-REDUKTION IM GESAMTEN MUNDRAUM

- Beseitigt Entzündungen verursachende Bakterien in nur 60 Sekunden
- Enthält keinen Alkohol

## ZUR GEZIELTEN BEHANDLUNG EINZELNER ENTZÜNDETER STELLEN AM ZAHNFLEISCH

- Mit Applikatorspitze für präzises Auftragen
- Auch geeignet für die unterstützende Behandlung nach parodontalchirurgischen Eingriffen

**Chlorhexamed Mundgel 10 mg/g Gel.** Wirkstoff: Chlorhexidinbis(D-gluconat). **Zusammensetzung:** 1 g Gel enthält 10 mg Chlorhexidinbis(D-gluconat). *Sonstige Bestandteile:* 2-Propanol (Ph. Eur.), Hyprolose, Natriumacetat, Macroglyglycerolhydroxystearat (Ph. Eur.), gereinigtes Wasser, Levomenthol, Pfefferminzöl. **Anwendungsgebiete:** Vorübergehende unterstützende Behandlung bei bakteriell bedingten Entzündungen des Zahnfleisches (Gingivitis) und der Mundschleimhaut sowie nach parodontalchirurgischen Eingriffen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegenüber Chlorhexidinbis(D-gluconat), Levomenthol, Pfefferminzöl oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels. Nicht anwenden: auf schlecht durchblutetem Gewebe, bei Wunden und Geschwüren (Ulzerationen); bei oberflächlichen, nicht-blutenden Abschilferungen der Mundschleimhaut (erosiv-desquamativen Veränderungen); bei Personen, die das Schlucken nicht kontrollieren können (u. A. Kinder unter 6 Jahren). Kontraindiziert bei Kindern unter 6 Jahren. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* belegte Zunge. *Häufig:* reversible Beeinträchtigung des Geschmackempfindens, reversibles Taubheitsgefühl der Zunge, reversible Verfärbungen des Zahnhartgewebes, reversible Verfärbungen von Restaurationen (u. a. Füllungen) und Zungenpapillen, trockener Mund, kribbelndes oder brennendes Gefühl auf der Zunge zu Beginn der Behandlung, reversibles Taubheitsgefühl der Zunge. *Selten:* Überempfindlichkeitsreaktionen (u. a. Urtikaria, Erythem, Pruritus); reversible desquamative Veränderungen und Reizungen/Schwellungen der Mukosa, reversible Parotisschwellung. *Sehr selten:* anaphylaktischer Schock. *Nicht bekannt:* Reizungen/Irritationen des Mundraumes. **Warnhinweis:** Enthält Macroglyglycerolhydroxystearat (Ph. Eur.), Levomenthol und Pfefferminzöl. **Apothekenpflichtig.** Stand: 10/2020. GlaxoSmithKline Consumer Healthcare GmbH & Co. KG, Barthstraße 4, 80339 München.

**Chlorhexamed FORTE alkoholfrei 0.2% Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle.** Wirkstoff: Chlorhexidinbis(D-gluconat). **Zusammensetzung:** 100 ml Lösung enthalten 0,2 g Chlorhexidinbis(D-gluconat). *Sonstige Bestandteile:* Pfefferminzaroma; Macroglyglycerolhydroxystearat (Ph. Eur.); Glycerol; Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (Ph. Eur.); gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Antiseptische Lösung zur vorübergehenden Keimzahlverminderung im Mundraum, zur Unterstützung der Heilungsphase nach parodontalchirurgischen Eingriffen durch Hemmung der Plaque-Bildung, zur vorübergehenden unterstützenden Behandlung bei bakteriell bedingten Zahnfleiscentzündungen (Gingivitis) und bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegenüber Chlorhexidinbis(D-gluconat), Pfefferminzaroma (enthält Benzylalkohol, Citral, Citronellol, Eugenol, Geraniol, Limonene und Linalool) oder einen der sonstigen Bestandteile. Darf nicht angewendet werden: auf schlecht durchblutetem Gewebe, bei Wunden und Geschwüren (Ulzerationen), oberflächlichen, nicht-blutenden Abschilferungen der Mundschleimhaut (erosiv-desquamativen Veränderungen), von Personen, die das Schlucken nicht richtig kontrollieren können (u. a. Kinder, < 6 J.). Kontraindiziert bei Kindern unter 6 Jahren. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* belegte Zunge. *Häufig:* reversible Verfärbungen des Zahnhartgewebes, reversible Verfärbungen von Restaurationen (u. a. Füllungen) u. der Zungenpapillen, trockener Mund, kribbelndes oder brennendes Gefühl auf Zunge zu Beginn der Behandlung, reversibles Taubheitsgefühl der Zunge. *Selten:* Überempfindlichkeitsreaktionen (u. a. Urtikaria, Erythem, Pruritus). *Sehr selten:* anaphylaktischer Schock, reversible desquamative Veränderung der Mukosa, Reizungen der Mundschleimhaut. *Nicht bekannt:* reversible Parotisschwellung, reversible Beeinträchtigung des Geschmackempfindens. **Warnhinweis:** Enthält Pfefferminzaroma u. Macroglyglycerolhydroxystearat (Ph. Eur.). Das Pfefferminzaroma enthält Benzylalkohol, Citral, Citronellol, Eugenol, Geraniol, Limonene und Linalool. **Apothekenpflichtig.** Stand: 02/2021. GlaxoSmithKline Consumer Healthcare GmbH & Co. KG, Barthstraße 4, 80339 München.

Jener wurde mit hohen Konzentrationen von Pi6-Bakteriophagen versetzt (ungefähr 108 plaquebildende Einheiten pro Milliliter – dies entspricht der maximal gemessenen Speichelkonzentration von SARS-CoV-2). Strukturell ähnelt Pi6 dem SARS-CoV-2 Virus. Beide haben eine Lipidmembranhülle, eine doppelsträngige RNA sowie eine ähnliche Größe von 80 bis 100 nm.

Die Aerosol-produzierenden Prozeduren wurden jeweils dreimal wiederholt und hatten immer die gleichen zeitlichen Muster: zehn Minuten Setup, insgesamt 20 Minuten Aerosolproduzierende Behandlung (fünf mal vier Minuten mit kurzen Pausen), 20 Minuten Ruhephase.

Der Zahnarzt und die Assistenz wechselten nach jedem Behandlungszyklus ihre gesamte Schutzausrüstung. Zur Messung der Aerosolentstehung wurden die Prozeduren zunächst ohne Absaugung und Kofferdam durchgeführt, danach fand eine Vergleichsmessung unter der Verwendung von Kofferdam sowie einer großvolumigen Absaugung statt.

Die Ausbreitung von Bioaerosolen wurde mit Agarplatten gemessen, die mit dem Pi6-Bakteriophagen-Wirt *Pseudomonas syringae* besiedelt waren. Diese wurden zu Beginn des oben beschriebenen Behandlungszyklus um den Patienten herum, auf dem Fußboden, auf Tischhöhe sowie in der Atemzone platziert und nach Beendigung der 20-minütigen Ruhephase versiegelt. Die Virenkonzentration in der Luft wurde durch aktive Luftprobenahme ermittelt und die Partikelgröße und -menge mit optischen Partikelzählern überwacht.

### WINKELSTÜCKE SIND BESSER ALS DIE TURBINE

Bei der Behandlung mit einer Turbine ohne die Verwendung von zusätzlichen Maßnahmen (Kofferdam, Absaugung) wurden in allen Proben Aerosolpartikel nachgewiesen. Die Bioaerosolkonzentration war beim Einsatz des Winkelstücks im Vergleich zur Luftturbine deutlich geringer. Die Verwendung einer großvolumigen Absaugung trug zur Ver-

ringerung von Bioaerosolen und Spritzern bei, wobei der Effekt durch die Verwendung eines Kofferdams immens verbessert wurde.

Im Vergleich zur Turbine konnte bei Verwendung eines Winkelstücks sowohl mit zusätzlicher Absaugung und Kofferdam als auch ohne diese Maßnahmen die Konzentration der sich absetzenden Aerosole um 100 beziehungsweise 99,72 Prozent verringert werden. In den Luftproben konnte eine ähnliche Reduktion von 99,98 Prozent mit und 100 Prozent ohne zusätzliche Maßnahmen verzeichnet werden. Der Nachweis von Bakteriophagen konnte durch die Verwendung eines Winkelstücks anstelle einer Turbine um 100 Prozent reduziert werden.

Die Aerosolbelastung im Raum war stärker bei der Behandlung im Frontzahnbereich als im Seitenzahnbereich. Nach den Aerosolproduzierenden Prozeduren wurde die Zeit gemessen, in der die Partikelkonzentration wieder den Ausgangswert vor der Behandlung erreichte. Hier waren keine Unterschiede zwischen der Behandlung mit Turbine oder Winkelstück zu verzeichnen. Bemerkenswert ist, dass bei 22 Prozent der Behandlungen die Partikelkonzentrationen 25 Minuten nach Beendigung immer noch nicht die Baseline erreichten.

Erprobt wurde ein Worst-Case-Szenario für eine mögliche Verbreitung von SARS-CoV-2, bei dem die Bakteriophagen-Konzentration so hoch gewählt wurde, dass sie ungefähr dem dokumentierten Höchstwert der im Speichel ermittelten Viruslast von SARS-CoV-2 entspricht. Limitierend sei jedoch der Faktor, dass Sprechen und Husten des Patienten anhand des Phantomkopfs nicht imitiert werden können.

Dennoch weisen die vorliegenden Daten darauf hin, dass der Einsatz von Winkelstücken und die Zuhilfenahme einer hochvolumigen Absaugung sowie die Verwendung eines Kofferdams das Risiko einer viralen Aerosolisierung erheblich verringern können. Die Forschenden erwähnen zudem, dass die zusätzliche Verwen-

dung einer Mundspüllösung kurz vor Behandlungsbeginn die Viruslast im Speichel weiter senken könnte.

### SIND RUHEZEITEN WIRKLICH SO EIN THEMA?

Bisweilen diskutiert wird die Dauer etwaiger Ruhezeiten zwischen zahnärztlichen Behandlungen. „Wenn man die Partikel- und Bakteriophagen-Daten zusammen betrachtet, wird deutlich, dass die Partikelraten allein nicht ausreichen, um das Risiko von Viruspartikeln in der Luft zu bestimmen. Hier gab es Fälle, in denen die Ausgangswerte für Partikel nach Aerosolproduzierenden Verfahren nicht erreicht wurden, aber keine aktiven Bakteriophagen in der Luft nachweisbar waren“, bilanzieren die Autoren.

Bei der Verwendung von Winkelstücken konnten in dieser Studie bereits nach sechs Minuten kein Bioaerosol mehr nachgewiesen werden. Weiterhin weisen die Autoren darauf hin, dass in den Versuchsräumlichkeiten eine Belüftungsanlage vorhanden war und sich eine schlechte Belüftung von Praxisräumen nachteilig auswirken könnte.

„Es ist unerlässlich, die mit zahnärztlichen Eingriffen verbundenen Risiken der Virusausbreitung und die Wirksamkeit der verfügbaren Vermeidungsstrategien zu verstehen“, sagte der Chefredakteur des Journal of Dental Research, Nicholas Jakubovics. „Die hier beschriebenen Daten vermitteln ein klares Bild davon, wie das Risiko von SARS-CoV-2 und ähnlichen biologischen Gefahren mithilfe von Risikominderungsstrategien [...] stark gemindert werden kann.“

Die Autoren machen auf Grundlage der erzielten Erkenntnisse darauf aufmerksam, dass Pandemie-bedingte Schließungen von Praxen aus wissenschaftlicher Sicht nicht notwendig sind. ■

Vernon JJ, et al.: „Dental Mitigation Strategies to Reduce Aerosolization of SARS-CoV-2“. Journal of Dental Research. August 2021. doi:10.1177/00220345211032885





# MANAGING PAIN FOR YOUR PRACTICE



Weltmarktführer in der dentalen Schmerzkontrolle  
**#1**

# SEPTANEST

Mit 4 Injektionen jede Sekunde weltweit das bevorzugte Lokalanästhetikum der Zahnärzte.\*

Zugelassen von 70 Gesundheitsbehörden (u. a. FDA und EMEA) auf der ganzen Welt entspricht Septanest den höchsten Qualitätsstandards.

Voll lieferfähig – Septanest auch weiterhin uneingeschränkt über den Dentalhandel bestellbar.

*Eine gute Entscheidung.*

**Wir unterstützen Sie in allen Bereichen der schmerzfreien Behandlung.**

\* Septanest wird in anderen Ländern auch unter dem Namen Septocaine oder Medicaine vertrieben.

**Septanest mit Epinephrin 1:100.000 – 40 mg/ml + 0,01 mg/ml Injektionslösung u. Septanest mit Epinephrin 1:200.000 – 40 mg/ml + 0,005 mg/ml Injektionslösung. Verschreibungspflichtig.**

**Zusammensetzung:** Arzneilich wirksame Bestandteile: Septanest mit Epinephrin 1:100.000: 1 ml Injektionslösung enthält 40 mg Articainhydrochlorid u. 0,01 mg Epinephrin (Adrenalin) als Epinephrinhydrogentartrat (Ph. Eur.) und Septanest mit Epinephrin 1:200.000: 1 ml Injektionslösung enthält 40 mg Articainhydrochlorid u. 0,005 mg Epinephrin (Adrenalin) als Epinephrinhydrogentartrat (Ph. Eur.).

**Sonstige Bestandteile:** Natriummetabisulfit (E223) (Ph. Eur.), Natriumchlorid, Dinatriumedetat (Ph. Eur.), Natriumhydroxid, Wasser für Injektionszwecke. 100 ml Injektionslösung enthält 84,74 mg Natrium, d. h. 1,44 mg/1,7 ml.

**Anwendungsgebiete:** Lokal- u. Regionalanästhesie bei zahnärztlichen Behandlungen, Infiltration und perineurale Anwendung in der Mundhöhle.

**Hinweis:** Dieses Produkt enthält keine Konservierungsstoffe vom Typ PHB-Ester und kann daher Patienten verabreicht werden, von denen bekannt ist, dass sie eine Allergie gegen PHB-Ester oder chemisch ähnliche Substanzen besitzen.

**Gegenanzeigen:** Septanest mit Epinephrin darf nicht angewendet werden bei: Allergie oder bekannter Überempfindlichkeit gegen Articain und andere Lokalanästhetika vom Säureamid-Typ, Epinephrin, Natriummetabisulfit (E223)

oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels, bei Epilepsie, die noch nicht durch geeignete Behandlungsmaßnahmen eingestellt ist oder nicht kontrollierbar ist, bei Kindern unter 4 Jahren.

**Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen:** Dieses Arzneimittel bei folgenden Erkrankungen mit besonderer Vorsicht anwenden: Herzrhythmusstörungen, Leitungsstörungen (z. B. AV-Block 2. u. 3. Grades), akute dekomp. Herzinsuffizienz, Hypotonie, unregelmäßiger Herzschlag, nach Myokardinfarkt, kürzli. durchgeführte koronare ByPass-Operation, Einnahme nicht-kardioselektiver Beta-Blocker, unkontr. Hypertonie, begl. Therapie mit trizykl. Antidepressiva.

Dieses Arzneimittel bei folgenden Erkrankungen mit Vorsicht anwenden: Epilepsie, Plasma-Cholinesterase-Mangel, Leber- u. Nierenerkrankungen, begl. Behandlung mit halogenhaltigen Inhalationsnarkotika, Myasthenia Gravis, Einnahme von Thrombozytenaggregationshemmer/Antikoagulantien, Porphyrie, Patienten >70 Jahre. Die Anwendung von Septanest mit Epinephrin 40mg/ml + 0,005 mg/ml Injektionslösung empfiehlt sich bei Patienten mit folgenden Erkrankungen: kardiovaskuläre Erkrankungen, zerebr. Durchblutungsstörungen, unkontr. Diabetes, Thyreotoxikose, Phäochromozytom, Anfälligkeit für akutes Engwinkelglaukom.

Während der Schwangerschaft u. der Stillzeit Septanest mit Epinephrin nur anwenden nach positiver Einschätzung des

Nutzen-Risiko-Verhältnisses. Es gibt keine Erfahrungen mit dem Einsatz von Articain bei schwangeren Frauen. Epinephrin geht in die Muttermilch über, hat aber eine kurze Halbwertszeit. Normalerweise ist es nicht notwendig, die Stillzeit für den Kurzeiteneinsatz auszusetzen. Vor Anwendung eine Aspirationsprobe durchführen, um eine versehentliche intravasale Injektion zu vermeiden.

**Nebenwirkungen:** Toxische Reaktionen: Die Toxizität von Lokalanästhetika ist additiv. Die Maximaldosis der angewendeten Lokalanästhetika sollte nicht überschritten werden. Nebenwirkungen, häufig: ungewöhnlich schneller oder langsamer Herzschlag, niedriger Blutdruck, Schwellung d. Zunge, Lippen u. Zahnfleisch, Entzündungen d. Zahnfleisch, Taubheit d. Zunge, d. Mundes u. der Lippen, Taubheit in u. um den Mund, metall. Geschmack, Geschmacksstörungen, erhöhter o. ungewöhnlicher Tastsinn, Neuropathien, erhöhte Empfindlichkeit gegen Hitze, Zahnfleischentzündungen, Kopfschmerzen.

Gelegentlich: brennendes Gefühl, Bluthochdruck, Entzündung d. Zunge u. d. Mundes, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Hautausschlag, Juckreiz, Schmerzen im Nacken o. an der Injektionsstelle.

Selten: Bronchospasmen, Asthma, Urtikaria, Nervosität, Angstzustände, Schläfrigkeit, Gesichtsnervenstörung (Lähmung), unwillk. Augenbewegungen, Doppeltsehen, vorübergehende Blindheit, Hängen o. Herabfallen d. oberen o. un-

teren Augenlids, Pupillenverengung, Enophthalmus, Ohrgeräusche, Überempfindlichkeit d. Hörens, Herzklopfen, Hitzeempfindlichkeit, Schwierigkeiten beim Atmen, Abschuppung u. Geschwürbildung d. Zahnfleischs, Muskelzuckungen, unwillk. Muskelkontrakt., Schüttelfrost, Abschlappungen an d. Injektionsstelle, Müdigkeit, Schwäche. Sehr selten: anhaltender Verlust d. Empfindlichkeit, ausge-dehntes Taubheitsgefühl u. Verlust des Geschmacks.

**Besondere Hinweise:** Dieses Arzneimittel enthält Natriummetabisulfit (E223) u. Natrium. Natriummetabisulfit kann selten Überempfindlichkeitsreaktionen u. eine Verkrampfung d. Atemwege (Bronchospasmen) hervorrufen. Der Natriumgehalt beträgt weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Ampulle, d. h., es ist nahezu „natriumfrei“. Patienten, die nach der Behandlung eine Benommenheit (einschließlich Schwindel, Sehstörungen u. Müdigkeit) bemerken, sollen nicht Fahrzeuge führen oder Maschinen bedienen.

**Handelsformen:** Packung mit 50 Zylinderampullen zu 1,7 ml Injektionslösung. (Septanest 1:100.000 oder 1:200.000) im Blister.

**Pharmazeutischer Unternehmer:**

Septodont GmbH, 53859 Niederkrassel  
Stand 01/2018

Gekürzte Ausgabe – vollständige Informationen siehe Pack- bzw. Gebrauchsinformation.

PRAXISBASIERTES FORSCHUNGSNETZWERK PARODONTOLOGIE

# Risikofaktoren für den Zahnverlust in der Parodontitistherapie

Johan P. Wölber, Felix Mittelhamm, Kirstin Vach, Eberhard Frisch, Petra Ratka-Krüger

In einer neuen Analyse von Daten aus dem „Praxisbasierten Forschungsnetzwerk Parodontologie“ an der Universität Freiburg wurden 125.832 Zähne über einen Zeitraum von durchschnittlich 17,63 Jahren untersucht. Insgesamt gingen während dieser Zeit 2.405 Zähne verloren (1,91 Prozent) – dabei traten über ein Drittel aller Zahnverluste in einem sehr frühen Stadium auf.

**W**ährend Forschungsergebnisse zu zahnärztlichen Therapien zum größten Teil aus universitären Einrichtungen stammen, werden jedoch die meisten Patienten in niedergelassenen zahnärztlichen Praxen therapiert und betreut [Rørteit, 2014]. Auf der einen Seite können wissenschaftliche Studien an Universitäten unter strengen Qualitätsrichtlinien durchgeführt werden, die es auch erlauben, spezifische Wirkfaktoren darzustellen. Auf der anderen Seite gibt es häufig eine Diskrepanz zwischen diesen strengen Qualitätsrichtlinien und den Behandlungsmodalitäten unter „wirklichen“ Praxisbedingungen in Bezug auf Behandlungszeit, Kosten, Ausbildung

und Bezahlung sowie die Verwendung evidenzbasierter Behandlungsprotokolle [Spallek et al., 2010].



## PROF. DR. JOHAN PETER WÖLBER

Universitätsklinikum Freiburg  
Department für Zahn-, Mund-, und Kieferheilkunde, Klinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie

Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg  
[johan.wolber@uniklinik-freiburg.de](mailto:johan.wolber@uniklinik-freiburg.de)

Foto: privat

Um den Unterschied in der Forschungsbedeutung zwischen universitärer und niedergelassener Praxis zu überwinden, wurden unter anderem praxisbasierte Forschungsnetzwerke (PBFN) etabliert [Gilbert et al., 2013]. Sie bieten den großen Vorteil, Forschungsdaten aus vielen Praxen unter Alltagsbedingungen zu gewinnen – diese Daten haben eine hohe Relevanz für die Versorgungsforschung. Gleichzeitig bleibt bei den PBFN ein immanent limitierender Faktor, dass viele Einflüsse auf die Forschungsergebnisse nicht kontrolliert werden können und somit immer mit gewisser Vorsicht interpretiert werden müssen.

## ANALYSE VON DATEN AUS NIEDERGELASSENEN PRAXEN

In Zusammenarbeit mit dem Masterstudiengang „Parodontologie und Implantattherapie“ der Universität Freiburg und dessen zahnärztlichen Absolventinnen und Absolventen konnte nun erstmals ein Verfahren für die digitale Zentralisierung und Analyse von Therapiedaten aus der niedergelassenen, spezialisierten Zahnarztpraxis etabliert werden (siehe auch zm 11/2020). Die erste Analyse umfasste dabei Daten von 6.301 Patienten aus neun verschiedenen zahnärztlichen Praxen mit insgesamt 153.163 Zähnen [Peikert et al., 2020]. Voraussetzungen für die teilnehmenden Praxen waren die Verbindung zum Masterstudiengang sowie die Verwendung des Programms Parostatus® (Parostatus.de GmbH, Berlin, Deutschland).

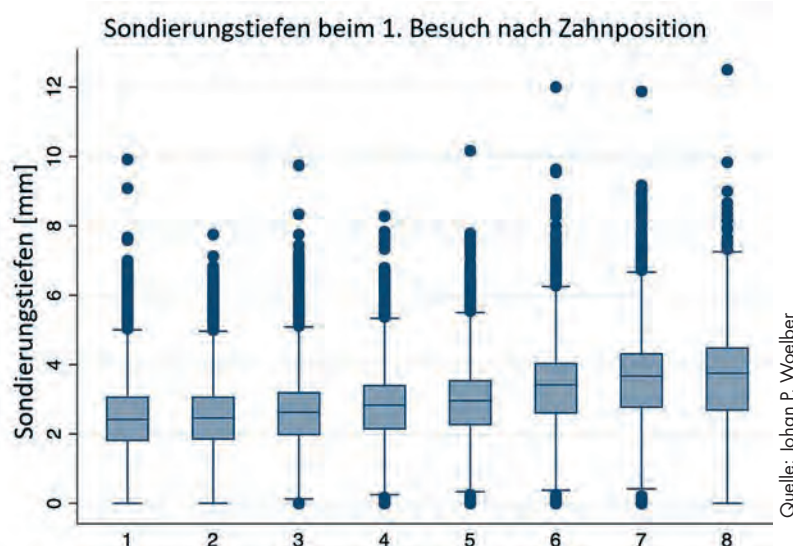


Abb. 1: Mediane Sondierungstiefen an den unterschiedlichen Zahnpositionen (1 entspricht den Zähnen 11, 21, 31 und 41 usw.) in Boxplots (Medianwerte mit 95%-Konfidenzintervall)

Die erste Analyse der Daten zeigte, dass im durchschnittlich erfassten Beobachtungszeitraum von 9,77 Jahren in der spezialisierten parodontalen Therapie bei Parodontitispatienten nur 2,8 Prozent aller Zähne verloren gingen. Die Anzahl der Termine war signifikant negativ korreliert zum Bluten auf Sondieren (Korrelationskoeffizient  $-0,30$ ,  $p < 0,0001$ ) und die Anzahl blutungspositiver Messstellen war signifikant korreliert mit der Tiefe



**DR. FELIX MITTELHAMM, M.SC.**

Zahnarztpraxis Dres. Tina und  
Felix Mittelhamm,  
Moorhof 7b, 22399 Hamburg  
Foto: privat

## WARUM PRAXEN MITMACHEN

**Dr. Steffen Rieger, M.Sc:**

Durch das praxisbasierte Forschungsnetzwerk Parodontologie ist eine faszinierende Verbindung zwischen universitärer Forschung und Praxis entstanden. Letztlich verbessert diese Verbindung die zahnmedizinische Versorgung der Bevölkerung insgesamt, indem die Ergebnisse einerseits der evidenzbasierten Zahnmedizin dienen und andererseits ein reger Wissensaustausch innerhalb der Praxen des Netzwerks sowie ein Feedbacktool für die individuelle Praxis entsteht. Wir freuen uns, als Praxis einen kleinen Teil dazu beitragen zu können!

**Dr. Felix Mittelhamm, M.Sc:**

Das Praxisnetzwerk bietet die Möglichkeit, eigene Praxisdaten mit den Daten von niedergelassenen Kollegen und der Universität auszutauschen und wissenschaftlich aufzubereiten. Darüber hinaus finde ich den kollegialen Austausch zu allen Praxis-themen klasse – das dient dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess der Praxis. Das Forschungsnetzwerk ist ein Kreis vertrauter enthusiastischer Kollegen, die alle dieselbe Spezialisierung durchlaufen haben und für konstruktive Kritik und Verbesserungsvorschläge jederzeit offen sind.

# #1 IN DER PROFESSIONELLEN ZAHNAUFHELLUNG WELTWEIT

**UP**  
ULTRADENT  
PRODUCTS, INC.

Opalescence  
● ● ● go™  
Tooth Whitening



30+ Jahre  
Erfahrung

100 Millionen  
strahlende Lächeln

50+ Industriepreise für  
die Zahnaufhellung



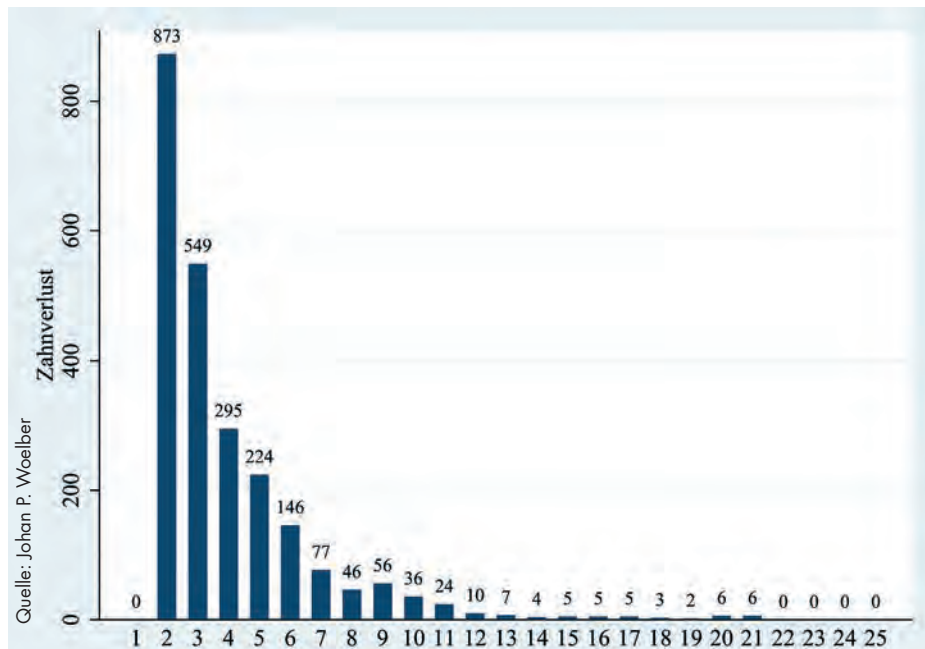


Abb. 2: Anzahl der Zahnverluste im Verlauf der Parodontaltherapie pro Termin

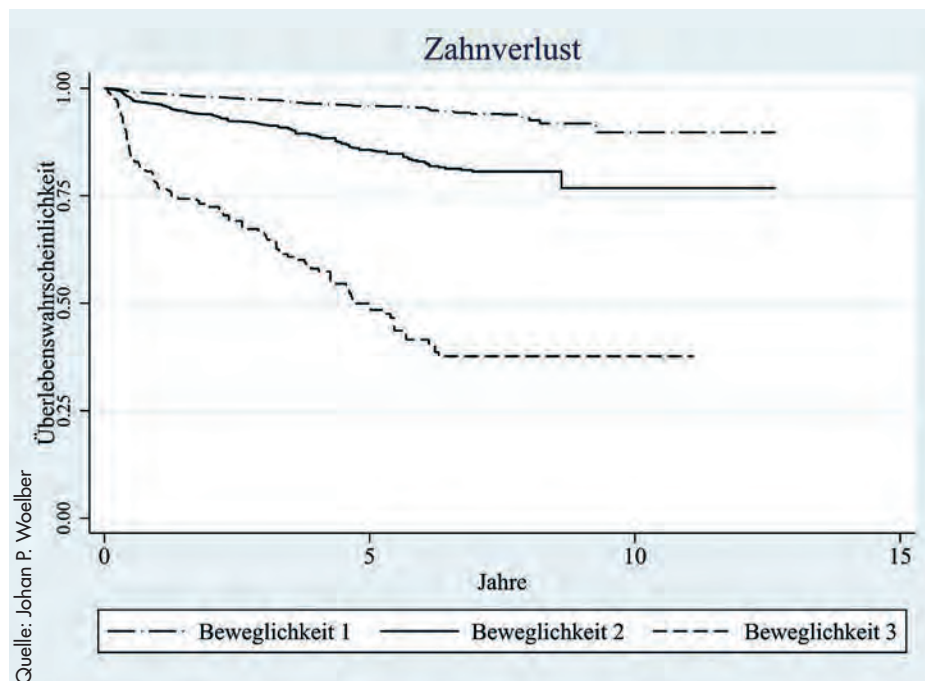


Abb. 3: Kaplan-Meier-Überlebenswahrscheinlichkeit von Zähnen unterteilt nach der Beweglichkeit in der Parodontaltherapie > 10 Jahre

stellt die durchschnittliche Zunahme der Sondierungstiefen von anterior (1er, Frontzähne) bis posterior (8er, Weisheitszähne) dar.

In einer weiteren Analyse der Daten des PBFN konnten im Rahmen der Masterarbeit von Dr. Helena Walker diverse Risikofaktoren des Zahnverlusts auf Praxisebene identifiziert werden. In dieser Analyse wurden 125.832 Zähne über einen Zeitraum von durchschnittlich 17,63 Jahren beobachtet. Insgesamt gingen 2.405 Zähne verloren (1,91 Prozent von 125.832 Zähnen).

Molaren, Zähne im Oberkiefer, Zähne mit Furkationsgrad 2–3, Zähne mit erhöhter Zahnbeweglichkeit Grad 2–3, das Vorhandensein von Sondierungsblutung, erhöhte Sondierungstiefen, klinischer Attachmentverlust, häufigere Termine und die behandelnde zahnärztliche Praxis zeigten sich als signifikante Risiko- beziehungsweise Einflussfaktoren für einen höheren Zahnverlust respektive eine schlechtere Gesamtprognose der Zähne. Furkationen ersten Grades, Rezessionen und das Alter der Patienten hatten hingegen keinen signifikanten Einfluss auf den Zahnverlust.

**VERLUSTRATE NIMMT IM BEHANDLUNGSVERLAUF AB**

Bezüglich des Zeitpunkts des Zahnverlusts fiel in der vorliegenden Studie auf, dass beim zweiten Termin bereits mehr als ein Drittel, also 36,7 Prozent, aller insgesamt verloren gegangenen Zähne fehlten und die Verlustrate im Verlauf der Behandlung kontinuierlich abnahm (Abbildung 2). Dies betraf vor allem Zähne mit Lockerungsgrad 3 (Abbildung 3).



**KIRSTIN VACH**  
 Universitätsklinikum Freiburg, Institut für  
 Medizinische Biometrie und Statistik  
 Stefan-Meier-Str. 26, 79104 Freiburg  
 Foto: privat

der Sondierungstiefen (Korrelationskoeffizient 0,43,  $p < 0,001$ ). Damit konnten auf Praxisebene sowohl grundlagenwissenschaftliche Untersuchungen, die einen grundsätzlichen Zusammenhang zwischen Sondie-

rungstiefen und Bluten auf Sondieren fanden [Lang et al., 1986; Renvert und Persson, 2002] als auch die positiven Ergebnisse der Parodontaltherapie [Eickholz et al., 2008; Knowles et al., 1979] bestätigt werden. Abbildung 1

VAKUUM-AUTOKLAV

# SciCan STATIM® B

Sterilisation in ihrer  
reinsten Form



## Kleines Gerät, große Leistung

Sterilisiert verpackte Ladungen in nur 27 min.



## Arbeitet nach Plan

Programmierbare Funktionen zum Planen von  
Testzyklen und Vorwärmen der Kammer.



## Intelligente Funktionen, verbesserte Automatisierung

Wartungserinnerungen, Video-Tutorials und  
Tipps zur Fehlerbehebung.



Für weitere Informationen:  
[scican.com/eu/statim-b](https://scican.com/eu/statim-b)

 COLTENE

**ZM-LESERSERVICE** 

Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.

Falls der Verlust der Zähne vereinbar war mit Zahnextraktionen, so wären diese zu einem sehr frühen Zeitpunkt in der Parodontitistherapie erfolgt. Eine solch „frühe“ Extraktion muss kritisch diskutiert werden, zumal zu unterschiedlichen Zeitpunkten in der Parodontitistherapie immer wieder eine Neubeurteilung der Zahnprognose vorgenommen werden muss, da viele Zähne im Rahmen einer adäquaten Parodontitistherapie ihre Prognose signifikant verbessern können [Mathews und Spear, 2021; Levin und Halperin-Sternfeld, 2013; Machtei und Hirsch, 2007]. Allerdings kann in dieser Patientenpopulation keine Aussage gemacht werden zu eventuell notwendigen prothetischen

Versorgungen, die eine frühere Extraktion rechtfertigen würden.

Weiterhin konnten die Daten andere Untersuchungen bestätigen, die ein zunehmendes Zahnverlustisiko mit zunehmendem Furkationsgrad festgestellt hatten (Tabelle).

**REZESSIONEN HABEN KEINEN EINFLUSS AUF ZAHNVERLUST**

Erfreulicherweise konnten die Daten auch zeigen, dass Rezessionen und



**PD DR. EBERHARD FRISCH, M.SC.**  
 Universitätsklinikum Freiburg, Department für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Klinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie  
 Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg und Zahnarztpraxis Dres. Heike und Eberhard Frisch, Implantologie-Zentrum Nordhessen  
 Industriestr. 17 A, 34369 Hofgeismar  
 Foto: privat

das Alter der Patienten keinen Einfluss auf den Zahnverlust hatten. In Bezug zur etwaigen Mukogingivalchirurgie sollte daher die Indikation zur Rezessionsdeckung sorgfältig abgewogen werden, da das Vorhandensein einer Rezession nicht automatisch mit einem höheren Zahnverlustrisiko in Verbindung gebracht werden kann. Diese Beobachtung soll allerdings in einer weiteren Untersuchung spezifiziert werden. In Bezug zum Alter kann festgehalten werden, dass die Parodontaltherapie in jedem Lebensalter den Zahnerhalt unterstützen kann.

Zusammenfassend zeigten die Ergebnisse, dass in der beobachteten Studienpopulation, die in parodontal spezialisierten Praxen betreut wurde, insgesamt nur sehr wenige Zähne verloren gegangen sind. Mögliche Einflussfaktoren für Zahnverlust konnten mit der angewandten Methodik ausgewertet werden und standen im Einklang mit bisherigen Erkenntnissen. Das Alter der Patienten und das Vorhandensein von Rezessionen zeigten sich nicht als Risikofaktoren für den Zahnverlust unter und nach Parodontaltherapie. ■

**STUDIENVERGLEICH ZUM ZAHNVERLUST VON MOLAREN MIT FURKATION**

	Anzahl Patienten	Anzahl Molaren	Zeit (Jahre)	HR [95% CI]	p-Wert
<b>Vorliegende Studie</b>	3.973	47.072	17,6		
Furkation Grad 1				1,25 [0,89; 1,76]	< 0,201
Furkation Grad 2				3,41 [2,43; 4,79]	< 0,0001
Furkation Grad 3				11,24 [7,74; 16,31]	< 0,0001
<b>Graetz et al., 2015</b>	379	2.373	18,3		
Furkation Grad 1				1,18 [0,83; 1,67]	< 0,354
Furkation Grad 2				1,60 [1,10; 2,33]	< 0,013
Furkation Grad 3				2,39 [1,54; 3,70]	< 0,001
<b>Dannewitz et al., 2016</b>	136	1.015	13,2		
Furkation Grad 1				1,23 [0,59; 2,69]	< 0,56
Furkation Grad 2				1,91 [0,89; 4,13]	< 0,098
Furkation Grad 3				4,68 [2,07; 10,57]	< 0,001

Tab. , HR = Hazard Ratio; CI = Konfidenzintervall Quelle: Wölber et al.

Vergleich der Daten aus dem PBFN zum Risiko für Zahnverlust von Molaren mit Furkationsbefall mit zwei weiteren Studien [Graetz et al., 2015] und [Dannewitz et al., 2016]



**PROF. DR. PETRA RATKA-KRÜGER**  
 Universitätsklinikum Freiburg, Department für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Klinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie  
 Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg  
 Foto: privat

Der Masterstudiengang „Parodontologie und Implantattherapie“ der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg findet in Kombination von Online- und Präsenzlehre statt und startet in diesem Jahr in sein 15. Jubiläumsjahr. Nächster Studiengangstart ist der 29. Oktober 2021. Mehr Infos unter [www.masterparo.de](http://www.masterparo.de)



# IHR STARKER PARTNER BEI SCHMERZEMPFINDLICHEN ZÄHNEN



Sensodyne Repair & Protect – die Zahnpasta mit Zinnfluorid

- Bildet eine reparierende Schutzschicht\*<sup>1</sup>
- Reduziert nachweislich die Schmerzempfindlichkeit\*<sup>2</sup>
- Bietet Rundumschutz für schmerzempfindliche Zähne

\* Eine Schutzschicht wird auf den schmerzempfindlichen Bereichen der Zähne gebildet. Regelmäßige Anwendung, 2x täglich, liefert anhaltenden Schutz vor Schmerzempfindlichkeit.

1. Earl J Langford RM. Am J Dent 2013; 26: 19A–24A. 2. Parkinson C et al. Am J Dent 2013; 26: 25A–31A.

Marken sind Eigentum der GSK Unternehmensgruppe oder an diese lizenziert. © 2021 GSK oder Lizenzgeber

LANDGERICHT BERLIN

# DrSmile darf keine Aligner-Behandlung auf Facebook verlosen

Der Aligneranbieter DrSmile hatte auf Facebook ein Gewinnspiel veranstaltet und verschiedene Heilbehandlungen als Preise ausgeschrieben. Eine unzulässige Werbemaßnahme, befand die Wettbewerbszentrale und mahnte das Unternehmen ab. Da DrSmile die geforderte Unterlassungserklärung verweigerte, erwirkte der Verband vor dem Landgericht Berlin jetzt eine einstweiligen Verfügung.



Foto: AdobeStock\_Krakenimages.com

**M**it der Entscheidung der Berliner Richter vom 21. Juli 2021 ist es DrSmile untersagt, im Internet oder sonst werblich über einen kostenlosen Infotermin Gewinne wie eine kostenlose Alignerbehandlung, das Vibrationsgerät „DrSmile Boost“ sowie Bleachings auszuloben. Bei Zuwiderhandlung droht ein Ordnungsgeld von bis zu 250.000 Euro oder eine Ordnungshaft bis zu sechs Monaten.

Tatsächlich hatte der Aligneranbieter versucht, im Mai 2021 mit diesem Werbe-Gag möglichst viele Facebook-Nutzer zu einer Terminbuchung zu bewegen. Voraussetzung für die Teilnahme am Gewinnspiel war die Buchung eines kostenlosen Infotermins.

Wer dort erschien, nahm automatisch an der Verlosung teil. Die Meldung eines Zahnarztes und das Engagement der Wettbewerbszentrale brachten dann den Stein ins Rollen.

## DIE VERLOSUNG VERFÜHRT ZU UNNÖTIGER BEHANDLUNG

Letztere befand Mitte Juli, dass die Aktion von DrSmile gegen Paragraph 7 des Heilmittelwerbegesetzes (HWG) sowie gegen die Paragraphen 3 und 3a des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) verstößt: „Bei einer Aligner-Behandlung handelt es sich um eine Zahnbehandlung, die mehr als einen nur geringfügigen Eingriff in die körperliche Integrität darstellt“, führte sie im Abmahnungsschreiben

aus. Eine Behandlung von Kiefer- und Zahnfehlstellungen könne bei nicht fachgerechter Durchführung zu erheblichen Gesundheitsrisiken führen.

„Die Verlosung einer an sich kostenintensiven Behandlung wird den einen oder anderen veranlassen, eine Behandlung in Anspruch zu nehmen, die gegebenenfalls nicht notwendig gewesen wäre“, argumentierte sie im Brief an DrSmile und forderte eine Unterlassungserklärung des Unternehmens. Die vorliegend beanstandete Zuwiderhandlung führe zu Wettbewerbsverzerrungen und beeinträchtige somit auch die Interessen der Mitbewerber.

Da DrSmile diese Unterlassungserklärung nicht abgeben wollte, zog die Wettbewerbszentrale vor Gericht und erwirkte jetzt vor dem Landgericht Berlin den Erlass einer einstweiligen Verfügung.

DrSmile hat auf Rechtsmittel verzichtet, die einstweilige Verfügung in einer Abschlusserklärung anerkannt und sich damit verpflichtet, auf Gewinnspiele dieser Art zukünftig zu verzichten.

Das Urteil ist rechtskräftig. ck/mg

Landgericht Berlin  
Az.: 15 O 210/21  
Beschluss vom 21. Juli 2021



Weltweit  
erstes Composite  
mit **Thermo-  
Viscous-  
Technology**  
(TVT)

**NEU**



## VEREINT FLIESSFÄHIGKEIT UND MODELLIERBARKEIT

- **Einzigartig und innovativ**  
Durch Erwärmung ist das Material bei der Applikation fließfähig und wird anschließend sofort modellierbar (Thermo-Viscous-Technology)
- **Qualitativ hochwertige Verarbeitung**  
Optimales Anfließen an Ränder und untersichgehende Bereiche
- **Zeitersparnis**  
Effiziente Füllungen mit nur einem Material
- **Exzellentes Handling**  
Luftblasenfreie Applikation mit einer schlanken Kanüle



Besuchen Sie uns in  
Köln, 22.-25.09.2021  
Stand N10/O19 + N20/O21,  
Halle 10.2



# VisCalor VisCalor bulk





## ENDODONTIE

# Ermittlung des Schwierigkeitsgrades einer Wurzelkanalbehandlung

Isa Helbig, Frank Cendelin, Wieland Kärger, Maik Göbbels, Stephan Gäbler, Mario Schulze, Michael Arnold

**Für Generalisten stellt sich die Frage, bis zu welchem Schwierigkeitsgrad sie eine endodontische Behandlung noch selbst durchführen können und ab wann der Patient besser zum Spezialisten überwiesen werden sollte. Die Autoren vom Landesarbeitskreis für Endodontie und zahnärztliche Traumatologie Sachsen haben auf der Basis der Richtlinie der American Association of Endodontists (AAE) aktuelle Empfehlungen zur Fallbeurteilung erarbeitet.**

Die Wurzelkanalbehandlung ermöglicht den Erhalt natürlicher Zähne auch nach dem Verlust der vitalen Pulpa. Selbst bei fortbestehenden mikrobiellen Infektionen nach abgeschlossener Wurzelkanalbehandlung können die betroffenen Zähne mit einer Revisionsbehandlung langfristig entzündungsfrei erhalten werden [Farzaneh et al., 2004; Friedman & Mor, 2004; Markvart et al., 2021]. Für die endodontische Revision stehen bewährte als auch neue Therapieverfahren zur Verfügung.

Die Qualitätsrichtlinien endodontischer Behandlungen wurden durch ein Konsenspapier der Europäischen Gesellschaft für Endodontologie (ESE) sowie in einer wissenschaftlichen

Stellungnahme des Endodontie-Berats der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) unter dem Titel „Good clinical practice: Die Wurzelkanalbehandlung“ beschrieben [ESE, 2006; Hülsmann & Schäfer, 2005]. Demnach ist es Ziel der endodontischen Behandlung, das Wurzelkanalsystem mechanisch so zu erweitern, dass es vollständig gereinigt, desinfiziert und bakteriendicht verschlossen werden kann. Erfolgreich ist die Therapie, wenn der betroffene Zahn schmerzfrei in Funktion ist und radiologisch keine Entzündungszeichen zu erkennen sind.

Mit zunehmendem Patientenalter nimmt einerseits die Häufigkeit von Wurzelkanalbehandlungen zu und

andererseits steigen die Anforderungen zur Überwindung stark verengter, obliterierter oder zur Korrektur bereits gefüllter Wurzelkanäle. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse, minimal-invasive Therapieverfahren und moderne technische Hilfsmittel haben bisherige Therapiegrenzen zugunsten der Zahnerhaltung verschoben.

Den Erfolg einer endodontischen Therapie vorher zu bestimmen, ist von vielen Faktoren abhängig. Die Auswertung aller Befunddaten kann dazu beitragen, das Risiko eines Misserfolgs oder Therapieabbruchs im Interesse des Patienten zu vermeiden. Eine erste Beurteilung der Schwierigkeit einer Wurzelkanalbehandlung ist nach der Anamnese und intraoralen Befundaufnahme mit einer aktuellen zweidimensionalen Röntgenaufnahme möglich. In vielen Fällen ist zusätzlich eine intrakoronale und intrakanaläre Befundaufnahme und Diagnostik (IKD) mit einer optischen Vergrößerung und koaxialen Lichtzufuhr hilfreich [AAE, 2012; Arnold et al., 2013]. Eine digitale Volumentomografie kann im Einzelfall erforderlich sein, um eine Verdachtsdiagnose zu erhärten oder zu verwerfen und die Möglichkeiten zur Umsetzung der erforderlichen Therapie auf die Praxisgegebenheiten zu prüfen [Patel et al., 2019].

Der Landesarbeitskreis für Endodontie und zahnärztliche Traumatologie Sachsen (LAKET) hat auf der Basis der Richtlinie der American Association of Endodontists (AAE) aktualisierte Empfehlungen zur Fallbeurteilung zusam-

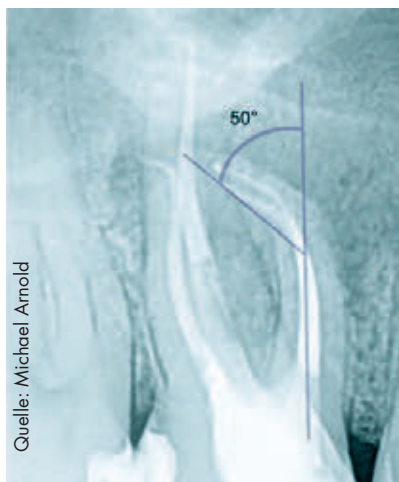


Abb. 1a: Der Krümmungswinkel der mesio-bukkalen Wurzel beträgt 50 Grad.

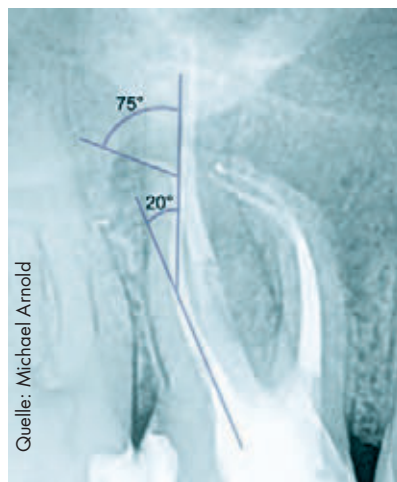


Abb. 1b: Die Mehrfachkrümmung der distobukkalen Wurzel mit 20 Grad und 75 Grad führt zu einer extremen Belastung für rotierende Instrumente.

mengestellt, die als Orientierung dienen können [AAE, 2010] (Tabelle 1). Ziel ist es, eine Fallauswahl für einen vorhersagbaren Erfolg zu ermöglichen. Zusätzlich kann im Rahmen einer konsiliaren Erörterung die Erhaltungsfähigkeit und die Möglichkeit der Therapie mit einer Endodontie-Schwerpunktpraxis abgeklärt werden.

## DIE SCHWIERIGKEITSGRADE

Vor Beginn einer Wurzelkanalbehandlung besteht nicht selten Unsicherheit darüber, ob eine erfolgreiche Therapie zu erwarten ist. In einer solchen Situation empfiehlt es sich, die Entscheidung zur Therapie nicht unmittelbar zum Zeitpunkt der Erstbefundung zu treffen. Mit Ausnahme einer Notfallbehandlung kann der Zeitpunkt einer Wurzelkanalbehandlung auf einen Termin mit hinreichender Behandlungszeit geplant werden. Dieser Zeitraum kann zusätzlich genutzt werden, den Schwierigkeitsgrad des Behandlungsfalles auf die Therapiemöglichkeiten der Praxis hin zu prüfen. Auch die Entscheidung, ob ein Zahn tatsächlich nicht mehr erhaltungsfähig ist, kann im Interesse des Patienten im Einzelfall mit einer Endodontie-Schwerpunktpraxis erörtert werden.

Die Zuordnung eines Behandlungsfalles erfolgt in einen von drei Schwierigkeitsgraden. Dazu werden die anamnestischen und die klinischen Ausgangsbedingungen des Patienten, die Befunddaten und erschwerende Faktoren systematisch in kurzer Zeit bewertet.

### 1. BESONDERHEITEN DES PATIENTEN

Es kann für den Schwierigkeitsgrad von Bedeutung sein, ob ein Patient eine normale Mundöffnung ermöglicht oder diese Mundöffnung nur für



**DR. ISA HELBIG**  
Praxis für Zahnheilkunde  
Kirchstr. 6, 09419 Thum  
Foto: privat



**FRANK CENDELIN**  
Praxis für Zahnheilkunde  
Melanchtonstr. 7, 01099 Dresden  
Foto: privat

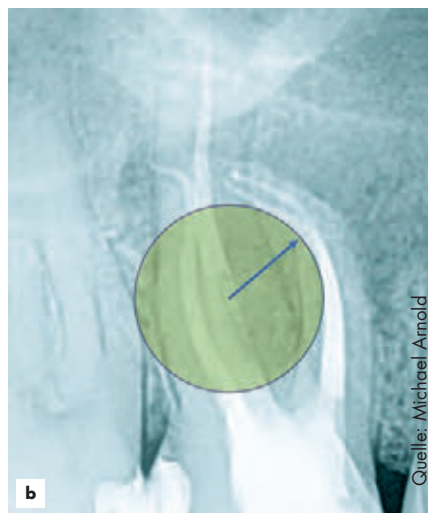
einen kurzen Zeitraum aufrechterhalten kann. Zurückliegende schmerzhafte Erfahrungen oder psychische Auffälligkeiten können durch einen erhöhten Würgereiz, vermehrte Speichelproduktion oder einen erhöhten Zungendruck die Abwehrbereitschaft deutlich erhöhen. Bereits vorliegende Erfahrungen von Unverträglichkeiten auf Anästhetika, Medikamente, Desinfektionslösungen oder Füllungsmaterialien sollten insbesondere bei einem reduzierten Gesundheitszustand einer erhöhten Aufmerksamkeit vor der Entscheidung für eine komplexe endodontische Therapie unterzogen werden [Segura-Egea et al., 2015].

### 2. ZAHNBEZOGENE BEFUNDE

Lässt sich auf den Röntgenbildern keine apikale Aufhellung nachweisen, ist das Wurzelkanalsystem häufig nicht mikrobiell infiziert und die Erfolgsprognose deutlich besser als bei einem infizierten Wurzelkanalsystem [Meirinhos et al., 2019]. Deshalb sollte noch vor Therapiebeginn geprüft werden, ob ein dauerhafter aseptischer Zugang gewährleistet werden kann oder eine bakteriendichte Aufbaufüllung erforderlich wird beziehungsweise realisierbar ist. Zemente haben im Vergleich zu dentinadhäsiven Füllungsmaterialien eine zu geringe Haftung zum Dentin. Die häufig zu beobachtenden Füllungsverluste und Frakturen von Zahnhartsubstanz können eine mikrobielle Kontamination des Wurzelkanalsystems begünstigen [Ahmed et al., 2014; Saunders, 1998]. Primärbehandlungen mit einer nicht mehr erhaltungsfähigen vitalen Pulpa haben eine gute bis sehr gute Prognose selbst dann, wenn nicht alle Wurzelkanalanteile vollständig gefüllt wurden. Die Voraussetzung dafür ist die Aufrechterhaltung einer Asepsis, die nur mit bakteriendichter Aufbaufüllung



Abb. 2: Der kleine Radius a) ist im Gegensatz zum großen Radius b) ein hohes Risiko für eine Instrumentenfraktur.



Quelle: Michael Arnold

und einer absoluten Trockenlegung sicher gewährleistet werden kann.

Mit einem mikrobiell infiziertem Wurzelkanalsystem erhöht sich der Schwierigkeitsgrad [Ørstavik et al., 2008]. Vor allem bei mehrwurzligen Zähnen können unbehandelte, kleinere Wurzelkanäle oder Isthmen eine fortbestehende Infektion zur Folge haben [Ng et al., 2008]. Typisch sind zweite mesiobukale Wurzelkanäle an oberen Molaren, Isthmen an unteren Molaren und tiefe Aufteilungen unterer und oberer Prämolaren und unterer Inzisivi [Hess, 1917; Vertucci, 1987; Reuver, 2002; Wolcott et al., 2005].

Jede erneute Wurzelkanalbehandlung erhöht den Schwierigkeitsgrad allein durch Formveränderungen der Anatomie des Wurzelkanalsystems. Häufig treten präparationsbedingte Stufen (Ledges), Perforationen, Fragmente oder Verblockungen mit Debris auf [Ng et al., 2008].



Abb. 3a: Am tief kariösen Zahn 34 lässt sich nur im koronalen Wurzel Drittel ein Wurzelkanal erkennen. Es besteht der Verdacht auf eine tiefe Aufteilung der Wurzelkanäle.



Abb. 3b: Erst nach Abschluss der Wurzelkanalbehandlung und bei exzentrischer Projektion lassen sich die beiden Wurzelkanäle deutlich erkennen.



Abb. 4a: In der mesialen Wurzel deutet die apikale Krümmung auf eine erhöhte Schwierigkeit.

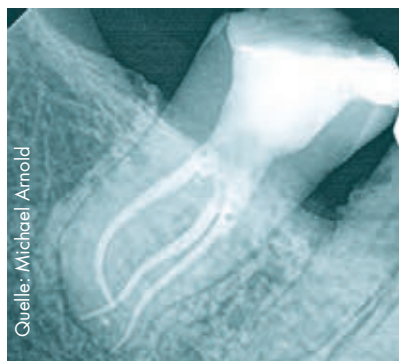


Abb. 4b: Die in mesialen Wurzeln häufig vorkommende Mehrfachkrümmung der Wurzelkanäle wird erst mit der kontrastgebenden Wurzelkanalfüllung erkennbar.

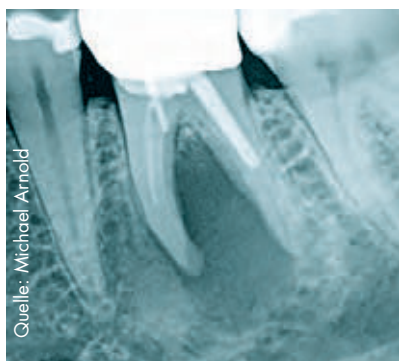


Abb. 5a: Auf der Ausgangsaufnahme vom Zahn 36 sind komplexe Problemstellungen mit sehr hohem Schwierigkeitsgrad zu vermuten.

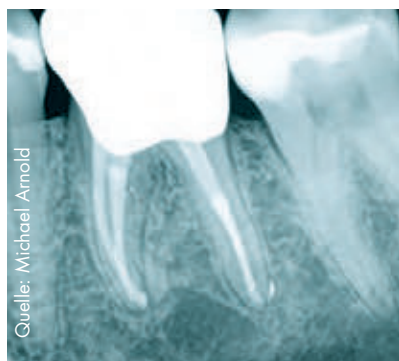


Abb. 5b: In Zusammenarbeit mit einem Endodontie-Spezialisten und dem Hauszahnarzt gelingt es, den Zahn entzündungsfrei zu erhalten.

Röntgenbilder können genutzt werden, den anatomischen Schwierigkeitsgrad zu ermitteln. Lässt sich ein Wurzelkanal vollständig bis zum Apex mit einem Krümmungswinkel bis zu 30 Grad und einem großen gleichmäßigen Krümmungsradius erkennen, ist keine erhöhte Schwierigkeit in der Therapie zu erwarten (Abbildungen 1 und 2).

Krümmungsradius: Ist demgegenüber der Verlauf des Wurzelkanals unterbrochen, kann meist mit einer tiefen Wurzelkanalaufteilung gerechnet werden (Abbildung 3) [Reuver, 2002].



**DR. WIELAND KÄRGER**

Endodontiepraxis Rackwitz  
Hauptstraße 22, 04519 Rackwitz  
Foto: privat

Lässt sich der Wurzelkanal auf der Röntgenaufnahme nur apikal erkennen, liegt meist eine Kalzifikation der Pulpa vor, die häufig erst unter Nutzung einer optischen Vergrößerung überwunden werden kann [Kiefner et al., 2017].

Die Schwierigkeit in der Therapie nimmt zu, wenn die Wurzelkanalkrümmung mehr als 30 Grad beträgt, der Krümmungsradius abnimmt (enge Krümmung) oder Mehrfachkrümmungen vorliegen [Duke et al., 2015; Pedulla et al., 2020]. Typisch für Mehrfachkrümmungen sind vor allem mesiale Wurzelkanäle unterer Molaren (Abbildung 4).

Sollte eine Konfluenz beider mesialer Wurzelkanäle am unteren Molaren vorliegen, kommt es zu einem abrupten Richtungswechsel und Instrumente können leichter frakturieren oder Stufen präparieren, so dass die Arbeitslänge nicht mehr erreicht werden kann.

Jede erforderliche endodontische Revision ist eine Summe von mehreren endodontischen Problemstellungen,



✓ proSafety  
Mehr Schutz für Ihre Praxis

# Auf der sicheren Seite!

5 Behälter – 100% Schutz.

Neugierig geworden? Jetzt mehr erfahren!  
Einfach QR-Code scannen oder unter  
[www.medentex.com/prosafety](http://www.medentex.com/prosafety)



	Schwierigkeit normal – Grad I	Schwierigkeit hoch – Grad II	Schwierigkeit sehr hoch – Grad III
Patient	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anamnese unauffällig</li> <li>• Kooperativ</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Risikopatient</li> <li>• Geringer Würgereiz</li> <li>• Mundöffnung eingeschränkt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Risikopatient mit Komplikationen</li> <li>• Anästhesiewirkung unvollständig</li> <li>• Starker Würgereiz</li> <li>• Geringe Mundöffnung</li> <li>• Ausgedehnte Schwellung</li> </ul>
Befunde	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zähne ohne apikale Aufhellung (Primär-behandlung)</li> <li>• Befunde lassen sich eindeutig einem Zahn zuordnen</li> <li>• Vollständig abgebildete Wurzelkanäle</li> <li>• Wurzelkrümmung bis 30° mit großem Radius</li> <li>• Kariöse Defekte supra- oder infragingival</li> <li>• Foramen apicale normal</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zähne mit apikaler Aufhellung (Primär-behandlung)</li> <li>• intensive Differenzialdiagnostik</li> <li>• Restauration mit Krone, konfektionierte Stifte</li> <li>• Freier Pulpastein</li> <li>• Wurzelkanäle unvollständig erkennbar</li> <li>• Wurzelkrümmung bis 30° mit kleinem Radius</li> <li>• Kariöse Defekte subgingival</li> <li>• Foramen apicale erweitert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Revisionen u. a. mit Perforation, Stufe, Fragment, Blockade</li> <li>• Komplexe Symptomatik mit langer Schmerzanamnese</li> <li>• Restauration mit Brücke, gegossen Stiftaufbauten</li> <li>• DVT erforderlich</li> <li>• Adhärenter Pulpastein</li> <li>• Wurzelkanäle obliteriert</li> <li>• Wurzelkrümmungen mehr als 30° und/oder enger Radius</li> <li>• Mehrfachkrümmungen</li> <li>• Isthmen</li> <li>• Unabgeschlossenes Wurzelwachstum</li> <li>• Foramen apicale stark erweitert</li> </ul>
Begleitdiagnosen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Supragingivale Kronenfraktur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Subgingivale Kronenfraktur</li> <li>• Konkussion</li> <li>• Endo-Paro-Läsion (Pseudotasche)</li> <li>• Apikale Resorption</li> <li>• Fistel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wurzelfraktur</li> <li>• Alveolarfortsatzfraktur</li> <li>• Avulsion, Intrusion, Subluxation</li> <li>• Kombinierte Paro-Endo-Läsion</li> <li>• Externe und interne Resorptionen</li> <li>• Rezidiv nach Wurzelspitzenresektion</li> <li>• Anomalien z. B. Dens invaginatus, evaginatus, Dentinogenesis und Amelogenesis imperfecta</li> </ul>

Tab. 1

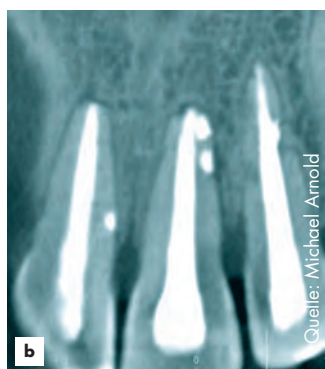
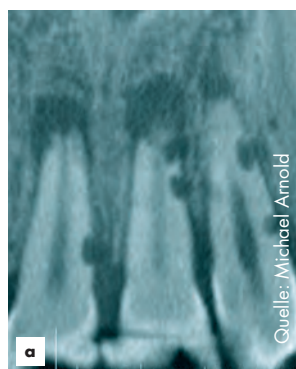


Abb. 6a: Multiple externe Wurzelresorptionen als Folge einer unbehandelten infizierten Pulpanekrose nach Avulsion und Dislokationsverletzungen der Zähne 11–22.

Abb. 6b: Unter spezialisierten Bedingungen gelingt es, die Resorption zu stoppen und die Zähne zu erhalten.

die die Grenzen einer bisher unter normalen zahnärztlichen Bedingungen möglichen Wurzelkanalbehandlung aufzeigt. Eine Korrektur ist meist nur unter Zuhilfenahme spezieller Hilfsmittel und einer optimalen optischen Vergrößerung möglich (Abbildung 5) [Imura et al., 2007; Naito, 2010].

### 3. BEGLEITDIAGNOSEN

Traumatische Verletzungen an Zähnen, Paro-Endo-Läsionen, bereits erfolgte Wurzelspitzenresektionen oder resorptive Prozesse können die Prognose ungünstig beeinflussen und erschweren die endodontische Diagnostik und Therapie (Abbildungen 6 und 7) [Abbot,

1998; Sjogren et al., 1990; Tannure et al., 2012].

So können Zähne mit Kronenfraktur und Eröffnung der Pulpa als Folge eines akuten dentalen Traumas sicher und mit guter Prognose mit einer partiellen Pulpotomie oder einer direkten Überkappung erhalten werden. Je tiefer die Frakturen vorliegen, desto mehr nimmt die Schwierigkeit der Entscheidungsfindung zur adäquaten Therapie zu. Vor einer invasiven The-



**DR. MAIK GÖBBELS**

Zahnarztpraxis

Fischerstr. 4, 02977 Hoyerswerda

Foto: privat



*Just würdevoll und behandeln allein  
reicht nicht. Empathie für die Patienten  
zählt genau so viel.*



**Was ist wichtig in Ihrem Leben?**

Was immer Sie beschäftigt, sprechen Sie mit uns.

➤ [apobank.de/die-zeit-ist-jetzt](https://apobank.de/die-zeit-ist-jetzt)

 **apoBank**  
Bank der Gesundheit



## ZUM LANDESARBEITSKREIS

Der Landesarbeitskreis Endodontie und zahnärztliche Traumatologie Sachsen ist ein Zusammenschluss von endodontisch engagierten und spezialisierten Zahnärzten aus Sachsen. Gegründet wurde der Arbeitskreis 2010 aus einer seit 2006 bestehenden Studiengruppe. Auf den monatlichen Treffen werden aktuelle Publikationen und klinische Fälle präsentiert und diskutiert.

Der Arbeitskreis fördert den fachlichen Austausch von Hochschule und Praxis. In einer gemeinsam mit den beiden sächsischen Hochschulen betriebenen Forschungswerkstatt wurden neue Hilfsmittel zur erleichterten Fragmententfernung und verbesserten intrakanalären Desinfektion entwickelt. Gemeinsam werden wissenschaftliche Studien durchgeführt und national und international publiziert. Seit 2011 organisiert der Arbeitskreis alle zwei Jahre das Endodontie-Symposium Sachsen im Dresdner International Congress Center.

Der Arbeitskreis organisiert Weiterbildungsveranstaltungen und bietet Forschungsmöglichkeiten an. Ein Kursraum mit Dentalmikroskopen steht zur Verfügung, damit neue Verfahren getestet werden können. Über ein Labor bestehen für die Mitglieder Möglichkeiten für histologische und rasterelektronenmikroskopische Untersuchungen.

Die Mitglieder beteiligen sich am Projekt „Kooperationspraxis“ zur Unterstützung der studentischen Ausbildung der zahnmedizinischen Fakultät an der Universität Dresden.

Weitere Informationen: [www.endodontie-sachsen.de](http://www.endodontie-sachsen.de)

rapie empfiehlt sich deshalb die Konsultation mit einer Endodontie-Schwerpunktpraxis.

Chronische Zahnhartsubstanztraumen führen zu einem erhöhten Zahnhartsubstanzverlust mit Dentinfreilegung und häufig zur Ausbildung von Schmelz-Dentin-Rissen von der Randleiste bis in das Wurzelentin. Wird eine Wurzelkanalbehandlung erforderlich, empfiehlt sich eine IKD, um die Ausdehnung der Dentinrisse zu ermitteln und damit die Prognose

zu bestimmen (Abbildung 8). Risse, die sich bereits bis zum Pulpakammerboden ausdehnen, haben eine schlechte Prognose [Clark et al., 2003; Ricucci et al., 2015].

Eine retrograde pulpale Infektion als Folge einer Parodontitis Staging IV hat eine schlechtere Prognose als eine durch ein mikrobiell infiziertes Wurzelkanalsystem induzierte sekundäre marginale lokale Parodontitis. Eine Differenzierung der jeweilig zutreffenden Diagnose stellt meist erhöhte



Abb. 7a: Nach einer Wurzelkanalbehandlung und Wurzelspitzenresektion persistierte eine periapikale Aufhellung am Zahn 37. Die Prüfung der Erhaltungsfähigkeit erfolgte im Rahmen einer IKD.



Abb. 7b: Fünf Jahre nach Abschluss der orthograden Revision und der Kroneneuversorgung beim Hauszahnarzt ist der Zahn asymptomatisch und entzündungsfrei.

Anforderungen in der Diagnostik und Therapie.

Auch Zähne mit seltenen Krankheitsbildern oder Anomalien in der Anatomie wie beispielsweise Dens invaginatus, Radix entomolaris, Fusion oder Wurzelfurchen, der veränderten Morphologie der Zahnhartsubstanz bei einer Dentinogenese und Amelogenese imperfecta und resorptive Prozesse können aktuell mit guter Prognose erhalten werden, sofern sie rechtzeitig diagnostiziert werden [Ricucci et al., 2014] (Abbildungen 9 und 10). Bei Unsicherheiten in der Diagnostik ist ein kollegialer Austausch im Interesse der Patienten empfehlenswert.

### FALLBEISPIELE

Am Beispiel von Prämolaren im Unterkiefer sollen die unterschiedlichen Schwierigkeitsgrade exemplarisch demonstriert werden (Tabelle 1). Allein unter Berücksichtigung der radiologischen Bildwiedergabe liegen scheinbar keine großen Unterschiede in der Schwierigkeit vor. In der Gesamtbeurteilung von Anamnese, klinischen und radiologischen Befunden unter-



#### DR. STEPHAN GÄBLER

Zahnarztpraxis für Endodontie,  
Oralchirurgie und Implantologie,

Dresdner Str. 17,  
01465 Dresden-Langebrück

Foto: privat

scheiden sie sich jedoch erheblich in den Anforderungen an die Diagnostik und Therapie.

### NORMALE SCHWIERIGKEIT – GRAD I

Die allgemeinmedizinisch unauffällige Patientin stellte sich mit pulpitischen Beschwerden im rechten Unterkiefer vor. Der Sensibilitätstest am Zahn 45 auf Kälte war stark positiv und reizüberdauernd. Auf den Perkussionstest reagierte der Zahn reproduzierbar ver-

## Lean Management

# Erfolg für Ihre Praxis

Wir helfen Ihnen, Ihre Arbeitsabläufe zu optimieren und dadurch einen einfacheren und schnelleren Workflow zu ermöglichen.

### Lean Management bedeutet:

#### WENIGER

- ✓ Organisationsaufwand
- ✓ Zeitaufwand
- ✓ unnötige Prozesse
- ✓ Personal

#### MEHR

- ✓ Zeit
- ✓ Umsatz
- ✓ optimierte Arbeitsabläufe
- ✓ Wachstum



Gerd Adler | Vorstand



Health AG  
Lübeckertordamm 1-3  
20099 Hamburg

T +49 40 524 709-234  
start@healthag.de  
www.healthag.de

#gemeinsamstark

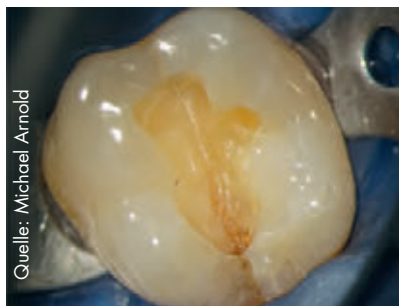


Abb. 8: Nach Entfernung der okklusalen Füllung am Zahn 46 wurde unter 8-facher Vergrößerung ein Schmelz-Dentin-Riss diagnostiziert. Nach einer weitergehenden Präparation ließ sich der Riss als Ursache für die irreversible Pulpitis bis zur Pulpa-kammer verfolgen.

stärkt positiv. Radiologisch war ein pulpanahes, röntgendichtes Füllungsmaterial erkennbar und apikal ein verbreiteter Desmodontalspalt.

Nach klinischer und radiologischer Untersuchung wurde am Zahn 45 eine irreversible Pulpitis diagnostiziert. Anamnestisch konnten Komplikationen ausgeschlossen werden. Die klinischen Befunde waren eindeutig auf den Zahn 45 lokalisierbar. Der auf der Röntgenaufnahme geradlinige und vollständig bis zum Apex verfolgbare Wurzelkanal ließ einen normalen Schwierigkeitsgrad bei sehr guter Prognose erwarten (Abbildung 11a).

Die Therapie erfolgte unter Verwendung von Kofferdam und Lupenbrille. Die mechanische Erweiterung des Wurzelkanals und die Wurzelkanalfüllung erfolgten nach elektrometrischer und röntgenologischer Arbeitslängenbestimmung (Abbildungen 11b und 11c). Nach Abschluss der Wurzelkanalbehandlung war die Patientin beschwerdefrei.

### ERHÖHTE SCHWIERIGKEIT – GRAD II

Der Patient stellte sich mit seit mehreren Tagen fortbestehenden starken Schmerzen im linken Ober- und Unterkiefer vor, die spontan auftraten und durch keinen Reiz ausgelöst werden konnten. Die Schmerzen waren nicht eindeutig einem Zahn zuzuordnen. Anamnestisch gab der Patient zusätzlich eine medikamentös eingestellte Hypertonie und Schilddrüsenunterfunktion an. Während der klinischen

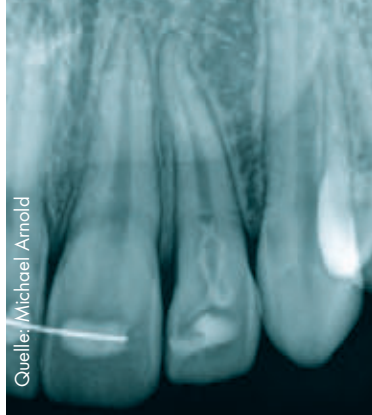


Abb. 9a: Dens invaginatus am Zahn 22 mit einer tiefen Einstülpung bis in das koronale Wurzelndrittel. Die zur Mundhöhle für Mikroorganismen offene Passage ermöglicht eine irreversible Schädigung der Pulpa.

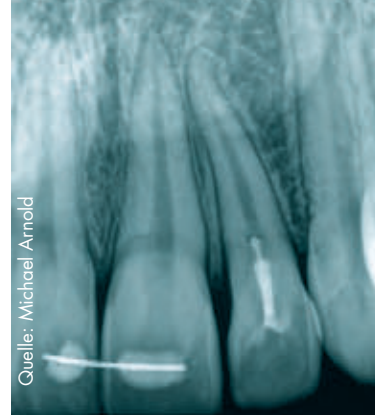


Abb. 9b: Nach einer minimalinvasiven Therapie gelang ein bakteriendichter Verschluss.

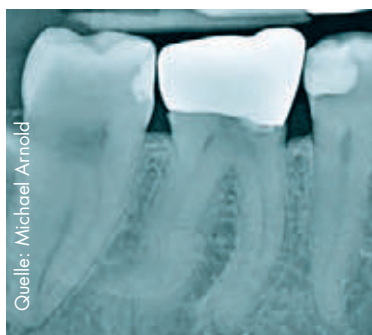


Abb. 10a: Auf dem Röntgenbild wurde am Zahn 46 mesial am Kronenrand eine bis zur Pulpa ausgedehnte Sekundärkaries diagnostiziert. Die scheinbar geringe Wurzelkrümmung ließ eine normale Schwierigkeit für eine Wurzelkanalbehandlung vermuten. Eine untypische horizontale Überlagerung an der distalen Wurzel erforderte eine weitergehende Diagnostik mit einem DVT.



Abb. 10b: In der frontalen Rekonstruktions-ebene der distalen Wurzel wurde eine zusätzliche linguale Wurzel mit extremer Krümmung sichtbar, die den Einsatz spezieller endodontischer Hilfsmittel und großer Erfahrung erfordert, um eine Instrumentenfraktur im Verlauf der Wurzelkanalbehandlung zu vermeiden.

Inspektion und Palpation fiel eine diskrete Rötung und Schwellung Regio 34/35 auf. Der Perkussions- und Palpationsbefund für Zahn 34 war positiv. Differenzialdiagnostisch konnten die Zähne 25 und 26 mit ausgedehnten Füllungen als schmerzverursachende Zähne ausgeschlossen werden. Auf der OPG-Aufnahme war am Zahn 34 eine profunde Sekundärkaries am distalen Füllungsrand zu

erkennen. Die apikale Aufhellung an Zahn 34 ließ eine infizierte Pulpanekrose vermuten (Abbildung 12).

Der Schwierigkeitsgrad entspricht dem Grad II. Sowohl in der Diagnostik als auch in der Therapie liegen erhöhte Anforderungen vor. Der Allgemeinzustand, die verringerte Compliance, die eingeschränkte Mundöffnung und das erschwerte intraorale Röntgen ließen bereits im Verlauf der Befundaufnahme eine größere Schwierigkeit erkennen. Die Wurzelspitze ist stark nach mesial gekrümmt. Der sehr kleine Krümmungsradius kann eine Instrumentenfraktur begünstigen. Die Bedingungen für einen aseptischen Zugang unter Kofferdam lagen nicht vor, so dass vorbereitend eine Kariesentfernung und eine dentinadhäsive präendodontische Restauration erforderlich wurden (Abbildungen 13a und 13b).



**DR. MARIO SCHULZE**  
Praxis für Zahnerhaltung  
Lockwitzer Str. 24, 01219 Dresden  
Foto: privat



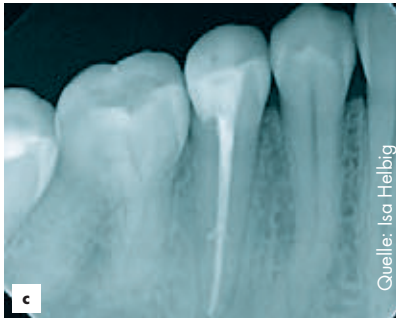
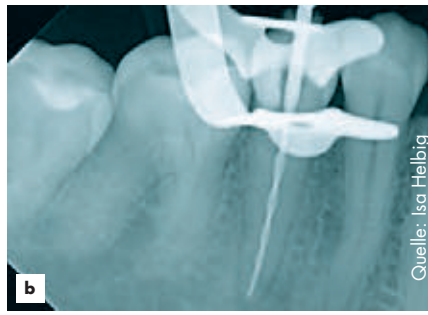
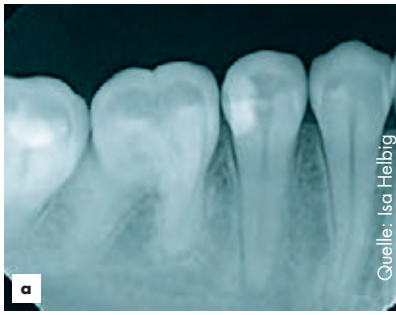


Abb. 11a: Der klinisch schmerzhafte Zahn 45 ließ auf der Röntgenaufnahme einen im Vergleich zu den Nachbarzähnen deutlich erweiterten und aufgelösten Desmodontalspalt erkennen. In der Gesamtbeurteilung wurde ein Schwierigkeitsgrad I ermittelt.

Abb. 11b: Die Röntgenmessaufnahme bestätigte die elektrometrisch bestimmte Arbeitslänge.

Abb. 11c: Die Röntgenabschlusskontrolle weist eine vollständige und wandständige Wurzelkanalfüllung nach.

Im Verlauf der IKD bestätigte sich eine partielle Pulpanekrose mit teilweise noch durchblutetem Pulpagewebe. Die Wurzelkanalbehandlung erfolgte mehrzeitig unter Verwendung von rotierenden NiTi-Instrumenten, der Wurzelkanal konnte so vollständig verschlossen werden (Abbildung 13c). Die Prognose aus endodontischer Sicht ist gut. Eine postendodontische Versorgung mit chirurgischer Kronenverlängerung

ist zur langfristigen Sicherung des Erfolgs erforderlich.

**SEHR HOHE SCHWIERIGKEIT – GRAD III**

Der Patient stellte sich mit rezidivierenden Beschwerden am Zahn 45 nach einer vor Jahren abgeschlossenen Wurzelkanalbehandlung vor. Die Allgemeinanamnese war unauffällig. Die Schmerzsymptomatik ließ sich auf den Zahn 45 bei positivem Per-

Anamnese	Intraorale Befundaufnahme	Röntgen	Verdachtsdiagnose	Differenzialdiagnostik	Endgültige Diagnose	Therapie
Schmerz	Inspektion	Intraoral	Schwierigkeitsgrad I-III	Intra-koronale Befundaufnahme und Diagnostik (IKD)	Schwierigkeitsgrad I-III	In eigener Praxis
Eigen	Palpation	DVT				Überweisung
	Perkussion					
	Sensibilität					
	ZBW					
	SSW					

Tab. 2

**EINFACH.  
CLEVER.  
BESTELLEN.**

**IHRE PREISVERGLEICHS- UND BESTELLPLATTFORM FÜR DENTALPRODUKTE.**

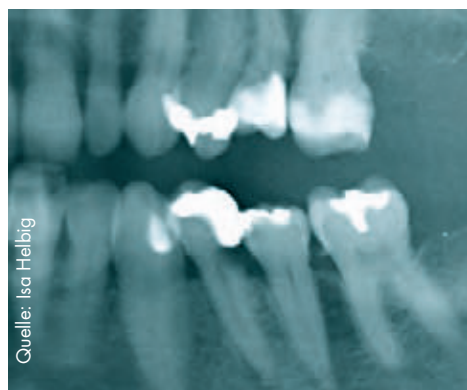


Abb. 12: Ausschnittvergrößerung eines OPG des zweiten und dritten Quadranten zur Ermittlung der Schmerzursache im Ober- und Unterkiefer. Differenzialdiagnostisch müssen die Zähne 25, 26 und 34 als Schmerzursache in Betracht gezogen werden.

kussionsreiz lokalisieren. Der proximale Kontaktpunkt distal zum Zahn 46 fehlte. Distal fiel ein pathologischer Sondierungswert von 4 mm auf. Eine Blutung ließ sich bei passiver Messung auslösen und begründete eine plaqueinduzierte Gingivitis.

Auf der intraoralen Röntgenaufnahme lagen eine unvollständige Wurzelkanalfüllung und eine apikale Aufhellung am Zahn 45 vor. Apikal ist auf der Röntgenaufnahme kein Wurzelkanal erkennbar. Die zu kurze Wurzelkanalfüllung deutete auf eine apikale Blockade von eingepresstem

Debris oder eine Stufenpräparation hin (Abbildung 14). Als seltene anatomische Variation war eine apikale Aufteilung in zwei Wurzelkanäle in Betracht zu ziehen, so dass die Nutzung einer optischen Vergrößerung mit koaxialer Lichtzufuhr als Hilfsmittel empfehlenswert erschien. Die apikale Wurzelkrümmung ließ einen gleichmäßigen großen Krümmungsradius vermuten. Bei lateralen Aufhellungen ist mit einem lateralen Foramen apicale oder einer Wurzelkanalaufteilung zu rechnen, so dass in diesem Fall die apikale Erweiterung und der Verschluss eine sehr hohe Schwierigkeit vermuten lassen.

Die Differenzialdiagnostik und die Therapie unterlagen erwartungsgemäß dem sehr hohen Schwierigkeitsgrad. Es wurde eine dentinadhäsive Aufbaufüllung mit Restauration des fehlenden Kontaktpunkts bei subgingivaler Lage des Füllungsrandes erforderlich und zusätzlich musste die apikale Blockade minimalinvasiv mit modernen endodontischen Hilfsmitteln eliminiert werden. Die Entfernung der alten Wurzelkanalfüllung gelang in der Kombination von Handinstrumenten und rotierenden NiTi-Feilen (Abbildungen 15a und 15b). Unter Sicht mit dem Dentalmikroskop konnte die intrakanaläre Blockade mit Ultraschall und vorgebogenen Feilen überwunden und thermoplas-



Abb. 14: Zahn 45 mit unvollständiger Wurzelkanalfüllung und apikaler Aufhellung. Im apikalen Drittel ist kein Wurzelkanal verfolgbar. Die Krümmung der Wurzel und die laterale Aufhellung lassen eine tiefe Aufteilung und einen gekrümmten Kanalverlauf vermuten.

tisch verschlossen werden, so dass bereits sechs Monate nach Therapieabschluss die apikale Aufhellung und klinische Schmerzsymptomatik abgeklungen waren (Abbildung 15c).

## ZUSAMMENFASSUNG

Die vorgestellte Einteilung ermöglicht eine Unterscheidung der Schwierigkeitsgrade in der endodontischen Diagnostik und Therapie. Erst mit dem Erkennen der komplexen Anforderungen eines Behandlungsfalles können die Möglichkeiten der eigenen Praxis rechtzeitig vor Behandlungsbeginn geprüft werden, so dass Misserfolge vermieden werden können (Tabelle 2).

Die Möglichkeiten endodontische Problemstellungen zu lösen, variieren in den zahnärztlichen Praxen. Trotz gleicher zahnmedizinischer Ausbildung entwickeln sich die Schwerpunkte unterschiedlich in den Praxen, so dass nicht alle Schwierigkeitsgrade mit vorhersagbarem Erfolg gelöst werden können. Der aktuelle Ausbildungsstand gewährleistet eine sichere endodontische Diagnostik und Therapie mit dem Schwierigkeitsgrad I und einigen wenigen Anteilen aus den Kategorien II und III. Zusätzliche Weiterbildungen, Training und moderne technische Hilfsmittel sind zumeist erforderlich,



Abb. 13a: Nach Entfernung der Karies wurde eine präendodontische Aufbaufüllung für einen konstanten aseptischen Zugang in Vorbereitung auf die Wurzelkanalbehandlung erforderlich.

Abb. 13b: Mit der exzentrischen Röntgenausgangsaufnahme konnte ein akzessorischer lingualer Wurzelkanal ausgeschlossen werden.

Abb. 13c: Abschlusskontrolle mit vollständiger Wurzelkanalfüllung und leichter Sealerüberpressung apikal.

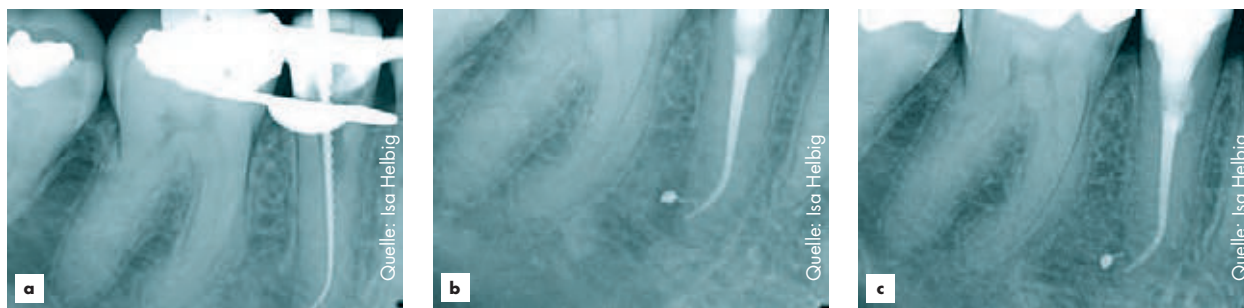


Abb. 15a: Im Verlauf der Therapie wirkte sich der Würgereiz des Patienten erschwerend auf die Bestimmung der exakten Arbeitslänge aus. Mit der Elektrometrie und dem Papierspitzenstest konnte die nicht auswertbare Messaufnahme kompensiert werden.

Abb. 15b: Auf der Abschlussaufnahme ist eine vollständige Wurzelkanalfüllung erkennbar mit einer tiefen Aufteilung und einer geringen Sealerüberpressung.

Abb. 15c: Sechs Monate nach Abschluss der Therapie konnte eine deutliche Verkleinerung der apikalen Aufhellung nachgewiesen werden. Eine weitere Nachkontrolle ein Jahr später wurde mit dem Patienten vereinbart.

um Behandlungsfälle aus allen Kategorien erfolgreich zu therapieren.

Nicht immer gelingt es, den Schwierigkeitsgrad vor der invasiven Therapie korrekt zu ermitteln. Als zusätzlicher diagnostischer Arbeitsschritt empfiehlt sich deshalb die intrakoronale und intrakanaläre Befundaufnahme und Diagnostik (IKD), die mit dem Patienten analog nach Paragraf 6 Absatz 1 GOZ in Abhängigkeit zum realen Aufwand vereinbart werden kann. Mit der Nutzung einer optischen Vergrößerung kann in dieser Etappe noch rechtzeitig ermittelt werden, ob

der betroffene Zahn unter den Praxisbedingungen erhalten werden kann und welche Bedingungen dazu erforderlich sind.



**DIPL.-STOM. MICHAEL ARNOLD**  
Praxis für Endodontie und Zahnerhaltung  
Königsstr. 9, 01097 Dresden  
Foto: privat

Sind die Wurzelkanäle bereits in dieser Etappe nicht vollständig auffindbar oder lassen sich Füllungsmaterialien nicht minimalinvasiv entfernen, können ohne Schaden für den Patienten die Behandlung unterbrochen und Alternativen erörtert werden. Wünscht der Patient die Erhaltung des Zahnes, ist eine Kooperation mit einer Schwerpunktpraxis für Endodontie oder einem Spezialisten für Endodontologie und dentale Traumatologie möglich und für eine kompetente, zeitgemäße und vertrauensvolle Betreuung des Patienten förderlich. ■

# SOCKETOL

zur Behandlung der Extraktionswunde

erhältlich bei Ihrem **Dentalfachhändler**

anästhesierend und antiseptisch

**Socketol Paste. Zusammensetzung:** 1 g Paste enthält: 150 mg Lidocainhydrochlorid 1 H<sub>2</sub>O, 100 mg Phenoxethanol (Ph. Eur.), 5 mg Thymol und 30 mg Perubalsam. **Sonstige Bestandteile:** Ovis-aries-Wollwachs, Hymetellose, Dimeticon (Visk=100cSt.) und Eucalyptusöl, raffiniert. **Anwendungsgebiete:** Mittel zur Behandlung von Zahnextraktionswunden, Schmerzlinderndes und atseptisches Arzneimittel zum Einbringen in die Alveole. **Gegenanzeigen:** SOCKETOL darf nicht angewendet werden bei: Allergie oder Überempfindlichkeit gegen Perubalsam, Zimt oder andere Inhaltsstoffe des Arzneimittels. Das gilt auch für Patienten die auf Zimt überempfindlich reagieren (Kreuz-Allergie). Allergie gegen Lokalanästhetika vom Säureamid-Typ und bei Patienten, die über Zwischenfälle einer früheren Lokalanästhesie (insbesondere Intoxikations-Symptome) berichten. **Nebenwirkungen:** Aufgrund des Gehalts an Lidocain, Perubalsam und Eucalyptusöl können in seltenen Fällen allergische Reaktionen auftreten. Perubalsam und Wollwachs können Hautreizungen verursachen. **Warnhinweise:** Enthält Wollwachs und Perubalsam. Packungsbeilage beachten. **Stand:** 07/2017

lege artis Pharma GmbH + Co. KG, D-72132 Dettenhausen, Tel.: +49 (0) 71 57 / 56 45 - 0, Fax: +49 (0) 71 57 / 56 45 50, E-Mail: info@legeartis.de, [www.legeartis.de](http://www.legeartis.de)



ZM-SERIE: KARRIEREN IM AUSLAND

# Von Bentheim nach Haifa – die Kieferorthopädin Gertrud Harth

Dominik Groß

**Gertrud Harths Karriere in Deutschland endete, bevor sie richtig begonnen hatte: Sie wurde als junge, vielversprechende Hochschulassistentin von den Nazis entrechtet und flüchtete nach Palästina. Hier wurde sie – jenseits der universitären Wissenschaft – zu einer wichtigen Figur: als Kommandeurin einer Frauenabteilung einer paramilitärischen Bewegung, die die Gründung des Staates Israels unterstützte.**



Foto: Reprint Höpfner [1993], 465 – mit Erlaubnis der Bonner Geschichtsblätter

Gertrud Harth

**G**ertrud Harth wurde am 3. August 1904 im niedersächsischen Bentheim geboren [Formanski, 2020; Forsbach, 2006; Groß, 2021; Höpfner, 1993, 1999a und 1999b; Kremer/Büchs, 1967]. Sie war die Tochter eines jüdischen Oberschullehrers und strebte für sich den Zahnarztberuf an. Hierfür schrieb sie sich 1924 an der Universität Bonn ein.

Die Bonner Zahnklinik – damals noch „Zahnärztliches Institut“ genannt – wurde zu jenem Zeitpunkt vom – auch international – erfolgreichen jüdischen Hochschullehrer Alfred Kantorowicz geleitet [Forsbach, 2006; Kirchhof,

2009; Groß, 2018a]. Dieser hatte in Bonn eine Reihe erfolgreicher akademischer Schüler ausgebildet, die ebenfalls die Zahnheilkunde lehrten – namentlich Wilhelm Balters (1893–1973) [Groß, 2021], Karl Friedrich Schmidhuber (1895–1967) [Groß, 2020a] und Gustav Korkhaus (1895–1978) [Groß, 2018b und 2021]. Alle drei habilitierten sich in den Jahren 1926 bis 1929 bei Kantorowicz und trugen maßgeblich dazu bei, dass Harth in Bonn eine exzellente zahnärztliche Ausbildung erfuhr. Zu Harths Kommilitonen gehörten die späterhin bekannten Zahnärzte Clemens Altenkamp (1904–1958) und Reinhold Waldsax (1905–1995) [Groß, 2021 und 2022].

Harth selbst verfasste nach dem erfolgreichen Studienabschluss in Bonn die kieferorthopädisch ausgerichtete Dissertation „Biometrische Untersuchungen über die Dimensionen des Normalgebisses in verschiedenen Lebensaltern: Intramaxilläre Beziehungen“ und wurde mit dieser Arbeit 1930 in der späteren Bundesstadt zur Dr. med. dent. promoviert [Harth, 1930a]. Sie hatte außerdem das Glück, am Bonner Institut eine außerplanmäßige Assistentenstelle zu erhalten. 1930 trat sie ihren Dienst in der aufstrebenden kieferorthopädischen Abteilung an, die von Kantorowicz und Korkhaus geleitet wurde.

Ihre wissenschaftliche Karriere nahm schnell Fahrt auf: Ihre Promotionschrift wurde noch 1930 als 27-seitiger Aufsatz in der damals führenden deutschsprachigen Fachzeitschrift –

der „Deutschen Monatsschrift für Zahnheilkunde“ – abgedruckt [Harth, 1930b]. Zudem gelang es ihr in den beiden nachfolgenden Jahren, drei weitere Publikationen zu veröffentlichen – darunter zwei englischsprachige Arbeiten: einen Bericht über die wissenschaftliche Ausstellung des 2. Internationalen Orthodontischen Kongresses in London, der in den „Fortschritten der Orthodontik“ (heute: Fortschritte der Kieferorthopädie) erschien [Harth, 1931], sowie zwei Fachbeiträge im „International Journal of Orthodontia and Dentistry for Children“ beziehungsweise in einem Londoner Kongressband [Harth, 1933a und 1933b].

## DIE NAZIS NAHMEN IHR JEDE BERUFLICHE PERSPEKTIVE

Einer vielversprechenden Karriere stand somit nichts im Wege und vermutlich hätte Harth sich in den Folgejahren in Bonn habilitiert. Doch



**PROF. DR. DR. DR. DOMINIK GROSS**

Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der RWTH Aachen

Klinisches Ethik-Komitee des Universitätsklinikums Aachen MTI 2,

Wendlingweg 2, 52074 Aachen

[dgross@ukaachen.de](mailto:dgross@ukaachen.de)

Foto: privat



## KARRIERE IM AUSLAND

Deutschsprachige Zahnärzte und ihre Erfolge in der Emigration

- zm 15-16/2021: Hermann Becks
- zm 17/2021: Gertrud Harth
- zm 18/2021: Georg Hindels
- zm 19/2021: Hermann Prinz
- zm 20/2021: Bálint Orbán
- zm 21/2021: Fritz Benjamin
- zm 22/2021: Kurt Odenheimer
- zm 23-24/2021: Erwin Neu
- zm 1-2/2022: William Grossmann
- zm 3/2022: Max Oppenheim
- zm 4/2022: Rudolf Kronfeld
- zm 5/2022: Hans-Jacques Mamlok

Foto: AdobeStock\_dadanya / AdobeStock\_Framestock / AdobeStock\_Archivist /  
AdobeStock\_Antonio\_Gravante / AdobeStock\_Alliance

ihre akademische Laufbahn wurde abrupt gestoppt: Nach der Machtübernahme Hitlers (1933) wurde sie aufgrund ihrer jüdischen Herkunft – ebenso wie ihr Vorgesetzter Kantorowicz und ihre jüngere jüdische Kollegin Luise Stern (1907–1967) – aus dem Hochschuldienst entlassen und jeder beruflichen Perspektive beraubt [Borchard, 1999; Formanski, 2020; Forsbach, 2006; Groß, 2021; Höpfner, 1993, 1999a und 1999b].

Harth teilte das Schicksal der Entrechtung mit rund 1.200 weiteren jüdischen Zahnärzten, die in der Folgezeit ihre Anstellung beziehungsweise ihre Praxis einbüßten [Groß, 2018c und 2019; Groß/Krischel, 2020].

Während Kantorowicz nach zwischenzeitlichen KZ-Aufenthalten in die Türkei flüchten konnte, wo er dank eines Angebots der Universität Istanbul seine wissenschaftliche und klinische Tätigkeit fortsetzte, fehlte Harth eine konkrete berufliche Perspektive. Auch sie verließ Deutsch-

land bereits 1933: Sie emigrierte zunächst in die Schweiz, wo sie sich bis Mitte 1936 aufhielt und „die Übersiedlung in den Nahen Osten“ sowie eine dort geplante Praxiseröffnung vorbereitete. Dabei handelte es sich um eine riskante Planung, in die sie vor allem ihren Vater einbezog: „In erster Linie mit dem Vater beriet sie sich über alle Anschaffungen, die zur Einrichtung einer Facharztpraxis als unbedingt notwendig erachtet wurden“ [Formanski, 2020].

Wie schwierig Harths damalige Situation war, zeigt ein näherer Blick auf ihre Familienverhältnisse. Ihr Vater war der promovierte Biologe Joseph Harth (1877–1943), der eine Zeit lang als Schulleiter in Bentheim und späterhin bis zur Entlassung als Oberlehrer am orthodoxen Gymnasium Jawne in Köln tätig war. Joseph Harth konnte sich nicht dazu durchringen, Deutschland zu verlassen; Gleiches galt für seine Ehefrau und Gertruds Mutter Adele Harth, geborene Block (1878–1942). Daher musste die noch unverheiratete Gertrud Harth ihre

Emigrationspläne letztlich allein umsetzen; ein Entschluss, der ihren Eltern offenbar zu schaffen machte: „Die Entscheidung der Tochter zur Emigration, die wenig später auch der Sohn für sich traf, haben beide Elternteile, wenn auch schweren Herzens, akzeptiert“ [Formanski, 2020]. Vor allem die fragile politische Lage und die klimatischen Bedingungen in der Zielregion – dem Nahen Osten beziehungsweise Palästina – bereiteten den Eltern Sorge.

### SIE SCHWANKTE ZWISCHEN ISRAEL UND GROSSBRITANNIEN

Vieles spricht dafür, dass Gertrud Harth längere Zeit schwankte, ob sie tatsächlich nach Palästina oder doch nach Großbritannien emigrieren sollte. Fest steht, dass Harth auch das Vereinigte Königreich als Zielland ihrer Emigration erwogen und hierfür einen Antrag auf Anerkennung als Zahnärztin gestellt hat. Dieser wurde, wie eine Studie von Zamet dokumentiert, im Jahr 1936 vom zuständigen britischen „General Medical Council“

positiv beschieden („Accepted by GMC: 1936“) [Zamet, 2007]. Hinzu kam, dass ihr der Vater offenbar Großbritannien als Immigrationsland nahegelegt hatte. Jedenfalls riet er ihr, die vorhandenen Englischkenntnisse zu vertiefen und bat sie noch 1936 darum, „die Verbindung mit England aufrechtzuerhalten“, um hinzuzufügen: „[...] ich setze immer noch eine kleine Hoffnung auf England“ [Formanski, 2020].

Letztlich ging Harth nicht nach Großbritannien, sondern emigrierte von Zürich aus nach Palästina [Zamet, 2007]. Sie kam im August 1936 im heutigen Israel an, verfügte dort jedoch zunächst über keine maßgeblichen persönlichen Kontakte. Zudem war sie – anders als Kantorowicz – noch keine fachliche Größe, so dass sie keine nahtlose Beschäftigung als Zahnärztin fand.

Unterdessen spitzte sich die Situation für ihre Eltern Joseph und Adele – wie für alle verbliebenen Juden – in Nazideutschland weiter zu, so dass diese am Ende doch den Entschluss fassten, zu emigrieren. Doch dafür war es nun bereits zu spät, da die englische Militärregierung keine jüdischen Flüchtlinge mehr nach Palästina einreisen ließ. Auch Gertrud Harth konnte nicht helfen, denn sie „verfügte weder über einflussreiche Beziehungen noch über finanzielle Mittel, die eine illegale Einreise ermöglicht hätten“.

## DIE ELTERN STARBEN IM GHETTO

Im Zuge dessen erhielt das Ehepaar am 22. Oktober 1941 den Befehl zur Deportation nach Lodz. Ziel war das Ghetto Litzmannstadt – auch Ghetto Lods genannt –, das in Polen wäh-

rend der deutschen Besetzung von 1939 bis 1944 als jüdisches Sammel-lager diente [Westerkappeln, 2011]. Adele Harth verlor am 30. August 1942 in besagtem Ghetto ihr Leben, Joseph Harth widerfuhr dort circa acht Monate später, am 24. April 1943, das gleiche Schicksal. Dagegen kam Gertrud Harths in Bentheim geborener Bruder Rudolf J. (1906–1981) mit dem Leben davon: Er hatte noch rechtzeitig nach Palästina emigrieren können [Formanski, 2020].

Gertrud Harth dürfte in Palästina in den ersten Jahren nicht nur die konstante Sorge um ihre Eltern umgetrieben haben, sondern auch die Schwierigkeit, beruflich Fuß zu fassen oder zumindest eine bezahlte Anstellung zu finden: Sie kam zunächst bei den „Workers Health“ und später beim „Sick Fund“ unter – was frei mit „Krankenkasse“ übersetzt werden kann. In die Wissenschaft fand sie dagegen nicht wieder zurück.

## ALS KOMMANDEURIN IM UNTERGRUND AKTIV

Und doch ging sie in Israel ihren Weg: Sie engagierte sich seit den (späten) 1940er-Jahren innerhalb der Untergrundbewegung „Hagana“ (auch „Hagannah“, deutsch: Verteidigung). Hier avancierte Harth zur Kommandeurin einer Frauenabteilung der Bewegung, die den Namen „Wheels“ trug [Formanski, 2020]. Bei Hagana handelte es sich um eine paramilitärische Organisation, die das Ziel verfolgte, die Gründung des Staats Israel herbeizuführen und diesen – nach der im Mai 1948 erfolgten Konstituierung – nötigenfalls mit Waffengewalt zu verteidigen. Sie wurde dementsprechend vom arabischen Gegner – und insbesondere von arabischen Zivilisten – als Bedrohung wahrgenommen. Unmittelbar nach der Staatsgründung wurde die Hagana in die israelischen Verteidigungstreitkräfte überführt, doch die Zielsetzung blieb dieselbe.

Auch beruflich wurde Harth in Israel zur Vorreiterin: Sie eröffnete (vermutlich Anfang der 1950er-Jahre) in Haifa eine eigene KFO-Praxis, die dort „zugleich die erste kieferorthopädische Einrichtung“ überhaupt war.



Heinz Ch. Berendt

Seit 1956 ist Harth in Haifa als „städtische Orthodontistin“ nachweislich, wo sie das „an der berühmten Bonner Zahnklinik erworbene Wissen zum Einsatz“ brachte [Formanski, 2020]. Ob ihr die Fortsetzung ihrer hoffnungsvollen Hochschullaufbahn verwehrt blieb oder ob sie in Anbetracht ihrer nun gänzlich veränderten Lebenssituation das Interesse an einer wissenschaftlichen Tätigkeit verloren hatte, bleibt offen. Wahrscheinlicher erscheint Letzteres.

Tatsächlich finden sich mindestens zwei Gegenbeispiele für aus Deutschland immigrierte Zahnärzte, die in Israel eine universitäre Laufbahn einschlagen konnten: Julius Michmann (1909–nach 1977) und Heinz Chaim Berendt (1911–1996). Beide waren ebenfalls jüdischer Herkunft, hatten jeweils noch 1933 ihre Promotion zum Dr. med. dent. abschließen können (an den Universitäten München beziehungsweise Würzburg) und sahen sich in Anbetracht des zunehmenden Antisemitismus und der damit verbundenen Repressionen gezwungen, Deutschland zu verlassen. Beide emigrierten ebenfalls nach Palästina – doch hier enden dann die Parallelen zu Harth.

Michmann knüpfte 1942 als konsiliarischer Zahnarzt der Zahnklinik der Hebrew University Hadassah („Hebräischen Universität“) in Jerusalem wieder erste Kontakte zur Hochschule. Mitte der 1950er-Jahre wurde er ebenda zum Leiter der

Foto: Imago mundi – mit freundlicher Genehmigung von Mag. Priska Kappler

## ZM-LESERSERVICE



Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.



Abteilung für prothetische und restaurative Zahnheilkunde ernannt, arrierte dort 1963 zum Associate Professor und wurde schließlich 1970 Full Professor. Zeitweise war er Vorsitzender der „Israeli Dental Association“ [IBDCEE, 1983; Groß, 2022].

Auch Berendt fand in Israel letztlich einen Platz an der Hochschule: Er hatte in Palästina als Schulzahnarzt begonnen und alsbald eine private Zahnarztpraxis eröffnet. 1956 wurde er dann Dozent am Department of Dental Hygiene der besagten Hebräischen Universität Jerusalem für das Fach Zahnärztliche Radiologie. Auch Berendt war zeitweilig Vorsitzender der Israelischen Zahnärztlichen Vereinigung und der Israelischen Gesellschaft für Orthodontie (Kieferorthopädie) [Mulacz, 1997]. Wirklich bekannt wurde er in Israel – und in Europa – allerdings als prominenter Vertreter der Parapsychologie: Er wirkte nicht nur als Präsident der „Israel Parapsychology Society“, sondern veröffentlichte 1966 auch ein Buch über Parapsychologie in Hebräisch, das in der Folgezeit drei Auflagen erreichte und in zahlreichen weiteren Sprachen erschien – so in Deutsch, in Englisch und sogar in der Plansprache Esperanto [Mulacz, 1996 und 1997; Groß, 2021].

Und auch Gertrud Harth fand aufgrund ihres politischen Engagements in der Hagana und ihrer Pionierrolle als Kieferorthopädin einen festen und prominenten Platz in der israelischen Gesellschaft – und erfreute sich zudem großer Beliebtheit: Höpfner zufolge war Harth „für große Hilfsbereitschaft überall bekannt“ [Höpfner, 1993].

Bemerkenswert war Harths Verhältnis zu ihrem Bonner Vorgesetzten Gustav Korkhaus. Dieser musste sich nach 1945 einem Entnazifizierungsverfahren unterziehen [HStA Düsseldorf, NW 1049–54022; Forsbach, 2006]. Korkhaus hatte sich im „Dritten Reich“ – wie etliche andere Hochschullehrer der Zahnheilkunde [Groß et al., 2018; Groß, 2020b; Bitterich/Groß, 2020, 2021a und 2021b; Wilms/Groß, 2020] – mehreren NS-Organisationen angeschlossen (1933 NSDAP, 1934 NS-Volkswohlfahrt, 1934 HJ [Scharführer ebenda], 1935 NS-Ärztebund, 1935 NS-Altherrenbund, 1940 Reichsluftschutzbund und 1941 NS-Dozentenbund) [Forsbach, 2006; Groß, 2018b; Groß/Wilhelmy, 2021]. Nun aber wollte er mithilfe von Leumundszeugnissen seine ideologische Distanz zum Nationalsozialismus belegen. Dabei hatten entlastende Stellungnahmen („Persilscheine“) von entrechteten jüdischen

Mitbürgern besonderes Gewicht. Wohl vor diesem Hintergrund verwies er darauf, dass er Harth nach deren Entlassung im Jahr 1933 „ein Empfehlungsschreiben mit auf den Weg gegeben habe“ [Formanski, 2020].

## ZU DEUTSCHLAND BLIEB IHR VERHÄLTNIS SCHWIERIG

Harths Verhältnis zu Deutschland blieb schwierig. Verbürgt ist, dass sie nach 1945 noch einmal nach Köln reiste, um Nachforschungen über Familienangehörige anzustellen. Allerdings wäre sie, so betonte Formanski, „niemals bereit gewesen, dauerhaft als Remigrantin nach Deutschland zurückzukehren [...]“. Dafür war das Leid, das ihrer Familie während der NS-Zeit zugefügt worden war, zu groß“ [Formanski, 2020].

Vor dem Hintergrund der erlittenen Entrechtung erhielt Gertrud Harth im Nachkriegsdeutschland im Rahmen der Wiedergutmachung die Amtsbezeichnung „Oberärztin a. D.“ – in Würdigung der Tatsache, dass ihr aufgrund der Repressionen eine Hochschulkarriere in Deutschland verwehrt worden war. Harth verstarb bereits 1962 mit nur 58 Jahren in Israel; die genauen Todesumstände liegen bis heute im Dunkeln. ■

14 Tage kostenloser Praxis-Test!

# Inspire

Die Multifunktions-Dental-Kamera von Good Doctors.  
Überzeugen Sie sich von unserer neuesten Innovation!

**3in1** Intraoral  
Transillumination  
Fluoreszenz



Dreifach unterstützte  
Karies-Diagnostik



Ohne Wechseln des Kopfes



Wireless (optional)



Full HD-Auflösung



Maus-Funktion



Praxissoftware-kompatibel

**Good Drs**

Good Doctors Germany GmbH  
Gerhard-Domagk-Straße 2 | 53121 Bonn, Germany  
Tel.: +49 (0)228-53 44 14 65 www.gooddrs.de  
Fax: +49 (0)228-53 44 14 66 info@gooddrs.de



# Fortbildungen

**Aufgrund der Corona-Krise sind viele Fortbildungsveranstaltungen abgesagt worden. Bitte erkundigen Sie sich auf den Webseiten der Veranstalter über den aktuellen Stand.**

## **BADEN- WÜRTTEMBERG**

### **FFZ/Fortbildungsforum Zahnärzte**

Merzhauser Str. 114-116  
79100 Freiburg  
Tel. 0761 4506-160 oder -161  
Fax 0761 4506-460  
info@ffz-fortbildung.de,  
www.ffz-fortbildung.de

### **Akademie für Zahnärztliche Fortbildung Karlsruhe**

Lorenzstraße 7  
76135 Karlsruhe  
Tel. 0721 9181-200  
Fax 0721 9181-222  
fortbildung@za-karlsruhe.de  
www.za-karlsruhe.de

### **Zahnmedizinisches Fortbildungs- zentrum Stuttgart (ZfZ)**

Herdweg 50  
70174 Stuttgart  
Tel. 0711 22716-618  
Fax 0711 22716-41  
kurs@zfz-stuttgart.de  
www.zfz-stuttgart.de

## **BAYERN**

### **eazf GmbH**

Fallstraße 34  
81369 München  
Tel. 089 230211-422  
Fax 089 230211-406  
info@eazf.de  
www.eazf.de

Anzeige

**PRAX REVIEWS**  
★★★★★

**Mehr Google-Bewertungen per SMS!**  
100% verifizierte Patientenbewertungen.

**Alle Bewertungsportale in einem Siegel gebündelt.**

**Jetzt testen!  
1 Monat gratis.**

134 Bewertungen auf 3 Portalen

www.prax.reviews

## **BERLIN**

### **Philipp-Pfaff-Institut Fortbildungseinrichtung der Zahnärztekammer Berlin und Landeszahnärztekammer Brandenburg,**

Aßmannshauser Str. 4-6  
14197 Berlin  
Tel. 030 4147250  
Fax: 030 4148967  
Mail: info@pfaff-berlin.de  
www.pfaff-berlin.de/kursboerse/

## **BRANDENBURG**

### **Landeszahnärztekammer Brandenburg**

Parzellenstraße 94  
03046 Cottbus  
Tel. 0355 38148-0  
Fax 0355 38148-48

info@lzkb.de  
www.lzkb.de

## **BREMEN**

### **Fortbildungsinstitut der Zahnärztekammer Bremen**

Universitätsallee 25  
28359 Bremen  
Tel. 0421 33303-70  
Fax 0421 33303-23  
info@fizaek-hb.de oder  
www.fizaek-hb.de

## **HAMBURG**

### **Zahnärztekammer Hamburg Zahnärztliches Fortbildungszentrum**

Weidestraße 122 b  
22083 Hamburg  
Tel.: 040 733 40 5-0  
Fax: 040 733 40 5-76  
fortbildung@zaek-hh.de  
www.zahnaerzte-hh.de

## **HESSEN**

### **Fortbildungsakademie Zahnmedizin Hessen GmbH**

Rhonestraße 4  
60528 Frankfurt  
Tel. 069 427275-0  
Fax 069 427275-194  
seminar@fazh.de  
www.fazh.de

### **Kassenzahnärztliche Vereinigung Hessen Fortbildungsmanagement**

Lyoner Str. 21  
60528 Frankfurt am Main  
Tel. 069 6607-0  
Fax. 069 6607-388  
fortbildung@kzv.de  
www.kzv.de

## **MECKLENBURG- VORPOMMERN**

### **Zahnärztekammer Mecklenburg-Vorpommern Referat Fort- und Weiterbildung**

Wismarsche Str. 304  
19055 Schwerin  
Tel. 0385 489306-83  
Fax 0385 489306-99  
info@zaekmv.de  
www.zaekmv.de/fortbildung

## **NIEDERSACHSEN**

### **ZÄK Niedersachsen Zahnmedizinische Akademie Niedersachsen, ZAN**

Zeißstr. 11a  
30519 Hannover  
Tel. 0511 83391-311  
Fax 0511 83391-306  
info@zkn.de  
www.zkn.de

## **NORDRHEIN- WESTFALEN**

### **Karl-Häupl-Institut der Zahnärztekammer Nordrhein**

Emanuel-Leutze-Str. 8  
40547 Düsseldorf (Lörrick)  
Tel. 0211 44704-202  
Fax 0211 44704-401  
khi@zaek-nr.de  
www.zahnaerztekammer  
nordrhein.de

### **ZÄK Westfalen-Lippe Akademie für Fortbildung,**

Auf der Horst 31  
48147 Münster  
Tel. 0251 507-604  
Fax 0251-507 570  
Akademie-Zentral@  
zahnaerzte-wl.de  
www.zahnaerzte-wl.de

**RHEINLAND-PFALZ****Institut Bildung und Wissenschaft  
der Landes Zahnärztekammer**

**Rheinland-Pfalz**  
Langenbeckstr. 2  
55131 Mainz  
Tel. 06131-9613660  
Fax 06131-9633689  
www.institut-lzk.de  
institut@lzk.de

**Bezirks Zahnärztekammer  
Rheinhessen**

Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 24  
55130 Mainz  
Tel. 06131 49085-0  
Fax 06131 49085-12  
fortbildung@bzkr.de  
www.bzkr.de unter  
„Fort- und Weiterbildung“

**Bezirks Zahnärztekammer  
Pfalz**

Brunhildenstraße 1  
167059 Ludwigshafen  
Tel. 0621 5969211  
Fax 0621 622972  
bzkr@bzkr-pfalz.de  
www.bzkr-pfalz.de

**SAARLAND****Ärztekammer des Saarlandes  
Abteilung Zahnärzte**

Puccinistr. 2  
66119 Saarbrücken  
Tel. 0681 586080  
Fax 0681 5846153  
mail@zaek-saar.de  
www.zaek-saar.de

**SACHSEN****Fortbildungsakademie der LZK  
Sachsen**

Schützenhöhe 11  
01099 Dresden  
Tel. 0351 8066101  
Fax 0351 8066106  
fortbildung@lzk-sachsen.de  
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

**SACHSEN-  
ANHALT****ZÄK Sachsen-Anhalt**

Postfach 3951  
39104 Magdeburg  
Tel. 0391 73939-14,  
Fax 0391 73939-20  
info@zahnaerztekammer-sah.de  
www.zaek-sa.de

**SCHLESWIG-  
HOLSTEIN****Heinrich-Hammer-Institut  
ZÄK Schleswig-Holstein**

Westring 496,  
24106 Kiel  
Tel. 0431 260926-80  
Fax 0431 260926-15  
hhi@zaek-sh.de  
www.zaek-sh.de

**THÜRINGEN****Fortbildungsakademie  
„Adolph Witzel“  
der Landes Zahnärztekammer  
Thüringen**

Barbarossahof 16  
99092 Erfurt  
Tel. 0361 7432-107 / -108  
Fax 0361 7432-270  
fb@lzkth.de  
www.fb.lzkth.de

**BEI NACHFRAGEN:**

Deutscher Ärzteverlag, Bianca Freitag,  
zm-termine@aerzteverlag.de, Tel.: 02234/7011-331  
Fortbildungstermine finden Sie unter  
**[www.zm-online.de/termine](http://www.zm-online.de/termine)**

Sie sind Veranstalter und wollen Fortbildungstermine  
kostenfrei auf [zm-online.de](http://zm-online.de) einstellen?

**HIER GEHT ES ZUR REGISTRIERUNG:**

[www.zm-online.de/registrierung](http://www.zm-online.de/registrierung)

# SNHELL - EINFACH - SICHER


## Mit SHC+CARE zu Ihrem eZahnarzteausweis

- + Nur 10 Tage Produktionszeit
- + Zum Bestpreis
- + Neueste Version 2.1
- + Nur 2 Jahre Vertragslaufzeit
- + Eine Karte = Ein Baum

T +49 (0)6251 7026 455 | [www.shc-care.de](http://www.shc-care.de)







## Bericht über unerwünschte Arzneimittelwirkung (UAW)

An die Arzneimittelkommission Zahnärzte BZÄK/KZBV  
Chausseestr. 13, 10115 Berlin, e-mail-Anschrift: m.rahn@bzaek.de, Telefax: 030 40005 169

auszufüllen von der Bundeszahnärztekammer:

http://www.bzaek.de/fileadmin/PDFs/za/UAW.pdf 1

2 <input style="width: 90%;" type="text"/>	Pat Init.	<input style="width: 90%;" type="text"/>	Geburtsdatum	m <input type="checkbox"/>	w <input type="checkbox"/>
Beobachtete unerwünschte Wirkungen (Symptome, evtl. Lokalisation) - bitte unbedingt ausfüllen!					
3 <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>					
<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>					
<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>					
aufgetreten am: 4 <input style="width: 80%;" type="text"/>		Dauer: <input style="width: 80%;" type="text"/>		lebensbedrohlich: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
<b>Arzneimittel:</b> <small>(von ZA/ZA verordnet)</small>		Dosis, Menge:	Applikation:	Dauer der Anwendung: <small>bitte unbedingt ausfüllen!</small>	Indikation:
1. 5 <input style="width: 90%;" type="text"/>		6 <input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	7 <input style="width: 90%;" type="text"/>	8 <input style="width: 90%;" type="text"/>
2. <input style="width: 90%;" type="text"/>		<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
Vermuteter Zusammenhang mit Arzneimittel <input style="width: 80%;" type="text"/>		dieses früher gegeben: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	vertragen: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	UAW bei Reexposition: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
<b>sonstige Medikation bei Allgemeinerkrankungen</b>				wegen (Diagnose):	
9 <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>				<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	
<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>				<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	
<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>				<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	
vermuteter Zusammenhang mit UAW ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>					
Anamnestische Besonderheit: Nikotin <input type="checkbox"/> Alkohol <input type="checkbox"/> Arzneim.Abusus <input type="checkbox"/> Leber-/ Nierenfunktionsstörungen <input type="checkbox"/> Schwangerschaft <input type="checkbox"/>					
Sonstiges: <input style="width: 100%;" type="text"/>					
Bekannte Allergien/Unverträglichkeiten nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> gegen: <input style="width: 80%;" type="text"/>					
<b>Verlauf und Therapie der unerwünschten Arzneimittelwirkung:</b>					
10 <input style="width: 100%; height: 40px;" type="text"/>					
<b>Ausgang der unerwünschten Arzneimittelwirkung: 11</b>					
wiederhergestellt <input type="checkbox"/>		wiederhergestellt mit Defekt <input type="checkbox"/>		noch nicht wiederhergestellt <input type="checkbox"/>	unbekannt: <input type="checkbox"/>
Exitus <input type="checkbox"/>		(ggf. Befund beifügen) Todesursache: <input style="width: 80%;" type="text"/>			
Weitere Bemerkungen (z.B. Klinikeinweisung, Behandlung durch Hausarzt/Facharzt, Befundbericht, Allergietestung etc.)					
<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>					
Bericht erfolgte zusätzlich an: BfArM <input type="checkbox"/> Hersteller <input type="checkbox"/> Arzneimittelkommission Ärzte <input type="checkbox"/>					
sonstige: <input style="width: 80%;" type="text"/>				Beratungsbrief erbeten: <input type="checkbox"/> 14	
Name des Zahnarztes - bitte unbedingt angeben! <small>(ggf. Stempel)</small>			Datum: <input style="width: 80%;" type="text"/>		
12 <input style="width: 90%; height: 20px;" type="text"/>			Bearbeiter: <input style="width: 80%; height: 20px;" type="text"/>		
Praxisname: <input style="width: 90%;" type="text"/>			<input style="width: 90%;" type="text"/>		
Straße/Haus-Nr.: <input style="width: 90%;" type="text"/>			<input style="width: 90%;" type="text"/>		
PLZ/Ort: <input style="width: 90%;" type="text"/>			<input style="width: 90%;" type="text"/>		
Telefon/Fax: <input style="width: 90%;" type="text"/>			<input style="width: 90%;" type="text"/>		
e-mail: <input style="width: 90%;" type="text"/>			<input style="width: 90%;" type="text"/>		

13 Formular drucken

Formular per E-Mail senden

## INFO

**MELDEBOGEN ÜBER UNERWÜNSCHTE  
ARZNEIMITTELWIRKUNGEN (UAW)****Erklärungen zu den rot markierten Punkten:**

1. Jede Meldung erhält eine Identifikationsnummer, diesen Bereich bitte freilassen.
2. Die Patienteninitialen dienen dazu, bei Rückfragen die Identifizierung des betroffenen Patienten zu erleichtern.
3. Bitte beschreiben Sie hier die beobachtete Reaktion, auch wenn Sie nur den Verdacht auf eine Wechselwirkung haben. Jeder zusätzliche Hinweis ist hilfreich.
4. Bitte geben Sie möglichst an, wann eine UAW aufgetreten ist.
5. Bitte geben Sie möglichst vollständig an, welche Arzneimittel zu diesem Zeitpunkt eingenommen wurden. Haben Sie den Verdacht, dass es sich um ein Qualitätsproblem handelt, ist die Angabe der Chargennummer wichtig.
6. Eine genaue Angabe der Dosis ist wichtig.
7. Bitte geben Sie möglichst genau die Dauer der Anwendung an.
8. Bitte geben Sie hier auch an, wenn Sie eine Interaktion vermuten. Diese Angaben sind wichtig, um einzuschätzen, ob andere Faktoren zu der geschilderten Reaktion beigetragen haben könnten.
9. Bitte geben Sie möglichst genau die sonstige Medikation an. Diese Angaben werden für die Bewertung des Kausalzusammenhangs benötigt.
10. Bitte geben Sie hier an, wenn zum Beispiel eine spezifische Behandlung der unerwünschten Wirkung erforderlich war und wenn auf ein anderes Arzneimittel umgestellt wurde.
11. Anhand dieser Kriterien kann der Schweregrad beurteilt werden.
12. Die Kontaktdaten der meldenden Zahnärztinnen und Zahnärzte werden streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.
13. Sie können den ausgefüllten Bogen per E-Mail senden oder ausdrucken und per Post oder Fax verschicken.
14. Sie haben die Möglichkeit von der Arzneimittelkommission Zahnärzte einen Beratungsbrief zu der speziell von Ihnen gemeldeten unerwünschten Wirkung zu erhalten.

**39. INTERNATIONALE  
DENTAL-SCHAU**inklusive  
**IDS**  
connect**4 TAGE IN KÖLN  
22. - 25.09.2021****PROVIDING DIRECTION  
IN UNCERTAIN TIMES**Koelnmesse GmbH · Messeplatz 1 · 50679 Köln · Deutschland  
Telefon +49 180 677 3577\* · ids@visitor.koelnmesse.de

\*0,20 EUR/Anruf aus dem dt. Festnetz; max. 0,60 EUR/Anruf aus dem Mobilfunknetz

NACHHALTIGKEIT

# Weg mit dem Plastikschnitt

Dr. Manina Knobloch aus Potsdam wird sich im Februar 2022 erstmals niederlassen – in einer nachhaltigen Praxis. Wie sie das angeht, was sie alles ausprobiert und wofür sie sich entscheidet, erzählt sie hier.



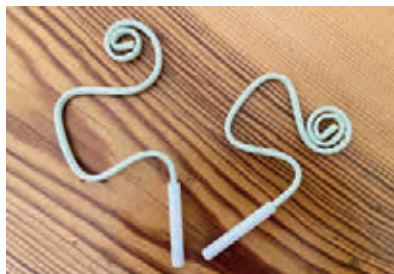
Alle Fotos: privat

Seit Anfang Juni ist Dr. Knobloch bei Instagram. Ihren Social-Media-Auftritt sieht sie als Tagebuch und Erinnerung an ihre Gründungszeit.

**K**arteikarten, Röntgenaufnahmen, Abformungen, Bilder: Für Knobloch stand von Anfang an fest, dass sie ihre Praxis komplett durchdigitalisiert. Papier soll nur noch zum Einsatz kommen, wenn es unbedingt sein muss. Die Digitalisierung ist für sie Voraussetzung für eine nachhaltige Praxis. Es geht ihr darum, den „ganzen Plastikschnitt“ zu reduzieren, insbesondere das Einwegplastik. „Ich möchte die Praxis so nachhaltig, wie nur möglich gestalten“, betont sie. Momentan befindet sich die 37-Jährige in Elternzeit. Nebenbei plant und organisiert sie den Umbau ihrer Potsdamer Praxis und testet nachhaltige Produkte auf ihre Qualität.

## NACHHALTIGE PRODUKTE IM TEST

### Speichelzieher aus Zuckerrohr



Ein Beispiel wäre der Austausch der Einmalsaugschläuche gegen Speichelzieher aus alternativen Materialien. Eine schwedische Firma macht Saugschläuche aus biobasiertem Polyethylen auf Zuckerrohrbasis – im Unterschied zu den üblichen Produkten, die aus Rohstoffen wie Öl und Erdgas hergestellt werden. „Das Besondere an den Schläuchen ist, dass man sie sogar ohne Assistenz verwenden kann. Die Form des Speichelsaugers ist so konzipiert, dass er als Zungenhalter benutzbar ist. Optimal, um alleine zu arbeiten“, berichtet Knobloch.

### Nachhaltige Handschuhe



Die herkömmlichen Handschuhe würde sie gern durch Handschuhe aus Naturkautschuklatex ersetzen. Diese sind hochgradig reißfest und bieten auch bei Feuchtigkeit einen sicheren Griff. Zudem sind sie puderfrei und verringern dadurch eine handschuhbedingte Latexprotein-Sensibilisierung. Obendrein haben sie einen sehr hohen Tragekomfort und sind in allen Größen erhältlich. Nachteil: Sie sind teuer und die Packungen kleiner. Ob die Handschuhe im täglichen Gebrauch wirklich funktionieren, will Knobloch jetzt herausfinden.

### Zahnseidesticks aus Maisstärke

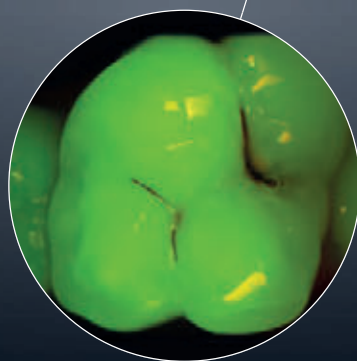
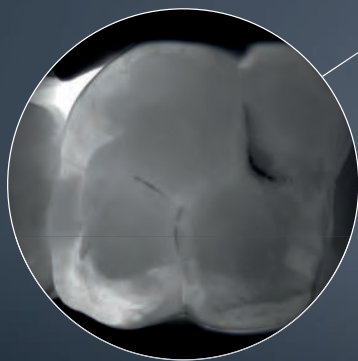
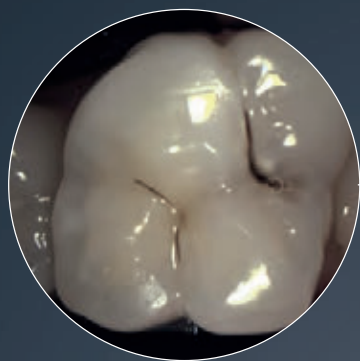


Die Zahnseidesticks sind zu 40 Prozent aus Maisstärke und zu 60 Prozent aus Polypropylen-Materialien. Knobloch ist noch auf der Suche nach vollständig kompostierbaren Artikeln oder solchen aus Rezyklat. Bei Rezyklat handelt es sich um einen Sekundärrohstoff, der beim Recycling von Kunststoffabfällen entsteht. So lassen sich Kunststoffe so lange wie möglich



# Die neue KaVo DIAGNOcam Vision Full HD

## Dreifache Diagnostik auf einen Klick



3 IN 1



Das einzige Full HD Aufnahmegerät, das drei klinisch relevante Bilder in weniger als einer Sekunde erstellt.

Intraoral-, Transilluminations- und Fluoreszenz-Aufnahmen zur verlässlichen Kariesfrüherkennung vereint in einem Gerät: Die KaVo DIAGNOcam Vision Full HD liefert Ihnen drei klinisch relevante Full HD Aufnahmen – jederzeit scharf und in weniger als einer Sekunde.

Erfahren Sie mehr und vereinbaren Sie eine Vorführung auf:  
[now.kavo.com/diagnocam-de](http://now.kavo.com/diagnocam-de)

nutzen. Zudem können aus dem Rezyklat neue Produkte hergestellt werden. Die Zahneidesticks werden auch gerne in der Kinderzahnheilkunde angewandt.

### Die eigene Zahnbürste oder es gibt eine aus Bambus



Zu Einmalzahnbürsten hat sie eine klare Meinung: Entweder bringt der Patient seine eigene Zahnbürste mit oder er kriegt eine Bambuszahnbürste.

### Desinfektionsmittel auf Roggen-Alkohol-Basis

Für die Desinfektion von Händen und Oberflächen hat Knobloch ein Berliner Unternehmen gefunden, das ein 100-prozentiges pflanzliches Desinfektionsmittel auf Roggen-Alkohol-Basis anbietet. Zusatzstoffe sind unter anderem Thymian, Lavendel und Ingwer. Es bietet ausreichend Schutz im medizinischen Gebrauch – der Verbund für Angewandte Hygiene (VAH) hat dessen Wirksamkeit bestätigt, laut RKI ein ausreichender Nach-

weis. Darüber hinaus ist es zu 100 Prozent biologisch abbaubar, hautverträglich, rückfettend und mild. Die Verpackung wurde auf Rezyklatbasis hergestellt und ist wiederverwendbar. Wenn sie leer ist, kann sie zum Hersteller zurückgesandt, gereinigt und neu aufgefüllt werden. Das Händedesinfektionsmittel wirkt auch gegen Coronaviren. „Es riecht nicht stechend, brennt nicht und verbreitet dazu eine angenehme Ingwer-note“, erzählt Knobloch. Außerdem trocknet es die Hände und Oberflächen nicht aus. Die Oberflächen-desinfektion wird als fertige Mischung im Kanister angeliefert. Man kann sie auch für die Reinigung der Vlies-tücher zusammenmischen.

## DREI FRAGEN AN DR. MANINA KNOBLOCH

### „BE DIFFERENT OR DIE!“



#### Welche Rolle spielt das Thema Nachhaltigkeit bei Ihrem Praxisumbau?

**DR. MANINA KNOBLOCH:** Beim Praxisumbau arbeite ich ausschließlich mit Fachleuten aus der Region Potsdam zusammen. Auf diese Weise kann ich die jeweiligen Gewerke vor Ort unterstützen und alle haben kurze Anfahrtswege. Bisher besteht die Praxis noch aus zwei Arbeitszimmern, ein drittes ist geplant. Die Räumlichkeiten umfassen insgesamt 120 Quadratmeter. Eine 30 Quadratmeter große Wohnung, die sich ebenfalls auf der Etage befindet, wird die Praxis noch vergrößern. Drei ZFA und eine Mitarbeiterin am Empfang werden mich künftig bei meiner Arbeit unterstützen. Die Abrechnung lagere ich aus. Als Mutter von zwei Kleinkindern rechne ich mit einer Arbeitszeit von maximal 37 Stunden in der Woche.

#### Wieso eine nachhaltige Praxis?

Heutzutage braucht eine Zahnarztpraxis ein Alleinstellungsmerkmal, um am Markt bestehen zu können: „Be different or die“ – „Sei anders oder stirb“. Nachdem ich für einen Post auf Instagram zu Bambuszahnbürsten sehr viel Resonanz erfahren habe, war mir klar: Nachhaltigkeit wird noch zu wenig in den deutschen Zahnarztpraxen gelebt. Alles in meiner Praxis soll digital stattfinden. Papier wird eingespart, wo es geht. Ich sehe den Kern von Nachhaltigkeit darin, Plastik zu verringern, regionaler zu arbeiten und auf so viel Einwegprodukte wie möglich zu verzichten. Dennoch bin ich mir bewusst, dass die

vollständige Umsetzung sehr idealistisch ist und es in kleinen Schritten vorwärts geht.

#### Warum lassen Sie die Öffentlichkeit daran teilhaben?

Meinen Social-Media-Auftritt bei Instagram betrachte ich als Tagebuch und Erinnerung an meine Gründungszeit. Unter Zahnärzten ist die Community in den sozialen Medien noch relativ klein, aber sie wächst stetig. Dadurch findet dort ein sehr intensiver Austausch statt. Viele finden die Idee der Nachhaltigkeit toll, stellen mir Fragen und wollen mehr wissen. Bisher entstand bei mir aber der Eindruck, dass in der Zahnmedizin viele nachhaltige Elemente umsetzen. Seit Anfang Juni bin ich bei Instagram und habe mittlerweile mehr als 600 Follower. Aus dem Austausch sind einige Kooperationen entstanden. Firmen, die sich auf nachhaltige Produkte spezialisiert haben, sind sofort bereit, mich zu unterstützen und bieten mir ihre Hilfe an. Man eignet sich so schneller Wissen an als durch eigene Recherche. Die meisten sind offen und stellen bereitwillig nützliche Informationen zur Verfügung.

Dr. Manina Knobloch hat eine Ausbildung zur Zahn-technikerin absolviert, bevor sie in Kiel Zahnmedizin studierte und 2014 ihr Studium erfolgreich abschloss. Im Anschluss promovierte sie an der Berliner Charité und arbeitete sechs Jahre in einer Zahnarztpraxis im brandenburgischen Caputh. Im Februar 2022 übernimmt sie die Praxis von Dr. Ariane Zibell am Neuen Garten in Potsdam.

Foto: Monika Schulz-Fieguth



## Bomben und Murneln für die Bienenwiese



Knobloch hat sich überlegt, plastikfreie Zugabeartikel an Kinder zu verschenken. Zum Beispiel Samenbomben, Blumenmurneln, Holzspielzeug und nachhaltiges, regional hergestelltes Konfetti. Die Blumenmurneln bestehen aus Saatgut, Erde und Ton. Auch die Verpackung ist ökologisch abbaubar. Sowohl die Blumenmurneln, die Samenbomben als auch das Konfetti enthalten Samen, die die Kinder in der Natur ausstreuen können. „Die Idee dahinter ist, schon den Kleinsten von Anfang an zu zeigen, dass es auch anders geht und schön sein kann, etwas für unsere Natur und Umwelt zu tun“, sagt die Zahnärztin. Sie kann sich vorstellen, später einen Wettbewerb auf ihrer Homepage zu veranstalten, bei dem die Kinder Fotos von ihrer aus den Murneln entstandenen Blumenwiese einreichen.

## Von der Anfahrt zur Praxis bis zum Pappbecher ohne Folie

Darüber hinaus möchte sie entweder Gläser oder Pappbecher ohne Folierung im Inneren einkaufen. Auch zertifizierter Ökostrom soll es sein. Sie möchte auf Amalgam verzichten und mehr biokompatible Materialien benutzen, wie Keramik. Sie überlegt, Prophylaxeringe aus Metall anstatt aus Plastik zu verwenden, da diese wiederaufbereitet werden können. Im Idealfall nimmt sie zusätzlich mikroplastikfreie Polierpasten. Auch Anamnesebögen wird es nur in digitaler Form geben. Patientenumhänge möchte sie bei Eingangsuntersuchungen und Nachkontrollen sparsamer einsetzen oder komplett darauf verzichten.

Da Nachhaltigkeit schon bei der Bestellung und Anlieferung der Produkte beginnt, ist für sie wichtig, möglichst viel aus der näheren Umgebung zu beziehen. Für den Umbau arbeitet Knobloch mit regionalen Baufirmen aus Potsdam zusammen. Ihre Visitenkarten werden in einer Potsdamer Druckerei hergestellt und ihre Teamkleidung wird von einem kleinen Stickhaus in der Potsdamer Innenstadt bestickt.

Den Arbeitsweg möchte sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad bestreiten. Ebenso kann sie sich vorstellen, ihren Mitarbeiterinnen Leasing-Fahrräder zur Verfügung zu stellen. Hinzu kommt, dass der öffentliche Nahverkehr in Potsdam sehr gut aufgestellt ist, so dass man die Praxis auch gut mit Bus und Bahn erreichen kann. Ein Spaziergang durchs Weltkulturerbe, den Neuen Garten am Heiligen See, wo sich die Praxis befindet, ist eine weitere Möglichkeit.

## ALLES PLASTIKFREI?

Knoblochs Zwischenbilanz: „Leider kann man nicht komplett auf Plastik verzichten. Das funktioniert noch nicht. Noch gibt es viele kleine Teile in einer Zahnarztpraxis, die aus Plastik bestehen. Für mich ist es aber wichtig, für die Dinge, die man tagtäglich benutzt und die man ersetzen kann, eine bessere plastikfreie Variante zu finden.“

Gerade arbeitet sie an einer Übersicht aller Kosten, um herauszufinden, wie wirtschaftlich eine nachhaltige Praxis tatsächlich sein kann. Was wirklich funktioniert und praktikabel ist, lässt sich aber erst im täglichen Doing feststellen. Sie geht schon jetzt davon aus, dass die nachhaltigen Produkte teurer als die herkömmlichen Varianten sind. „Aber das sollte uns unsere Umwelt wert sein.“

Knobloch ist es wichtig, die Dentalbranche für mehr Nachhaltigkeit zu sensibilisieren: „Ich brenne für dieses Thema und möchte damit auch in anderen ein Feuer entfachen. Es geht nicht darum, sofort alles komplett nachhaltig zu gestalten. Es ist ein Prozess und jeder Schritt in diese Richtung ist ein Fortschritt.“ ak

## Preisbrecher.

W&H Winkelstück und Kometinstrumente im coolen Bundle.



Jetzt Aktionspreis sichern!

Hier geht's zur Aktion:



[kometstore.de/w&h-aktion](https://kometstore.de/w&h-aktion)





Quelle: Kämmerer

Abb. 1: In der vorliegenden Panoramaschichtaufnahme ist der Zustand nach Osteotomie des Zahnes 48 zum Zeitpunkt der Erstvorstellung der Patientin in der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie der Universitätsmedizin Mainz dargestellt: Hier zeigt sich die ehemals enge Lagebeziehung zwischen dem osteotomierten Zahn 48 und dem Canalis mandibularis, dessen Kontinuität hier nicht mehr vollständig nachvollzogen werden kann.

DER BESONDERE FALL MIT CME

## Reinnervationschirurgie nach Durchtrennung des Nervus alveolaris inferior

Diana Heimes, Ernst Richter, Peer W. Kämmerer

**In jeder Aufklärung wird sie thematisiert – die Schädigung des Nervus alveolaris inferior während der Osteotomie retinierter Weisheitszähne. Aber was tun, wenn dieser Fall wirklich eintritt? Abwarten? Vitamin B12? Kortison? Und was, wenn sich trotz Wartens keine Besserung zeigt? Im vorgestellten Fall wird erläutert, wie mit einem Nervus-suralis-Transplantat die Sensibilität nach einer akzidentiellen Schädigung des Nervus alveolaris inferior wiederhergestellt werden kann.**

**E**ine 43-jährige Frau stellte sich vor über einem Jahr mit einer persistierenden vollständigen Anästhesie und Parästhesien der rechten Unterlippen-Kinnregion bei Zustand nach Osteotomie des Zahnes 48 in der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie der Universitätsmedizin Mainz vor (Abbildung 1). Eine Leitungsanästhesie des Nervus alveolaris inferior rechts erbrachte eine sofortige, für vier bis fünf Stunden anhaltende Besserung. In Anbetracht der ausbleibenden Regeneration trotz langer Wartezeit und der deutlich störenden und schmerzhaften Missempfindungen wurde eine initiale Therapie mit Amitriptylin in

steigender Dosierung initiiert. Aufgrund der starken Nebenwirkungen war es der Patientin jedoch nicht möglich, die Medikamente regelmäßig einzunehmen, so dass sich auch keine Besserung der Symptomatik einstellte.

Zur weiteren Diagnostik und Ursachenabklärung wurde die bildgebende Darstellung des Befunds mittels Magnetresonanztomografie eingeleitet. In dieser zeigte sich eine Kontinuitätsunterbrechung des N. alveolaris inferior auf der rechten Seite (Abbildungen 2 und 3), so dass in Zusammenarbeit der klinischen und der radiologischen Befunde die Indikation

**DR. MED. DIANA HEIMES**

Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie – plastische Operationen,  
Universitätsmedizin Mainz

Augustusplatz 2, 55131 Mainz

Foto: privat

für eine Rekonstruktion des Nervs mittels Nervus-suralis-Transplantat gestellt wurde.

Nach krestaler Schnittführung erfolgte die Darstellung des vestibulären Unterkiefers. Beginnend am Foramen mentale wurde mittels Piezochirurgie eine schonende Osteotomie des Knochens entlang des Nervverlaufs durchgeführt. Nach Darstellung des retro-molaren Anteils des Nervkanals zeigten sich eine deutliche Kontinuitätsunterbrechung des Nervus alveolaris inferior ebenso wie eine neurinomverdächtige Struktur, die im Rahmen der Operation entfernt werden konnte (Abbildung 3). Nach Entnahme des Nervus-suralis-Interponats aus der rechten Knöchelregion (Abbildung 4) wurde der residuale Nervus alveolaris inferior angefrischt und das Interponat mittels intrafasziärer Nähte (Größe 10-0) mit den beiden Enden des Nervus alveolaris inferior anastomosiert (Abbildung 5). Anschließend wurde der Nerv mit einer Platelet-rich-fibrin (PRF-)Membran abgedeckt und der entstandene Defekt mit dem entnommenen Knochendeckel verschlossen (Abbildung 6).

Der weitere postoperative Verlauf gestaltete sich unter antibiotischer Therapie mit Cephalosporinen unter adäquater Analgesie unauffällig, so dass die Patientin nach einem zweitägigen stationären Aufenthalt in die ambulante Weiterbetreuung entlassen werden konnte.

Schon zwei Wochen postoperativ berichtete die Patientin über eine Verbesserung der neuropathischen Schmerzen ebenso wie über ein langsam zunehmendes „Kribbeln“ im Bereich der Unterlippe und des Kinns. Nach weiteren vier Wochen zeigte sich der Erfolg des operativen

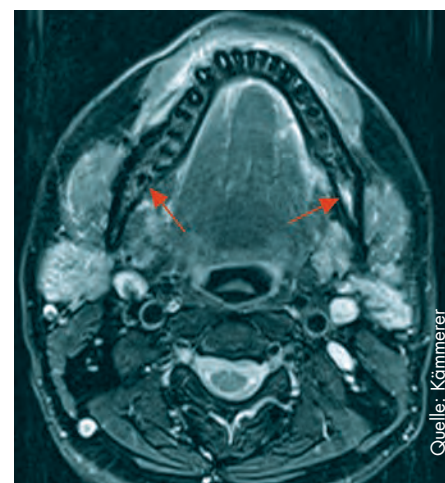
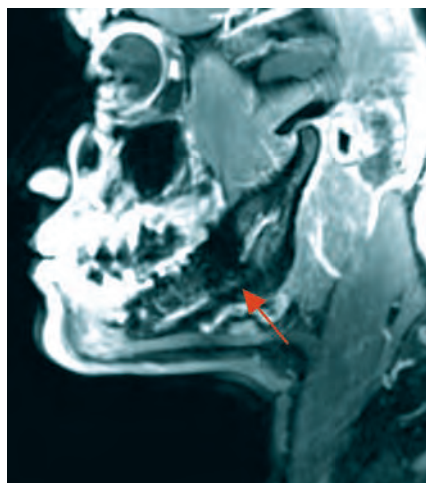


Abb. 2: In den MRT-Aufnahmen ist in der sagittalen Darstellung die Unterbrechung des Verlaufs des Nervus alveolaris inferior (hyperintense Struktur) auf der rechten Seite zu erkennen (Pfeil). Im Vergleich zwischen der rechten und der linken Unterkieferseite in der axialen Schicht zeigt sich ein deutlicher Unterschied: Während auf der linken Patientenseite der Nerv (hyperintens) in regio 37/38 unbeeinträchtigt durch den Canalis mandibularis verläuft, ist die Kontinuität auf der rechten Seite sichtbar unterbrochen (Pfeile).

Eingriffs durch die Rückkehr der sensiblen Empfindungen in den zuvor vollkommen anästhetischen Bereich. Bei einer Nachsorgezeit von nunmehr einem Jahr ist eine Sensibilität von 60 bis 70 Prozent im Vergleich zur Gegenseite wiederhergestellt.

#### DISKUSSION

Die Osteotomie impaktierter Weisheitszähne gehört zu den am häufigsten durchgeführten dentoalveolären chirurgischen Eingriffen weltweit. Aufgrund der engen Lagebeziehung zu relevanten Strukturen wie dem Nervus alveolaris inferior und dem Nervus lingualis stellt dieser Eingriff trotz seiner Häufigkeit immer wieder eine Herausforderung dar. Die Inzidenz von Nervenschäden im Rahmen von chirurgischen Interventionen wird für den Nervus alveolaris inferior mit 0,4 bis 5,5 Prozent, für den Nervus lingualis mit 0,06 bis 10 Prozent angegeben; andere Autoren berichten von einer Rate dauerhafter sensorischer Beeinträchtigungen von 0,4 bis 13,4 Prozent [Kushnerev und Yates, 2015]. Auch die Überstopfung von Wurzelfüllmaterial in den Canalis mandibularis oder die Insertion von Implantaten können zu Druckschäden bis hin zur vollständigen Durchtrennung des Nervens führen [Hölzle et al., 2012; Kämmerer et al., 2015, Kushnerev und Yates, 2015].

Kommt es trotz aller Vorsicht zu einer Beschädigung des Nervus alveolaris inferior, liegt die Heilungsrate auch ohne Zutun des Arztes innerhalb von vier bis acht Wochen bei etwa 96 Prozent. Manche Nervenschädigungen hingegen dauern über einen Zeitraum von sechs Monaten hinaus an und sind mit variablen klinischen Beschwerden – von einer milden Hypästhesie oder einer vollständigen Anästhesie bis hin zu neuropathischen Schmerzen (wie im beschriebenen Fall) – verbunden. Studien zufolge ist schon die Darstellung des neurovaskulären Bündels während der Operation mit einem 20-prozentigen Risiko für eine postoperative Parästhesie verbunden, die in 70 Prozent innerhalb eines Jahres ohne Intervention wieder verschwindet [Sarikov und Juodzbaly, 2014].

Die im Hinblick auf die immense Menge durchgeführter Eingriffe zur Entfernung verlagerter oder retinierter Weisheitszähne (2016: circa 1,26 Millionen Interventionen in Deutschland) auch recht hohe Zahl auftretender Komplikationen veranlasst zur Frage, welche Therapie bei einer vermuteten oder sicheren Schädigung des Nervus alveolaris inferior indiziert ist [Kunkel et al., 2019]. Grundvoraussetzung hierfür sind die fundierten Kenntnisse des Zahnarztes, die eine adäquate Be-

CME AUF ZM-ONLINE



Reinnervationschirurgie nach Durchtrennung des Nervus alveolaris inferior



Für eine erfolgreich gelöste Fortbildung erhalten Sie zwei CME-Punkte der BZÄK/DGZMK.

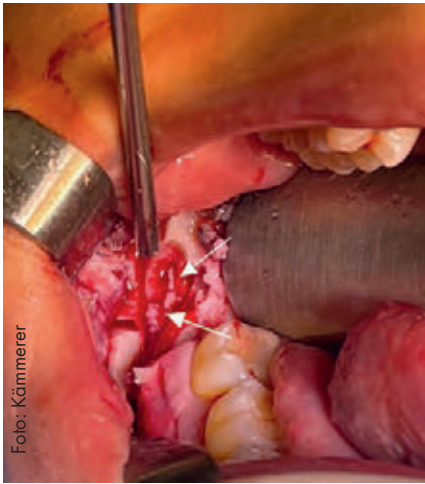


Abb. 3: Hier ist der Zustand vor Transplantation des Nervus-suralis-Interponats dargestellt: Sichtbar sind die Unterbrechung des Nervus alveolaris inferior im Verlauf ebenso wie die neurinomartige Struktur im mesialen Anteil des Nervens (Pfeile).



Abb. 4: Entnahme des Suralis-Interponats vom rechten Knöchel



Abb. 5: Zustand nach Transplantation mit nun wiederhergestellter Kontinuität des Nervens in seinem knöchernen Verlauf

ratung des Patienten über Umfang, Prognose und Therapiealternativen ermöglichen. Eine solche Beratung umfasst neben der Beruhigung des Patienten auch das Angebot supportiver Maßnahmen – wie Psychotherapie und Logopädie zur psychisch-emotionalen Akzeptanz und zur funktionellen Kompensation möglicher permanenter Schäden.



#### DR. ERNST RICHTER

Zahnärztliche Praxis

Hauptstr. 165, 63875 Mespelbrunn

Foto: privat

Zur initialen Behandlung einer Hypo- oder Parästhesie kommen bei Verdacht auf das Vorliegen einer reversiblen lokalen Ursache, wie eines Hämatoms, auch orale Glukokortikoide zum Einsatz. Bei Patienten mit neuralgischem Schmerzmuster kann die Anwendung von Lidocain-Pflastern oder -Salben in dem entsprechenden Bereich Linderung versprechen. Liegt eine posttraumatische Neuropathie vor, kann die systemische Anwendung von Antidepressiva (wie Amitriptylin) und Antikonvulsiva (wie Carbamazepin, Gabapentin, Pregabalin) einen Therapieversuch darstellen [Kämmerer, 2018]. Wie anhand des vorliegenden Falles deutlich wird, ist der Einsatz dieser Medikamente jedoch durch die teilweise schwerwiegenden Nebenwirkungen limitiert.

Kompressionen des Nervenkanals, beispielsweise durch zahnärztliche Implantate oder endodontische Behandlungen, sollten innerhalb von 30 Stunden behoben werden. Die meisten Autoren empfehlen bei nachgewiesener Nervenschädigung eine chirurgische Intervention innerhalb von 60 bis 90 Tagen nach der Diagnosestellung, wohingegen andere Autoren eine wesentlich frühere Intervention innerhalb von 24 bis 48 Stunden postulieren. Einigkeit herrscht jedoch darüber, eine sofortige

Rekonstruktion des Nervens anzustreben, sollte dieser offensichtlich während der Operation beschädigt worden sein. Daten aus umfangreichen Studien weisen diesbezüglich auf eine stetig mit jedem Monat zwischen der Schädigung des Nervens und der nachfolgenden chirurgischen Intervention um fünf bis elf Prozent sinkenden Chance zur Wiederherstellung der sensorischen Funktion hin [Kushnerev und Yates, 2015]. Eine Übersicht über die vorgeschlagenen Therapiemöglichkeiten findet sich in Tabelle 1.

In Anbetracht einer – je nach Schädigungsursache und -art – hohen Selbstheilungsrate, aber auch unter Einbeziehung signifikant schlechterer Therapieergebnisse nach einer Latenz von sechs Monaten nach dem auslösenden Ereignis stellt sich die Frage, wann eine chirurgische Intervention empfohlen ist. Zur Beantwortung dieser Frage müssen das klinische Beschwerdebild ebenso wie patientenspezifische Risikofaktoren, der Leidensdruck des Patienten, die Chance auf Besserung ohne Intervention und der individuelle Patientenwunsch einbezogen werden [Biglioli et al., 2017].

Die klinisch-neurologische Untersuchung sollte neben der genauen Lokalisation der Ausfälle auch die Art des Defizits mittels Spitz-Stumpf-Diskrimination, Wärme-, Schmerz- und Druckempfinden umfassen. Auf dieser Grundlage wird zwischen einem vollständigen und einem teilweisen Ausfall der Nervenfunktion unterschieden. Neben der intraoperativ darstellbaren Durchtrennung des Nervens stellt auch der postoperative vollständige Funktionsausfall eine Indikation zur Nervenrekonstruktion dar. Gerade bei einem teilweisen Ausfall der Nervenfunktion muss in

#### ZM-LESERSERVICE



Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.



# 45 JAHRE VOLLES PROGRAMM

EIN PORTFOLIO, DAS SICH SEHEN LASSEN KANN



Ultracain®, der Klassiker unter den Lokalanästhetika, wird 45 – Grund genug für ein wenig Nostalgie! Wir von Sanofi haben stetig an der Weiterentwicklung unseres Portfolios & Services gearbeitet. So wurde aus unserem Piloten eine ganze Erfolgsserie:

- ▶ Ultracain® D ohne Adrenalin
- ▶ Ultracain® D-S 1:200.000
- ▶ Ultracain® D-S forte 1:100.000

**Ultracain® D-S. Ultracain® D-S forte. Ultracain® D ohne Adrenalin. Wirkstoffe:** Articain-HCl, Epinephrin-HCl. **Zusammens.: U, D-S u. U, D-S forte:** 1 ml Inj.-Lsg. enth.: *Arzneil. wirks. Bestandt.* 40 mg Articain-HCl, 6/12 µg Epinephrin-HCl. *Sonst. Bestandt.:* NaCl, Wasser f. Inj.-zw. Ultracain D oh. Adrenalin zusätzl.: NaOH, Salzsäure 10 % z. pH-Einst. D-S/D-S forte zusätzl.: Na-metabisulfit. D-S Amp. 1,7 ml zusätzl.: NaOH, Salzsäure 10 % z. pH-Einst. Zuber i. Mehrfachentn.-fl. zusätzl.: Methyl-4-hydroxybenzoat, Salzsäure 10 % z. pH-Einst. **Anw.-geb.:** D-ohne Infiltrations- u. Leitungsanästhesie i. d. Zahnheilkunde. Eignet sich vor allem für kurze Eingriffe an Pat., d. aufgrund bestimmter Erkrankung (z. B. Herz-Kreislauf-Erkr. od. Allergie geg. d. Hilfsst. Sulfit) kein Adrenalin erhalten dürfen sowie z. Injekt. kleiner Volumina (Anwendung i. d. Frontzahnregion, im Ber. d. Gaumens). **D-S:** Routineeingriffe wie komplikationslose Einzel- u. Reihenextraktionen, Kavitäten- u. Kronenstumpfpräparat. **D-S forte:** Schleimhaut- u. Knochenchirurg. Eingr., pulpenchirurg. Eingr., Osteotomie, läng. dau. chirurg. Eingr., perkut. Osteosynth., Zystektomie, mukogingivale Eingr., Wurzelsp.-resekt. **Gegenanz.:** Überempf. gg Articain u. and. Lokalanästh. v. Säureamidtyp od. e. d. sonst. Bestandt. **Wg Articaïn:** Schw. Störg d. Reizbildungs- od. Reizleitgssyst. am Herzen, akut dekompens. Herzinsuff., schw. Hypotonie. **U, D-S u. U, D-S forte zusätzl.:** Sulfitüberempfindlichkeit bei Bronchialasthmatikern. **Wg. Epinephrinegeh.:** Engwinkelglaukom, SD-Überfkt, paroxysm. Tachykardie od. hochfreq. absol. Arrhythmien, Myokardinfarkt innerh. d. letzten 3–6 Mo., Koronararterien-Bypass innerh. d. letzten 3 Mo., gleichz. Einn. v. nicht-kardioselekt. Betablockern, Phäochromozytom, schw. Hypertonie, gleichz. Einn. v. trizykl. Antidepr. od. MAO-Hemmern (bis 14 Tage nach Ende der MAO-Behandlung), Anästh. d. Endglieder von Extremitäten. Intravenöse Inj. **Zusätzl. f. Mehrf.-entn.-fl.:** Parabenallergie. **Warnhinw. u. Vorsichtsmaßn.:** Arzneimittel für Kinder unzugängl. aufbewahren. Die Fl./Amp. im Umkarton aufbewahren, um Inh. v. Licht zu schützen. **Zusätzl. Zuber i. Mehrfachentn.-fl.:** Nicht über 25 °C lagern. Nach Anbr. 2 Tage haltbar. **Nebenw.:** *Immunsyst.:* nicht bek.; Überempf.-reakt. (ödemat. Schwellg./Entzündg d. Inj.-st., Rötg., Juckreiz, Konjunktivitis, Rhinitis, Gesichtsschwellg, Angio-, Glottisödem m. Globusgef. u. Schluckbeschw., Urtikaria, Atembeschw. bis anaphylakt. Schock. *Nerven:* häufig: Parästhesie, Hypästhesie, Gelegentl.: Schwindel. Nicht bek.: dosisabh. ZNS-Störg w. Unruhe, Nervosität, Stupor, Benommenh., Koma, Atemstörung (bis -stillstand), Msklzittern u. -zucken (bis generalis. Krämpfe), Nervenläsionen b. fehlherr. Injektionstechn. o. anatom. Verhältn.: Fazialisparese, Geschmacksempfindl.vermind. *Augen:* nicht bek.: Sehstör. i. Allg. vorübergeh. *Herz u. Gefäße:* nicht bek.: Hypotonie, Bradykardie, Herzversagen, Schock (u. U. lebensbedrohll. *GIT:* häufig: Übelk., Erbrechen. **Zusätzl. U, D-S u. U, D-S forte:** *Nerven:* häufig: Kopfschm. *Herz u. Gefäße:* gelegentlich: Tachykardie. *Allg. Erkr.:* nicht bek.: b. versehentl. intravas. Inj. ischämische Zonen i. Inj.-ber. bis z. Nekrose. **Hinweise:** Selten: Natriummetabisulfit kann Überempf.-reakt. u. Bronchospasmen auslösen m. Erbrechen, Durchf., keuch. Atmg, ak. Asthmaanfall, Bewusstseinsstörg, Schock. Überempf.-reakt. auf Methyl-4-hydroxybenzoat (auch Spätreakt.), selten Bronchospasmen. **Verschreibungspflichtig.**  
**Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, 65296 Frankfurt am Main. Stand:** Ultracain D-S/D-S forte: September 2020. Ultracain D ohne Adrenalin: April 2017

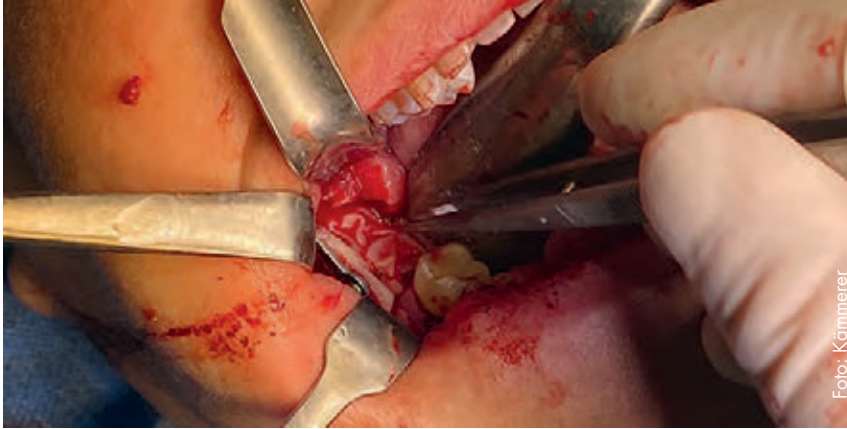


Abb. 6: Abdecken des rekonstruierten Nervens mit einer PRF-Membran und osteosynthetische Re-Fixierung des entnommenen Knochendeckels

Abwägung des Nutzen-Risiko-Profiles und unter Einbeziehung des Leidensdrucks des Patienten agiert werden. Eine schon länger zurückliegende Nervenläsion stellt insbesondere dann eine Indikation zur operativen Therapie dar, wenn schmerzhafte Folgezustände – wie im vorgestellten Patientenfall – vorliegen, die mittels peripherer Nervenblockade durch Lokalanästhetika kurzzeitig behoben werden können. Die Definition des Therapieerfolgs ist sehr heterogen, wobei in der Regel keine vollständige Wiederherstellung der ursprünglichen Nervenfunktion erreicht werden kann. Dennoch ist die subjektive Ver-

besserung bei den Patienten meist ausgeprägter, so dass der Therapieerfolg nach Reinnervationschirurgie mit 50 bis 76 Prozent angegeben wird [Hölzle et al., 2012].

Die Praxis der Nervenrekonstruktion ist schon sehr alt (Galen, 2. Jahrhundert), wurde jedoch zur Zeit des zweiten Weltkriegs aufgrund der hohen Inzidenz neuraler Schäden maßgeblich weiterentwickelt. Trotz der recht unbefriedigenden Therapieergebnisse konnte man zwei zentrale Schlussfolgerungen ziehen:

1. Verletzte Nervenendigungen sollten reseziert werden.

2. Eine primäre Rekonstruktion ist nur unter spannungsfreien Zuständen möglich.

Erst mit der Entwicklung des Operationsmikroskops in den 1960er-Jahren konnte die Reinnervationschirurgie dank der Möglichkeit zur interfaszikulären Adaptation der Nervenenden revolutioniert werden.

Grundlage für eine erfolgreiche Regeneration ist das Vorhandensein möglichst vieler intakter Neuronen. Da es mit der Zeit zu einem Progress des neuronalen Zelltods kommt, ist eine möglichst frühzeitige Rekonstruktion der axonalen Kontinuität Grundvoraussetzung für den Therapieerfolg. Periphere Nervenverletzungen können nach Sunderland [1951] in fünf Schweregrade eingeteilt werden, wobei es sich bei Grad I um eine reine Nervenkompression und ab Grad II um eine zunehmende Kontinuitätsunterbrechung des Axons handelt. Ab Schweregrad III ist typischerweise eine chirurgische Intervention notwendig, um eine Regeneration der Nervenfunktion zu erreichen. Hierbei ist sowohl die epi- als auch die perineurale Nahttechnik möglich – wichtig ist nur, dass es zu einer Adaptation von korrespondierenden Anteilen des Nervens kommt. Nach etwa sechs Monaten schließt sich das therapeutische Fenster. Auf der Basis von Forschungsdaten ist davon auszugehen, dass es bei einer Rekonstruktion nach einem Jahr zu signifikant schlechteren Therapieergebnissen kommt [Hölzle et al., 2012; Biglioli et al., 2017].

Wie schon früh in der Geschichte der Nervenrekonstruktion festgestellt, sollte eine End-zu-End-Koaptation nur dann erfolgen, wenn eine spannungsfreie Adaptation der Enden möglich ist. Ist dies nicht der Fall, ist die Indikation zur Nervenersatzplastik gegeben. Als Spendernerven eignen sich nur solche Nerven, bei denen der resultierende Funktionsausfall in Abwägung mit dem zu erwartenden Therapieerfolg eine nur geringe Beeinträchtigung des Patienten zur Folge hat. Aus diesem Grund werden ausschließlich sensible Nerven, meist der Nervus suralis oder der Nervus auricularis magnus als Nervenrekonstruktion herangezogen.

## THERAPIE DER NERVENSCHÄDIGUNG IN DER ZAHNHEILKUNDE

Mechanismus	Dauer	Behandlung
bekannter/vermuteter Nervenabriss		sofortige Exploration/Reparatur
belassene/verlagerte Zahnwurzel	< 30 Stunden	sofortige Exploration/Reparatur
Implantat	< 30 Stunden	Rückdrehen/Entfernen Implantat
	> 30 Stunden	Konservativ
Endodontie	< 30 Stunden	Entfernen Zahn/Überfüllung
	> 30 Stunden	Konservativ
Weisheitszahnentfernung Schaden N. alveolaris inferior	< 3 Monate	Exploration
Weisheitszahnentfernung Schaden N. lingualis	< 3 Monate	Exploration
Weisheitszahnentfernung Schaden N. alveolaris inferior	> 6 Monate	Konservativ
Weisheitszahnentfernung Schaden N. lingualis	> 6 Monate	Konservativ
Andere (Lokalanästhesie, Fraktur, Operation)		Konservativ

Tab. 1, modifiziert nach Renton T et al., 2012 [Renton and Yilmaz, 2012] und Kämmerer, 2018 [Kämmerer 2018]

Alternativ – jedoch nur als ultima ratio – genutzt werden können allogene Nervenersatzplastiken (Allografts) von verstorbenen Spendern. Diese ermöglichen eine vergleichbare Regeneration jedoch unter dem Risiko einer Fremdkörperreaktion gegen das Spendermaterial. Aus diesem Grund ist die Nutzung von Allografts mit einer länger andauernden Immunsuppression mit den bekannten Risiken und Nebenwirkungen verbunden. Derzeit noch in Weiterentwicklung befindlich, jedoch schon zur Überbrückung kleinster Distanzdefekte genutzt, sind artifizielle Nervenschienen aus allogenen oder bioresorbierbarem Material.

Grundsätzlich erfolgt die Vorbereitung der Stümpfe und die Adaptation äquivalent zur primären Nervennaht: Nervenenden werden angefrischt und anschließend die Faszikel mittels interfaszikulärer Naht jeden Einzel-faszikels mit 10-0 oder 11-0 Nylonfäden adaptiert [Hölzle et al., 2012; Kushnerev und Yates, 2015]. Das Ziel der peripheren Nervenrekonstruktion mit einem Transplantat ist es, die regenerierenden Axone zum distalen Nervenstumpf zu führen und so die Reinnervation des Endorgans zu ermöglichen. Das Transplantat dient hierbei zwar lediglich als Gerüst, liefert aber auch Schwann-Zellen, die die axonale Regeneration unterstützen. Unter optimalen Bedingungen erfolgt die axonale Regeneration innerhalb eines Transplantats mit einer Geschwindigkeit von 1 bis 1,5 mm pro



**UNIV.-PROF. DR. DR. PEER W. KÄMMERER, MA, FEBOMFS**

Leitender Oberarzt und stellvertretender Klinikdirektor  
Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Plastische Operationen, Universitätsmedizin Mainz  
Augustusplatz 2, 55131 Mainz  
peer.kaemmerer@unimedizin-mainz.de

Foto: privat

## FAZIT FÜR DIE PRAXIS

- Die Frequenz temporärer Sensibilitätsdefizite nach einer Weisheitszahnentfernung ist nicht gering; dauerhafte Schäden treten hingegen selten auf.
- Sollte der Verdacht auf eine Schädigung des Nervens bestehen, wird eine frühzeitige Überweisung zu einem Spezialisten empfohlen.
- Mögliche Therapieformen neuralgischer Schmerzen durch eine Nervenschädigung während der Weisheitszahnentfernung sind die lokale Therapie mittels Lokalanästhetika, die systemische Behandlung mit Antidepressiva/Neuroleptika sowie die chirurgische Exploration mit anschließender Koaptation der Nervenendigungen.
- Die primäre Adaptation der Nervenenden und die Rekonstruktion (zum Beispiel mittels Nervus-suralis-Interponat) stellen den Goldstandard der chirurgischen Therapie der Kontinuitätsunterbrechung peripherer Nerven dar.

Tag [Piedra Buena und Fichman, 2021].

Die Basis zur adäquaten Therapie der iatrogenen Nervenverletzung bildet die ausführliche klinische Untersuchung des Patienten. Sollte eine reversible, akute Ursache für einen Nervenschaden vorliegen, ist diese – soweit möglich – umgehend zu beheben. Ist eine sofortige Intervention nicht notwendig, wird eine 70- bis 90-tägige Wartezeit zur Evaluierung einer Spontanheilung empfohlen. Liegt zu diesem Zeitpunkt eine Verbesserung der Nervenfunktion vor, sind weitere sechs Monate Nachbeobachtung indiziert, ansonsten ist entsprechend den Angaben aus Tabelle 1 zu verfahren. Mögliche Therapieformen umfassen hier lokal-medikamentöse oder systemische Maßnahmen. Den Goldstandard zur Therapie einer Durchtrennung des Nervens stellt hingegen die chirurgische Exploration und Koaptation der Nervenenden dar. ■

# ivoris® dent

die kraftvolle Zahnarzt-Software

Effizienz  
mit  
Leichtigkeit



## DentalSoftwarePower

Mit **ivoris®** von der Praxis zum MVZ

- Abbildung der praxiseigenen Prozesse und Organisationsstrukturen
- Controlling-Tool für bilanzierende Buchhaltung
- Provisionsabrechnung je Behandler und Standort
- Erweiterte Nutzerverwaltung inklusive Protokollierung
- Standortübergreifendes Aufgabensystem

Telefon: 03745 7824-33 | [info@ivoris.de](mailto:info@ivoris.de)

Weitere Informationen unter: [ivoris.de](http://ivoris.de)





DIE ZM-KOLUMNE RUND UM DIE RELEVANTEN PRAXISFRAGEN

# Praxiswachstum (I): Ihr Team ist hoffentlich schlauer als Sie selbst

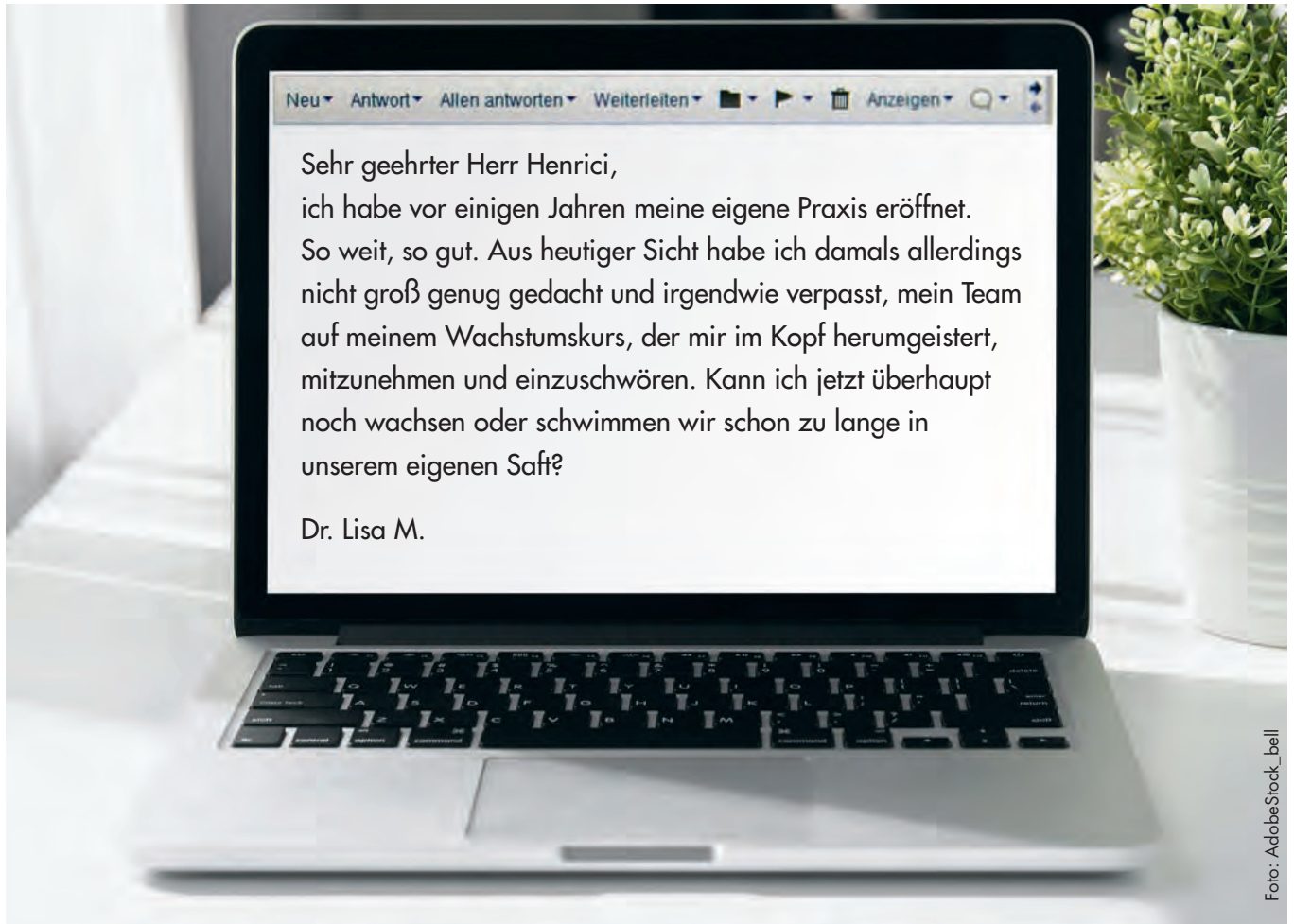


Foto: AdobeStock\_bell

**E**ine gute Frage, die sicherlich viele Praxisinhaberinnen und -inhaber beschäftigt. Doch zuerst eine Gegenfrage: Warum teilen Sie Ihre „Wachstumsfantasien“ nicht einfach mal mit Ihrem Team? Vielleicht schrecken Sie vor der Reaktion zurück?!

Aber wann kann man sich sicher sein, seine Praxis mit Wachstumspotenzial aufgebaut zu haben? Zum Beispiel dann, wenn alle anderen im Team-Meeting schlauer sind als man selbst.

Eine provokante These? Nun, sind Sie als Chef immer richtungsbestimmend und

weisend? Haben Sie für alles Antworten parat? Dann bringen Sie damit Ihr Praxisteam garantiert zum Schweigen. Erfahrungsgemäß sind die Inhaber aber die Letzten im Informationsfluss der Praxis. Und wenn Sie durch Ihren Führungsstil diese Quelle kappen, ist Ihre Betriebsblindheit programmiert.

## **GUT IST EIN CHEF ERST, WENN ER ERSETZBAR IST**

Gute Führungskräfte geben keine Antworten vor, sondern überlassen die Lösungsvorschläge denen, die unmittelbar in die Prozesse involviert sind. Das kön-

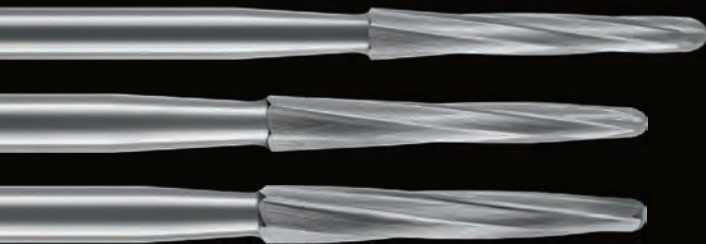
nen ihre Angestellten, aber genauso gut auch Patienten, Kunden oder Berater sein. Vergessen Sie eines nicht: Der Wert Ihrer Praxis bemisst sich auch nach der organisatorischen Unabhängigkeit in der Führung. Sie müssen ersetzbar sein – insbesondere in der Organisation. Sie sind sozusagen der Berater Ihrer Organisation.

Neben dem Führungsstil gibt es aber noch weitere Barrieren gegen das Wachstum. Zum einen den Mangel an System und Strukturen physischer wie auch organischer Natur, um mit Entscheidungen umzugehen. Zum anderen stellt das Marketing eine immer größer werdende

AMAZILIA 

Einführungsangebot  
15% Rabatt!

Wir freuen uns, Ihnen unsere neuen Amazilia Bohrer vorstellen zu können



**151L**

Gesamtlänge: 28mm, Kopflänge: 10mm  
Kopfdurchmesser an der Basis: 1.6mm, an der Spitze: 1mm

**151**

Gesamtlänge: 25mm, Kopflänge: 10mm  
Kopfdurchmesser an der Basis: 1.6mm, an der Spitze: 1mm

**152**

Gesamtlänge: 25mm, Kopflänge: 10mm  
Kopfdurchmesser an der Basis: 1.6mm, an der Spitze: 1mm

**151 & 151L**

- Ultimative Balance zwischen Schneidleistung und Glätte
- Aktive Schneidspitze für den endodontischen Zugang.
- einzigartiges Helix- und Klingendesign, das eine maximale Evakuierung des Biomaterials ermöglicht
- 10 mm Kopflänge ermöglichen den Zugang zu den Wurzelspitzen
- hergestellt aus einem Stück Hartmetall für erhöhte Festigkeit und Haltbarkeit

**152**

- Die Spiralform entfernt Zahnschubstanz vom Pulpdach und bildet konvergierende Wände für besseren Zugang zu den Wurzelkanälen
- einzigartiges Helix- und Klingendesign, das eine maximale Evakuierung des Biomaterials ermöglicht
- Spitzendesign stellt sicher, dass der Boden der Pulpahöhle dabei intakt bleibt; es kommt nicht zu Perforationen.
- hergestellt aus einem Stück Hartmetall für erhöhte Festigkeit und Haltbarkeit

### Amazilia Preise

Menge	Listenpreis	Reduzierter Preis
10	€80	€68
25	€187,50	€138
100	€550	€468



Besuchen Sie uns an  
unserem Messestand  
Halle 10.2 – Stand #R42

Barriere dar. Nicht das Marketing als solches, jedoch das eigene Unvermögen, neue Patienten oder Mitarbeiter in die Praxis zu bringen beziehungsweise auf die Praxis aufmerksam zu machen. Die fehlenden Kompetenzen auf diesem Gebiet lassen die Barriere auch weiterhin wachsen. Im zweiten Teil dieses Mehrteilers werden wir auf die Barrieren „Mangel an System und Struktur“ sowie „Marketing“ ein, zunächst geht es um Ihren Führungsstil.

## SO IST IHRE PRAXIS BEREIT FÜR WACHSTUM

Was können Sie tun? Die folgenden vier Grundsätze sollten Sie immer im Hinterkopf behalten, um als Praxisinhaber bereit für Wachstum zu sein und den Weg zu ebnen, auf dem Sie Ihr Team nicht nur begleitet, sondern diesen Prozess sogar beschleunigt.

### 1. Entwickeln Sie eine Strategie!

Überlegen Sie sich Ihre eigene Unternehmensstrategie. Wenn Sie bereits eine haben, stellen Sie diese auf den Prüfstand: Ziehen Sie mit der Umsetzung Ihrer Strategie genügend Patienten an? Unterscheiden Sie sich von Ihren Mitbewerbern? Wenn nicht, ist Ihre Strategie nicht richtig.

### 2. Führen Sie Ihre Mitarbeiter!

Stellen Sie ein paar Regeln und Prinzipien auf und wiederholen Sie diese immer wieder. Dies hilft zum einen, Strukturen aufzubauen, nützt aber auch beim gegenseitigen Umgang miteinander in Ihrer Praxis.

### 3. Setzen Sie Maßnahmen um!

- Führen Sie einen Meeting-Rhythmus ein. Team-Meetings sind unerlässlich für Ihren Praxiserfolg. Prüfen Sie, ob

Ihre Praxis ein wöchentliches, monatliches oder vierteljährliches Meeting braucht. Einige Praxen treffen sich sogar täglich für ein kurzes Stand-up, um alle auf dem Laufenden zu halten. Natürlich spielt die Praxisgröße für den Rhythmus eine Rolle. Jedoch führt eine hohe Schlagzahl (Meetings = Informationen) zu einem schnellen Wachstum.

- Setzen Sie Prioritäten. Beim Meeting zählt nicht die Quantität.
- Sammeln Sie Daten. Daten sind das neue Gold (in einer der vorherigen Kolumnen besprachen wir dies). Also sammeln Sie die richtigen und wichtigen Daten und überprüfen Sie diese regelmäßig. Hiermit ist ausdrücklich nicht ein „Verrennen“ im Controlling im Allgemeinen gemeint. Dies führt unserer langjährigen Erfahrung nach nicht zum gewünschten Erfolg.

### 4. Checken Sie den Cashflow!

Checken Sie jede Entscheidung nicht nur in Bezug auf Umsatz und Profitabilität, sondern genauso in Bezug auf den Cash-Flow.

## FAZIT

Formulieren Sie ein großes Ziel – eine Art Vision für Ihre Praxis in 20 Jahren. Dieses Ziel unterteilen Ihre Führungskräfte – wenn Sie ein kleines Team sind, dann das Team gemeinsam – in kleinere Drei- bis Fünf-Jahres-Abschnitte und diese groben Pläne wiederum in Jahrespläne. Die Jahrespläne sollten dann auf sofort durchführbare Maßnahmen für die nächsten Wochen oder Monate heruntergebrochen werden. Diese Maßnahmen sollten nie starr sein, sondern taktisch und operativ auf die Gegebenheit angepasst werden.

Ein kleines Beispiel: Ihr Jahresziel ist es, einen weiteren zahnärztlichen Kollegen anzustellen? Prima, was können Sie also sofort dafür tun?

Ein neuer Behandler bedeutet auch weiteres zahnmedizinisches Fachpersonal. Bekanntlich gibt es einen Fachkräftemangel. Also identifizieren Sie Maßnahmen und entwickeln eine Strategie, um mit System und Struktur diesem Problem für Ihre Praxis zukünftig entgegenzuwirken. Vielleicht müssen Sie Ihr Vergütungsmodell auch auf Zukunftstauglichkeit testen. Fragen Sie Ihre Führungskräfte nach Lösungen. Unter Umständen erarbeiten diese dann Ziele für ein Provisionsmodell, das auch für potenzielle Mitarbeiter attraktiv und motivierend ist. Es könnte auch sein, dass Ihre Mitarbeiter eher unzufrieden sind und die Stellschraube Gehalt hier nicht die richtige Wahl ist. Finden Sie diese Dinge heraus. Nur wenn Ihre Praxis eine Stabilität durch Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat, werden Sie wachsen können.

Das ist wie bei einer Bergwanderung: Es gibt viele kleine Etappen, Zwischenziele, aber auch Hürden auf dem Weg nach oben. Wichtig ist es, den Blick auf die Bergspitze nicht zu verlieren und die Route entsprechend zu planen. Sie sehen also, egal, wo Ihr Einstiegspunkt ist, Sie haben immer die Chance auf Wachstum.

In diesem Sinne: Verlieren Sie nie Ihre Vision aus den Augen!

Ihr Christian Henrici

zusammen mit Anna-Lena Teplin, Mitglied im Team Praxisflüsterer, in Anlehnung an die Rockefeller-Habits

[Henrici@opti-hc.de](mailto:Henrici@opti-hc.de), [www.opti-hc.de](http://www.opti-hc.de)



## CHRISTIAN HENRICI – DER PRAXISFLÜSTERER

Mit der Erfahrung aus mehr als 3.200 umfassenden zahnärztlichen deutschlandweiten Mandaten in knapp fünfzehn Jahren beantwortet der Praxisexperte und Hauptgesellschafter der „OPTI health consulting GmbH“ Fragen von Mandanten und Lesern zum Unternehmen Zahnarztpraxis. Der Einblick in seinen „Praxis“-Alltag soll Lösungsansätze aufzeigen, um Problemen in der Praxis so früh wie möglich begegnen zu können. Oder besser – um diese gar nicht erst entstehen zu lassen.





Linkevicius, Tomas: Zero Bone Loss:  
Knochenerhaltende Behandlungskonzepte.  
1. Auflage 2021.  
Hardcover, 304 Seiten, 1231 Abbildungen.  
Quintessenz Verlags-GmbH

ISBN 978-3-86867-509-2  
178 Euro

## REZENSION

**ZERO BONE LOSS**

Der Titel dieses erstmals in deutscher Sprache erschienenen Werkes mag im ersten Moment etwas plakativ erscheinen. Gleichzeitig verspricht der Untertitel „Knochenerhaltende Behandlungskonzepte“ eine Pluralität an Optionen, wie ein periimplantärer Knochenverlust weitgehend vermieden werden kann. Um ein Fazit vorwegzunehmen: Dem Autor ist es durchaus gelungen, die selbstgesetzten Ansprüche einzulösen, und herausgekommen ist ein Werk, das derzeit sicherlich seinesgleichen sucht. Die Kombination aus verständlich aufbereiteter wissenschaftlicher Datenlage, bei der aus einem großen Fundus an eigenen Studien geschöpft wird, und perfekt dokumentierten eigenen Patientenfällen bietet bereits nach kurzer Lesezeit einen hohen Mehrwert – sowohl für Praktiker als auch für Kliniker. Prof. Linkevicius arbeitet selbst im Schnittstellenbereich und ist Leiter eines privaten Forschungsinstituts mit dem Schwerpunkt Implantologie.

Die gleichmäßige Unterteilung in einen chirurgischen und einen prothetischen Teil zeigt, wie wichtig dem Autor auch ist, sich mit (oft vernachlässigten) Themen wie Materialkunde und Befestigungsoptionen auseinanderzusetzen. Nach der Lektüre wird die eine oder andere Vorgehensweise, der bisher möglicher-

weise keine oder nur wenig Beachtung geschenkt wurde, neu überdacht werden müssen.

Der chirurgische Teil hebt die Bedeutung von Faktoren wie Insertionstiefe, Implantatdesign und -positionierung hervor, geht aber auch auf den Einfluss von Weichgewebsqualität und -dicke ein. Die Betonung der stärkeren Bedeutung der vertikalen Weichgewebsdicke für die Stabilität des periimplantären Knochens ist neu und wird sicherlich in Zukunft Ausgangsbasis weiterer Untersuchungen sein.

Überlegungen zur Bedeutung des Emergenzprofils und der Materialauswahl für Abutments, Kronen und Brücken sowie zu zementierten und verschraubten Restaurationen werden im prothetischen Teil abgearbeitet. „Zirkonoxidrestaurationen ohne Zirkonoxid“ sollten spätestens nach der Lektüre von Kapitel 19 hinterfragt werden und der Vergangenheit angehören.

Das Bildmaterial sowie die Zeichnungen und Schemata runden dieses Werk perfekt ab. Sowohl prothetisch wie chirurgisch Tätige, aber auch die Patienten werden in höchstem Maß von dem vermittelten Wissen profitieren.

**Dr. med. dent. Korbinian Benz, MHBA**  
Oberarzt, Fachzahnarzt für Oralchirurgie  
an der Universitäts-Zahnklinik, Private  
Universität Witten/Herdecke

# DER NEUE KABELLOSE IST DA!

**KABELLOS  
GENAU  
SCHNELL  
LEISTUNGSSTARK  
ZUVERLÄSSIG**



**CS 3800 INTRAORALSCANNER**

MIETPREIS  
ab mtl. **349 €\***

\*zzgl. MwSt, Vertragslaufzeit 60 Monate, Angebot freibleibend, Irrtümer vorbehalten.



Das Systemhaus für die Medizin

Berlin | Chemnitz | Dortmund | Dresden | Erfurt  
Halle/S. | Hamburg | Keltern | München | Stuttgart | Wiehl

Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gern!  
Tel. (0345) 298419-0 | [info@ic-med.de](mailto:info@ic-med.de)

[www.ic-med.de](http://www.ic-med.de)



MKG-CHIRURGIE

# Gesichtstrauma nach Wildtierangriff

Alexander-Nicolai Zeller, Philippe Korn, Philipp Jehn, Nils-Claudius Gellrich

**Angriffe auf Menschen durch heimische Wildtiere sind in Deutschland ausgesprochen selten, können aber selbst in Stadtgebieten vorkommen. Oft sind es durch den Menschen aufgezogene Jungtiere, die im Erwachsenenalter auffällig werden. Ein besonders eindrücklicher Fall ereignete sich in Hannover und beschäftigte die MKG-Chirurgie an der dortigen Medizinischen Hochschule.**



Foto: Viola Pawlaczyk

Abb. 1: Klinisches Bild des Patienten direkt nach der notfallmäßigen Wundversorgung

**E**in 78-jähriger Mann befand sich auf einem Spaziergang in einem noch innerhalb der Stadtgrenze gelegenen Naherholungsgebiet. Hierbei begegnete er einem am Wegrand stehenden, zutraulich wirkenden Rehbock. Dieser zeigte keinerlei Scheu und konnte zunächst ohne Zwischenfall passiert werden. Kurz darauf verspürte der Spaziergänger mehrere Stiche im Rücken und im

Bereich des Gesäßes. Beim Umdrehen erkannte er das ihn mit dem Gehörn mehrfach von hinten angreifende Tier. Erst als der Mann ins Taumeln kam und aufs Gesicht stürzte, ließ der Rehbock von ihm ab. Zu Hilfe eilende Passanten alarmierten den Rettungsdienst. Anschließend folgte die Vorstellung in der Zentralen Notaufnahme der Medizinischen Hochschule Hannover und in der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie.

Bei Aufnahme zeigte sich der Befund eines allseits orientierten 78-jährigen Patienten in gutem Allgemeinzustand und ohne für den Akutbefund relevante Vorerkrankungen. Klinisch fanden sich Hämatome periorbital beidseits, insbesondere im Bereich des medialen Lidwinkels und eine perforierende Riss-Quetsch-Wunde im Bereich des Lippenrotes der Unterlippe links. Darüber hinaus bestanden eine Behinderung der Nasenatmung und eine starke Schwellung sowie ein ausgeprägter Druckschmerz im



**DR. MED. DR. MED. DENT.  
ALEXANDER-NICOLAI ZELLER**

Assistenzarzt

Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer-  
und Gesichtschirurgie,  
Medizinische Hochschule Hannover  
Carl-Neuberg Str. 1, 30625 Hannover  
zeller.alexander@mh-hannover.de

Foto: Viola Pawlaczyk

**ZM-LESERSERVICE**



Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.

Bereich des Nasenrückens. An der Totalprothese des Oberkiefers fand sich eine kleine Abspaltung des ersetzten Zahns 11. Der Patient gab Schmerzen im Bereich des Rückens und des Gesäßes an. Die weitere körperliche Untersuchung zeigte keine Traumafolgen.

Bei klinischem Verdacht auf eine Mittelgesichtsfraktur wurde eine native Computertomografie durchgeführt. Hier zeigte sich kein Nachweis einer knöchernen Verletzung, jedoch eine partielle Verlegung der Nasennebenhöhlen sowie eine perinasale subkutane Weichteilschwellung. In der Lippe kamen einige kleine Hyperdensitäten, vereinbar mit eingesprengten Fremdkörpern durch den Sturz, zur Darstellung. Zusammenfassend wurde die Diagnose eines leichten Schädel-Hirn-Traumas (SHT), begleitet von periorbitalen Hämatomen beidseits und einer perforierenden Riss-Quetsch-Wunde der linken Unterlippe gestellt.

Nach der klinischen und der radiologischen Untersuchung erfolgte zunächst die Wundversorgung und dann die Auffrischung des Tetanus-schutzes durch aktive Immunisie-



**DR. MED. DR. MED. DENT.  
PHILIPPE KORN**

Oberarzt

Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer-  
und Gesichtschirurgie,  
Medizinische Hochschule Hannover

Carl-Neuberg Str. 1, 30625 Hannover

Foto: Viola Pawlaczyk

nung (Tetanol<sup>®</sup>). Die Wunde im Bereich der Unterlippe wurde in Lokalanästhesie versorgt. Nach Reinigung und Entfernung der einliegenden Fremdkörper erfolgte der mehrschichtige Wundverschluss mit resorbierbaren Nähten (Vicryl<sup>®</sup> 3-0 und Vicryl<sup>®</sup> 4-0). Aufgebracht wurde



Foto: Matthias Scheibe

Abb. 2: Rehbock „Eddie“ (12 kg) nach seinem Ausbruch aus dem Wildtierpark



**DGZS**

DEUTSCHE GESELLSCHAFT  
ZAHNÄRZTLICHE SCHLAFMEDIZIN

Die führende Fachgesellschaft für zahnärztliche Schlafmedizin lädt ein:

## DGZS Online-Symposium am 29. und 30. Oktober 2021

Das große Digitalevent zur Umsetzung der Unterkiefer-Protrusionsschienen-Therapie in der GKV  
Erfahren Sie mehr über interdisziplinäre Netzwerke für die alternative Behandlung der OSA

# Schlafapnoe behandeln? Ja, aber sicher!

Deutschland  
atmet  auf  
besser schlafen  gesünder leben

EINE INITIATIVE DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT  
ZAHNÄRZTLICHE SCHLAFMEDIZIN



Zahnmedizin  
meets Schlafmedizin

Jetzt registrieren: [dgzs.de/symposium](https://dgzs.de/symposium)  
Alle Fachvorträge in Mediathek abrufbar!



## FAZIT FÜR DIE PRAXIS

- Wildtierangriffe stellen in Deutschland eine Rarität dar, kommen jedoch vor.
- Abhängig vom Unfallmechanismus und der Allgemeinanamnese kann eine stationäre Überwachung und eine erweiterte Bildgebung notfallmäßig angezeigt sein.
- Je nach der Verletzungsschwere, dem Verschmutzungsgrad der Wunde und dem Impfstatus des Patienten ist eine aktive und gegebenenfalls zusätzlich eine passive Immunisierung gegen Tetanus indiziert.
- Vor einem Wundverschluss nach Sturz ist eine Suche nach etwaig eingesprengten Fremdkörpern durchzuführen.

ein Sterilpflasterverband. Postoperativ wurde der Patient aufgrund des SHT für 48 Stunden stationär überwacht, darüber hinaus erfolgten lokale Kälteanwendungen und abschwellende Maßnahmen.

### DISKUSSION

Die Behandlung der erlittenen Verletzungen ist im vorliegenden Fall weitestgehend unabhängig vom geschilderten Wildtierangriff, da die operativ zu versorgenden Verletzungen erst durch das Sturzereignis entstanden sind. Vor der definitiven



**PD DR. MED. DR. MED. DENT.  
PHILIPP JEHN**

Oberarzt

Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie,  
Medizinische Hochschule Hannover  
Carl-Neuberg Str. 1, 30625 Hannover

Foto: Viola Pawlaczyk

Versorgung der Riss-Quetsch-Wunde wurde zunächst eine Frakturdiagnostik durchgeführt [Hausamen et al., 2012]. Aufgrund der geringen Aussagekraft zweidimensionaler Bildgebungen empfiehlt sich zur Beurteilung des knöchernen Mittelgesichts und des Nasenskeletts eine dreidimensionale Bildgebung [Tanrikulu und Erol, 2001]. Nach sorgfältiger Inspektion erfolgte die Desinfektion der Haut und der Schleimhaut mit einem Antiseptikum noch vor der Anästhesie der zu versorgenden Bereiche [Machtens, 1985]. Auf ein Debridement und eine Wundausschneidung wurde verzichtet. Diese sind – wenn überhaupt – im Gesichtsbereich nur sehr zurückhaltend durchzuführen [Hausamen et al., 2012]. Die Entfernung des Nahtmaterials erfolgte im Verlauf abhängig von der Wundheilung und der Verletzungslokalisierung.

Durch den Sturz war es zu einem SHT gekommen. Der vollkommen orientierte Patient wurde nach der Glasgow Coma Scale (GCS) mit einem Score von 15/15 bewertet [Teasdale und Jennett, 1974]. Es wurde daher die Diagnose eines leichten SHT (veraltet: SHT ersten Grades) gestellt. In den vergangenen Jahren wurde die Indikation für eine Bildgebung auch bei leichtem SHT immer breiter gestellt. Insbesondere das Alter des hier betrachteten Patienten wäre nach Annahme einiger Autoren bereits ausreichend für die Durchführung einer CT [Ono et al., 2007]. Bei Ausbleiben einer neurologischen Symptomatik wurde auf eine Bildgebung des Hirnschädels jedoch zunächst verzichtet und stattdessen eine engmaschige klinische Überwachung durchgeführt.

Die Indikationen für postexpositionelle Aktiv- und Passivimpfungen gegen Tetanus richten sich nach der Art und der Verschmutzung der Wunde sowie dem Impfstatus des Verletzten [RKI, 2018]. Wegen der nicht als „sauber und geringfügig“ [RKI, 2018] zu bezeichnenden Wunde war trotz vollständiger, jedoch mehr als fünf Jahre zurückliegender Impfung gegen Tetanus eine postexpositionelle Auffrischung indiziert.

### NACHBEMERKUNG

Angriffe durch Haustiere stellen eine gelegentlich vorkommende Verletzungsätiologie dar [Stier et al., 2020]. Wildtierangriffe erscheinen jedoch ausgesprochen selten. Vorkommnisse mit Rehwild sind in der wissenschaftlichen Literatur für Europa nach Kenntnis der Autoren bisher nicht dokumentiert. Berichte hierzu finden sich jedoch immer wieder in Tageszeitungen und der Jagdliteratur. Auffällig ist, dass überaus häufig ausgewilderte Handaufzuchten beteiligt sind. Die frühe Gewöhnung an den Menschen scheint zu Fehlprägungen bei den Tieren zu führen, die Angriffe motivieren können. Rehböcke verhalten sich im Sommer stark territorial – ein Angriff auf vermeintliche Artgenossen entspricht daher dem zu erwartenden Verhaltensmuster.



**UNIV.-PROF. DR. MED. DR. MED.  
DENT. NILS-CLAUDIUS GELLRICH**

Chefarzt

Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie,  
Medizinische Hochschule Hannover  
Carl-Neuberg Str. 1, 30625 Hannover  
Foto: Viola Pawlaczyk

Das angreifende Wildtier war in der lokalen Jägerschaft bereits bekannt. Es handelte sich um einen im vorherigen Winter als Kitz geretteten und mit der Hand aufgezogenen Rehbock (*Capreolus capreolus*) namens „Eddie“. Nach der Aufzucht war er, da er sich nicht auswildern ließ, in einem nahe gelegenen Wildtierpark untergebracht worden und dort wenige Tage vor dem Vorfall auf ungeklärte Art und Weise ausgebrochen. Nach dem hier beschriebenen Angriff konnte er eingefangen und zurück in den Wildtierpark gebracht werden. ■

**PANAVIA™ V5**

Mein Zement – für jede Befestigung!

**PANAVIA™ V5** ist dank seines neuen Initiator-Systems der Universalzement für die Befestigung. Hochästhetische Anforderungen bei der Befestigung von Veneers werden genauso erfüllt wie eine überdurchschnittliche Haftkraft bei ungünstigen Retentionsverhältnissen. Jede Befestigung, von Restaurationen aus Metallen über Keramik bis hin zu Kompositen, ist mit **PANAVIA™ V5** möglich.

Der **Tooth Primer** für die Zahnoberfläche, der **Ceramic Primer Plus** für alle Legierungen, Keramiken oder Komposite und der Zement aus der Automix-Spritze, meistern alle täglichen Herausforderungen.

Das Ergebnis ist eine Reduktion des Materialsortiments in der Praxis, hohe Ästhetik und sichere Haftung für alle Front- und Seitenzahnrestaurationen. Alle fünf aminfreien Farben sind farbstabil und auch als **Try-In-Pasten** erhältlich.



Überzeugen Sie sich selbst und sprechen Sie uns an!

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer **069-305 35835** oder per Mail **dental.de@kuraray.com**.

**KATANA™ Cleaner**  
Gereinigte Oberfläche –  
Optimaler Haftverbund



YOGA FÜR ZAHNÄRZTE

# Dem Rückenschmerz den Zahn ziehen

Alexander Peters

**Rücken- oder Nackenschmerzen, steife Gelenke, schwere Beine und haltungsbedingte Kopfschmerzen – lange beibehaltene ergonomisch ungünstige Körperhaltungen können die Arbeitsleistung reduzieren und das Privatleben beeinträchtigen. Hier schaffen systematisch und regelmäßig durchgeführte, niedrigschwellige Übungen aus dem Yogabereich gezielt Abhilfe und steigern so das Wohlbefinden. Eine Anleitung.**

**D**ie zahnärztliche Tätigkeit geht mit einer Mischung aus konzentrierter motorischer Feinarbeit und langem Verharren in ergonomisch ungünstigen Positionen über viele Stunden des Tages einher. Durch das nach vorn gebeugte Ar-

beiten besteht die Gefahr, über die Jahre hinweg Rückenleiden und Fehlhaltungen zu entwickeln. Problematisch hierbei ist, dass diese Fehlhaltungen meistens erst festgestellt werden, wenn sich die Beschwerden bereits manifestiert haben.

Entscheidend für das körperliche Wohlbefinden ist die Frage, inwieweit der Mensch seine Arbeit an sich anpassen kann, um effektiv arbeiten zu können. Passt er sich zu sehr an, kann dies im schlimmsten Fall zu krankheitsbedingten Ausfällen und



Einatmen



Ausatmen

## Schulterkreisen – Lockerung von verspannten Schultern und Nacken

Legen Sie die Fingerkuppen auf die Schulterkappen und führen Sie die Arme geschlossen vor den Rumpf. Beugen Sie den Rücken und senken Sie den Kopf. Mit der Einatmung heben Sie die geschlossenen Arme, richten sich im Rumpf auf und heben den Kopf mit an. Jetzt ausatmend die Arme zu den Seiten öffnen und die Ellenbogen in einem großen Bogen über die Seiten wieder nach unten führen, um sie erneut zu schließen. Eine neue Runde beginnen und insgesamt 5- bis 10-mal wiederholen. Dann beide Arme seitlich entspannt hängen lassen und der Wirkung einige Momente lang nachspüren.





### Nacken- und Armdehnung – Dehnung beanspruchter Strukturen

Winkeln Sie die linke Hand an und schieben Sie die Hand und den gesamten Arm seitlich nach unten, als wollten Sie auf einen imaginären Gymnastikball drücken. Den Kopf mit dem rechten Ohr zur rechten Schulter neigen. Dann den rechten Arm locker über den Kopf und die rechte Hand auf das linke Ohr legen. Nicht mit dem rechten Arm am Kopf ziehen, sondern einfach nur das Eigengewicht des Armes wirken lassen und die Dehnung in der linken Halsseite und im linken Arm genießen. Ruhig und gleichmäßig für 5 bis 10 Züge lang atmen. Die Übung in umgekehrter Reihenfolge beenden und nach einer kleinen Pause dann zur anderen Seite wiederholen. Schließlich beide Arme seitlich entspannt hängen lassen und der Wirkung einige Momente nachspüren.

Arbeitsunfähigkeit führen und das Privatleben wird beeinträchtigt.

### ZUVIEL ANPASSUNG AN DIE ARBEIT IST NICHT GUT

Daher erfordert die zahnärztliche Tätigkeit – wie viele andere motorisch anspruchsvolle Berufe, etwa der des Musikers – Ergänzungen der manchmal sehr einseitigen Körperhaltung. Neben einem ergonomischen Arbeitsumfeld in Form guter Behandlungseinheiten und einer optimierten Arbeitsorganisation schaffen sich Zahnärzte und Zahnärztinnen oftmals selbst schon einen mehr oder weniger guten Ausgleich zu ihren Belastungen in Form von sportlichen Aktivitäten, Entspannungs- oder

Dehnübungen, die ihnen helfen, mit dem Anforderungsprofil ihres Berufs umzugehen. Um Rücken- und Nacken-



#### HP ALEXANDER PETERS

Selbstständiger Yogalehrer, Yogatherapeut  
und Heilpraktiker

Präsident der Deutschen Gesellschaft  
für Yogatherapie (DeGYT e.V.)

Gesundheitszentrum Sonne & Mond,  
Schwedter Str. 1, 10119 Berlin

[apeters@sonneundmond.com](mailto:apeters@sonneundmond.com)

Foto: privat

schmerzen, steifen Gelenken, schweren Beinen und haltungsbedingten Kopfschmerzen etwas entgegenzusetzen, kann man aber auch systematisch und regelmäßig niedrigschwellige Übungen aus dem Yoga-bereich anwenden, wie dies bereits viele Kollegen erfolgreich tun.

Neben einem optimalen Set von Ausgleichsübungen ist es gut, einige grundlegende Aspekte während der Arbeit zu beachten, die von der Fédération Dentaire Internationale (FDI) empfohlen werden:

- aufrecht und nicht verdreht sitzen
- Oberarme dicht am Körper halten
- angewinkelte Unterarme aufstützen
- Füße flach auf den Boden stellen
- Kopf nur leicht beugen

### Fingerübung – Wohltat für fleißige Finger

Die Arme waagrecht zum Boden und nach vorne ausstrecken. Mit der Einatmung alle Finger weit auseinander spreizen. Bei der Ausatmung die Hände zu Fäusten ballen. 10- bis 20-mal wiederholen, dann die Arme sinken lassen und einige Momente nachspüren.



Einatmen



Ausatmen

- auf Beinfreiheit beim Arbeiten achten

**DIE ÜBUNGEN SIND EINFACH UND KOSTEN WENIG ZEIT**

Welche konkreten Übungen können Sie darüber hinaus praktizieren? Wie können Sie effektiv entspannen? Wie lange und wie häufig sollten Sie diese Übungen ausführen?

Es gibt einige verblüffend einfache Yogaübungen, die nur wenig Zeit kosten und sich sogar in Arbeitskleidung in der Praxis und zwischen den einzelnen Behandlungen durchführen lassen, um großer Verspannung und Erschöpfung am Ende eines Arbeitstages vorzubeugen:

- Entgegen der üblichen Arbeitshaltung wird die Aufrichtung der Wirbelsäule gefördert.

- Rücken, Schultergürtel und Nacken werden einerseits gezielt gekräftigt und andererseits gedehnt.
- Der asymmetrischen Arbeitshaltung im Praxisalltag wird ein symmetrisches Üben entgegengesetzt.
- Tiefenatmung, Entspannung und eine gute Beweglichkeit werden insgesamt gefördert.



Einatmen



Ausatmen

**Geschmeidige Handgelenke – Wohltat für helfende Hände**

Die Arme waagrecht zum Boden und nach vorne ausstrecken. Mit der Einatmung die Hände abwinkeln (Handrücken zur Rückseite des Unterarms) und bei der Ausatmung die Hände anwinkeln (Handfläche zur Innenseite des Unterarms). 10- bis 20-mal wiederholen, dann die Arme sinken lassen und einige Momente lang die Wirkung wahrnehmen.

**Tigeratmung im Stand – Bewegung in den müden Rücken bringen**

Im aufrechten Stand stehen und die Hände so auf der Sitzfläche platzieren, dass sie sich ungefähr unter den Schultern und die Hüften über den Füßen befinden. Mit der Ausatmung den Rücken zu einem „Katzenbuckel“ runden und den Kopf Richtung Brust bewegen. Einatmend den Rücken zu einem „Pferderücken“ höhlen und den Kopf leicht anheben. 10- bis 20-mal wiederholen. Dann im aufrechten Stand innehalten und der Wirkung einige Momente lang nachspüren.

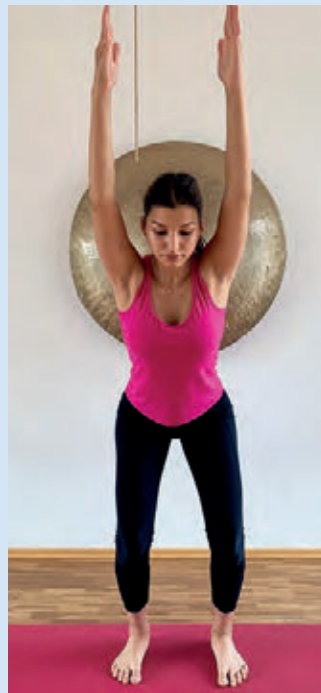


Ausatmen



Einatmen

# Digitale Okklusionsprüfung.



Einatmen



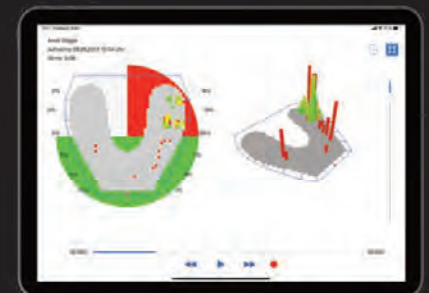
Ausatmen

## Halbe Hocke – Kräftigung, Aufrichtung und Energie

Im Stand hüftbreit stehen und die Beine in den Knien etwas beugen. Der Oberkörper ist leicht nach vorne geneigt, der Rücken bleibt aber ganz gestreckt und wird nicht rund. Einatmend die Arme über die Seiten nach oben führen und den Kopf leicht mit anheben und ausatmend die Arme über die Seiten und zugleich den Kopf wieder senken (wie eine große „Schwimmbewegung“). Der Rücken bleibt die ganze Zeit gut gestreckt und aktiv und die Beine bleiben leicht gebeugt. 10 bis 20 langsame Wiederholungen mit tiefer Ein- und Ausatmung üben und im Anschluss daran die Wirkung der Übung einige Momente lang spüren.



990,-€  
UVP zzgl. MwSt.  
www.occlusense-shop.de  
oder im Dentalfachhandel



## Setzen auch Sie ab sofort auf das preisgekrönte OccluSense®-System:

- Erkennen Sie Frühkontakte bei okklusalen Anpassungen
- Vermeiden Sie Malokklusion bei Suprakonstruktionen auf Implantaten
- Verhindern Sie Kiefergelenkserkrankungen durch balancierte Kaudruckverteilung
- Prüfen Sie die Funktionalität dynamischer Okklusion auf Schienen
- Verbessern Sie die Kommunikation mit Ihren Patienten
- 60µ dünne, flexible Einweg-Drucksensoren erfassen statische sowie dynamische Okklusion
- Rote Farbschicht markiert zusätzlich die Kontaktpunkte auf den Zähnen
- Datenübertragung an OccluSense®-iPad-App per WLAN-Netzwerk



**OccluSense®**  
by Bausch

[www.occlusense.com](http://www.occlusense.com)

Dr. Jean Bausch GmbH & Co. KG  
Oskar-Schindler-Str. 4 | 50769 Köln  
Tel.: 0221-709360 | Fax: 0221-70936-66  
info@occlusense.com



- Die Übungen im Stehen schaffen außerdem einen Ausgleich zum vielen Sitzen.

Bei der Auswahl der Übungen habe ich mich besonders auf den Rücken, den Schulter- und Nackenbereich sowie die Arme und Hände fokussiert. Es versteht sich von selbst, dass eine Auswahl von Übungen immer nur

einen kleinen Ausschnitt aus einem großen Spektrum hilfreicher Möglichkeiten darstellt. Ich empfehle, längerfristig einen Yogakurs oder Einzelstunden bei dafür entsprechend qualifizierten Yogalehrenden in Anspruch zu nehmen. ■

Alexander Peters war einige Jahre wissenschaftlicher Mitarbeiter und Yoga-Therapeut bei Prof. Dr. Andreas Michalsen in der Hochschulambulanz der Berliner Charité und in der Abteilung für Naturheilkunde am Immanuel-Krankenhaus tätig, wo er auch Studien zur Wirksamkeit von Yoga und Ayurveda betreut und Patienten yogatherapeutisch behandelt hat.



### Vorbeuge auf einen Stuhl – Dehnung von Beinen, Rücken und Armen

Stellen Sie einen Stuhl bereit. Je nach Möglichkeit und Bedarf kann die Sitzfläche oder auch die Lehne für die Streckung verwendet werden. Alternativ kann sich auch auf eine Arbeitsplatte vorgebeugt werden. Platzieren Sie die Hände auf der Sitzfläche/Stuhllehne/Arbeitsplatte und laufen Sie dann schrittweise mit den Beinen zurück, bis sich die gestreckten Arme und der Rücken in einer Verlängerung befinden und das Becken ungefähr über den Füßen ist. Die Beine können anfangs leicht gebeugt gehalten werden, um die Dehnung der Beine und des Rückens zu verringern. Einige tiefe Atemzüge in der Haltung verweilen und die Dehnung im Rücken und den Beinrückseiten spüren. Die Intensität der Dehnung kann gesteigert werden, indem die Beine weiter gestreckt werden. Die Übung beenden, indem Sie wieder mit den Füßen Richtung Stuhl laufen und sich dabei aufrichten. Einige Momente im Stand nachspüren.



Alle Fotos: Gesundheitszentrum Sonne & Mond; Celeste Peters

### Bauchatmung – Entspannung, Regeneration & Zentrierung

Entspannt und aufrecht auf einem Stuhl sitzen, ohne sich dabei anzulehnen. Die Füße haben einen guten Kontakt zum Boden. Hände locker am Bauch platzieren und Augen schließen. Den Atem von selbst geschehen lassen und das Atemgeschehen aufmerksam wahrnehmen. Mit den Händen die Atembewegung am Bauch mitverfolgen und jede weitere Ausatmung innerlich und in absteigender Reihenfolge zählen, ohne dabei die Atmung beeinflussen zu wollen: 100, 99, 98, 97, ... Irgendwann das Zählen ganz aufgeben, den Atem vollkommen sich selbst überlassen und die Entspannung und Ruhe genießen.

## MEHR INFOS

Weiterführende Informationen und ein Verzeichnis qualifizierter Yogalehrer und Yogatherapeutinnen finden Sie beim Berufsverband der Yogalehrenden in Deutschland e. V. unter [www.bdy.de](http://www.bdy.de) und bei der Deutschen Gesellschaft für Yogatherapie e. V. unter [www.degyt.de](http://www.degyt.de).

OKTOBER

1

eAU

**NICHT VERGESSEN!**  
FÜR DAS SIGNIEREN DER eAU  
IST EIN eHBA NOTWENDIG

# WEITERSAGEN! eAU KOMMT

Ab dem 01. Oktober 2021 wird die Übermittlung von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen über den neuen Kommunikationsstandard **KIM (Kommunikation im Medizinwesen)** der Telematikinfrastruktur verpflichtend.

Deshalb jetzt KIM-Adresse sichern unter [www.ti-kim.de](http://www.ti-kim.de) und damit schnell und einfach eAU versenden.

**CGM KIM**

Kommunikation im Medizinwesen

IDS 2021

# Die Parodontologie rückt stärker in den Fokus

**Dass das Coronavirus besonders für Patienten mit Parodontitis ein schweres gesundheitliches Risiko darstellen kann, ist inzwischen bekannt. Welche bewährten und innovativen Hilfsmittel das zahnärztliche Team bei der Prophylaxe und Therapie unterstützen können, zeigt die Internationale Dental-Schau (IDS) vom 25. bis zum 29. September 2021.**



Biofilmmangement in der Parodontaltherapie

Der gesamte Nachrichtenfluss rund um die Corona-Pandemie bewirkt, dass sich breite Bevölkerungsschichten bewusst vor Augen führen, welche Bedeutung Gesundheit im Allgemeinen hat und welche zentrale Bedeutung dem zahnärztlichen Team dabei zukommt – besonders weil viel mehr Patienten die Parodontaltherapie und -prophylaxe jetzt als essenziell ansehen. Nicht zuletzt rückt die neue PAR-Richtlinie das Thema Parodontitis wesentlich stärker in den Fokus, als dies in der Vergangenheit der Fall gewesen ist.

Die Erfolgchancen stehen dabei so gut wie nie zuvor. Dazu lautet eine der besten Botschaften der jüngsten Zeit: Nach wie vor kann bei der professionellen Parodontalprophylaxe das gesamte Instrumentarium einge-

setzt werden – von der Handkurette bis zum Pulver-Wasserstrahl-Gerät. Für Sicherheit sorgt dabei eine wirkungsvolle Absaugung (300 Liter pro Minute, große Saugkanüle, optimierte Absaugtechnik mit circa 1 Zentimeter Abstand zwischen Kanüle und instrumentiertem Zahn).

## DIE RICHTIGE KOMBINATION MACHT'S

Der Schlüssel für den langfristigen Erfolg aller professionellen parodontalen Maßnahmen liegt in einer effizienten Kombination unterschiedlicher Instrumente im Rahmen eines langfristig ausgerichteten präventiven Therapiekonzepts. In der Phase der antiinfektiösen Therapie spielt der Abtrag von harten Auflagerungen eine wesentliche Rolle. Deswegen wird man hier in der Regel Hand-

instrumente oder Airscaler einsetzen, letztere gegebenenfalls ergänzt um Ultraschallscaler. Für die Prävention und die unterstützende Parodontitis-therapie (UPT) kommen Ultraschallscaler und Pulver-Wasserstrahl-Geräte in Betracht.

Interessanterweise lässt sich bereits während der Ersttherapie, trotz des gewollt „aktiven“ Vorgehens, viel für die Erhaltung parodontaler Strukturen tun. Zum Beispiel stehen grazile Hand-Miniküretten (After Five Curette oder Micro Mini Five Curette, Hu-Friedy) und grazile Aufsätze für die maschinelle Instrumentierung zur Verfügung. Im Fall von Implantatpatienten sorgen Kunststoffspitzen für die Schonung der Titanoberflächen.

Bei Handinstrumenten bleibt das „Nachschärfen“ ein Thema, denn so manche Empfehlung aus Studien („Nachschleifen nach 20 oder gar schon nach 5 Arbeitszügen“) ist praxisfern. Die Sortimente auf der IDS zeigen Lösungen auf, die vom praktischen Schleifset (zum Beispiel Dentory Box DH Sonja Steinert – Professionelle Zahnreinigung, American Dental Systems) bis zu kryogen behandelten oder Titanitrid-beschichteten Instrumenten reichen (zahlreiche Hersteller).

## DAS TRAUMZIEL SETZT BEI DER BIOLOGIE AN

Bestimmte Laser können als Alternative zur klassischen subgingivalen Instrumentierung erwogen werden (zum Beispiel Er:YAG-Laser) oder eine adjuvante Maßnahme bei Prävention und UPT darstellen (aPDT mit Diodenlasern). Das therapeutische Traumziel allerdings setzt viel stärker bei der Biologie an, beim Mikrobiom und den Stoffwechselprodukten: Warum nicht fehlende metabolische Komponenten durch Probiotika-Gabe ersetzen und so die natürliche Balance der oralen Flora wiederherstellen? Auch dazu dürfte die IDS bereits in diesem Jahr einige Lösungsansätze präsentieren.

**CHRISTIAN EHRENSBERGER**  
Frankfurt am Main



## COCHRANE-METAANALYSE

**BÜRSTENBIOPSIE – DAS BESTE NICHTINVASIVE VERFAHREN**

**Die chirurgische Probenentnahme zur Früherkennung malignomsuspekter Mundschleimhautveränderungen bleibt der Goldstandard, dicht gefolgt von der Bürstenbiopsie als weniger invasives Verfahren.**

In einem im Juli veröffentlichten Cochrane-Review wurden anhand von 63 neuesten Studien mit 7.942 suspekten Schleimhautläsionen die diagnostischen Methoden zur Früherkennung von potenziell malignen Mundschleimhautveränderungen untersucht. Verglichen wurden die chirurgische Biopsie, die orale Zytologie sowie die Intra vitamalfärbung und lichtbasierte Verfahren.

Die Ergebnisse zeigen, dass – abgesehen vom Goldstandard – die Bürstenbiopsie als nicht-invasives Verfahren den anderen in Sensitivität (90 Prozent) und Spezifität (94 Prozent) überlegen ist. Die anderen Diagnoseverfahren waren deutlich weniger zuverlässig und stellen keine sichere Alternative dar.

In der aktuellen S2-Leitlinie zu Diagnostik und Management von Vorläuferläsionen des oralen Plattenepithelkarzinoms wird empfohlen, nach Ursachenbeseitigung persistierende Schleimhautveränderungen histologisch zu untersuchen. Hierzu könne eine zytologische Diagnostik durch eine Bürstenbiopsie erfolgen, da diese – im Gegensatz zu einem einfachen Watteträger – auch in tiefere Zellschichten gelangt. Dies gelte insbesondere für Läsionen, die

zunächst einer klinischen Verlaufskontrolle unterzogen werden sollten.

Hinsichtlich malignomsuspekter Läsionen stelle „die histologische Untersuchung einer repräsentativen Biopsie den Goldstandard der Diagnosesicherung dar. Eine vollständige (diagnostische) Exzision der gesamten Läsion muss nicht regelmäßig gefordert werden, kann aber bei inhomogenen oder flächigen Befunden alternativ zu Mehrfachbiopsien sinnvoll sein“, heißt es in der Leitlinie [Hertrampf und Kunkel, 2019]. In Übereinstimmung mit dem Cochrane-Review wird aufgrund mangelnder Evidenz zum jetzigen Zeitpunkt kein weiteres Diagnoseverfahren zum routinemäßigen Einsatz empfohlen.

Hertrampf K, Kunkel M: S2k-Leitlinie Diagnostik und Management von Vorläuferläsionen des oralen Plattenepithelkarzinoms in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. AWMF-Registernummer 007-092; 2019

Walsh T, Macey R, Kerr AR, Lingen MW, Ogden GR, Warnakulasuriya S: Diagnostic tests for oral cancer and potentially malignant disorders in patients presenting with clinically evident lesions. Cochrane Database of Systematic Reviews 2021, Issue 7. Art. No.: CD010276. DOI: 10.1002/14651858.CD010276.pub3. Accessed 18 August 2021.

# IHRE CHANCE ZU MEHR ERFOLG!

[www.DGZI.de](http://www.DGZI.de)

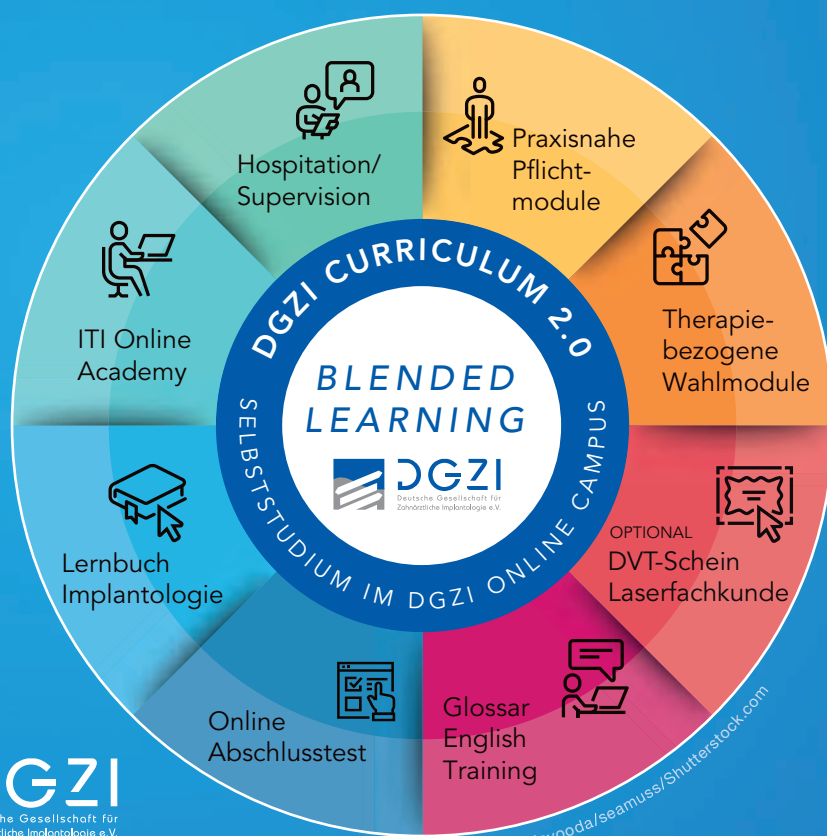
## Curriculum Implantologie

Jederzeit starten im DGZI Online Campus

- ITI Online Academy Zugang inklusive während des Curriculums
- Praxisbezogene Pflicht- und therapiebezogene Wahlmodule
- Online Abschlussklausur
- Für Mitglieder reduzierte Kursgebühr: 4.900 Euro  
Bei Abschluss einer mindestens dreijährigen Mitgliedschaft in der DGZI, ansonsten Kursgebühr: 5.950 Euro

Informationen, Termine und Anmeldung unter [www.DGZI.de](http://www.DGZI.de) sowie im aktuellen Fortbildungskatalog auf der Homepage.

Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.  
Geschäftsstelle: Paulusstraße 1, 40237 Düsseldorf  
Tel.: 0211 16970-77 | Fax: 0211 16970-66  
sekretariat@dgzi-info.de | [www.dgzi.de](http://www.dgzi.de)



© davooda/seamuss/Shutterstock.com

DENTAL-EMERGENCY-TEAM

# Chios hat jetzt eine Zahnstation!

Alexander Schafigh

**Bislang gab es auf der griechischen Insel Chios eine zahnmedizinische Versorgung nur für Notfälle. Darum haben wir – das Dental-Emergency-Team – nun im Camp VIAL eine Zahnstation für die Geflüchteten aufgebaut.**



Die neue Zahnstation im Camp VIAL auf der griechischen Insel Chios

**A**bseits von Lesbos wird die medizinische Versorgung auf den griechischen Inseln meist nur von kleinen Organisationen gewährleistet, die oft pausenlos im Einsatz sind. Die Zahnmedizin ist dabei völlig unterrepräsentiert. Auf der Insel Chios hatten die Menschen bis dato nur im alleräußersten Notfall Zugang zu einer zahnmedizinischen Behandlung. Nachdem wir im Mai mit Vertretern der baskischen NGO Salvamento Maritimo Humanitario (SMH) und den griechischen Verantwortlichen für das Camp VIAL gesprochen hatten, stand unser Entschluss sehr schnell fest: Wir wollten eine zahnmedizinische Versorgung im Lager aufbauen!

Gesagt, getan! Drei von der Stolberger Jugendhilfe platzsparend gepackte Transportkisten kamen zusammen – dank der großzügigen Spendenbereitschaft von Kolleginnen und Kollegen

und der Industrie. Mit dem Hamburger Hilfskonvoi wurden die Hilfsgüter dann nach Chios transportiert.

## DIE ZAHNSTATION ENTSTAND IN NUR ZWEI TAGEN

Anfang Juli machten wir – Dr. Armin Reinartz, Zahnärztin Ann Christin Schafigh, Dr. Alexander Schafigh und die frisch approbierte Zahnärztin Sabrina Wildhagen – uns schließlich

**DR. ALEXANDER SCHAFIGH**

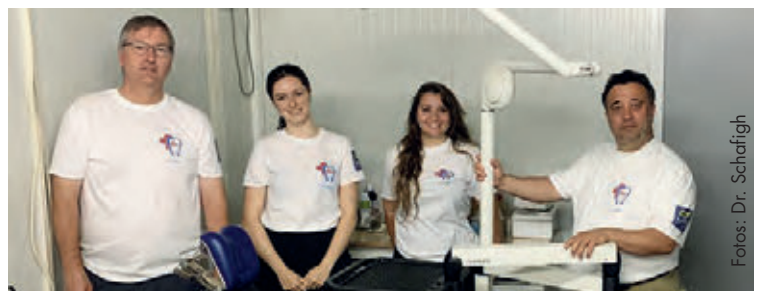
1. Vorsitzender Dental EMT

Foto: Schafigh

auf den Weg nach Chios. Dort angekommen, legten wir mit unseren Partnern vor Ort sofort los: Innerhalb von zwei Tagen entstand die neue Zahnstation in einem Container.

Wir installierten einen Behandlungsstuhl mit OP-Leuchte, bauten eine autarke mobile Dentaleinheit und eine Stand-Alone-Absaugung auf und alles weitere, was zu einer zahnärztlichen Notfallpraxis gehört. Selbstverständlich setzten wir auch ein entsprechendes Hygienekonzept mit manueller Aufbereitung und Sterilisation um. Bereits zwei Tage später konnten Ann Christin Schafigh und Wildhagen mit der Behandlung der Geflüchteten beginnen.

Die Zahnstation wurde sofort dankbar angenommen. Bereits nach einer Woche hatten wir 85 Patientinnen und Patienten geholfen. Die Behand-



Unser Zahnarzt-Team vor Ort (v.l.n.r.): Dr. Armin Reinartz, Zahnärztin Sabrina Wildhagen, Zahnärztin Ann Christin Schafigh, Dr. Alexander Schafigh

Fotos: Dr. Schafigh



Die Patienten können jetzt ganz routinemäßig behandelt werden.

lungen umfassten meist Füllungen, Extraktionen, Wurzelkanalbehandlungen und Parodontitis-Akutbehandlungen. Aber auch die Eröffnung großer Abszesse stand auf dem Plan.

Aktuell leben noch circa 1.000 Geflüchtete auf der Insel, doch aufgrund der bis zuletzt nicht vorhandenen zahnmedizinischen Betreuung ist der Behandlungsbedarf entsprechend groß. ■

## WIR SUCHEN ...

**Kolleginnen und Kollegen, die bereit sind für ein oder zwei Wochen im Lager zu helfen.**

Behandelt wird in einem klimatisierten Container von 15:30 bis etwa 21 Uhr. Danach erfolgen die Reinigung und die Aufbereitung der verwendeten Instrumente. Der Vormittag steht zur freien Verfügung. In aller Regel kommen die Zahnärztinnen und Zahnärzte im Haus der Partnerorganisation unter.

Für die etwa sieben Kilometer lange Fahrt ins Lager steht ein Fahrzeug zur Verfügung. Sollte der Wunsch nach einer separaten Unterkunft bestehen, sind wir gerne bei der Suche behilflich. Die Kosten des Aufenthalts und der Anreise können über Dental EMT e. V. als Spendenquittung bescheinigt werden.

Ein solches Projekt, das leider keinerlei staatliche Unterstützung erfährt, finanziert sich nicht von selbst und ist auf Spenden angewiesen. Geld- und Materialspenden sind jederzeit herzlich willkommen.

Dr. Armin Reinartz, Dr. Alexander Schafigh,  
Dental Emergency Team e. V.  
dental-emt@web.de

Spendenkonto:  
Dental Emergency Team apoBank  
IBAN: DE35 3006 0601 0007 6168 41  
BIC: DAAEDEDXXX

# VOLLDAMPF FÜR IHRE PRAXIS

**Euronda | Pro System®**

T: 02505 9389 0 | [info@euronda.de](mailto:info@euronda.de)

[www.euronda.de](http://www.euronda.de)

## AUTOKLAV E10

2 Kammergrößen: 18 oder 24 Liter

### Leistungsstark:

Schnellprogramm nur 20 Minuten

### Komfortabel:

User- und servicefreundlich

### Ökologisch:

Sparsam im Strom-  
und Wasserverbrauch



**14 Tage kostenlos testen! Sofort lieferbar.**

Anruf oder Mail genügt, den Rest erledigen wir für Sie!



## JOBST CARL WIRD 75 JAHRE

Dr. Jobst-Wilken Carl feiert am 6. September seinen 75. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch! Jobst Carl, der selbst gerne „Wilken“ bei seinem Vornamen meidet, blickt auf eine eindrucksvolle Zeit zurück, nicht nur als erfolgreicher Zahnarzt, sondern auch als vom Berufsbeginn an in der Selbstverwaltung engagierter Kollege.

Seine umfangreiche berufspolitische Vita, von der nachfolgend nur die wichtigsten Stationen genannt werden, ist gekennzeichnet durch ausgeprägte Vielseitigkeit und den im Laufe der Zeit gewonnenen Erfahrungshintergrund, den er stets der Kollegenschaft zum Wohl einzusetzen und an nachrückende Generationen weiterzugeben verstand.

Jobst-Wilken Carl engagierte sich 1979 erstmalig berufspolitisch – damals als Mitglied im Prüfungsausschuss VdAK – für die Zahnärzteschaft. Nach umfangreicher Mitarbeit in weiteren diversen Ausschüssen der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Niedersachsen (KZVN) wurde er 1985 in die Vertreterversammlung der KZVN gewählt, der er durchgängig bis Anfang 2005 angehörte. Bereits 1989 wurde er in den Vorstand der Verwaltungsstelle Osnabrück der KZVN gewählt, dessen Vorsitz er bis 2005 innehatte. Während seiner Amtszeit als Vorstandsmitglied der Zahnärztekammer Niedersachsen (bis



Foto: NZB-Archiv

2005), war er ab 1993 als Vizepräsident der Bundeszahnärztekammer auch auf Bundesebene tätig.

Seine vielfältigen Kontakte auf Landes- und Bundesebene kamen ihm und seinen beiden Mit-Vorstandskollegen im Vorstand der KZVN ab 2005 bei ihrer gemeinsamen Arbeit sehr zugute. So war Jobst Carl unter anderem Mitinitiator der Arbeitsgemeinschaft KZVen (AG KZVen). Das Amt des KZVN-Vorstandsvorsitzenden übte Jobst Carl über zwei Legislaturperioden bis Januar 2017 aus.

Meinen Recherchen nach hätte dieses Amt sein 50. ehrenamtliches Amt sein können, wenn es dem Gesetzgeber nicht 2004 gefallen hätte, ab 2005 dieses Amt nur noch

in Hauptamtlichkeit zur Ausübung zu erlauben. Jobst Carl hätte dieses Amt aber sicherlich nicht anders in ehrenamtlicher als in hauptamtlicher Tätigkeit ausgeübt. Seine Vorstandskollegen, zuvor ehrenamtlich auf Kammerseite und ab 2005 auf KZVN-Seite, haben ihn als Teamplayer kennen und schätzen gelernt.

Neben all der Berufspolitik war Jobst Carl bis zur Aufgabe seiner Praxistätigkeit fest in seinem Osnabrücker Kollegenkreis verwurzelt. So gilt er bis heute nicht nur seinen berufspolitisch ambitionierten Freundinnen und Freunden – auch in seinem Berufsverband „Zahnärzte für Niedersachsen“ (ZfN), zu denen auch ich mich zählen darf –, sondern auch seinen Berufskolleginnen und -kollegen als verlässlicher Mentor, der jederzeit ein offenes Ohr und einen passenden, stets auch freundschaftlich gemeinten Rat auf Nachfragen gibt.

Lieber Jobst, alles erdenklich Gute, allem voran Gesundheit und Zufriedenheit für die vielen noch vor Dir liegenden Jahre. Genieße die Zeit als „Unruheständler“, besuche weiterhin zusammen mit Deiner lieben Frau Deine Familie im In-/Ausland und erkunde fleißig den Rest der Welt drumherum!

Dr. Lutz Riefenstahl, Gronau,  
Vizepräsident der Zahnärztekammer Niedersachsen

ZAHNÄRZTEKAMMER NIEDERSACHSEN

## VERLUST VON MITGLIEDSAUSWEISEN

**Folgende Ausweise wurden verloren, gestohlen beziehungsweise nicht zurückgegeben und werden für ungültig erklärt:**

Nr. 1989 von Klaus Vetter

Nr. 8616 von Dr. Antje Matzat-Walther

Hannover, den 02.08.2021

# ZM – ZAHNÄRZTLICHE MITTEILUNGEN

## Herausgeber:

Bundeszahnärztekammer – Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Zahnärztekammern e.V.  
Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung K.d.ö.R.

## Anschrift der Redaktion:

Redaktion zm  
Behrenstraße 42  
D-10117 Berlin  
Tel.: +49 30 280179-40  
Fax: +49 30 280179-42  
E-Mail: zm@zm-online.de  
www.zm-online.de

## Redaktion:

Sascha Rudat, Chefredakteur, sr;  
E-Mail: s.rudat@zm-online.de  
Benn Roofl, Stv. Chefredakteur, (Wissenschaft, Zahnmedizin), br;  
E-Mail: b.roofl@zm-online.de  
Claudia Kluckhuhn, Chefin vom Dienst, ck;  
E-Mail: c.kluckhuhn@zm-online.de  
Gabriele Prchala, (Politik), pr;  
E-Mail: g.prchala@zm-online.de  
Markus Brunner (Schlussredaktion), mb;  
E-Mail: m.brunner@zm-online.de  
Marius Giessmann, (Online), mg;  
E-Mail: m.giessmann@zm-online.de  
Laura Langer (Wirtschaft, Praxis, Gemeinwohl), ll;  
E-Mail: l.langer@zm-online.de  
Dr. Nikola Alexandra Lippe (Zahnmedizin, Wissenschaft), nl  
E-Mail: n.lippe@zm-online.de  
Anja Kegel (Politik, Aktuelles), ak;  
E-Mail: a.kegel@zm-online.de

## Layout:

Meike Höhner, E-Mail: hoehner@aerzteverlag.de

## Verantwortlich im Sinne des Presserechtes:

Sascha Rudat

Mit anderen als redaktionseigenen Signa oder mit Verfasseramen gezeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, die der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Gekennzeichnete Sonderteile liegen außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Alle Rechte, insbesondere der Vervielfältigung und zur Einspeicherung in elektronische Datenbanken, sowie das Recht der Übersetzung sind vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion und des Verlages. Bei Einsendungen wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Für unverlangt eingesendete Manuskripte, Abbildungen und Bücher übernimmt die Redaktion keine Haftung.

## Bei Änderungen der Lieferanschrift (Umzug, Privatadresse) wenden Sie sich bitte an die Mitgliederverwaltung Ihrer zuständigen Landes Zahnärztekammer.

Die Zeitschrift erscheint mit 21 Ausgaben im Jahr. Der regelmäßige Erscheinungstermin ist jeweils der 01. und 16. des Monats. Die Ausgaben im Januar (Ausgabe 1/2), August (Ausgabe 15/16) und Dezember (Ausgabe 23/24) erscheinen als Doppelausgaben. Zahnärztlich tätige Mitglieder einer Zahnärztekammer erhalten die Zeitschrift im Rahmen ihrer Mitgliedschaft. Das Zeitungsbezugsgeld ist damit abgegolten. Sonstige Bezieher entrichten einen Bezugspreis von jährlich 168,00 €, ermäßigter Preis jährlich 60,00 €. Einzelheft 10,00 €. Bestellungen werden vom Verlag entgegengenommen. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt 6 Wochen zum Ende des Kalenderjahres.

Diese Zeitschrift ist der IVW-Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. angeschlossen. Mitglied der Arbeitsgemeinschaft LA-MED Kommunikationsforschung im Gesundheitswesen e.V.



**LA-DENT**  
geprüft LA-DENT 2016

## Verlag:

Deutscher Ärzteverlag GmbH  
Dieselstr. 2, 50859 Köln;  
Postfach 40 02 54, 50832 Köln  
Tel.: +49 2234 7011-0, Fax: +49 2234 7011-6508  
www.aerzteverlag.de

## Geschäftsführung der Deutscher Ärzteverlag GmbH:

Jürgen Führer, Patric Tongbhoyai

## Abonnementservice:

Tel.: +49 2234 7011-520, Fax.: +49 2234 7011-6314,  
E-Mail: Abo-Service@aerzteverlag.de

## Recruiting Solutions

Tel.: +49 2234 7011-290, E-Mail: kleinanzeigen@aerzteverlag.de

## Head of Sales & Customer Operations:

Carmen Ohlendorf, Tel. +49 2234 7011-357,  
E-Mail: ohlendorf@aerzteverlag.de

## Head of Recruiting Solutions:

Marcus Lang, Tel. +49 2234 7011-302, E-Mail: lang@aerzteverlag.de

## Key Account Manager/-in:

KAM Dental International, Andrea Nikuta-Meerloo  
Telefon: +49 2234 7011-308,  
E-Mail: nikuta-meerloo@aerzteverlag.de  
KAM Non-Health, Eric Le Gall,  
Tel.: +49 2202 9649510,  
E-Mail: legall@aerzteverlag.de

## Verlagsrepräsentanten Industrieanzeigen:

### Verkaufsgebiete Nord:

Götz Kneiseler, Uhlandstr 161, 10719 Berlin  
Tel.: +49 30 88682873, Fax: +49 30 88682874,  
Mobil: +49 172 3103383, E-Mail: kneiseler@aerzteverlag.de

### Verkaufsgebiet Süd:

Ratko Gavran, Racine-Weg 4, 76532 Baden-Baden  
Tel.: +49 7221 996412, Fax: +49 7221 996414,  
Mobil: +49 179 2413276, E-Mail: gavran@aerzteverlag.de

## Head of Sales Recruiting Solutions:

Michael Laschewski, Telefon +49 2234 7011-252,  
E-Mail: laschewski@aerzteverlag.de

## Head of Editorial & Publishing Services

Bernd Schunk, Tel.: +49 2234 7011-280, E-Mail: schunk@aerzteverlag.de

## Publishing Management:

Alexander Knaack, Tel. +49 2234 7011-276  
E-Mail: knaack@aerzteverlag.de

## Gesamtherstellung:

L.N. Schaffrath Druck Medien, Marktweg 42-50, 47608 Geldern

## Konten:

Deutsche Apotheker- und Ärztekasse, Köln, Kto. 010 1107410  
(BLZ 30060601), IBAN: DE 2830 0606 0101 0110 7410  
BIC: DAAEDED, Postbank Köln 192 50-506 (BLZ 370 100 50),  
IBAN: DE 8337 0100 5000 1925 0506, BIC: PBNKDEFF.

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 63, gültig ab 1.1.2021.  
Auflage IVW 2. Quartal 2021:

## Druckauflage: 77.417 Ex.

## Verbreitete Auflage: 77.025 Ex.

111. Jahrgang,  
ISSN 0341-8995

GRÜNDEN IN CORONA-ZEITEN – TEIL 5

# „Meine Praxis wird extrem modern!“



Foto: Tavrovski

„Mundreich“ wird seine Praxis heißen: 300 Quadratmeter direkt in der AlsterCity, sechs Behandlungszimmer und 15 Parkplätze. Noch aber ist hier eine Baustelle. Oralchirurg Philipp Tavrovski musste sich in den vergangenen knapp anderthalb Jahren in sehr viel Geduld üben. Jetzt bewegt er sich endlich Richtung Zielgerade. Ein Zwischenbericht.

**M**an muss sich von dem Gedanken verabschieden, dass alles ganz schnell geht“, sagt Tavrovski. „Im Gegenteil, es zieht sich ewig und das nervt mich tierisch. Aber man hat die Dinge nicht in der Hand.“ Die Pandemie bleibt bei der Praxisgründung ein ständiger Begleiter – besonders bei der Materialbeschaffung und den Kapazitäten der Gewerke auf der Baustelle. Im Prinzip haben alle Beteiligten mit einer längeren Umbaudauer gerechnet. „Was die Eröffnung betrifft, hänge ich halt noch etwas in der Luft“, bekräftigt

Bei der Baubesprechung mit dem Architekten lässt sich Gründer Philipp Tavrovski auf Stand bringen.



Foto: Tavrovski

Hier in einem ehemaligen Bürogebäude wird die Praxis für Oralchirurgie entstehen.





Foto: Heuseler Marketing Solutions 2021

Der eigene Lebensunterhalt muss trotzdem finanziert werden. Also ist der Zahnarzt als Vertretung für Kollegen tätig.



Foto: Heuseler Marketing Solutions 2021

„Mundreich“ hat jetzt schon einen Instagram-Account. Über die Plattform versucht Tavrovski Kontakt zu potenziellen Zuweisern und Patienten zu knüpfen.

der Gründer. „Aber es wird auf spätestens Januar 2022 hinauslaufen.“

Immerhin: Die Finanzierung ist abgeschlossen, der Marketingauftritt in den letzten Zügen und auch die Personalsuche läuft an. Trotzdem komme es fast wöchentlich zu Situationen, in denen man leicht anfangen zu zweifeln. „Hier Ruhe zu bewahren und den eingeschlagenen Weg weiter zu verfolgen ist der wichtigste Tipp, den ich anderen Gründern mitgeben will“, betont Tavrovski.

Die Praxis, die ihm vorschwebt, ist aber auch ein Großprojekt. Allein die Lage und die Größe: 300 Quadratmeter, direkt in der AlsterCity, nach dem Umbau barrierefrei und mit 15 Parkplätzen vor der Tür. Früher war hier ein Büro.

### DER PORSCHE IST NOCH NICHT BESTELLT

Das Investitionsvolumen ohne Immobilie liegt laut Tavrovski bei 1,2 Millionen Euro, geplant auf 20 Jahre. Der Break-even soll – konservativ gerechnet – nach 16 bis 18 Monaten erreicht werden. „Das ist natürlich auch der Größe geschuldet“, erläutert Tavrovski. „Außerdem möchte ich übertariflich zahlen.“ Dafür, schätzt er, braucht er am Anfang 175 Scheine pro Quartal. Zehn Stammüberweiser

benötige er, damit die Praxis anläuft mit zwei Behandlern. Im ersten vollen Jahr geht er von 500.000 Euro Umsatz aus – und dass er bei einem eigenen Gehalt von 4.000 Euro brutto unterm Strich 50.000 Euro Minus macht. „Es ist also nicht so, dass der Porsche bestellt ist, auch wenn das vielleicht manche Patienten denken.“

Man sagt, Hamburg sei ein hartes Pflaster für Zahnärzte. Komplett gesättigt. Wie sieht er das? „Vor anderthalb Jahren gab es hier 35 reine

chirurgische Zuweiserpraxen, aktuell sind es schon 40. Insgesamt arbeiten hier knapp 1.300 Kollegen“, berichtet der Gründer. „Aber ich glaube nicht, dass man sich großartig in die Quere kommt in einer Stadt mit 1,8 Millionen Einwohnern. Klar, am Jungfernstieg gibt es tatsächlich in jedem Haus einen Zahnarzt, aber die überleben ja auch – und zwar gut! Dieses Selbstbewusstsein braucht man aber auch.“

Gleichwohl, wäre es woanders nicht leichter? „Meine Frau und ich wollten unbedingt in Hamburg bleiben“, erzählt Tavrovski. „In meiner Weiterbildung musste ich außerdem recht lange zur MKG-Praxis pendeln. Danach fasste ich den Entschluss: Ich will maximal 25 Minuten entfernt von meiner Praxis wohnen. Jetzt sind es vier Kilometer.“

Wie hebt er sich denn von der Konkurrenz ab? „Meine Praxis wird extremst modern. Ich setze auf eine voll navigierte Implantologie und Patienten erhalten einen Termin innerhalb von maximal drei Tagen. Außerdem ist die Terminbuchung für Zuweiser total einfach: Sie können bei mir einen Termin direkt in meinem Kalender buchen und das Röntgenbild hochladen. Im System sind Slots für die einzelnen Behandlungen vorgegeben.“



Foto: Heuseler Marketing Solutions 2021

Brainstorming mit dem Marketing-Spezialisten

Elementar bei der Gründung ist für ihn eine kompetente professionelle Unterstützung. „Der Berater ist für mich eine Schlüsselfigur im ganzen Gründungsprozess, denn über ihn läuft einfach alles“, führt Tavrovski aus. „Er koordiniert die Kommunikation mit Architekt, Bank und Vermieter. Vor allem weiß er, wann man bei der Miete noch verhandeln sollte und ob das Bankangebot in Ordnung ist. Das ist Gold wert.“

### EIN GUTER BERATER IST GOLD WERT

Anfang des Jahres hat er seine Weiterbildung abgeschlossen, gerade befindet er sich in Elternzeit und genießt die Zeit mit seinem kleinen Sohn. Die Vorbereitungen für die Praxiseröffnung laufen natürlich weiter. Gerade ganz oben auf der Agenda: die Suche nach geeignetem Personal. In Zeiten von Fachkräftemangel ohnehin kein Kinderspiel, jetzt kommt



Foto: Heuser Marketing Solutions 2021

Der Markenname ist mit der Urkunde offiziell beglaubigt.

Corona noch on top. Tavrovski hat zum Glück ein großes Netzwerk, von dem er profitiert: So kamen zwei ZFA über befreundete angestellte Kollegen auf ihn zu. „Das heißt, ich habe be-

reits eine chirurgisch sehr versierte Assistenz, eine Praxismanagerin und eine Dame für den Empfang“, zählt er auf. „Die Verträge sind allerdings noch nicht gefixt, weil das Eröffnungsdatum ja noch nicht steht.“ Doch wie viele Stunden braucht er eigentlich wen? „Das kann ich momentan nicht einschätzen.“

Besonders am Herzen liegt ihm ein gutes Miteinander im Team. „Wichtig ist mir, dass meine Mitarbeiter zufrieden sind, dass sie genau dort eingesetzt werden, wo sie auch arbeiten möchten und dass sie gut vergütet werden. Natürlich muss auch die Leistung stimmen. Doch wenn Mitarbeiter einmal unzufrieden sind, ist es schwer. Dann ist der Wurm drin.“

Seit gut zwei Monaten ist er übrigens auch wieder als Zahnarzt tätig – angestellt und tageweise als Vertretung. „So halte ich mich ein bisschen fit.“

ck/LL

FORTBILDUNGSPROGRAMM FÜR VORBEREITUNGSASSISTENTEN UND VORBEREITUNGSASSISTENTINNEN

## Fit for Future jetzt auch in Nordrhein

**Von A wie Abrechnung bis Z wie Zahnärztliches Qualitätsmanagement: Die Zahnärztekammer Nordrhein und die Kassenzahnärztliche Vereinigung Nordrhein starten ein postgraduales Fortbildungsprogramm für Vorbereitungsassistenten und Vorbereitungsassistentinnen. Vorbild ist Hessen.**

**D**er Bedarf an praxisrelevantem Wissen für Berufseinsteiger ist groß. Mit dem Staatsexamen verfügen die Absolventinnen und Absolventen zwar über fachliche Kenntnisse, doch im Bereich der betriebswirtschaftlichen Führung einer Zahnarztpraxis bestehen oft Defizite. Hier will man jetzt auch in Nordrhein Abhilfe schaffen.

In Anlehnung an das erfolgreiche Konzept in Hessen startet dort ab September 2021 das postgraduale Fortbildungsprogramm Fit for Future. Verteilt über zwei Jahre vertiefen die jungen Kolleginnen und Kollegen nicht nur ihr zahnmedizinisches Wissen, sondern lernen alles rund um Praxisführung und Verwaltung.

So werden sie befähigt, Patienten eigenständig und umfassend zu betreuen und zugleich auf die unternehmerischen Herausforderungen einer eigenen Praxis vorbereitet.

„Die Anforderungen an den Beruf sind gestiegen. Mit Fit for Future setzen wir dort an, wo die universitären Ausbildungsinhalte enden und qualifizieren unsere jungen Kolleginnen und Kollegen für den Praxisalltag und den Schritt in die Eigenständigkeit weiter“, betonen Kammerpräsident Dr. Ralf Hausweiler und der KZV-Vorsitzende Dr. Ralf Wagner.

Fit for Future umfasst 14 Themengebiete, die innerhalb von zwei Jahren durchlaufen werden. Neun davon

werden als E-Learning-Seminare angeboten. Jeder Teilnehmende erhält hierfür seinen persönlichen Zugang. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Fünf Module werden als Präsenzveranstaltung im Karl-Häupl-Institut der Zahnärztekammer Nordrhein oder beim Frankfurter interdisziplinären Simulationstraining (FINEST) der Goethe Universität Frankfurt abgehalten. Teilnehmen können Berufseinsteiger, die ihre Vorbereitungszeit bereits begonnen haben oder diese in Kürze starten. Auch angestellte Zahnärztinnen und Zahnärzte sind willkommen.

Informationen zum Programm und zur Anmeldung: [www.fortbildungen.khi-direkt.de/fit-for-future](http://www.fortbildungen.khi-direkt.de/fit-for-future).

IDZ-STUDIE

# Wie ist das Berufs- und Selbstbild junger Zahnärztinnen und Zahnärzte?

David Klingenberg

Das neue Buch „Junge Zahnärztinnen und -ärzte“ von Nele Kettler wurde in der zm 15/16 bereits vorgestellt. Kettler, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut der Deutschen Zahnärzte (IDZ), hat über mehrere Jahre hinweg die Einstellungen der sogenannten Generation Y untersucht und die Ergebnisse in ihrem Buch vorgestellt. Wie insbesondere das Berufs- und Selbstbild der jungen Generation aussieht, wird nachfolgend vorgestellt.

Nichts in der Geschichte des Lebens ist beständiger als der Wandel“, sagte bereits Charles Darwin, der Vater der Evolutionstheorie. Für die Zahnmedizin kann dieser Wandel so beschrieben werden: „Die zahnmedizinische Versorgung in Deutschland ist in einem Wandel begriffen. Dieser umfasst eine veränderte epidemiologische Ausgangssituation und damit andere Versorgungsbedarfe auf der einen Seite; hinzu kommt eine Angebotsseite (Zahnärzte), die einem Strukturwandel unterliegt“ [Jordan, 2019]. Der Berufsstand versteht sich allerdings keineswegs als „passiver Erdulder“ dieser doppelten Dynamik von Angebot und Nachfrage, sondern möchte als „aktiver Gestalter“ an diesem Wandel mitwirken. Hintergrundwissen kann da nicht schaden.

Der Wandel im Berufsstand betrifft besonders junge Zahnärztinnen und Zahnärzte, die am Beginn ihres Berufslebens stehen. Die Frage ist, inwieweit sie die Entwicklungen beeinflussen können und wie sie mit den beruflichen Rahmenbedingungen umgehen. Daher lohnt ein intensiverer Blick auf die beruflichen Erfahrungen, Wünsche und Sorgen dieser Generation.

Die Ansichten der jungen Zahnärztinnen und Zahnärzte über den von ihnen gewählten Beruf werden gemeinhin als „Berufsbild“ bezeichnet. Im statistischen Zahlenbild der Antworten, die das IDZ im Laufe von drei Befragungswellen (2014/2015, 2017, 2019) erhalten hat, kristallisiert sich ein relativ einheitliches Rollenverständnis heraus. Hier wirkt der Prozess der beruflichen Sozialisation durchaus prä-

gend. In diesem Prozess prägen Einflüsse und Erfahrungen die Einstellung wie bereits zuvor die primäre Sozialisation im Elternhaus. Sind oder waren bereits die Eltern zahnärztlich tätig, so hat diese frühe familiäre Sozialisation in der Regel Einfluss auf das spätere Berufsbild.

## WAS HAT SICH VERÄNDERT?

Die während des Sozialisationsprozesses stattfindende Auseinandersetzung mit Arbeitsanforderungen und -bedingungen der Profession formt die Persönlichkeit bereits während des Studiums (Sozialisation in die Profession) und darüber hinaus während des Berufslebens (Sozialisation in der Profession). Zunächst erfolgt im Studium die Aneignung von zahnmedizinischem Wissen und Fertigkeiten. Auch die Interaktionskompetenzen sowie die Fähigkeiten, Entscheidungen zu treffen, umzusetzen und zu verantworten, extreme Belastungen auszuhalten und Affekte kontrollieren zu können, werden in diesem Prozess geschult. In dieser prägenden Phase haben neben der eigenen Persönlichkeit sowohl Idealvorstellungen als

auch Vorbilder aus dem beruflichen Umfeld Einfluss auf das Rollenbild.

Das Berufsbild und die Motive, sich für diese Profession zu entscheiden, stehen in enger Beziehung zueinander. Während sich in den Motiven eher die traditionellen Aspekte der Profession widerspiegeln, zeichnen sich im Berufsbild deutlicher Veränderungen ab. Ein grundlegendes Motiv, das sich immer wieder findet, ist der handwerkliche Aspekt der Tätigkeit. Dieser spiegelt das traditionelle Rollenbild des Zahnarztes wider, konkret beispielsweise bei der Restaurierung oder dem Ersatz eines einzelnen Zahnes. Eine Weiterentwicklung dieses traditionellen Motivs stellt dann nicht mehr auf den einzelnen Zahn ab, sondern auf den Patienten als Menschen. Der Prototyp der modernen Zahnärztin beziehungsweise des modernen Zahnarztes ist stärker medizinisch orientiert. Fortschrittliche Möglichkeiten der Behandlung oder eine partizipative Zahnarzt-Patienten-Beziehung können ebenfalls das Berufsbild und Selbstverständnis der nachwachsenden Generation in einer neuen Art und Weise prägen.

Im Umgang mit den veränderten Anforderungen an die Profession wurde bereits vor 20 Jahren ein Trend zu Spezialisierungen beobachtet. Darüber hinaus wurde gleichzeitig der Wunsch nach vereinfachten Anstellungsmöglichkeiten geäußert, um der Vielzahl der Anforderungen gerecht werden zu können [Härten und Kultermann, 2000]. Daher wichen Zahnärztinnen und Zahnärzte in der Konsequenz vermehrt auf Tätigkeitsformen aus, die

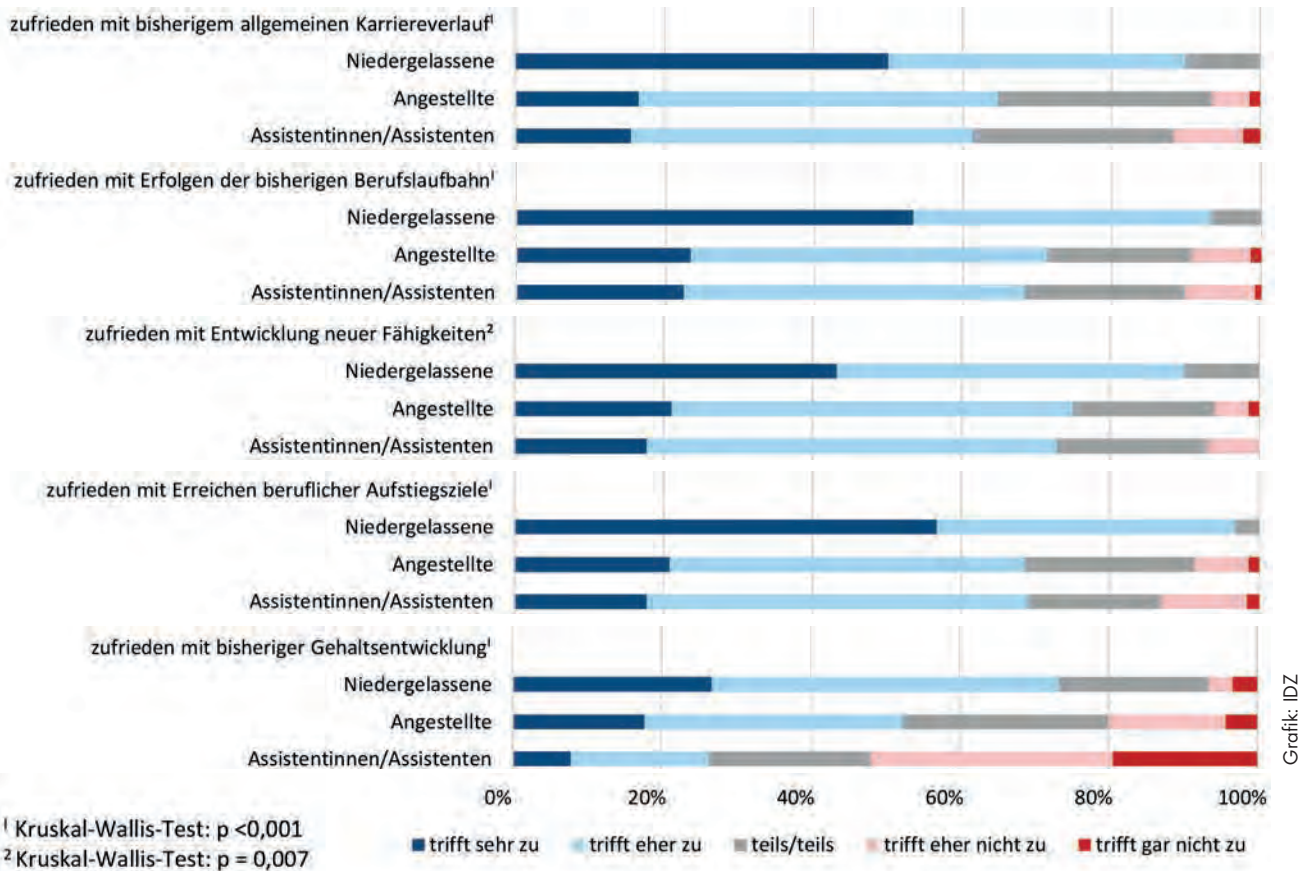


**DR. DAVID KLINGENBERGER**  
Stellvertretender wissenschaftlicher  
Direktor des Instituts der Deutschen  
Zahnärzte (IDZ) in Köln.

Foto: IDZ



## Zufriedenheit im Beruf



Grafik: IDZ

Zufriedenheit junger Zahnärztinnen und -ärzte mit ihrer bisherigen Berufslaufbahn in 2019 – Antworten von Niedergelassenen, Angestellten und Assistenten und Assistentinnen (Vorbereitung sowie Weiterbildung)

eine Reduzierung durch Arbeitsteilung ermöglichten, wie etwa kooperative Praxisformen – das traditionelle Bild des (männlichen) Zahnarztes als Einzelkämpfer, das sich in den 1950er- und 60er-Jahren hierzulande etablierte, begann sich damit am Anfang des 21. Jahrhunderts zu wandeln.

Auch für die nachrückende Generation spielt die (fein-)handwerkliche Komponente der Tätigkeit weiterhin eine große Rolle bei der Berufswahl. Nahezu ebenso wichtig ist ihnen dabei der medizinische Aspekt. Zahnärztinnen und Zahnärzte, deren Eltern ebenfalls zahnärztlich tätig sind, schätzen dagegen vor allem den Abwechslungsreichtum ihrer zukünftigen Tätigkeit sowie die Möglichkeit, schnell in die Selbstständigkeit gehen zu können.

In einigen Aspekten unterscheidet sich die berufliche Eigenwahrnehmung übrigens zwischen Frauen und Männern. Während Zahnärztinnen, wie bei den Beweggründen für die Wahl ihrer Profession, eher soziale Aspekte der Tätigkeit wichtig sind, spielt bei den männlichen Kollegen der medizinische Aspekt eine größere Rolle.

Im Studium und in die ersten Berufsjahre hinein wurde untersucht, wie sich junge Zahnärztinnen und Zahnärzte selbst wahrnehmen. Die Befragten sehen sich oftmals als Vertrauensperson und als ganzheitliche Zahnbehandler/-innen. Die in 2019 bereits niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen verstehen sich hingegen häufig als Zahnärztin oder Zahnarzt aus Familientradition, die Hälfte von ihnen hat zahnärztlich tätige Eltern.

Weitere häufig genannte Facetten des zahnärztlichen Selbstbilds verändern sich dagegen mit fortschreitender Berufserfahrung, wie etwa die Eigenwahrnehmung als passionierte/r Handwerker/-in oder als medizinisch Spezialisierte/r. Dabei ist es nicht ungewöhnlich, dass sich Aspekte des Berufsbilds nach Berufseintritt und im weiteren Verlauf des Erwerbslebens wandeln. Teilweise weichen (zu) ambitionierte Zielsetzungen früher oder später „realistischeren“ Vorstellungen.

Allzu blumige Vorstellungen und Erwartungen über den künftigen Berufsalltag bergen natürlich immer die Gefahr der späteren Enttäuschung.

Berufliche Zufriedenheit wirkt hingegen in der Regel motivierend: Hoher subjektiver Erfolg kann insofern zu höherem objektiven Erfolg führen, das heißt, Menschen, die mit ihren Karriereerfolgen subjektiv zufrieden sind, erreichen mit der Zeit vergleichsweise höhere Einkommensstufen und einen höheren beruflichen Status [Abele et al., 2010].

Die Ergebnisse aus der IDZ-Studie zeigen jedenfalls eines deutlich: Die Zufriedenheit nimmt mit jeder beruflichen Statusphase zu (Grafik). Die Unterschiede sind signifikant: Am zufriedensten mit ihren beruflichen Fortschritten sind die etwa vier Jahre nach ihrer Approbation bereits niedergelassenen jungen Zahnärztinnen und Zahnärzte. ■

### ZM-LESERSERVICE

Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.





## SEIT 10 JAHREN ZAUBERT DAS PROTILAB-TEAM EIN LÄCHELN IN DAS GESICHT DER MENSCHEN!



MEIN NAME IST AFSCHIN,  
WAS KANN ICH FÜR SIE TUN ?

*“Ich bin Zahntechniker bei Protilab. Seit mehr als 7 Jahren arbeite ich als Zahntechniker. Meine Ausbildung habe ich in einem Labor in Frankfurt/ Main gemacht. Am meisten gefällt es mir, den Patienten mit meiner Arbeit zu helfen und zu sehen, dass diese glücklich sind.”*



Multilayer Zirconie Krone

**€109,-**  
All-inclusive Preis

Zum Protilab Vorteilspreis!



Digitale Aufträge – CAD/CAM

**-10%**  
Preisersparnis

[www.protilab.de](http://www.protilab.de) • Hotline **0800 755 7000**



Alle Aufträge werden nach unseren aktuellen AGB ausgeführt. Diese können unter [www.protilab.de](http://www.protilab.de) eingesehen werden.  
Protilab GmbH · Geleitsstr. 14 · 60599 Frankfurt a. M. · Hotline: 08007557000 · [kontakt@protilab.de](mailto:kontakt@protilab.de) · [linkedin.com/protilab-deutschland](https://www.linkedin.com/company/protilab-deutschland)

US-STUDIEN

# Neun von zehn Medizinstudierenden haben das Hochstapler-Syndrom

Studien zufolge leiden fast 90 Prozent der Medizinstudierenden unter dem Imposter- oder „Hochstapler“-Syndrom. Unabhängig von der tatsächlichen Studienleistung entwickeln sie massive Selbstzweifel. Warum gerade sie?



Unter angehenden Medizinern ist das Hochstapler-Syndrom überproportional stark verbreitet, unabhängig von Studienort und -zeitpunkt.

**D**as Hochstapler-Syndrom oder -Phänomen (IP) ist ein psychologisches Phänomen, bei dem leistungsstarke Personen ihren Erfolg nicht auf sich beziehen, sondern externen Faktoren wie Glück oder Zufall zuschreiben und massive Selbstzweifel an den eigenen Fähigkeiten oder ihrer Intelligenz entwickeln.

Das Syndrom wurde 1978 zunächst für besonders leistungsstarke Akademikerinnen beschrieben [Clance & Imes, 1978], es gilt aber mittlerweile als belegt, dass Männer und Frauen gleichermaßen betroffen sind. Verschiedenen Studien zufolge ist es mit Persönlichkeitsmerkmalen wie Depressionen, Angstzuständen, Neurotizismus, geringem Selbstwertgefühl, maladaptivem Perfektionismus, erhöhtem arbeitsbedingten Stress, Underperformance, Selbstsabotage und verminderter Karriereentwicklung verbunden.

Zur gesamtgesellschaftlichen Prävalenz gibt es unterschiedliche Vermutungen, neue Forschungsarbeiten gehen davon aus, dass 70 Prozent aller Menschen in einer bestimmten Lebensphase oder unter bestimmten Umständen einmal darunter leiden. Zwei Studien haben nun die IP-Prävalenz bei Medizinstudierenden zu Beginn, am Ende des ersten Studienjahres sowie nach der ersten Prüfung der United States Medical Licensing Examination (USMLE) untersucht, die US-Studierende in der Regel nach zwei Studienjahren absolvieren.

## DAS PHÄNOMEN VERSTÄRKT SICH IM ERSTEN STUDIENJAHR

Die eine Forschergruppe [Rosenthal et al., 2021] untersuchte 257 Studierende (128 Männer, 129 Frauen) der Pennsylvania Medical School einen Monat vor ihrem Studienstart sowie nach einem Jahr. Sie nutzte dazu den

von Clance entwickelten Fragebogen CIPS, der mithilfe von 20 Parametern Inzidenz und Grad des IP prüft und auf einer dreistufigen Skala („niedrig“, „mittel“, „hoch“) klassifiziert.

Die Forschenden führten verschiedene Persönlichkeitsmessungen durch, um die Empathiefähigkeit, den Grad der empfundenen Selbstachtung und -liebe sowie die empfundene Einsamkeit quantifizierbar zu machen. Ergebnis: 32 Prozent der Studierenden wiesen vor dem Studienstart hohe, 55 Prozent moderate IP-Grade auf – lediglich bei 13 Prozent waren die Werte niedrig. Höhere IP-Werte korrelierten dabei signifikant mit niedrigeren Werten für Selbstwertgefühl, Selbstmitgefühl und Geselligkeit.

Umgekehrt hatten Studierende mit niedrigeren IP-Werten niedrigere Werte bei Neurotizismus und Einsamkeit. Am Ende des ersten Studienjahres hatte sich der Anteil der Studierenden mit hohen IP-Werten von 32 auf 49 Prozent erhöht und der Anteil in der moderaten IP-Kategorie von 55 auf 43 Prozent reduziert.

Die Forschenden vermuten, dass die hohen IP-Werte vor Studienbeginn zum Teil auf den intensiven Druck und den Wettbewerb um die Zulassung von Bewerbern für medizinische Fakultäten zurückzuführen sein könnten und weiter untersucht werden sollten. Da IP ein formbares Persönlichkeitskonstrukt ist und daher auf Interventionen reagiert, „sind unterstützendes Feedback und kollaboratives Lernen, Mentoring durch die Fakultät, akademische Unterstützung, individuelle Beratung und Gruppendiskussionen mit Gleichaltrigen hilfreich“. Sie berichten, dass darum an



der Pennsylvania Medical School neuerdings gezielt zum Thema IP informiert wird und Workshops, Einzeltherapie und Gruppentherapie angeboten werden. Die Autoren sind überzeugt, dass eine frühzeitige Identifizierung von IP für Studierende zu einer rechtzeitigeren Intervention führen kann, die so Stress und IP-bedingte Burn-outs bei zukünftigen Ärzten verhindert.

### INTERNALISIERTE UND ECHE LEISTUNG DECKEN SICH NICHT

Eine weitere Studie der Universität von Louisville, Kentucky, USA [Shreffler et al., 2021] zeigt, dass IP auch an anderen Studienstandorten und zu anderen Studienzeitpunkten unter angehenden Medizinerinnen überproportional stark verbreitet ist. In Louisville wurden 233 Medizinstudierende nach der ersten USMLE-Prüfung mit dem CIPS-Fragebogen untersucht, wobei die Ergebnisse in einer vierstufigen

Skala klassifiziert wurden. Ergebnis: 10,3 Prozent hatten ein „intensives“, 31,8 Prozent ein „häufiges“, 47,6 Prozent ein „moderates“ und nur 10,3 Prozent „wenig“ IP. Dabei zeigten sich keine statistisch signifikanten Unterschiede der IP-Intensität bei der getrennten Betrachtung nach Güte der Prüfungsergebnisse.

Geschlussfolgert wird, dass die Internalisierung der Leistung und des Gefühls von IP der Studierenden nicht konsistent mit ihrer tatsächlichen Leistung übereinstimmt. Zudem deuteten Antwortvariationen bei einzelnen CIPS-Fragen darauf hin, dass die zugrundeliegenden Faktoren zu Schwankungen in IP und Performance führen können. Die Autoren sehen die Notwendigkeit zusätzlicher Forschungsarbeiten zum Thema, um die Konstrukte von IP zu identifizieren, die speziell Medizinstudierende beeinflussen. Es gehe darum, perspektivisch an den Fakultäten Ressourcen

zu implementieren, um Personen mit IP zu unterstützen. mg

Rosenthal S et al.: „Persistent Impostor Phenomenon Is Associated With Distress in Medical Students“.  
Fam Med. 2021;53(2):118–122.  
<https://doi.org/10.22454/FamMed.2021.799997>.

Shreffler J et al.: „Association between Characteristics of Impostor Phenomenon in Medical Students and Step 1 Performance“. Teach Learn Med. 2021 Jan-Mar;33(1):36–48.  
doi: 10.1080/10401334.2020.1784741.  
Epub 2020 Jul 7. PMID: 32634054.

Clance P R & Imes S A (1978): The impostor phenomenon in high achieving women: Dynamics and therapeutic intervention. Psychotherapy: Theory, Research & Practice, 15(3), 241–247.  
<https://doi.org/10.1037/h0086006>

# GEMEINSAM AUF ERFOLGSKURS.

MIT DAMPSOFT AN IHRER SEITE

## EXISTENZ GRÜNDER

Gemeinsam auf Erfolgskurs.

Als Lösungsanbieter unterstützen wir Existenzgründer ganz besonders dann, wenn es darauf ankommt: in der Startphase der eigenen Praxis. Sie wollen auch durchstarten?

Weitere Infos:  
[www.dampsoft.de/startup](http://www.dampsoft.de/startup)





Foto: Schunk

Großzügig ist das Raumangebot für die die Vorträge in der mobilen Akademie, mit der Kulzer Deutschland ab morgen bereit.

KULZER

# LERNEN IN DER ERLEBNISWELT

*Trotz Corona und der Teilnahmeabsage an die IDS: Kulzer macht auf sich aufmerksam. Das Hanauer Unternehmen startet am 2. September Deutschlands räumlich größte mobile Dental-Akademie-Tour. Los geht es in Marburg, es folgen rund 50 weitere Städte in Deutschland – und noch einige mehr im europäischen Ausland.*

Vor Ort werden in jeweils zwei „ausfahrbaren“ mobilen Großcontainern, die zuvor durch „Kulzer-Trucks“ an den Ort des Geschehens transportiert werden, parallel Fachvorträge und Kulzer-Produktvorstellungen angeboten. Aufgeteilt wird der Academy-Tag der Hanauer in jeweils zweistündige Zeitslots: Je eine Stunde lang informieren renommierte Referenten aus Zahnmedizin und Zahntechnik über aktuelle Therapie- und Fertigungstechniken, während parallel eine weitere Gruppe in die Produkt-Erlebniswelt von Kulzer eintaucht, bevor gewechselt wird.

In den fünf Räumen der Produkt-Erlebniswelt werden Angebote aus den Bereichen Restauration („Licht & Stärke“), Abformung („Zeit & Präzision“), 3D-Druck („präzision & Effizienz“), Prothetik („Ästhetik & Individualität“) und Verblendung (Handwerk & Ästhetik“) anhand meisterli-

cher Arbeiten und beeindruckender Darstellungen mit neuester digitaler Präsentationstechnologie moderiert vorgestellt.

Die beiden parallel zusammengestellten Gruppen bestehen aus jeweils zweimal sieben Teilnehmern und werden getrennt voneinander durch ihr jeweiliges Programm geführt. Für die Teilnahme braucht es eine digitale Anmeldung, die ab sofort auf der Website <https://kulzercom.net/> möglich ist. Erwerben können dabei die teilnehmenden Zahnärzte von der Bundeszahnärztekammer und der DGZMK anerkannte CME-Fortbildungspunkte.

## **FLEXIBLES HYGIENEKONZEPT**

Ein detailliertes Hygienekonzept mit namentlicher Registrierung, dem notwendigen Nachweis eines aktuellen Negativ-Testergebnisses, strikten Hygiene- und Abstandregeln sowie dem

verpflichtenden Tragen von FFP2-Masken sorgt für die Sicherheit der Teilnehmer, der Referenten und der begleitenden Kulzer-Mitarbeiter. Dieses Hygienekonzept wird der jeweiligen aktuellen Inzidenzrate und den lokalen Vorgaben der Veranstaltungsorte angepasst, so dass jederzeit eine hohe Sicherheit für die Gesundheit der Beteiligten geboten werden kann.

Von Marburg aus „tourt“ die Mobile Academy über Kassel, Hannover, Magdeburg, Rostock, Berlin, Melle, Hamburg, Bielefeld, Münster, Dortmund, Essen, Duisburg, Aachen und Düsseldorf bis nach Frankfurt. Anmelden können sich die interessierten Zahnärzte und Zahntechniker für die jeweiligen lokalen Veranstaltungen direkt im Netz unter <https://kulzercom.net/mobileacademy/>.

Mitte Dezember dann ist die mobile Fortbildung abschließend ebenfalls für vier Tage in Köln zu Gast. Nach der Tour durch Deutschland werden noch Frankreich, Italien, Rumänien und Polen von den Trucks angefahren. Die Tour-Stationen werden aktuell den jeweils vorherrschenden Corona-Entwicklungen angepasst. Möglich ist also, dass kurzfristig auch neue Standorte in die Tour aufgenommen werden. Zu finden sind die beiden mobilen Showrooms jeweils in unmittelbarer Nähe zu den örtlichen Fußballstadien – mit entsprechendem Raum zum Parken für die Fortbildungsinteressierten.

**Kulzer GmbH**  
Leipziger Straße 63450 Hanau  
info@kulzercom.net, www.kulzercom.net



## COMPUGROUP MEDICAL

### TELEMATIKINFRASTRUKTUR (TI)

Heil- und Kostenpläne (HKP) sowie Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen (AU) sind zwei Beispiele für Dokumente, die künftig ausschließlich auf elektronischem Wege kommuniziert werden dürfen. Der Zugang zu dieser sicheren elektronischen Zukunft erfolgt über die TI und die Nutzung von KIM (Kommunikation im Medizinwesen). Hinter KIM verbirgt sich ein E-Mail-Adress-Verzeichnis, das im Gegensatz zu den Lösungen regulärer Anbieter über eine Verschlüsselungstechnik und elektronische Signatur verfügt und so den sicheren und geschützten Austausch sensibler medizinischer Daten ermöglicht. Zu den größten KIM-Anbietern zählt die CompuGroup Medical (CGM), mit Sitz in Koblenz. Ein besonderer Vorteil der CGM KIM-Postfächer ist die Verzahnung mit der Praxissoftware, die CGM ebenfalls anbietet. So gelangen die über KIM kommunizierten Informationen – zum Beispiel die Bewilligungen eines eHKP – automatisch in das Praxisinformationssystem und werden dem entsprechenden Patienten zugeordnet.

CompuGroup Medical Deutschland AG, BU Telematikinfrastruktur  
 Maria Trost 21, 56070 Koblenz, Tel.: 0800 533 28 29  
 Info.TI@cgm.com, www.cgm.com/de

## CP GABA

### PRÄVENTION VON EROSIONEN

Jeder Dritte ist von Zahnhartsubstanzenverlust betroffen, der irreversibel ist. Die sogenannte Erosion wird durch das Einwirken starker Säuren hervorgerufen. Allerdings verläuft sie im Frühstadium asymptomatisch. Patienten sind auf Screenings und eine rechtzeitige Diagnose angewiesen. CP GABA hat gemeinsam mit der Deutsche Gesellschaft für Präventivzahnmedizin ein Risiko-Assessment-Tool ([www.opti-schmelz.de](http://www.opti-schmelz.de)) entwickelt, das für Patienten das Erosionsrisiko berechnet und ab sofort zahnärztlichen Praxen zur Verfügung steht. Zudem kann für den Zahnschmelzschutz das elmex Opti-schmelz PROFESSIONAL System, bestehend aus Zahnpasta und Mundspülung, empfohlen werden.



CP Gaba

Praxen das Erosionsrisiko berechnet und ab sofort zahnärztlichen Praxen zur Verfügung steht. Zudem kann für den Zahnschmelzschutz das elmex Opti-schmelz PROFESSIONAL System, bestehend aus Zahnpasta und Mundspülung, empfohlen werden.

CP GABA GmbH  
 Beim Strohhause 17, 20097 Hamburg, Tel.: 040 7319 0125  
 CSDentalDE@CPgaba.com, www.cpgabaprofessional.de



## MEDENTEX

### AUF DER SICHEREN SEITE

medentex entsorgt Dentalabfälle sicher und zuverlässig. proSafety wurde nach dem Hygieneleitfaden des DAHZ entwickelt. Das Service-Angebot gilt als medentex-Standard für den Umgang mit Amalgam zum Schutz für Personal und Patienten.

proSafety heißt: Die Entsorgung aller amalgamhaltiger Abfälle und die Bereitstellung der Sammelbehälter nach gesetzlichen Vorgaben. Volle Amalgamabscheider-Behälter werden gegen leere SmartWay-Behälter und/oder neue Sirona Rotoren getauscht. Die HG-Protect-Spezialbehälter dienen zur sicheren und gesetzeskonformen Sammlung der amalgamhaltigen Abfälle wie Stopfresten, gebrauchten Filtersieben und Amalgamkapseln. Für den Versand der Behälter nutzt medentex die Mehrwegversandtasche Xpack. Für die Praxen bedeutet der proSafety Service eine erhebliche Arbeiterleichterung durch die automatisierte Belieferung und Terminierung, die gebündelten Serviceleistungen an nur einem Tag. Der proSafety Service spart Kosten und kann innerhalb von vier Wochen gekündigt werden.

Auch in Sachen Schutz und Nachhaltigkeit punktet der proSafety Service. Mit der entwickelten Lösung HG-Protect werden Quecksilberdämpfe aus amalgamhaltigem Abfall reduziert. Eine wissenschaftliche Untersuchung von medentex belegt, dass die Werte bei ungeprüften Behältern mit HG-Protect bis zu 97 Prozent unter dem MAK\*-Wert liegen. Auch beim täglich mehrfachen Öffnen von Sammelbehältern minimiert sich so das Gefährdungsrisiko für Personal und Patienten. Nachhaltig zeigt sich das zertifizierte Recyclingverfahren SmartWay. Bestätigt durch das Deutsche Institut für Nachhaltigkeit und Ökonomie werden jährlich rund 430 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen durch wegfallende Transportwege und Rohstoffeinsparungen eingespart. Auch das Xpack leistet einen Beitrag zum Umweltschutz. Mehr als tausend Mal kann die Tasche genutzt werden und spart bis zu 95 Prozent der bisher bei medentex eingesetzten Einweg-Verpackungsmaterialien ein.

\* Maximale-Arbeitsplatz-Konzentration von 50 µg/m<sup>3</sup> für die Quecksilberkonzentration in der Luft laut WHO.  
 medentex GmbH, Piderits Bleiche 11, 33689 Bielefeld  
 info@medentex.de, www.medentex.com

Die Beiträge dieser Rubrik beruhen auf Informationen der Hersteller und geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.





Henry Schein

MANN+HUMMEL

## HENRY SCHEIN

### NEUE LUFTHYGIENE-SYSTEME

Henry Schein Dental Deutschland erweitert sein Produktportfolio an leistungsstarken Lufthygiene-Systemen um zwei stationäre und einen mobilen Hochleistungsraumluftreiniger des Filtrationsexperten MANN+HUMMEL. Die kompakten Luftreinigungssysteme sind ideal für Behandlungs- und Warteräume in der Zahnarztpraxis oder auch im Praxislabor mit Flächen von ca. 40 m<sup>2</sup> bis 200 m<sup>2</sup>. Luftreiniger können einen wichtigen Beitrag leisten, um die Gefahr einer Infektion durch kontaminierte Luft zu reduzieren. Sie saugen fortwährend verunreinigte Luft an, reinigen sie mithilfe leistungsstarker HEPA-Filter und geben aufbereitete Luft wieder ab. Bis zu 99,995 Prozent der meisten Viren und Bakterien werden auf diese Weise abgeschieden. Bei bestimmten Geräten wird die Luft zusätzlich über einen UV-C-Reaktor desinfiziert so dass die Krankheitserreger mittels UV-C-Licht abgetötet werden. [www.henryschein-dental.de/lufthygiene](http://www.henryschein-dental.de/lufthygiene)

Henry Schein Dental Deutschland GmbH, Monzstraße 2a, 63225 Langen  
Tel.: 0800 1400044, [info@henryschein.de](mailto:info@henryschein.de), [www.henryschein.de](http://www.henryschein.de)

## CARESTREAM DENTAL

### CS 3800: ABSOLUTE FREIHEIT

Der CS 3800 zählt zu den leichtesten, kompaktesten und zuverlässigsten Drahtlosscannern auf dem Markt. Sein in Zusammenarbeit mit Studio F. A. Porsche entwickeltes schlankes, schnurloses Design sorgt dafür, dass der CS 3800 besser in der Hand liegt und dem Anwender erhöhten Komfort beim Scanvorgang bietet. Mit dem auf 16 mm x 14 mm vergrößerten Sichtfeld (field of view, FOV) sowie der Tiefenschärfe von 21 mm bietet er diverse neue Möglichkeiten und erweitert als das neue Scanner-Spitzenmodell Carestream Dentals Portfolio von Intraoralscannern, welches auch den CS 3700 und den CS 3600 umfasst. Dank ihrer intuitiven Benutzeroberflächen sind alle drei Scanner ideal geeignet für Ärzte, die ihre Workflows digitalisieren möchten. Mehr Informationen über den CS 3800 gibt es auf der Website [www.carestreamdental.com/CS3800](http://www.carestreamdental.com/CS3800)

Carestream Dental Germany GmbH, Hedelfinger Straße 60, 70327 Stuttgart  
Tel.: 0711 49 06 74 20, Fax: 0711 50 89 817  
[www.carestreamdental.de](http://www.carestreamdental.de), [deutschland@csdental.com](mailto:deutschland@csdental.com)



Carestream Dental



Blue Safety

## BLUE SAFETY

### PROPHYLAXE FÜR IHR TRINKWASSER

Ähnlich wie mit Plaque verhält es sich auch mit aquatischen Biofilmen in den Wasser führenden Systemen Ihrer Zahnarztpraxis. Bei fehlender Hygiene breiten sich Keime aus, die zu Biokorrosion und teuren Folgeschäden sowie einer gesundheitlichen Bedrohung für Behandler und Patienten führen können. Prophylaxe schafft auch hier – ganz wie bei der Mundhygiene – mit einem ganzheitlichen Ansatz Abhilfe. Die einfache Lösung: Das Safewater Hygiene-Technologie-System von Blue Safety.

BLUE SAFETY GmbH, Siemensstr. 57, 48153 Münster  
Tel.: 00800 88552288, [hello@bluesafety.com](mailto:hello@bluesafety.com), [www.bluesafety.com](http://www.bluesafety.com)

## MYOBRACE

### TAGESKURSE

Das Myobrace System von Myofunctional Research Co. (MRC) besteht aus hoch entwickelten Apparaturen für die myofunktionelle Kieferorthopädie zur Korrektur myofunktioneller Habits, der Expansion des Kiefers und der Regulierung der Zahnstellung innerhalb eines abgestimmten Systems. Es stillt die Nachfrage seitens der Eltern nach einer weniger invasiven Möglichkeit der Zahnkorrektur und gibt den Kindern gleichzeitig die Möglichkeit, ihr genetisches Potenzial zu entwickeln. Neue Tageskurse als Einführung in die myofunktionelle Kieferorthopädie stehen in den kommenden Monaten in verschiedenen Deutschen Städten und in Österreich an. Weitere Informationen gibt es unter: [www.myoresearch.com](http://www.myoresearch.com)



Myofunctional Research Co.  
Gompenstraat 21c 5145 RM Waalwijk, Niederlande  
Tel.: +31 416 651 696, [info@myoresearch.nl](mailto:info@myoresearch.nl), [www.myobrace.com/de](http://www.myobrace.com/de)

**GOOD DOCTORS****INNOVATIVE KAMERAS UND HERAUSRAGENDER SERVICE**

GoodDrs hat zwei neue multifunktionale Kameras im Programm. Beide besitzen einen 5 Megapixel-Sensor und einen erweiterten Autofokusbereich, der sowohl extraorale als auch intraorale Aufnahmen ermöglicht. Während die Whicam M den Arbeitsbereich einer klassischen intraoralen Kamera abdeckt, dient die INSPIRE sowohl der Patientenkommunikation als auch der Diagnostikunterstützung.

GoodDrs ist es gelungen, die bisher notwendigen Wechselköpfe in einem kleinen Aufnahmekopf zu integrieren. Die Kamera hat die Form und Größe eines zahnärztlichen Winkelstücks. Sensationell ist die Möglichkeit, mit nur einer Aufnahme drei verschiedene Modi abzudecken. Einmal Auslösen erzeugt eine optische Aufnahme, eine Transilluminationsaufnahme im Infrarotbereich und eine Fluoreszenzaufnahme im 405 Nanometer-Bereich. Selbstverständlich können die Aufnahmen auch separat erstellt werden. Beide Kameras haben wie gewohnt die eingebaute Sensormaus. Ein Bewegungssensor ermöglicht die Bedienung des Computers aus dem Handgelenk. Die Kameras können einfach in die vorhandene Röntgensoftware oder in die Bildverarbeitung der Praxissoftware eingebunden werden.

Genauso wichtig wie die Qualität der Hard- und Software ist der Service: Die Einbindung der Kamera in die Praxissoftware wird von kompetenten Mitarbeitern online durchgeführt. Updates und Support sind selbstverständlich kostenfrei! Reparaturen erfolgen zu fairen Preisen innerhalb einer Woche. Good Doctors bietet als weltweit innovativster Hersteller von Multifunktions-Kameras einen kostenlosen zweiwöchigen Praxistest. Gerne können Sie uns auch auf der IDS in Köln in Halle 3.2 Stand A050 besuchen.

Good Doctors Germany GmbH, Gerhard-Domagk-Straße 2, 53121 Bonn  
Tel. +49 (0) 228 – 53 44 14 65, Fax +49 (0) 228 – 53 44 14 66, [www.gooddrs.de](http://www.gooddrs.de), [info@gooddrs.de](mailto:info@gooddrs.de)



Foto: Good Doctors

**HAGER & WERKEN****FÜR DAS SCHNELLE FRISCHEGEFÜHL**

Die Einmalzahnbürste Happy Morning Bamboo ist die ideale Kombination aus nachhaltigem Umweltschutz und bewährter Happy Morning Qualität. Der Griff der umweltfreundlichen Bambuszahnbürste besteht zu 100 Prozent aus biologisch abbaubarem Bambus und reduziert somit Plastikmüll. Jede Happy Morning Bamboo ist mit xylitolhaltiger Zahnpasta imprägniert, die nachweislich vor der Ablagerung von Plaque an den Zahnoberflächen schützt. Die selbstschäumende Eigenschaft der Zahnpasta-Imprägnierung sorgt für sofortige Einsatzbereitschaft, da kein zusätzliches Wasser benötigt wird. Der kurze Bürstenkopf (2,5 cm) ermöglicht einen leichteren Zugang zu den Seitenzähnen und bietet dem Anwender mehr Komfort.

Hager & Werken GmbH & Co.  
KG Ackerstraße 1  
47269 Duisburg  
Tel.: 0203 99 269-0  
[info@hagerwerken.de](mailto:info@hagerwerken.de)  
[www.hagerwerken.de](http://www.hagerwerken.de)



Hager &amp; Werken

**3M****AUSGEZEICHNET**

Nicht nur in vitro überzeugen sie auf ganzer Linie: 3M RelyX Universal Befestigungskomposit und 3M Scotchbond Universal Plus Adhäsiv bieten auch im klinischen Umfeld viele Vorteile. Das attestiert die US-Publikation Dental Advisor dem universell einsetzbaren Haftvermittler und Befestigungskomposit durch die Verleihung zweier Top Product Awards sowie die Wahl zum Editors' Choice in den Kategorien „Bonding Agent: Universal“ und „Cement: Universal Resin Cement“. Bei beiden Praxistests lag die Weiterempfehlungsrates bei 100 Prozent. Damit ist es klar: Zahnärzte sollten die Möglichkeit einer Produktdemonstration in der eigenen Praxis inklusive Testanwendung nutzen, um sich von den Vorteilen der Top Product Award-Gewinner überzeugen zu lassen. Weitere Informationen erhalten Interessenten unter [www.3M.de/SBUPlus](http://www.3M.de/SBUPlus) und [www.3M.de/RXUniversal](http://www.3M.de/RXUniversal)

3M Deutschland GmbH, Espe Platz, 82229 Seefeld  
Tel.: 08152 700 17 77, [info3mespe@mmm.com](mailto:info3mespe@mmm.com), [www.3M.de](http://www.3M.de)



3M

Die Beiträge dieser Rubrik beruhen auf Informationen der Hersteller und geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.



unsplash.com/KOBU\_Agency

## DAMPSOFT

### AUF DIGITALKURS

Wer als Zahnarzt auf dem Weg in die Selbstständigkeit ist, stellt sich früher oder später die Frage nach den geeigneten digitalen Tools zur Unterstützung der Praxisabläufe. Werden diese von Anfang an eingesetzt, bieten diese klare Vorteile für einen zeit-, ressourcen- und kostensparenden Workflow. Das Praxisteam kann sich voll und ganz auf Behandlung und Patienten konzentrieren. Eine gute Gelegenheit, sich über die Möglichkeiten des digitalen Praxismanagements zu informieren, bietet das Kennenlern-Webinar „After Work“ – speziell für Existenzgründer – von Dampsoft. Die Spezialisten für Zahnarzt-Software präsentieren die Lösungen von digitaler Verwaltung und Leistungsabrechnung sowie Patientenaufklärung und Anamnese. Dampsoft unterstützt Zahnmediziner bei der Neugründung oder Praxisübernahme. Alle Termine, Infos und Anmeldung für das kostenlose Kennenlern-Webinar „After Work“: [www.dampsoft.de/startup](http://www.dampsoft.de/startup)

DAMPSOFT GmbH, Vogelsang 1, 24351 Damp  
Tel.: 04352 9171-16, [info@dampsoft.de](mailto:info@dampsoft.de), [www.dampsoft.de](http://www.dampsoft.de)

## SPRINTRAY

### NEU DEFINIERT: DENTALER 3D-DRUCK

Der 3D-Druck in der Zahnmedizin ist viel mehr als nur eine neue Technologie. Mit einem 3D-Drucker zieht viel mehr als nur ein neues Gerät in die Zahnarztpraxis ein: Mit dem Pro95 3D-Drucker und der gesamten SprintRay Lösung ergeben sich neue Potentiale für Ihren digitalen Workflow. Verhelfen Sie Ihren Behandlungsabläufen zu einer neuen Dimension an Flexibilität, Präzision und Effizienz. Der SprintRay Pro95 deckt von Schienen, Bohrschablonen, temporären und definitiven Kronen, digitalen Prothesen und Meistermodellen, bis hin zu Aligner-Modellen und Bonding Trays für die indirekte Klebetechnik, eine Vielzahl an Indikationen ab. Weitere Informationen sind auf der Website [www.sprintray.com](http://www.sprintray.com) oder unter 0611 50 978948 0 verfügbar.

SprintRay Europe GmbH  
Brunnenweg 1, 64331 Weiterstadt (bei Darmstadt)  
[www.sprintray.com](http://www.sprintray.com)



SprintRay



## MEDENTIS

### NEUE FORTBILDUNGEN

In Zusammenarbeit mit der Charité Universitätsmedizin Berlin organisiert medentis medical die zweitägigen Humanpräparate-Kursen Teil I und Teil II. Die Kurse finden jeweils in der Charité – Universitätsmedizin in Berlin statt. In den Vorträgen und praktischen Übungen erfahren die Teilnehmenden alles Wissenswerte über die modernen und zeitgemäßen Vorgehensweisen in der dentalen Implantologie. Durch die Fortbildungen leiten als Referenten zwei erfolgreiche und erfahrene Spezialisten der Charité: Prof. Dr. Max Heiland und Prof. Dr. Susanne Nahles. Mehr Infos, Programm & Anmeldung: [www.medentis.com/events](http://www.medentis.com/events)

medentis medical GmbH  
Walporzheimer Str. 48-52, 53474 Bad Neuenahr/Ahrweiler  
Tel.: 02641 9110-0, [info@medentis.de](mailto:info@medentis.de), [www.medentis.com](http://www.medentis.com)

## KOMET DENTAL

### ENDOPILOT

DownPack und BackFill-Funktion sind jetzt als Erweiterung im EndoPilot integriert. Dank des modular aufgebauten Konzepts erhält der Zahnarzt nun die zusätzliche Option, die warme vertikale Kondensationstechnik damit umzusetzen. Als Zubehör für die DownPack-Funktion dient das leichte, schlanke DownPack Handstück, das den Blick auf die Behandlungsstelle frei lässt. Die Heizspitze kann auch einzeln zum Abtrennen der Guttapercha bei Kaltfülltechniken eingesetzt werden. Schnelles Aufheizen, kurzer Gewebekontakt und zügiges Abkühlen sorgen für Patientensicherheit. Bei der BackFill-Funktion sorgt die Pistole Obtura Max für optimale Kontrolle beim Füllprozess.



Komet Dental

Komet Dental, Gebr. Brasseler GmbH & Co KG  
Trophagener Weg 25, 32657 Lemgo  
Tel.: 05261/701 700, [info@kometdental.de](mailto:info@kometdental.de), [www.kometdental.de](http://www.kometdental.de)



# zm-Rubrikanzeigenteil

ANZEIGENSCHLUSS FÜR HEFT 19 VOM 01.10.2021 IST AM DONNERSTAG, DEM 09.09.2021, 10:00 UHR

**IHREN ANZEIGENAUFTRAG  
SENDEN SIE BITTE PER E-MAIL AN:**

[kleinanzeigen@aerzteverlag.de](mailto:kleinanzeigen@aerzteverlag.de)

**SIE KÖNNEN IHRE ANZEIGE  
AUCH ONLINE AUFGEBEN  
UNTER:**

[www.zm-online.de/anzeigenaufgabe](http://www.zm-online.de/anzeigenaufgabe)

**ERREICHBAR SIND WIR UNTER:**

Tel. 02234 7011-290  
Fax. 02234 7011-255

Deutscher Ärzteverlag GmbH  
Zahnärztliche Mitteilungen  
Anzeigendisposition  
Postfach 400254, 50832 Köln

**IHRE CHIFFREZUSCHRIFT  
SENDEN SIE BITTE UNTER  
ANGABE DER CHIFFRE-  
NUMMER PER E-MAIL AN:**

[zmchiffre@aerzteverlag.de](mailto:zmchiffre@aerzteverlag.de)

**ODER AN:**

Chiffre-Nummer ZM .....  
Deutscher Ärzteverlag GmbH  
Zahnärztliche Mitteilungen  
Postfach 400254, 50832 Köln

## RUBRIKENÜBERSICHT

### STELLENMARKT

108 Stellenangebote Zahnärztinnen/Zahnärzte  
115 Stellenangebote Ausland  
116 Stellenangebote Teilzeit  
116 Stellenangebote Sonstige  
116 Stellenangebote Zahntechnik  
116 Vertretungsangebote  
116 Stellenangebote med. Assistenz  
116 Stellengesuche Teilzeit  
117 Stellengesuche Zahnärztinnen/Zahnärzte  
117 Vertretungsgesuche

### RUBRIKENMARKT

117 Gemeinschaftspraxis/Praxisgemeinschaft  
117 Praxisabgabe  
120 Praxisgesuche  
121 Praxen Ausland  
121 Praxisräume  
121 Fort- und Weiterbildung  
121 Praxiseinrichtung/-Bedarf  
121 Freizeit/Ehe/Partnerschaften  
121 Verschiedenes

## ONLINE FIRST. SPRECHEN SIE UNS AN!

[kleinanzeigen@aerzteverlag.de](mailto:kleinanzeigen@aerzteverlag.de) oder Tel: +49 (0) 2234 7011-290

## STELLENANGEBOTE ZAHNÄRZTINNEN/ZAHNÄRZTE

## Esslingen (Raum Stuttgart)



Moderne und innovative Praxisklinik mit 4 Zahnärzten-Implantologie, Oralchirurgie, Ästhetische Zahnheilkunde, Endodontie, Prothetik, Kinder- und Jugendzahnheilkunde sucht ab September

**Assistenz Zahnarzt (m/w),**  
gerne mit Berufserfahrung,

sowie

**Angestellten ZA (m/w) VZ/TZ**  
mit **BE** und **deutschem Examen** mit  
Erfahrung in den Bereichen  
**Endodontie, Prothetik** und  
**Parodontologie**

Bewerbungen bitte an  
s.ahnefeld@me.com

[www.praxisklinik-ahnefeld.de](http://www.praxisklinik-ahnefeld.de)

### KFO BS/WOB/GF

Zur Verstärkung unserer KFO-Praxis suchen wir einen **ZA** oder **MSC (m/w/d)** mit oder ohne **KFO-Erfahrung**. Es erwartet Sie ein breites Behandlungsspektrum, ein freundliches Team und eine solide Einarbeitung. [dr\\_kfo@web.de](mailto:dr_kfo@web.de)

### Minden / Westf.

Wir suchen Sie als Zahnarzt (m/w/d) in Teil-/Vollzeit zur Erweiterung/Verbesserung unseres Teams! Wir sind eine innovative Praxis mit hohem Anspruch an unsere Behandlung und den Umgang mit den Patienten. Wir legen Wert auf eine optimale und vollständige Versorgung in allen Bereichen moderner Zahnmedizin.

[verwaltung@minden-zahnarzt.de](mailto:verwaltung@minden-zahnarzt.de)  
web: [minden-zahnarzt.de](http://minden-zahnarzt.de)

### KFO-Praxis Berlin

Moderne KFO Facharztpraxis in Berlin-Spandau sucht Kieferorthopäden/in, KFO tätigen ZA, alle Formen der Kooperation möglich. [info@smileodontics.de](mailto:info@smileodontics.de)



Wir suchen ab sofort eine/n Zahnärztin / Zahnarzt (w/m/d) für unsere familiengeführte Praxis in Meerbusch.

Aktuell arbeiten wir in 3 Behandlungszimmern. Ab dem neuen Jahr ziehen wir in neue, sehr moderne Räumlichkeiten mit 8 Behandlungszimmern um.  
Was Sie erwartet: ein familiäres Team, gute Arbeitsatmosphäre, modernes, rein digitales Arbeiten, Fortbildungen/Curricula werden unterstützt!

Wir freuen uns auf Bewerbungen! :-)

### Zahnarzt/ärztin gesucht (w/m/d) Nähe Düsseldorf

Was wir suchen:

- KFO tätigen Zahnarzt/ärztin
- Oralchirurgisch tätigen Zahnarzt/ärztin
- Allgemeinzahnarzt/ärztin
- Assistenz Zahnarzt/ärztin

**Negin Nazer**  
[info@family-dental-praxis.de](mailto:info@family-dental-praxis.de)  
02132-2086

## Ein Job mit Sinn und Verantwortung!

Für unsere TOP-moderne Praxis in Alfhausen suchen wir:

## ZAHNARZT (M/W/D) UND VORBEREITUNGSASSISTENT (M/W/D)

- ✓ Ein super Team, dem Spaß im Job sehr wichtig ist
- ✓ Bezahlte Fortbildungen
- ✓ Eigene Patienten
- ✓ Verantwortungsvoller Job
- ✓ Viele Patienten
- ✓ Große Praxis mit modernster Ausstattung



Wir freuen uns über die Zusendung

Ihrer Unterlagen per Mail:

[info@zahnarztpraxis-alfhausen.de](mailto:info@zahnarztpraxis-alfhausen.de)



ZAHNARZTPRAXIS  
**ALFHAUSEN**

[www.zahnarztpraxis-alfhausen.de](http://www.zahnarztpraxis-alfhausen.de)

### Minden - Bückeburg - Stadhagen

Welche **ZÄ / ZA** möchte sich in einer modernen Praxis engagieren: alle Bereiche (außer Kfo), BHS, Implantologie, hochwertige Prothetik, DVT, Primescan, Eigenlabor mit digitalem Workflow. Auch **Ausbild.-assistent(in)** mit beruflicher Erfahrung sind angesprochen. **Dr. Niemeyer, Petershagen, Tel. 05702/4343 od. [praxis@dr-niemeyer.de](mailto:praxis@dr-niemeyer.de)**

### Aschaffenburg-Zentrum

Für unser nettes Team suchen wir baldmöglichst einen freundlichen und engagierten angestellten **Zahnarzt (m/w/d)**, gern auch in Teilzeit, und einen **Vorbereitungsassistenten (m/w/d)**. Wir bieten das komplette Behandlungsspektrum außer KFO in einer modernen Praxis mit langjähriger Erfahrung und umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten. Schriftliche Bewerbung bitte an: **Dr. Uwe Klewitz, Eisenstraße 28, 63739 Aschaffenburg, [www.dr-klewitz.de](http://www.dr-klewitz.de)**

[drklewitz@t-online.de](mailto:drklewitz@t-online.de), Tel.: 01626857166

### Worms (Nähe Mainz am Rhein)

Moderne und große ÜBAG mit eigenem zahntechnischen Labor und umfassendem Behandlungsspektrum (u. a. DVT, Mikroskop, maschinelle Endo, Chirurgie, Implantologie, Paro (auch offen), Impl.-ZE, Vollnarkose und Sedierung) in Worms und Mainz sucht Verstärkung für den Standort Worms:

- **Vorbereitungsassistent/In**
  - **Angestellte/n Zahnarzt/In mit mind. zwei Jahren Berufserfahrung**
- mit Spaß an hochwertiger Zahnmedizin.

Wir bieten sehr gute persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten, modernste Praxisausstattung, ein sympathisches und motiviertes Team und Patienten mit hohen Qualitätsansprüchen. Langfristige Zusammenarbeit gewünscht.

Das ist genau das, was Sie suchen? Dann zögern Sie nicht, das Team von **Prof. Dr. Dr. Weibrich** freut sich auf Ihre Bewerbung.

Zentrum für Implantologie und moderne Zahnmedizin

Prof. Dr. Dr. Weibrich & Kollegen  
[www.praxis-weibrich-worms.de](http://www.praxis-weibrich-worms.de)  
[karriere@praxis-weibrich.de](mailto:karriere@praxis-weibrich.de)



### Buxtehude - Hamburg

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **ZÄ / ZA** mit mindestens einjähriger Berufserfahrung und deutscher Approbation zur Ergänzung unseres Teams. Wir sind in allen sparten moderner systematischer Zahnmedizin tätig außer KFO. Wir streben eine langfristige Zusammenarbeit/ Partnerschaft an zu fairen Bedingungen für beide Seiten. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben in einem kleinen, feinem Familienunternehmen mitzuarbeiten und mitzugestalten - [www.zaehne-mit-herz.de](http://www.zaehne-mit-herz.de) -, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Kontaktaufnahme unter:

[tk@zaehne-mit-herz.de](mailto:tk@zaehne-mit-herz.de)

### Südl. von Bremen

Anstellung **ZÄ, Vollz., Gh., Ums.B.,** eigener Patientenstamm, selbständiges Arbeiten.

[zahnarzt-syke@web.de](mailto:zahnarzt-syke@web.de)

### Hemsbach/Raum HD/MA

Moderne Zahnarztpraxis sucht **angestellte/n ZÄ/ZA in Voll- oder Teilzeit** für langfristige Zusammenarbeit. Berufserfahrung erwünscht. Bewerbungen an Dr.: [w.hertfelder@t-online.de](mailto:w.hertfelder@t-online.de)

### Kfo Weiterbildungsstelle frei

Ab 1.9. haben wir wieder eine freie Stelle.

[Info@fricke-ritschel.de](mailto:Info@fricke-ritschel.de)

### Raum Düsseldorf

**Vorbereitungsassistent (m/w/d)** in große, moderne Praxis gesucht. Neben der allgemeinen Zahnheilkunde und Oralchirurgie soll der Bereich Endodontologie von Ihnen mit geförderten Curriculum abgedeckt werden. Wir bieten Ihnen mit einem sehr breiten Behandlungsspektrum, bester Ausstattung und tollem Team ideale Rahmenbedingungen für Ihre Karriere!

**Praxisteam Dr. Verbeck**  
[www.drverbeck.de](http://www.drverbeck.de)  
[tverbeck@gmx.de](mailto:tverbeck@gmx.de)

**KFO westlich von München**  
Angest. ZÄ/ZA gesucht. Teil- od. Vollzeit. Keine KFO-Erfahrung vorausgesetzt. Kontakt: [kiefer-orthopaedie@gmx.de](mailto:kiefer-orthopaedie@gmx.de)

### Allg. ZHK/ Endo/ Chir/ Prothetik am Bodensee (Ravensburg)

Komplettes Spektrum der modernen ZHK: Ästhetische ZHK, Implantate selber setzen, DVT, OP-Mik, Vollkeramik, Totalrehabilitationen, voll dig. Praxis, klimatisiert, keine Administration, Patienten von A-Z selbst versorgen/ kein Zuarbeiten, gemeinsame Planung komplexer Fälle

Top-Gehalt, Voll-/ Teilzeit, mind. 2a BE/ Tätigkeitsschwerpunkt/ Spezialisierung wünschenswert, gern langfristige Zusammenarbeit

**Praxisklinik für Zahnmedizin**  
**Dr. Emmerich\*2 & Kollegen**  
Parkstr. 25, 88212 Ravensburg  
0751-359097-0  
[info@emmerich-emmerich.de](mailto:info@emmerich-emmerich.de),  
[www.zahnarzt-ravensburg-emmerich.de](http://www.zahnarzt-ravensburg-emmerich.de)

**CLINIUS**  
Zahnärzte



**\*ZAHNARZT (m/w/d)  
VORBEREITUNGSASSISTENT**

- Breite Grundausbildung und mehr-jähriges **Weiterbildungskonzept** zum Spezialisten (m/w/d) für Impl./Ästhetik/Chirurgie
- **Modernste Klinikausstattung:** eigener Fitnessbereich und Kantine
- Rheinfelden (DE) liegt 10 Min. von Basel und 50 Min. von Freiburg (OV)
- **Festes Einstiegsgehalt** 3.500,00 €/mtl. (40h)
- Mit >2 Jahre Berufserfahrung 5000€/mtl. (40h)

Telefonnummer: 0761/4587 5491

Kurzbewerbung unter:  
[www.clinius.de/karriere](http://www.clinius.de/karriere)

**Jadeklinik an der  
Nordseeküste**

Moderne, scheinstarke MKG-Plast.-Ästh.-Chirurgische Praxis in Wilhelmshaven sucht ab sofort eine /nen FÄ/FA f. MKG-Chirurgie bzw. Oralchirurgie ggf. Partnerschaft erwünscht. Wir bieten ein breites Spektrum von dentoalveolären und komplexen ästhetischen und rekonstruktiven- chirurgischen Eingriffen an. 1 Jahr WB Plast.-Ästh. wird beantragt.

Über eine aussagekräftige Bewerbung würden wir uns freuen.

**Jade Klinik Dr. Jann Voltmann  
und Kollegen, Ebertstrasse 80,  
26382 Wilhelmshaven,  
info@jade-klinik.de**

**MKG Oralchir. ZA/ Zä**

Suchen in Teilzeit oder Vollzeit für MKG Praxisklinik Memmingen/ By Gerne Kontakt unter:

[fakler@dr-fakler.de](mailto:fakler@dr-fakler.de)

Zahnarztjobs in Bayern, Tel. 0221-82829090,  
Website: [medizinjobs24.net](http://medizinjobs24.net),  
Email: [contact@germanmedicine.net](mailto:contact@germanmedicine.net)

Wir suchen zum 01.01.2022 oder früher einen Kollegen/in mit Berufserfahrung, gerne mit Arbeitsschwerpunkt (z.B. Endodontie) zur langfristigen Zusammenarbeit, gerne Partnerschaft.

**Praxisklinik der  
Zahnheilkunde am  
Luisenhospital Aachen**

Als zukunfts- und qualitätsorientierte Praxis mit 10 Behandlungszimmern, eigenem OP und modernster technischer Ausstattung sind wir eine der größten und beliebtesten Praxen in der EUREGIO Aachen.

Unser Behandlungsspektrum ist vielseitig und wird stets ausgebaut. Wir arbeiten mit dem ganzheitlichen Anspruch für bestmögliche Betreuung und Behandlung unseres umfangreichen Patientenstammes.

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte per Mail an:  
[grit.gelzleicher@praxisklinikaachen.de](mailto:grit.gelzleicher@praxisklinikaachen.de)



Verstärken Sie unser Team in Ludwigshafen in **Voll- oder Teilzeit** als

**Angestellter Zahnarzt (m/w/d)  
mehrjährige Berufserfahrung erwünscht**

**Profitieren Sie von:**

- den fachlichen und wirtschaftlichen Möglichkeiten einer langjährig etablierten und erfolgreichen Praxis
- ausgezeichneten Entwicklungsmöglichkeiten
- einem attraktiven Vergütungsmodell
- einem Team, in dem alle an einem Strang ziehen

**Neugierig geworden?** Rufen Sie uns gern direkt an **0621/51 29 52** und senden uns Ihre Bewerbung per E-Mail an [bewerbung@dr-rossi.de](mailto:bewerbung@dr-rossi.de)



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**DR. RAINER ROSSI**

Zahnarztpraxis . Implantologie . Kieferorthopädie

Ludwigstraße 54b . 67059 Ludwigshafen . [www.dr-rossi.de](http://www.dr-rossi.de)

**KFO Raum Stuttgart**

Für unsere moderne, fortbildungs- und qualitätsorientierte Fachpraxis suchen wir eine/n

- **Kieferorthopäden, gerne auch MSc (m/w/d)** oder
- **Zahnarzt mit Schwerpunkt Kieferorthopädie (m/w/d)** und
- **WB-Assistent Kieferorthopädie für 2 Jahre (m/w/d).**

Wir bieten ein breites Spektrum mit hochwertigen und modernsten Behandlungs- und Diagnosetechniken (Damon-Technik, Invisalign, etc.) sowie optimales Qualitätsmanagement. Bei uns haben Sie die Möglichkeit zur Weiterentwicklung und Fortbildung. Sind Sie leistungsbereit, aufgeschlossen und teamfähig, dann wollen wir langfristig gemeinsam mit Ihnen die Zukunft gestalten. [rezeptionfuchs@googlemail.com](mailto:rezeptionfuchs@googlemail.com)



**NEBENJOB FÜR ZAHNÄRZTE  
IN DRESDEN UND LEIPZIG (m/w/d)**

**EHRLICH. RICHTIG. GUT.**

Für die Neueröffnungen unserer AllDent Zahnzentren in Dresden und Leipzig suchen wir Allrounder (m/w/d) für unseren zahnärztlichen Notdienst. Sie haben das erste Jahr Ihrer Vorbereitungsassistentenzeit bereits abgeschlossen und bringen Feingefühl für Schmerzpatienten mit? Dann bewerben Sie sich!

**Lena Egger**  
E-Mail: [l.egger@alldent.de](mailto:l.egger@alldent.de)  
WhatsApp: **0173 7099 214**  
[www.alldent-karriere.de](http://www.alldent-karriere.de)



**AllDent**  
ZAHNZENTRUM



Für unsere beliebte und etablierte **Zahnarztpraxis im schönen Berchtesgadener Land** suchen wir ab sofort einen

**Zahnarzt (m/w/d)  
in Voll- oder Teilzeit**

Berteuen Sie Ihren eigenen Patientenstamm und bauen Sie diesen weiter aus.

Wir bieten eine langfristige Zusammenarbeit, mit möglicher späterer Teilhaberschaft in unserer Praxisgemeinschaft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie Ihre Bewerbung an:

[vovk-moosleitner@gmx.de](mailto:vovk-moosleitner@gmx.de)

**Mannheim Zentrum**

Zur Verstärkung unserer Mehrbehandlungspraxis suchen wir ab sofort oder später einen angestellten Zahnarzt (m/w/d) (m/w/d) mit dt. Approbation in TZ oder VZ. Bewerbung per Mail: [info@zahnerzte-kunsthalle.de](mailto:info@zahnerzte-kunsthalle.de)

**KFO Niederrhein**

Wie suchen für unsere Fachpraxis eine(n) FZA (m/w/d) oder KFO-interessierten Kollegen (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit. Bewerbung gerne an [info@kledent.de](mailto:info@kledent.de)

**Göppingen - Mitte**

Zur Verstärkung suche ich: **ZA/ZÄ (m/w/d)** in Voll- oder Teilzeit als Angestellte oder Assistent ab sofort oder später. Bewerbung per Email an: [zahnarztpraxis@niwinska.de](mailto:zahnarztpraxis@niwinska.de)

**ZÄ/ZA in TZ/VZ München**

versierter Kollege/in für mobilen Dienst gesucht. Flex. Arb.zeiten, gute Honorierung. **ZM 048196**

**MAINZ**

Angestellter Zahnarzt (m,w,d) für eine moderne InnenstadtPraxis ab sofort gesucht. **Kontakt: [post@zahnpoint-mainz.de](mailto:post@zahnpoint-mainz.de)**



Praxis für Zahnheilkunde  
Dr. Rolf Louenstein

Um den großen Patientenzulauf bewältigen zu können, suchen wir für unsere Praxis in zentraler Lage in Bremen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

**Zahnarzt/Zahnärztin  
(m/w/d)**

Wir betreiben Zahnmedizin auf höchstem Niveau. Schwerpunkt ist die hochwertige Prothetik (überwiegend vollkeramisch), u.a. bieten wir auch zertifizierte CMD-Behandlungen. Unseren Behandlern stehen modernste diagnostische Möglichkeiten zur Verfügung (z.B. DVT, K7 CMD-Diagnostik). Top Fortbildungen und hausinterne Schulungen sind selbstverständlich. **info@zahnteam-bremen.de**





Info-Tel :  
0621-43031350-0

## Online-Stellenbörse für Zahnmediziner

[www.concura.de](http://www.concura.de)

Wir sind eine moderne Praxis mit familiärer Atmosphäre und suchen Sie als einfühlsame und motivierte Unterstützung in Teilzeit für eine langfristige Zusammenarbeit. Berufserfahrung mindestens 4 - 5 Jahre vorausgesetzt, gerne TSP Endo. Angenehme Arbeitszeiten, tolles Team! **Dr. Corinna Winter, Bunzlauer Straße 3, 50858 Köln**

### Oralchirurg & Vorbereitungsassistent gesucht

**Stuttgart:** Moderne Mehrbehandlungspraxis sucht kollegiale & qualitätsorientierte Verstärkung - m/w/d - VZ/TZ  
[jk@zahnaerztehaus-rot.de](mailto:jk@zahnaerztehaus-rot.de)

### Kreis Esslingen

Angestellte, Angestellter (m/w/d) Zahnärztin/Zahnarzt für moderne Praxis, zur längerfristigen Unterstützung, ab sofort gesucht. Spätere Übernahme möglich. Bewerbungen an:  
[bewerbung@zap-schmidt.de](mailto:bewerbung@zap-schmidt.de)

**Angestellte ZÄ** in VZ/TZ gesucht. Leistungsgerechte Bezahlung, Grundgehalt und Umsatzbeteiligung. Bewerbung bitte per E-Mail an: [igorturuta@online.de](mailto:igorturuta@online.de)

### KFO Essen

Moderne KFO-Fachpraxis m. nettem Team sucht zur Verstärkung ZÄ/ZA, FZÄ/FZA, MSC f. langfrist. Zusammenarbeit (VZ/TZ). Einarbeitung ohne Vorkenntnisse möglich.  
 Mail: [kfo.essener.sueden@gmail.com](mailto:kfo.essener.sueden@gmail.com)

### ZÄin / ZA für Hannover

Freude am Beruf, das Händchen für diese sehr spezielle Arbeit und den Kontakt zum Patienten, deutsche Approbation, Berufserfahrung erwünscht, Alter egal, gerne älter, alle Gebiete der ZM stehen zur Verfügung - keine Vorgaben, Auswahl nach eigenen Interessen. Sehr nettes Team! Viel Gestaltungsmöglichkeit.  
[mail@aai-zahnaerzte.de](mailto:mail@aai-zahnaerzte.de)

### Vorbereitungsassistent/in/angestellte/r Zahnarzt/in

ZAP sucht ab sofort eine/n engagierte/n Vorbereitungsassistenten/in, gerne auch ein/n Kollegen/in im Angestelltenverhältnis, in Vollzeit.  
**Zahnärztin Corny Werner**  
 Cuxhavener Straße 144  
 21149 Hamburg  
[info@zahnaerztin-cornywerner.de](mailto:info@zahnaerztin-cornywerner.de)

### 50858 Köln

Moderne, rein digitale Zahnarztpraxis sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Vorbereitungsassistenten/in.

Bewerbung unter:

[Kariesfrei@web.de](mailto:Kariesfrei@web.de)

### Ingolstadt

Moderne, freundliche ZA-Praxis sucht einen Vorbereitungsassistenten oder angestellten ZÄ (m/w/d). Wir bieten ein breites Spektrum der Zahnmedizin inkl. **Implantologie** und **Oralchirurgie**.

**GP Dr. Bergmeier**  
[info@Zahnarztpraxis-Bergmeier.de](mailto:info@Zahnarztpraxis-Bergmeier.de)  
[www.Zahnarztpraxis-Bergmeier.de](http://www.Zahnarztpraxis-Bergmeier.de)

Perspektiven,  
für die wir Sie  
begeistern  
möchten!

## ZAHNARZT ALS ZAHNÄRZTLICHER LEITER (M/W/D)

in München

Profitieren Sie unter anderem von:

- ausgezeichneten Entwicklungsperspektiven auf Managementebene
- einem attraktiven Vergütungsmodell
- einem vielfältigen Behandlungsspektrum in einer modern ausgestatteten Praxis

Jetzt kommt es auf Sie an!

Rufen Sie uns gern direkt an **089 / 37499420** und senden uns Ihre Bewerbung an [bewerbung@mvz-am-mira.de](mailto:bewerbung@mvz-am-mira.de)



Schleißheimer Str. 504 • 80933 München • [www.mvz-am-mira.de](http://www.mvz-am-mira.de)

Für die Erweiterung unserer Kinder- und Jugendzahnarztpraxen in Dortmund und Beckum suchen wir:

### Zahnarzt (m, w, div.)

mit Erfahrung in Kinderzahnheilkunde (Master, Curriculum) oder Interesse an begleitendem Masterstudium

### Kieferorthopädin (m, w, div.),

Master of Science in KFO, Fachzahnarzt/ärztin, Curriculum oder Interesse an begleitendem Masterstudium

Bewerbungen bitte an [anne.lauenstein@milchzahnsafari.de](mailto:anne.lauenstein@milchzahnsafari.de)



[milchzahnsafari.com](http://milchzahnsafari.com)

SO SOLLTE IHRE  
ZUSCHRIFT AUF EINE  
CHIFFRE-ANZEIGE  
AUSSEHEN

Bitte  
freimachen!

Die Kennziffer bitte deutlich auf den Umschlag schreiben!

**ChiffreZM...**  
 Deutscher Ärzteverlag  
 Zahnärztliche Mitteilungen  
 Anzeigendisposition  
 Postfach 40 02 54  
 50832 Köln

### KFO München

Für unsere modernen KFO-Praxen in Kirchheim-Heimstetten, Ismaning (München-Ost) und Markt Schwaben (S-Bahn Bereich München) suchen wir eine(n) KFO-interessierte(n) FZA oder MSC (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.  
 Bewerbung an:  
[info@kfo-marktschwaben.de](mailto:info@kfo-marktschwaben.de)

### Töging - Oberbayern

Zahnarztpraxis mit breitem Behandlungsspektrum sucht einen Angestellten Zahnarzt(m,w,d) oder Assistentenzahnarzt (m,w,d) in Teil oder Vollzeit. Bewerbung an:

[zahnarztpraxis-dr.galgoczy@gmx.de](mailto:zahnarztpraxis-dr.galgoczy@gmx.de)

### KFO SW Berlin

digitale KFO-Praxis sucht ab sofort **Weiterbildungsassistent m/w/d**  
 Bewerbungen per Mail:  
[info@123zahnsponge.de](mailto:info@123zahnsponge.de)

### Fellbach/Stuttgart

**Angest. ZÄ/ZA oder Vorbereitungsassistent\*in** mit mindestens 1 J. BE in VZ ab sofort gesucht. Langfristige Zusammenarbeit erwünscht.

[zpraxis@yahoo.de](mailto:zpraxis@yahoo.de)

### DORTMUND

Für unsere moderne Praxis in Dortmund City suchen wir eine/n **angestellte/n ZA/ZA in Vollzeit oder Teilzeit**. Bewerbung an [zahnarzt-uelger@web.de](mailto:zahnarzt-uelger@web.de) oder telefonisch **0231-8627650**

### Vorbereitungsassistent

Starten Sie in einem professionellen Umfeld durch. Wir bieten eine Assistentenzeit in einer modernen Mehrbehandlungspraxis -vier ZÄ, ein Oralchirurg. -7 Bhz./Neubau '18. Viel Arbeit für motivierte junge Kollegen/-innen. Fortbildungsmöglichkeiten, hochwertige Prothetik- (geschlossenes Labor), Implantologie, Allgner etc. Gerne ab sofort! **ZM 048244**

### MAINZ

Angest. Oralchirurg (m,w,d) für eine moderne InnenstadtPraxis ab sofort gesucht.

Kontakt: [post@zahnpoint-mainz.de](mailto:post@zahnpoint-mainz.de)

### Dortmund

Angestellter Zahnarzt (m/w/d) in Dortmund gesucht

**Bewerbung bitte an:**  
[drkryrs@gmail.com](mailto:drkryrs@gmail.com)  
 oder 0231/9415955

### Raum Heinsberg

**Zahnarzt (m/w/d)** mit Berufserf. in Voll-/Teilzeit gesucht. 2 Standorte mit 3 ZA , nav. Impl., DVT, Cerec, In-Lab, Mikroskop., Schichtdienst, Dampsoft, leistungsorient. Gehalt, langfristige Zusammenarb. erwünscht.  
[zahnarztpraxis-gerderath.de](mailto:zahnarztpraxis-gerderath.de),  
[zahnarztpraxis-hueckelhoven.de](mailto:zahnarztpraxis-hueckelhoven.de).  
 Bewerbung an: [bewerbung@zahnarztpraxis-hueckelhoven.de](mailto:bewerbung@zahnarztpraxis-hueckelhoven.de)

### FZA/Msc. Kieferorthopädie (m/w/d) Tuttlingen

Für unsere moderne Kieferorthopädische Praxis in Tuttlingen suchen wir ab Herbst 2021 oder später einen FZS/MSc KFO für eine langfristige Zusammenarbeit mit Praxisbeteiligung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: [hr@kfofuttlingen.de](mailto:hr@kfofuttlingen.de) oder per Post an: Dr. Amelie Renz, Blumenstrasse 17, 78352 Tuttlingen

**Angest. ZA / ZÄ**

Nordbayern zw. FD+Würzburg  
Moderne Praxis sucht Verstärkung: motiviert, nett, verantwortungsbewußt, TZ mgl., mit viel Freude am Beruf, BE + dt. Ex., langfristig. Wir bieten ein prima Arbeitsklima bis ins Labor, digi workflow, u. v. m. & freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**praxis-schoenerbeissen-  
bewerbung@web.de**  
**www.schoenerbeissen.de**

**Ammersee**

Nettes, qualitätsorientiertes Team in modernen Praxisräumen sucht baldmöglichst Verstärkung in allen Bereichen der Zahnheilkunde. Wir freuen uns auf einen freundlichen und motivierten Kollegen/in (m/w/d). Als Vorbereitungsassistent oder vorerst angestellt, mit Zukunftsperspektive für eine langfristige Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail im PDF-Format.

**Praxis für Zahnheilkunde  
Dr. Gunther Stahl  
Dießen am Ammersee  
mail@drstahl-diessen.de**

**Zahnärztlicher Oberarzt in  
Dresden gesucht (m/w/d)!**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen leitenden Zahnarzt (m/w/d) in Vollzeit für unsere wunderschöne und moderne Praxis im Herzen von Dresden. Gestalten Sie Ihr Arbeitsumfeld aktiv mit und kümmern Sie sich um den Aufbau und die Leitung eines starken Zahnärzteams bestehend aus Allroundern und Spezialisten. Wir freuen uns auf Sie! **ZM 048188**

**Raum Bonn/Meckenheim  
Zahnarzt/-ärztin mit Berufserfahrung angestellt  
oder eigene Zulassung**

Moderne Praxis (DVT, Laser, PA-on, Cadiux usw) mit breitem Spektrum, hoher Privatanteil, sucht ab sofort langfristige Unterstützung.

Bewerbung an: Dr. Dr. Hanns Müller  
**info@drdmueller.net**

**- Großraum Bielefeld**

Freundliches aufgeschlossenes Praxisteam sucht **Zahnärztin/Zahnarzt** oder **Vorbereitungsassistent\*in** mit Berufserfahrung für dauerhafte Zusammenarbeit.

Wir bieten alle Bereiche der modernen Zahnmedizin und freuen uns auf Ihre Bewerbung. **Tel.: 05223/12460  
zahnarztgaertner.  
bewerbungen@gmail.com**

Etablierte und moderne Zahnarztpraxis im Würzburger Einzugsgebiet mit 5 Behandlungszimmern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**einen angestellten Zahnarzt (m,w,d)  
und einen Vorbereitungsassistenten (m,w,d)  
für Voll- bzw. Teilzeitanstellung.**

Eine längerfristige Zusammenarbeit sowie ein Studium in Deutschland sind erwünscht.

Wir bieten Ihnen ein breites Behandlungsspektrum (KONS, ZE, PAR, Implantologie, CEREC, Aligner auf Wunsch im naturheilkundlichen Bezug) mit Prophylaxeabteilung und festem Patientenstamm.

Freundlichkeit im Team und gegenüber den Patienten sowie kollegialer Austausch sind uns wichtig.

**Zahnärztepartnerschaft Stefan Balles/Hakan Bülent Aynur  
Bahnhofstr.14 • 74736 Hardheim • Telefon: 06283 / 2223-0  
buero@praxis-balles-aynur.de • www.praxisdballesdaynur.de**

**WB Oralchirurgie Uelzen**

Wir suchen ab 08/21 für unsere moderne oralchirurgische/zahnmedizinische Praxis in Uelzen im Herzen der Lüneburger Heide eine(n) Weiterbildungsassistentin/en. Wir verfügen über eine 2jährige WB-Berechtigung und bieten das gesamte Spektrum der modernen Oralchirurgie/Zahnmedizin, inkl. 3D-Diagnostik. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung

**Praxis Dres. Scholz & Heins, Tel.: 0581 75781  
mail: dr.scholz@implantatzentrum-uelzen.de**



An der Philipps-Universität Marburg ist am Fachbereich Medizin und Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Marburg, im Medizinischen Zentrum für Zahn-, Mund und Kieferheilkunde, zum Sommersemester 2023 eine

**Professur (W3)  
für Zahnärztliche Prothetik**

zu besetzen.

Die/Der zukünftige Stelleninhaber/innen (w/m/d) leitet die Abteilung für zahnärztliche Prothetik und vertritt das Gebiet der zahnärztlichen Prothetik in Forschung, Lehre und Krankenversorgung. Sie/Er hat ein ausgeprägtes wissenschaftliches Profil in der Forschung im Bereich von festsitzender und herausnehmbarer Versorgung, Funktionslehre und CAD/CAM.

Die Bewerberin/Der Bewerber muss durch herausragende wissenschaftliche Arbeiten auf dem Schwerpunktgebiet gemäß Profilanforderung und durch erfolgreiche Drittmitteleinwerbung ausgewiesen sein. Didaktische Fähigkeiten sowie ein dokumentiertes erfolgreiches Engagement in der Lehre werden vorausgesetzt. Besondere organisatorische Befähigung, Kooperations- und Teamfähigkeit sowie die konstruktive Bereitschaft zur engen und interdisziplinären Zusammenarbeit mit den benachbarten Fächern des Zentrums der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde in Klinik, Forschung und Lehre werden ebenfalls vorausgesetzt.

Die mit der Professur zusammenhängenden Aufgaben der Leitung der Klinik werden durch einen mit der UKGM GmbH abzuschließenden Chefarztvertrag geregelt.

Die Universitäten Gießen und Marburg haben mit der Technischen Hochschule Mittelhessen eine Forschungsallianz gegründet (Forschungscampus Mittelhessen), in deren Rahmen die beiden Fachbereiche Medizin eine strukturierte Kooperation auf der Basis abgestimmter Schwerpunkte praktizieren. Von den Bewerberinnen/Bewerbern wird entsprechend die Bereitschaft zur hochschul- und fachbereichsübergreifenden Kooperation und Mitarbeit in Verbundprojekten erwartet. Insbesondere werden eine standortübergreifende patientenorientierte klinische Forschung und die Beteiligung an gemeinsamen klinischen Studien vorausgesetzt.

Es gelten die Einstellungsbedingungen der §§ 61 und 62 HHG.

Die Philipps-Universität misst einer intensiven Betreuung der Studierenden und Promovierenden große Bedeutung zu und erwartet von Ihren Lehrenden ein hohes Maß an Engagement auf dem Gebiet der akademischen Lehre und eine intensive Beteiligung an der geplanten Weiterentwicklung der Zahnmedizinerausbildung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. Personen mit Kindern sind willkommen – die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

**Bewerbungsunterlagen unter Verwendung des im Internet bereitgestellten Bewerbungsformulars (www.uni-marburg.de/de/fb20/fachbereich/services/formulare) senden Sie bitte in einer PDF-Datei bis zum 30.09.2021 an kirchham@uni-marburg.de. Zusätzlich können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Kopien) postalisch an die Dekanin des Fachbereichs Medizin, Univ.-Prof. Dr. Denise Hilfiger-Kleiner, Baldingerstraße, 35032 Marburg senden.**

**Raum Karlsruhe / Pforzheim**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unser modernes, fortbildungs- und qualitätsorientiertes Medizinisches-Versorgung-Zentrum **einen Angestellten/Vorbereitungsassistenten/Zahnarzt (m/w)** ab sofort.

Wir bieten ein breites Behandlungsspektrum: Prothetik/Cerec, Chirurgie/ Implantologie, Zahnerhaltung/Endodontie, DVT und Lachgas. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: **info@zahnarzt-in-neuenburg.de**

**KA / HD / MA / Pfalz**

Wir suchen einen **Zahnarzt (m/w/d)** oder **Vorbereitungsassistent (1Jahr BE) (m/w/d)** für unsere zukunfts- und serviceorientierte, hochmoderne Zahnarztpraxis in **68753 Waghäusel**.

Mehr Infos unter: **www.zahnarzt-henninger.de** oder **Tel.: 07254 / 1430**



**Baden-Württemberg**

JUSTIZVOLLZUGSANSTALT ROTTENBURG

Für die zahnärztliche Versorgung und Behandlung der Gefangenen (bis zu 14 Stunden/Woche) suchen wir zum 01.10.2021 eine/n nebenamtliche/n

**Zahnärztin / Zahnarzt (w/m/d).**

Weitere Informationen zu Rahmenbedingungen und Bewerbungsverfahren finden Sie im Internet unter **www.jva-rottenburg.de**. Bei Fragen stehen wir gerne telefonisch (Hr. Ruff, 07472/162-214) oder per E-Mail (poststelle@jvarottenburg.justiz.bwl.de) zur Verfügung.



**Praxisteam in DO-West**

sucht zur Verstärkung **Zahnärztin (m/w/d)** auch Berufseinsteiger/-in, flex. Arbeitszeit, familienfreundlich, Teil-/Vollzeit, 5 BHZ, digitalisiert, breites Beh. Spektrum, langfristige Perspektive. Wir freuen uns auf Sie!

**0231-614169  
kontakt@praxis-kolar-hinz.de**

**Angestellter Zahnarzt  
Frankfurt (m/w/d)**

Sie wollen uns unterstützen? Kompetenter, freundlicher ZA (m/w/d) in Festanstellung gesucht. Wir sind eine moderne, qualitätsorientierte Praxis (DVT, Mikroskop, Laser, Dental-labor) mit sympathischen Kollegen im Zentrum von Frankfurt und freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden. **ZM 048187**

**KFO-Praxis südl.  
Hamburg**

Für etablierte, moderne und voll digital arbeitende KFO-Praxis in zentraler Lage (2 BHZ, eig. zahntechn. Lab.) suchen wir für unseren Kunden partnerschaftl. Verstärkung! Entsprechende Berufserfahrung wird erwartet. Alle Formen der Zusammenarbeit denkbar.

**lorenzen@fl-beratung.de -  
Tel.: +49 40 739 23 828**

**Angestellter ZA KFO**

Wir suchen ab sofort einen angestellten ZA mit Schwerpunkt KFO in Voll- oder Teilzeit.

Mindestanforderung 1 Jahr Berufserfahrung in Deutschland und deutsch/arabische Sprachkenntnisse.

**Bewerbung an:  
info@mercident.de  
Tel: 0201 - 76 04 66 55**

**KFO Berlin**

mit verschiedenen Standorten sucht Verstärkung. Kieferorthopäde/ZA mit KFO Erfahrung (m,w,d) zur langfristigen Zusammenarbeit. Risikoloser Einstieg mit sehr guten Verdienstmöglichkeiten

**Kontakt ZM 048193**



Mehr Infos unter: **www.zahnarzt-henninger.de** oder **Tel.: 07254 / 1430**



**Baden-Württemberg**  
JUSTIZVOLLZUGSANSTALT ROTTENBURG

Für die zahnärztliche Versorgung und Behandlung der Gefangenen (bis zu 14 Stunden/Woche) suchen wir zum 01.10.2021 eine/n nebenamtliche/n

**Zahnärztin / Zahnarzt (w/m/d).**

Weitere Informationen zu Rahmenbedingungen und Bewerbungsverfahren finden Sie im Internet unter **www.jva-rottenburg.de**. Bei Fragen stehen wir gerne telefonisch (Hr. Ruff, 07472/162-214) oder per E-Mail (poststelle@jvarottenburg.justiz.bwl.de) zur Verfügung.



**München - südöstliches Einzugsgebiet****Zahnarzt in Oberarztfunktion (m/w/d),  
Tätigkeitsschwerpunkt Prothetik**

Sie sind prothetisch versiert, an hochwertiger festsitzender und abnehmbarer Implantatprothetik sowie metallfreien Vollkeramiksanierungen interessiert und arbeiten gerne und steuernd im kollegialen Austausch? Dann sind Sie in unserem interdisziplinär besetzten Kollegenteam in der Zahnklinik Mühlhof am Inn richtig!

**Unsere technische Ausstattung und Organisation bieten Ihnen ideale Arbeitsbedingungen und ermöglichen Ihnen, Ihre Leidenschaft noch effizienter auszuüben:**

- Kollegial unterstütztes Arbeiten im Team
- Flexible Arbeitszeit- und Urlaubsregelung
- Leistungsbezogenes, überdurchschnittliches Einkommen
- Arbeiten mit modernster Ausstattung
- Gesundheitsbewusste, angenehme Klientel
- Qualitätsorientierte, fortschrittliche Behandlungsplanung
- Optimale Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Umfassende Unterstützung und Entlastung in allen berufs begleitenden An gelegenheiten

Die ZAHNKLINIK Mühlhof am Inn verfügt über 12 moderne Behandlungszimmer mit digitalem Sensor-Röntgen an allen Behandlungsplätzen, DVT, Zeiss OP Mikroskop, intraoraler Bildgebung und Scantechnik (Primescan), eigenem spezialisierten CAD/CAM Labor, ITN-Team, stationärer Aufnahme, voll digitaler Patientenverwaltung sowie TÜV-zertifiziertem Qualitätsmanagement.

Das Behandlungsspektrum des Hauses reicht von einer vorbildlichen Dentalhygiene und Parodontologie, OP-Mikroskop gestützter Endodontie, metallfreier Vollkeramik in Krons und Prothetik bis zur Kieferchirurgie mit Schwerpunkt Augmentation und Implantologie. Das überregional zielgruppenorientierte Behandlungsangebot der Zahnklinik Mühlhof am Inn garantiert überdurchschnittlich viele und überdies interessante Fälle mit der entsprechenden Entfaltungsmöglichkeit.

Die Inn-Salzach Stadt Mühlhof a. Inn liegt im boomenden östlichen Einzugsbereich Münchens und ist geprägt von ausgewogener Sozialstruktur, eigenständigem Kulturangebot und guter Verkehrsanbindung, sowohl international (DB, MUC, A94), als auch zu den Feriengebieten Chiemgau/Alpen in unmittelbarer Nachbarschaft. Ideal z. B. auch für eine junge Familie.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, übersenden Sie Ihre Nachfrage oder Bewerbung bitte per Email an [bewerbung@zahnklinik-muehlhof.de](mailto:bewerbung@zahnklinik-muehlhof.de). Eine Hospitation ist bei uns selbstverständlich und jederzeit möglich. Lernen Sie unser Haus kennen und besuchen Sie das Team der Zahnklinik Mühlhof am Inn auf [www.zahnklinik-muehlhof.de](http://www.zahnklinik-muehlhof.de). Ein hochmotiviertes 60-köpfiges Team mit Freude an Qualität freut sich auf Sie!



Den perfekten Job gibt es nicht.  
Eine zukunftsfähige Arbeit mit Anspruch  
und hohem Verdienst dagegen schon -  
als Zahnarzt (w/m/d) bei Fair Doctors.



Köln, Bonn, Oberhausen, Düsseldorf, Duisburg, Krefeld, Essen,  
Leverkusen, Wuppertal, Mönchengladbach, Neuss, Dinslaken

- Wir bieten Ihnen echte Perspektiven
- Wertschätzung und sehr guter Verdienst garantiert



Videos entdecken und mehr erfahren!  
[www.fair-doctors.de](http://www.fair-doctors.de)

Wenn Sie bereit sind, sich miteinzubringen und kontinuierlich  
weiterzuentwickeln, bewerben Sie sich jetzt:  
[jobs@fair-doctors.de](mailto:jobs@fair-doctors.de)

**Teamgeist „made for more“**

Angestellte/r ZÄ/ZA, Vorbereitungsassistent/-in (m/w/d)



Für unsere moderne **zahnärztlich-oralchirurgische Mehrbehandlerpraxis** mit Überweiserstruktur und **voller Weiterbildungs-ermächtigung** suchen wir ab sofort eine/n motivierte/n teamfähige/n Kollegen/-in mit deutschem Examen zur Verstärkung unseres Teams.  
Wir bieten Ihnen/Dir eine herzliche Praxisatmosphäre, flexible Arbeitszeiten, sehr gute Verdienst- und Fortbildungsmöglichkeiten, eine langfristige Zusammenarbeit und alle Formen der Kooperation.  
Ein junges, dynamisches Team freut sich auf Sie/Dich!

Fachzahnarztpraxis Wilke, Frankenberger Landstr. 4, 34497 Korbach  
05631 - 5026060, [www.implantologie-wilke.de](http://www.implantologie-wilke.de)

**Angestellter ZA m.w.d in Gemeinschaftspraxis  
in Jugendstilvilla gesucht**

Wir, ZA Ehepaar, suchen Unterstützung in Teil- o. Vollzeit. Gerne auch zwei Kollegen,innen/Ehepaar mit Interesse an späterer Übernahme (23/24). Schwerg. sind Impl. Proth. Endo, KFO, Kinder, Ästh. Lachgas, ITN,CMD - 5 BHZ, Elab vorhanden.

**Dr. Bodeit & Partner** 02351 - 153820  
Winkhauser Strasse 4 info@dr-bodeit.com  
58509 Lüdenscheid



**Super Team - wartet auf Sie!**  
Arbeiten in Berg- und Seennähe im Süden von München.  
Verstärken Sie unser Team in Holzkirchen und Gmund a. Teg.  
**Wir suchen eine/n...**  
- Mund-Kiefer-Gesichtschirurg/In  
- Oralchirurg/In

Die Praxis Dres. Rehberg / Tolan / Schenk & Kollegen ist eine bekannte und gut eingeführte Praxis für MKG-Chirurgie u. Oralchirurgie ([www.mkg-erding.de](http://www.mkg-erding.de)) mit stationärer Anbindung, DVT und mehreren Standorten.

Wir bieten

- ein sympathisches und engagiertes Praxis-Team
- ein kollegiales Arbeiten im Schichtsystem
- leistungsgerechte Vergütung
- eine anspruchsvolle Aufgabe mit Karrierechancen
- langfristige Zusammenarbeit / Partnerschaft angestrebt

Schriftliche Bewerbungen bitte an: [direktion@mkg-erding.de](mailto:direktion@mkg-erding.de)  
Dres. Rehberg/Tolan/Schenk, Marktplatz 18b, 83607 Holzkirchen

**Online first!**

Ihre Anzeige kann bereits  
10 Tage vor dem Erscheinungstermin auf  
[zm-online.de](http://zm-online.de) veröffentlicht werden.

Sprechen Sie uns an:

[kleinanzeigen@aerzteverlag.de](mailto:kleinanzeigen@aerzteverlag.de)

Tel: +49 (0) 2234 7011-290

**ESSEN**

Schöne kleine Praxis im Essener Süden sucht ZÄ (m/w/d) in Vollz/Teilz mit BE  
sodort oder nach Vereinb.

ZM 048059



Kompetenz Innovation Begeisterung



• **Kieferorthopäde/in**  
• **Zahnarzt/in**  
• **Weiterbildungsassistent/in**  
• **Vollzeit/Teilzeit**

Sie erwartet eine fortschrittliche Kieferorthopädie mit Lingualtechnik (MSc), DVT, Scanner, 3-D-Druck und patentierten Behandlungstechniken

**ALPEN UND BODEN-SEE**



**we love your smile®**  
Ihre happysmiles®-Praxen in Bad Saulgau und Markdorf info@happysmiles.de

www.happysmiles.de

### WUPPERTAL

Unsere moderne, voll digitalisierte Mehrbehandlerpraxis mit breitem Behandlungsspektrum und eigenem Labor sucht zur Verstärkung einen/e **Vorbereitungsassistenten/in**. Auf Sie wartet ein freundliches Praxisteam. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.  
dr-pruss@t-online.de, www.zahnaerzte-pruss.de

### KFO-Weiterbildungsassistent / in im Hamburger Speckgürtel

Wir suchen zum 01.10.21 für unsere KFO-Praxis einen motivierten Weiterbildungsassistenten/in.  
Wir bieten ein erfahrenes und familiäres Praxisteam mit einem vielseitigen Behandlungsspektrum.  
Bewerbungen an: praxis@kfo-koch.de



## NEUERÖFFNUNG IN BREMEN (m/w/d)

DEZEMBER 2021

Werden Sie Teil des Gründungsteams und gestalten Sie mit uns die nächste Generation der Zahnmedizin. Hier arbeiten Sie mit der besten Ausstattung in wunderschönen, neuen Praxisräumen im Herzen von Bremen. Bewerben Sie sich jetzt als Oberarzt, Zahnarzt, Spezialist, Generalist oder als Aushilfe für den Notdienst. Wir freuen uns auf Sie!

Theresa Mäkinen  
E-Mail: t.maekinen@alldent.de  
WhatsApp: 0173 7099 209  
www.alldent-karriere.de



**AllDent**  
ZAHNZENTRUM

ZAHNÄRZTLICHE  
TAGESKLINIKEN

## Geschäftsführender Zahnarzt (m/w/d)



Für unsere neu geschaffene Position als Geschäftsführender Zahnarzt (m/w/d) übernehmen Sie die Standortführung und können sich frei entfalten, dabei bringen Sie Ihre eigenen Ideen ein und verwirklichen diese.

Neben dem »Chef-Sein«, beraten und behandeln Sie auch Patienten und profitieren von flexiblen Arbeitszeiten und einem attraktiven Vergütungsmodell.

T. 0151 62875696  
karriere@z-tagesklinik.de  
www.z-tagesklinik.de

**WIR SUCHEN  
FÜR DIE STANDORTE:**  
Böblingen, Mainaschaff,  
Reutlingen, Würzburg

**Chef sein –  
Arzt bleiben.**

### München-Maximilianstrasse

Moderne und fortbildungsorientierte Praxis sucht Zahnarzt-in mit Berufserfahrung für hochwertige Kons/ZE und Endodontie; Interesse an Spezialisierung, Teilzeit und Vollzeit möglich; für langfristige Zusammenarbeit.  
Dr. M.T. Sebastian, Maximilianstr. 36, 80539 München,  
www.max36.de, Mts@max36.de



Zur Verstärkung unseres Praxisteams suchen wir einen

### Vorbereitungsassistenten oder angestellten Zahnarzt (m/w/d)

Wir sind eine moderne, qualitätsorientierte und leistungsstarke Zahnarztpraxis mit 9 Behandlungszimmern und eigenem OP in modernster Ausstattung.

Als erfahrenes und harmonisches Praxisteam bieten wir ein vielseitiges Behandlungsspektrum wie z.B. Implantologie, Parodontologie, keramische Restaurationen, Digitaler Workflow, Aligner KFO.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail oder Post.

**Zahnarztpraxis Dr. Wim van Thoor,**  
Waldfeuchter Str. 301  
52525 Heinsberg-Kirchhoven  
Tel. 02452 989200  
wim@dr-van-thoor.com  
www.dr-van-thoor.com

**Schließe die Lücke in unserem Team!****Angestellter Zahnarzt (m/w/d)**

in Vollzeit  
zum 1.1.2022 gesucht  
Mitten im Zentrum von Ansbach bietet unsere hochmoderne, volldigitalisierte, oralchirurgische Zahnarztpraxis ein breites Behandlungsspektrum und die Möglichkeit der fachlichen Weiterbildung. Wünschenswert sind mindestens zwei Jahre Berufserfahrung mit oder ohne Tätigkeitsschwerpunkt und eine langfristige Zusammenarbeit. Wir bieten ein außerordentlich nettes Team incl. Meisterlabor, Fortbildungsmöglichkeiten (2 Jahre oralchirurgische Weiterbildung, externe Fortbildungen) sowie eine attraktive Vergütung! Fragen und Bewerbungen gerne unter:

**Kontakt**  
**Praxis Dr. Fichna & Kollegen**  
Schalkhäuser Straße 10  
91522 Ansbach  
oder pdf unter: [fichna@dr-fichna.de](mailto:fichna@dr-fichna.de)

**Raum Ludwigsburg**

Unser Team von drei Zahnärzten sucht Verstärkung!

**Vorbereitungsassistenten/in**

Tätigkeitsschwerpunkte sind Prothetik, Implantologie, Chirurgie und Parodontologie.

Bewerbung an: [a.berger@bergerdental.de](mailto:a.berger@bergerdental.de) / [www.bergerdental.de](http://www.bergerdental.de)

**Rhein Neckar Raum - Bergstrasse - Weinheim**

Zur Verstärkung suchen wir einen angestellten **Zahnarzt (m/w/d)** in Vollzeit ab Jan. 2022 - gerne auch langfristig - wir bieten ein breites Arbeitsspektrum (außer KFO), einen festen Patientenstamm, selbstständiges Arbeiten und kollegialen Austausch. Sie sollten Freude am Beruf haben, gerne im Team arbeiten und 2-3 Jahre BE wären sicher von Vorteil. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

[www.boland-arnold.de](http://www.boland-arnold.de) ● email: [zahnarztbergstrasse69@gmail.com](mailto:zahnarztbergstrasse69@gmail.com)

**Weiterbildungsassistent/in Oralchirurgie 3 Jahre**

Wir sind eine MKG-Praxis mit breitem Behandlungsspektrum und zur vollen oralchirurgischen Weiterbildung berechtigt. Wir suchen ab Anfang 2022 eine/n engagierte/n Zahnarzt/Zahnärztin als Weiterbildungsassistent/in. Haben Sie bereits 24 Monate Berufspraxis, sind engagiert, verantwortungsvoll und teamfähig, dann bewerben Sie sich bei uns.

[bewerbung@mkgrheinhausen.de](http://bewerbung@mkgrheinhausen.de) / [www.mkg-rheinhausen.de](http://www.mkg-rheinhausen.de)

**Kreis UN / MK****Engagierter Zahnarzt (m/w/d) gesucht!**

Breites Behandlungsspektrum (außer KFO), VZ/TZ möglich, flexibler Beginn ab 01/22, 1 Jahr Berufserfahrung wünschenswert.

**Praxis P. Gollan • [zahnschmelz-nrw@gmx.de](mailto:zahnschmelz-nrw@gmx.de)**

**KA / HD / MA / Pfalz**

Wir suchen einen **Zahnarzt (m/w/d)** oder **Vorbereitungsassistent (1Jahr BE) (m/w/d)** für unsere zukunfts- und serviceorientierte, hochmoderne Zahnarztpraxis in **68753 Waghäusel**.

Mehr Infos unter: [www.zahnarzt-henninger.de](http://www.zahnarzt-henninger.de) oder **Tel.: 07254 / 1430**

**Wir suchen Verstärkung für unser Team !**  
**Ingolstadt Stadtmitte, Bayern**

**Vorbereitungsassistent m/w/d oder Angestellter Zahnarzt m/w/d**

Unsere moderne Praxis mit herzlichem, familiärem Team in der Ingolstädter Altstadt sucht Verstärkung. Es erwartet Sie eine moderne, voll digitalisierte Praxis, ein hochmotiviertes Team und eine angenehme Arbeitsatmosphäre.

Wir bieten das gesamte Spektrum der modernen Zahnheilkunde mit eigenem Meisterlabor. Flexible Arbeitszeiten und Urlaubsgestaltung sind nach Absprache möglich.

Sollten Sie Freude an Ihrem Beruf haben und sich von unserer Anzeige angesprochen fühlen, dann zögern Sie nicht, sich zu bewerben.

Wir freuen uns auf Sie.

**Praxis Dr. Thomas Falter | Tel. 0841 / 93 50 50 | Email: [info@dr-falter.de](mailto:info@dr-falter.de)**

**Berlin**

Etabliertes und gut frequentiertes MVZ sucht ab sofort

**angestellte/n Zahnärztin/Zahnarzt und Vorbereitungsassistent/in**

zur langfristigen, engagierten und vertrauensvollen Zusammenarbeit. Wir bieten ein sehr erfolgreiches serviceorientiertes Konzept und suchen eine/n Kollegin/en mit freundlichem Wesen und Teamgeist.

MVZ Medeco Berlin GbR, Zentrale Verwaltung  
Frau A. Freihoff, Fax: 030/707949074  
Mariendorfer Damm 19-21, 12109 Berlin  
E-Mail: [zv-an@zib.berlin](mailto:zv-an@zib.berlin)



[www.zahnärzte-in-berlin.de](http://www.zahnärzte-in-berlin.de)

**LEY**

PRAXIS FÜR KIEFERORTHOPÄDIE

**Kieferorthopädie in Ludwigsburg**

Sie haben kieferorthopädische Behandlungserfahrung und möchten Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten nun in einer Praxis einbringen und weiter vertiefen? Sie sind gut organisiert, können Ihre Fähigkeiten selbstständig umsetzen, und wollen sich in die digitale Kieferorthopädie mit Scannen und 3D-Druck hineinstürzen? Sie möchten abnehmbar und feststehend behandeln und scheuen sich nicht vor Invisalign und OP-Patienten? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir suchen ab Herbst/Winter 2021 langfristig Verstärkung. Wir bieten ein engagiertes Praxisteam, eine sehr gute langfristige berufliche Perspektive und freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung am liebsten per Mail an....

**Dr. Matthias Ley, Hospitalstraße 26, 71634 Ludwigsburg, [info@praxis-ley.de](mailto:info@praxis-ley.de)**

**Chemnitz Zentrum**

Für die Leitung unserer Zweigpraxis (Gründung 2016) suchen wir zur langfristigen Zusammenarbeit einen **angestellten Zahnarzt (m/w/d)**.

Wir sind fortbildungsorientiert und auf allen Gebieten der Zahnheilkunde inkl. Implantologie tätig.

Gerne können sie unser Praxiskonzept mit ihren eigenen Ideen unterstützen und werden für Ihren

**Einsatz großzügig leistungsorientiert honoriert.**

Über Ihre aussagekräftige Bewerbung unter [meurer-m1@web.de](mailto:meurer-m1@web.de) freuen wir uns.

**KFO NÜRNBERG**

**Moderne Fachpraxis sucht ab sofort eine/n kfo-interessierte/n ZÄ/ZA, MSc oder FZA/FZA in Voll- o. Teilzeit. Es erwartet Sie ein breites Behandlungsspektrum, ein freundliches Team und eine langfristige Zusammenarbeit.**  
**[info@kfonuernberg.de](mailto:info@kfonuernberg.de)**

**Führen Sie Ihre Praxis zum Erfolg**

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten

- Leistungsabrechnung
- Marketing, Kommunikation und Personalführung
- Buchführung und Steuern
- Versicherungen und Vermögensvorsorge

2017, 324 Seiten, 20 Abbildungen, 26 Tabellen  
ISBN 978-3-7691-3550-3  
broschiert € 49,99

Direkt bestellen:  
Telefon 02234 7011-314 | Telefax 02234 7011-476  
[bestellung@aerzteverlag.de](mailto:bestellung@aerzteverlag.de) | [www.aerzteverlag.de/buecher](http://www.aerzteverlag.de/buecher)  
Versandkostenfreie Lieferung innerhalb Deutschlands  
bei Online-Bestellung. Deutscher Zahnärzte Verlag

**Zahnarztpraxis MERCI.DENT in Essen**

Dr. med. dent. Ali Yonis und Kollegen  
sucht ab sofort eine/n

**angestellte/n ZA/ZÄ oder Assistenzarzt/ärztin**

Wir sind eine moderne, voll digitalisierte Mehrbehandlerpraxis mit 6 Behandlungszimmern und eigenem Labor  
Mindestanforderung: 1 Jahr Berufserfahrung

Bewerbung an [info@mercident.de](mailto:info@mercident.de)  
oder telefonisch: **0201-76046655**

WIR SUCHEN EINE/N

**ASSISTENZZAHNARZT/-ÄRZTIN  
& ZAHNARZT/-ÄRZTIN**

(M/W/D) FÜR UNSERE PRAXIS KALKAR &amp; KLEVE

karriere@dr-paessens.de  
fb.com/PaessensZahnwelten  
www.dr-paessens.de**PAEßENS****Hemsbach / Weinheim - Bergstr.**Wir suchen **einen/e Vorbereitungsassistenten/in** oder **angestellten Zahnarzt/in**. Wir bieten die komplette Zahnheilkunde. Eine langfristige Zusammenarbeit mit Perspektive ist erwünscht.  
w.hertfelder@t-online.de**Kleve**

für unsere wachsende Praxis suchen wir eine/n ZA oder Assistenz ZA (m/w/d) im Anstellungsverhältnis in VZ oder TZ für eine langfristige Zusammenarbeit. Es erwarten Sie u.a. ein Eigenlabor, Intraoralscanner, und ein tolles Team. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter

praxis@zahnarzt-kleve.de  
www.zahnarzt-kleve.de**KFO Aachen**Für unsere moderne kieferorthopädische Fachpraxis mit sympathischem Team suchen wir eine/n Kollegin/en (FZA/FZA für KFO, MSC KFO) in TZ bis VZ, ab sofort.  
Wir bieten ein breites, modernes Behandlungsspektrum der KFO, großzügige Fortbildungsmöglichkeiten, selbstständiges Arbeiten und ein kollegiales Arbeitsklima. KFO Erfahrung erwünscht, eine Weiterbildung ist nicht möglich.Christoph Kocsis, Marktplatz 7-9, 52078 Aachen  
www.ac-kfo.de, team@ac-kfo.de**KFO - Raum Ruhrgebiet**Fachpraxis sucht zum 01.01.2022  
engagierten Weiterbildungsassistenten (w/m/d)**Geboten wird:** Eine ständige, persönliche Betreuung in Fallplanungen und Therapieschritten. Unser Spektrum reicht von Behandlungen mit funktionellen Geräten über Behandlungen mit Multibandtechniken (Ricketts, Damon und Straight-Wire), Lingualtechnik, Invisalign, gnathologischen Positionern bis zu aufwändigen Erwachsenenbehandlungen incl. Chirurgie.  
Unterstützung im Hinblick auf eine spätere Klinikstelle möglich.  
Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: [info@meinlachen.de](mailto:info@meinlachen.de)

Wir suchen einen

**Zahnarzt allgemeine ZHK m/w/d in Voll- oder Teilzeit**

für unsere Familienpraxis in Heddesheim.

Wir suchen Sie als sympathischen Teamplayer, der eigenständig und verantwortungsvoll anspruchsvolle Behandlungen umsetzt. Berufserfahrung und ein dt. Examen sind von Vorteil.

Wir bieten einen sicheren langfristigen Arbeitsplatz in unserem Team mit spezialisierten Kollegen in einem harmonischen kollegialen Arbeitsumfeld. Die Arbeitszeiten sind flexibel gestaltbar und bei Ihrer Weiterentwicklung werden wir Sie unterstützen.

Praxis Prof. Bergmann &amp; Partner

Heidelberger Str. 5 - 7 ♦ 68519 Viernheim  
☎ 06204-305420 ♦ ✉ [evaendlweber@oralchirurgie.com](mailto:evaendlweber@oralchirurgie.com)**Kinderzahnarzt/Ärztin im Raum München gesucht**

Etablierte Kinderzahnarztpraxis in Ottobrunn sucht ab sofort eine/n engagierte/n Kinderzahnarzt/ärztin (gerne auch Wiedereinsteigerinnen nach Babypause) oder Assistenzzahnarzt/ärztin im 2. Jahr in Voll- oder Teilzeit. Flexible Zeiteinteilung bei attraktiver Bezahlung. Unser Team freut sich auf Ihre Bewerbung unter:

[office@milchzahn-co.de](mailto:office@milchzahn-co.de)**STELLENANGEBOTE AUSLAND****zahnarztzentrum.ch**Willkommen  
im Team!**Wir suchen Allgemeinpraktizierende  
Zahnärzte und Spezialisten****Ihre Qualifikationen**

Freude am Beruf und an der Zusammenarbeit im Team | mind. zwei Jahre Berufserfahrung und Willen zur Weiterbildung | Interesse an langjähriger Zusammenarbeit | Ihre Arbeitsweise ist geprägt von Ihrem hohen Qualitätsanspruch zum Wohle des Patienten

**Wir bieten**

Eigener Patientenstamm und selbstständige Behandlungen | alle Fachrichtungen unter einem Dach – anspruchsvolle Fälle gemeinsam umsetzen | attraktive Verdienstmöglichkeiten auf Umsatzbasis mit Garantielohn | flexible Teilzeillösungen und so viele Ferientage, wie Sie wünschen | regelmäßige interne Fortbildungen und Förderprogramme

**Zur Nr. 1 in der Schweiz**

Mit über 30 Standorten, 700 Mitarbeitern und 300 Zahnärzten und Dentalhygienikerinnen ist zahnarztzentrum.ch der mit Abstand grösste Anbieter zahnmedizinischer Leistungen in der Schweiz

Bewerbungen an: [zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch](mailto:zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch)

Mehr Informationen auf unserer Homepage, Wikipedia und Facebook

**Im traumhaft gelegenen Fribourg, in der Westschweiz  
suchen wir ab sofort Zahnärzte****Ihre Qualifikationen**

Haben Sie Freude am Beruf, mindestens zwei Jahre Berufserfahrung und fundierte zahnmedizinische Kenntnisse, eine minimalinvasive, qualitätsorientierte Behandlungsweise sowie Interesse an einer langjährigen Zusammenarbeit?

**Wir bieten**

Eigener Patientenstamm und selbstständige Behandlungen | Alle Fachrichtungen unter einem Dach – anspruchsvolle Fälle gemeinsam umsetzen | attraktive Verdienstmöglichkeiten auf Umsatzbasis mit Garantielohn | flexible Teilzeillösungen und so viele Ferientage, wie Sie wünschen | regelmäßige interne Fortbildungen und Förderprogramme

[zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch](mailto:zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch)  
Mehr Informationen auf unserer  
Homepage, Wikipedia und Facebook**PRIVATE ZAHNKLINIK IN  
SALZBURG SUCHT:**

- Zahnarzt m/w für Allgemeine Zahnheilkunde
- Fachzahnarzt m/w für Kieferorthopädie

mind. 2 Jahre Berufserfahrung

Festgehalt | Umsatzbeteiligung | 13. und 14. Monatsgehalt | Zuschuss | Übersiedlungskosten

Wer Work-Life-Balance an einem der schönsten Plätze der Welt sucht, meldet sich hier:  
[s.edler@smile.at](mailto:s.edler@smile.at) | [www.smile.at](http://www.smile.at)





Zur Ergänzung unseres Teams in Bern suchen wir ab sofort eine/n motivierte/n und freundliche/n Zahnärztin/Zahnarzt

#### Anforderungsprofil

Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung.  
Haben fundierte Kenntnisse in der allgemeinen Zahnmedizin, Prothetik, Zahnerhaltung, Oralchirurgie und ästhetischen Zahnmedizin  
Sie können fachlich selbstständig und qualitätsorientiert arbeiten  
Sie sind engagiert, pflichtbewusst, belastbar, zuverlässig und teamfähig  
Sie sind an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert

#### Unser Angebot

Digitalisierte und qualitätsorientierte Zahnklinik in Bern  
Freundliches und dynamisches Team  
Ein attraktives Verdienstmotiv

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann senden Sie uns bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen (aktueller Lebenslauf mit Foto, Arbeitszeugnisse und Diplome) in PDF-Format per Email an: [banu.balkan@dentcenter.ch](mailto:banu.balkan@dentcenter.ch)

### Arbeiten, wo andere Urlaub machen

Im traumhaft gelegenen Chur, im schweizerischen Graubünden suchen wir ab sofort Zahnärzte für unseren neuen Standort.

#### Lust auf Bergzauber und pulsierendes Stadtleben?

Die **Alpenstadt Chur** bietet beides. Malerische Gassen, schneebedeckte Berge und eine florierende Wirtschaftsmetropole. Auch Zürich, der Bodensee und Mailand sind schnell erreichbar.

#### Ihre Qualifikationen

Haben Sie Freude am Beruf, mindestens zwei Jahre Berufserfahrung und fundierte zahnmedizinische Kenntnisse, eine minimalinvasive, qualitätsorientierte Behandlungsweise sowie Interesse an einer langjährigen Zusammenarbeit?

#### Wir bieten

Eigener Patientenstamm und selbstständige Behandlungen | Alle Fachrichtungen unter einem Dach – anspruchsvolle Fälle gemeinsam umsetzen | attraktive Verdienstmöglichkeiten auf Umsatzbasis mit Garantielohn | flexible Teilzeitleistungen und so viele Ferientage, wie Sie wünschen | regelmässige interne Fortbildungen und Förderprogramme

Bewerbungen an:

[zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch](mailto:zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch)  
Mehr Informationen auf unserer  
Homepage, Wikipedia und Facebook.

**zahnarzt  
zentrum.ch**

### Österreich/Kärnten

Zahnarzt/ärztin für jegliche Form der Zusammenarbeit in gutgehender Ordination mit 4 Behandlungseinheiten gesucht.  
Auf Wunsch Unterkunft neben der Ordination vorhanden.  
Tel.: 0043676/4328942  
[monte@kuc.at](mailto:monte@kuc.at)

Informiert ist  
wer die  
**zm**  
liest

### Augsburg - Notdienst-ZA (m/w/d) gesucht!

Wir suchen Kollegen (m/w/d) für gelegentliche Aushilfen in unserer Praxis innerhalb des Zahnärztlichen Notdienstes der Stadt Augsburg am Wochenende oder spätabends. Melden Sie sich gerne! **ZM 048189**

### KFO Heidelberg

nettes KFO Team sucht zur Entlastung FZA/FZÄ f. KFO o. MSC oder Tätigkeits-schwerpunkt in Teilzeit. **Dr. Karen Foltmann, Rohrbacher Str. 19, 69115 Heidelberg**

### Nebenjob für Zahnärzte in Hamburg (m/w/d)

Zahnarzt (m/w/d) zur gelegentlichen Übernahme von Notdiensten in unserer topmodernen Praxis in Hamburg gesucht. Auch am Wochenende möglich. **ZM 048190**

### STELLENANGEBOTE SONSTIGE



Zur Unterstützung unseres QM-Teams suchen wir ab sofort einen Mitarbeiter (m/w/d) als Regulatory Affairs Manager für Medizinprodukte in Vollzeit.

### Flache Hierarchien & flexible Arbeitszeiten

Ihre Aufgaben:

- Ermittlung der regulatorischen Anforderungen für unsere Produkte.
- Zulassungsrelevante Dokumente auf Konformität prüfen.
- Teilnahme an Externen Audits/ Zertifizierungsaudits und Behörden.
- Mitarbeit bei Produktentwicklung, insbesondere bei Erstellung von Risikoanalysen.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung im medizinischen Fachbereich
- Erfahrung im Bereich Qualitätsmanagement
- Gute Englischkenntnisse

Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung bitte per Mail an: [j.werner@klinika-medical.de](mailto:j.werner@klinika-medical.de)

### Gutachter gesucht

IMB Consult, der Marktführer für fachärztliche Gutachten sucht promovierte Fachärzte vor allem aus den Gebieten Psychiatrie, Chirurgie/Orthopädie, Innere Medizin und Neurologie sowie Allgemeinmedizin. Gutachten zu AU, BU, Unfallfolgen und andere

[info@imb-consult.de](mailto:info@imb-consult.de) oder Online bewerben auf [www.imb-consult.de](http://www.imb-consult.de)

### VERTRETUNGSANGEBOTE

#### Nähe Heidelberg

Suche Vertretungszahnarzt/ärztin für meine Praxis in der Nähe von Heidelberg. Gesucht wird für das 4. Quartal 2021 (3Monate)

Tel 015253929997  
[a.senguel@gmx.de](mailto:a.senguel@gmx.de)

### STELLENANGEBOTE MED. ASSISTENZ

#### ZMV München TZ

gesucht für Abrechnung in digitale 3- Beh.Praxis, zentral, UBahn, Z1Pro., flex. Arbeitszeiten, ab sofort oder später.

**ZM 048180**

**Unsere Zahnarztpraxis in Lüneburg** sucht 4 helfende Hände für die Stuhlasistenz in Vollzeit. Wenn Sie eine neue Herausforderung suchen und unser Team unterstützen möchten, senden Sie bitte eine Bewerbung an die: [info@praxiskreideberg.de](mailto:info@praxiskreideberg.de) oder rufen Sie uns an. Tel. **04131 33880**.  
**Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Dres. Kristian und Astrid Saul**

#### ZMP/ZMF/DH (m/w/d)

Spezialistenpraxis (DG PARO) nahe Stuttgart-Flughafen sucht tatkräftige Unterstützung der Prophylaxeabteilung in Teil/Vollzeit. **0711 88257710**

[www.dr-vasel.de](http://www.dr-vasel.de)

#### ZMP/DH/Hygienikerin in TZ/VZ nach MUC gesucht

zuverlässige, freundliche, vorsichtige Kollegin/e für 3-Beh.-Praxis in TZ/VZ ab 10/21 nach MUC (zentral). **ZM 048195**

**DH (m/w/d)** für Praxis in Meppen zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

**0170-1203003**  
[alex368@web.de](mailto:alex368@web.de)

Sie können Ihre  
Anzeige auch  
online aufgeben

[www.aerzteverlag.de/  
anzeigenservice](http://www.aerzteverlag.de/anzeigenservice)

### STELLENGESUCHE TEILZEIT

**KFO Abteilung/Aufbau Erfahrener FZA** bietet sein know how zum Aufbau Ihrer KFO-Abteilung, OPG und FRS nötig.....[okok3@gmail.com](mailto:okok3@gmail.com)

### STELLENANGEBOTE TEILZEIT

#### Kinderzahnarzt m/w/d für großes modernes MVZ SicherLachen in München-Moosach

Zahnarzt/ärztin (m/w/d) Kinderzahnheilkunde für 2 bis 2,5 Tage/Woche. Sie sollten das gesamte Behandlungsspektrum der Kinderzahnheilkunde inklusive ITN Behandlungen abdecken.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

[buero@sicherlachen-moosach.de](mailto:buero@sicherlachen-moosach.de)

[www.sicherlachen-moosach.de](http://www.sicherlachen-moosach.de)

### 71277 sucht Dich!

ZA/ZÄ in Teilzeit (6 -12 Std./Woche) zur Verstärkung gesucht  
**dk-zahnmedizin Praxis Dr. Kilian Klügel**  
[dk@dk-zahnmedizin.de](mailto:dk@dk-zahnmedizin.de)  
Schmalzgasse 8  
71277 Rutesheim

### STELLENANGEBOTE ZAHNTECHNIK

#### ZT / ZTM München Praxislabor gesucht

für großes, modernes, helles, teilw. digitalis. Prax.Labor gesucht. Zentral, UBahn, flex. Arbeitszeiten, beste Bezahlung. Ab sofort oder später.

Kontakt **ZM 048179**

## STELLENGESUCHE ZAHNÄRZTINNEN/ ZAHNÄRZTE

### Baden-Württemberg

Dt. ZÄ mit langj. BE, fortbild.orient. sucht neue Herausforderung in moderner, qualitätsor. Praxis mit innovativem Praxiskonzept. **ZM 048242**

### Erfahrener ZA sucht

ab sofort oder später interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit ggf. Vertretung im Raum RE, GE, E und Umgebung  
**02366/ 9 40 91 64**

### Oralchir. Implantologie

**Dr. med. dent. 30 Jahre Implantologie und Chirurgie, über 15 Jahre all on 4. Kompetenz Zentrum Leiter. Nobel Biocare, alle Systeme und Techniken, offen für alle Möglichkeiten. Tel 01732893628.**

### KFO München

Motivierter FZA sucht Stelle in VZ.  
**herbstscharnier@gmx.de**

**Bodenseekreis-** ZA mit 6J BE sucht eine Stelle mit Option auf Praxisübernahme im 2022/2023  
Kontakt:zahnarztbodensee1@gmail.com

**Reutlingen:** ZÄ, Ende 40, sucht Partner für gemeinsame berufliche oder/und private Zukunft. Mail: reiten5@gmx.de

### KFO Düsseldorf

FZA mit BE su. TZ-Stelle/ Vertretung in Fachpraxis. **kfo4u@gmx.de**

## VERTRETUNGSGESUCHE

### Wenn es brennt ...

Dt. Zahnarzt, Dr. berufserfahren, spontan abkömmlich vertritt im Krankheitsfall-Bereitschaftsdienst – Urlaub. Bundesweit.  
**Tel. 0160-7869678**

### Praxisvertretung

Aus Freude am Beruf behandle ich (dt. ZA) jederzeit kompetent und sorgfältig Ihre Patienten in Ihrer Praxis (außer KFO).  
**Mail: uwll51379@gmail.com**

**Erfahrener deutscher Kollege** vertritt Sie verantwortungsvoll und kompetent (außer KFO) sehr gerne in Ihrer Praxis, **bundesweit.** Kontakt: **dentalvertretung@web.de**

### Bundesweit Vertr. + Notd.

auch kurzfristig, dt. + zuverl. + nett + behuts. + teamföh. ZA. langj. BE  
**Tel. 0151/57544782 d.gulatz@web.de**

### Bundesweit:

Dt. ZA, Dr., vertretungserf., fortgebildet, zuverlässig, 25 J. BE, übernimmt Vertretungen. **Tel. 0175/6591798**

### Dt. Zahnarzt

übernimmt Vertretungen, auch längerfr. Zusammenarbeit mögl., **T. 01771402965**

**Dt. ZA, 34 J. jung, sehr gut fortgebildet, prom., vertritt Sie zuverlässig.**  
**zahnarzt.ffm@gmx.de 0160-97768456**

**Kurz- oder längerfristig: erfahrene Zahnärztin** vertritt Sie, bundesweit.  
**0170 244 0 330**

## GEMEINSCHAFTSPRAXIS/ PRAXISGEMEINSCHAFT

**Alteingesessene Praxis** m. sehr gutem Patientenstamm in attraktiver Lage im **Herzen Berlins** sucht junge Mitstreiter zur späteren Übernahme. Drei BHZ vorhanden, erweiterbar auf fünf. **ZM 048026**

## PRAXISABGABE

### Neuss

Etablierte, schöne Praxis im Ärztehaus, 140 QM, 3-4 BHZ, attraktiver Umsatz, günstige Miete, existenzsicher, Provision frei  
E-Mail: **praxis-neuss@t-online.de**

### München Nymphenburg

klein aber fein, gut eingeführte Praxis mit 85m² in gute Hände abzugeben.  
**t.muenzer@gerl-dental.de**

**Kleve-Goch: bis 1.400 Scheine** Mandant übergibt digitale Px mit 4-5 BHZ, 200qm mit angestellten ZAs, wg. Alter in 2022 zu einem realistischen Preis. **ZM 048245**

### Südl. Ldks. OS

Hochmod., digit., langj. etabl. Praxis, 5 BHZ, alle Fachb., RKI-konform, barrierefrei, aus gesundheitl. Gründen abzugeben. Übergangssozialität erwünscht. **ZM 047338**

### Bochum

Zahnarztpraxis in renov. Altbau ca 170 m2 mit 3-5 BHZ, Labor, dig. Rö, Cerec aus Altersgründen abzugeben.  
**WohnenBo44@gmx.de**

**Gutgehende, etablierte ZA Praxis** (EN-Kreis), wg. Ruhestand 2022 abzugeben. 120 qm, 3 BHZ, Parkplätze vorhanden, langfrist. Mietvertrag. **ZM 048216**

### Münchner Osten, topp Lage

3-4 BHZ, Labor mögl., sehr günstig  
**ZA-MuenchenOst@t-online.de**

### Bielefeld: hohe Gewinne

Mandant verk. 5-6 Stuhl Praxis mit bis zu 2000 Scheinen. Einarbeitung und Mithilfe geboten. **ZM 048253**

### Etablierte Praxis

in **Augsburg-Mitte** mit Überleitung abzugeben. **k.slovinc@t-online.de**

### LKR Miesbach

140m², 3 BHZ, optional +2.  
**t.muenzer@gerl-dental.de**

**Etablierte umsatzstarke Praxis,** dig. OPG u. ZF, 3 BHZ, flexibel in 2022/23 abzugeben. **ZM 048220**

### HANNOVER, Zahnarztpraxis +

Labor abzugeben, 170m², 2BHZ.  
**ZM 048158**

**Duisburg-Walsum** 2 BHZ in guter Lage zum 01.11.21 frei. prxs4884@gmail.com

## THP.AG [www.thp.ag](http://www.thp.ag)

**Schnäppchen Augsburg, Lift+TG** topp Lage, moderne 2-4 BHZ, Labor, 130qm gute Immo (Kauf/Miete) **8670**

**München-Schwabing, topp Lage** wunderschöne 2 BHZ, 120qm, dig. OPG Klima, guter Ums. (80% Privatant.) **8028**

**Tel. (089) 278 130-0 [info@thp.ag](mailto:info@thp.ag)**

# DAISY

## DAS Herbst-Seminar 2021

Auch als Live-Webinar und Streaming-Video!

Termine und Anmeldung auf [www.daisy.de](http://www.daisy.de)

### Moderne 2er BAG in HH

Nachfolger/in für ausscheidende Gesellschafterin gesucht. Moderne Ausstattung, repräsentative Räume in zentraler verkehrsgünstiger Lage im Ärztehaus. Überdurchschnittliche Umsätze und Erträge. Probezeit in Anstellung möglich. Breites Leistungsspektrum und eingespieltes Praxisteam.  
**Kontakt t.schudde@me.com**

# medipark

[www.medipark.de](http://www.medipark.de)

ca. 300 aufbereitete Praxen mit Fotos und Beschreibung.

Täglich 9–21 Uhr  
Tel. 063 22 947 24 21

**Wir führen Zahnärzte zusammen**

Ihre professionelle Praxisvermittlung seit 1991. Komplette Abwicklung und Kurzgutachten.

### Kreis Pinneberg

Praxis mit 3 BHZ im westl. Speckgürtel von Hamburg in 2022 abzugeben. GKV-Pat. 900 plus 150 privat, hohe Umsätze und hoher Ertrag. Volldigitalisiert, kein Renovierungsbedarf, kompetentes Team. Alle Übergangsmodelle sind machbar.  
**Kontaktaufnahme per SMS unter 0171-3413555.**

Die Experten für

## Praxisvermittlung

- persönlich besichtigt
- wirtschaftlich geprüft
- umfassend aufbereitet
- aktiv betreut

[www.concura.de](http://www.concura.de)

Tel.: 0621 4 30 31 35 00

Mail: [kontakt@concura.de](mailto:kontakt@concura.de)

**CONCURA** GmbH

**dental bauer** 



**Geben Sie Ihre Praxis in die richtigen Hände!**

Wir helfen bei **Praxisabgabe und -übernahme**: Informationen finden Sie unter „Praxisbörse“ auf unserer Website oder der gebührenfreien **Hotline 0800 6644718**. Anfragen per E-Mail an: [praxisboerse@dentalbauer.de](mailto:praxisboerse@dentalbauer.de)

**EXIST**KONZEPT<sup>db</sup>  
durchstarten mit dental bauer  [www.dentalbauer.de](http://www.dentalbauer.de)

**Region Arnstberg 4 BHZ**  
Mandant verk. wg. Alter digitale Px/ Lift/4x Parken mit 400-600 Scheinen, durchschn. Gewinne, kompl. Team, realistischer Preis. Im Mandantenauftrag. **ZM 048250**

**München Stadt**  
MKG Überweiserpraxis, Top gepflegt mit 4 BHZ, optional + 2. [t.muenzer@gerl-dental.de](mailto:t.muenzer@gerl-dental.de)

**Ruhrgebiet.** Praxis in ausgezeichnete Lage (Innenstadt) aus familiären Gründen günstig abzugeben. **ZM 048066**

**Memmingen Ärztehaus VB 95T**  
helle 3 BHZ, 150qm, 655 Scheine/Q, 455T Umsatz, TG, Labor, gutes Team [memmingen2021@t-online.de](mailto:memmingen2021@t-online.de)

KFO Praxis, langj., Zentrum Frankfurt zu übergeben. [okok3@gmail.com](mailto:okok3@gmail.com)

**KFO HEILBRONN**  
ZA Praxis mit TS KFO aus Altersgründen abzugeben. Kontakt: [kissreile@gmail.com](mailto:kissreile@gmail.com)

**WIESBADEN INNENSTADT**  
Alt eingesessene Generalisten Praxis mit Schwerpunkt Implantologie aus Altersgründen abzugeben. Zuschriften bitte unter: **ZM 048221**

**München zentrale Lage**  
3 BHZ, optional + 1 auf 200m<sup>2</sup> ist bereit für Neues. [t.muenzer@gerl-dental.de](mailto:t.muenzer@gerl-dental.de)

**Memmingen 3-4 BHZ**  
Helle, barrierefr. Px im mod. Ärztehaus, 150qm, 500-700 Scheine, fortgeb. Personal, perfekter Steri, ab sofort preiswert. wg. Alter. Im Mandantenauftrag **ZM 048254**

**Adviserio** 

Im Mandantenauftrag:

**Chirurgisch ausgelegte Zahnarztpraxis**

mit überdurchschnittlichem Umsatz/Gewinn im PLZ Gebiet 35XXX kurzfristig bis Ende des Jahres abzugeben.

**Adviserio GmbH**  
vertraulicher Erstkontakt:  
S. Theil, 06227-84295-29, oder [stheil@adviserio.de](mailto:stheil@adviserio.de)

**Erfolg im Dialog** **bruns + klein** 

[www.bk-dental.de](http://www.bk-dental.de)

**Raum Koblenz**

- Limburg—Abgabe 2021
- WW—Nähe A 48 4 Zimmer—Abgabe 2021
- Koblenz Umkreis (40 km) - langjährig etablierte KFO-Praxis zum 01.01.2022 oder früher abzugeben
- Westerwald—3-Zimmer-Praxis, Abgabe 2021
- NR—Umgebung— Große Praxis Abgabe sofort
- Sinzig—3-Zimmer-Praxis
- Nähe Koblenz / Kreisstadt 30.000 Einwohner 2 Zimmer (3 möglich), digitales Röntgen Sirona Sterilisation neu flexibel abzugeben

**Zahnärzte/Zahnärztinnen zur Anstellung in Praxen gesucht, späterer Einstieg möglich**

**Bruns + Klein Dentalfachhandel GmbH**

Ansprechpartner: **Klaus Keifenheim** Geschäftsführer Fon 0171-217 66 61 Fax 0261-927 50 40

Im Metternicher Feld 5 - 7 56072 Koblenz [info@bk-dental.de](mailto:info@bk-dental.de)

**CASTROP ZENTRUM**

Gut etablierte, helle, moderne Praxis, 3 BHZ, 140 qm, eigenes Dentallabor, mit dig. Rö. und dig. OPG, Schwerpunkte Implantate/feststz. ZE/ Prophylaxe. TOPLAGE am Markt, stabile Umsätze/ Gewinne, altershalber in 2021 abzugeben. **ZM 048027**

**IHR PRAXIS-MATCH MIT DER ERBACHER PRAXISBÖRSE**



**ERBACHER**   
Wirtschaftsdienste für Zahnärzte und Ärzte AG

Hauptstraße 139 | 63773 Goldbach  
T 06021 54 01 83 | F 06021 54 08 57  
[erbacher@erbacher.de](mailto:erbacher@erbacher.de) | [www.erbacher.de](http://www.erbacher.de)



**IMMO.DENTAL**  
IHRE DENTALE PRAXISBÖRSE

[WWW.IMMO.DENTAL](http://WWW.IMMO.DENTAL) [INFO@IMMO.DENTAL](mailto:INFO@IMMO.DENTAL)

**dental bauer** 



**Mit uns auf dem richtigen Kurs!**

Wir zeigen den Weg zur **Praxisneugründung**: Informationen zu Beratung – Planung – Praxisbörse finden Sie auf unserer Website oder der gebührenfreien **Hotline 0800 6644718**. Anfragen per E-Mail an [praxisboerse@dentalbauer.de](mailto:praxisboerse@dentalbauer.de)

**EXIST**KONZEPT<sup>db</sup>  
durchstarten mit dental bauer  [www.dentalbauer.de](http://www.dentalbauer.de)

**Stuttgart Nordost 2-3 BHZ**  
Profess. betriebene 110qm Px, moderne Geräte, perfekter Steri, hochwertiger ZE, gute Zahlen wg. Alter in 2022. Im Mandantenauftrag **ZM 048249**

**Chiemgau**  
Top Praxis mit 150m<sup>2</sup>, 3 BHZ + 1 in gute Hände abzugeben. [t.muenzer@gerl-dental.de](mailto:t.muenzer@gerl-dental.de)

**Praxisabgabe** 38640 Goslar, 2-3 BHZ, Praxislabor, Implantologie und ZE, Tel. 0170-2090635

**Privatpraxis bei Luxemburg**  
90qm, 200T€ Umsatz, 3Tage/Wo  
[Praxis-Luxemburg@t-online.de](mailto:Praxis-Luxemburg@t-online.de)

**Wuppertal** - Praxis zum Nulltarif Ärztehaus, 3 BHZ vollausgestattet, ohne finanz. Risiko sofort loslegen. [wunschpraxis@vodafone.de](mailto:wunschpraxis@vodafone.de)

**Einmalige Gelegenheit**  
Sehr gut gehende **Zahnarztpraxis im Zentrum von Hannover** aus Altersgründen abzugeben. Preis Verhandlungssache. Kontakt: **ZM 048185**

**ZAP Detmold/Bielefeld**  
Top-Lage, 290 qm, 3+1 BHZ, 4 moderne KAVO-Stühle, günstig, ohne Bankenfinanzierung. Tel.: **05253 9740999, www.hqplus.de**

**München Neuhausen**  
60m<sup>2</sup> mit 2 BHZ, auch als Zweitpraxis nutzbar. [t.muenzer@gerl-dental.de](mailto:t.muenzer@gerl-dental.de)

**Ulm 3-5 BHZ**  
Grundsolide topmod. 160qm Px im Ärztehaus, neuwertige vollig. Ausstattung, Cerec Omni uvvm wg. Gesundheit, im Mandantenauftrag. **ZM 048247**

**VON DER ZUGSPITZE BIS NACH SYLT -**

Wir haben die **KFO-Praxen** im Blick und finden was zu Ihnen passt!

Florian Hoffmann Tel. 089/89263377 [florian.hoffmann@abzeg.de](mailto:florian.hoffmann@abzeg.de)

**ABZEG** [www.abzeg.de](http://www.abzeg.de)

Neue Angebote in BW, Bayern, Berlin, Hessen, Raum HH.



# LET'S GET STARTED – EINLADUNG ZUM NIEDERLASSUNGS- SEMINAR FÜR EXISTENZGRÜNDER

Nutzen Sie unser Know-How und starten Sie durch mit Ihrer Praxisgründung!  
Unsere Seminare für Zahnärztinnen und -ärzte:

- 18.09.2021** Berlin, Göttingen, Heidelberg, Köln, München, Münster, Stuttgart
- 25.09.2021** Hamburg, Hannover, Marburg, Nürnberg
- 02.10.2021** Düsseldorf, Freiburg, Jena, Regensburg, Würzburg
- 09.10.2021** Aachen, Frankfurt/Main, Leipzig, Saarbrücken
- 16.10.2021** Kiel, Mainz

Jetzt anmelden über unser Online-Formular oder per E-Mail.

Mehr Infos unter:  
[www.erbacher.de/seminare/die-zahnaerztliche-niederlassung/](http://www.erbacher.de/seminare/die-zahnaerztliche-niederlassung/)



**ERBACHER**  
Wirtschaftsdienste für Zahnärzte und Ärzte AG

Hauptstraße 139 | 63773 Goldbach  
T 06021 54 01 83 | F 06021 54 08 57  
[erbacher@erbacher.de](mailto:erbacher@erbacher.de) | [www.erbacher.de](http://www.erbacher.de)



## Raum Gummersbach im Oberbergischen

Lang eingesessene, etablierte, ertragssichere ZA - Praxis (150 m<sup>2</sup>) mit solidem Stammklientel - zwei Behandlungszimmer, digitales Rö, Eigenlabor, großer Parkplatz, guter Anschluss an ÖPNV- aus Altersgründen abzugeben. Erfahrenes, zuverlässiges und freundliches Team freut sich auf einen Nachfolger (w. o. m.). **ZM 048197**

## BW-Ostalb

Etablierte, scheinstarke Landpraxis 2BHZ (3.BHZ mgl.) sucht Nachfolger\*in. Motiviertes, nettes Team, praktiziertes QM und Wohnhausimmobilie vorhanden. **ZM 048201**

## KFO Niedersachsen

Kleine, aber feine Praxis, vollständig digital, Labor, hoher Privatanteil  
**ZM 048139**

Wer möchte eine gut gehende **Praxis im Kreis HX** ab sofort übernehmen? 2 Bhz, Prophylaxe, Steri: RKI-konform, zertifiziert, überdurchschnittliche Fallzahlen, Topsteam! 110qm, erweiterungsfähig.  
[dentpraxis87@gmail.com](mailto:dentpraxis87@gmail.com)

## Schweinfurt Bamberg

Landpraxis, super Lage top Ausstattung; ab 2022 abzugeben;  
[praxis-ba-sw@mailbox.org](mailto:praxis-ba-sw@mailbox.org)

## Würzburg

Etablierte Praxis (105 qm), gute Stadtrandlage, 2 BHZ (3. vorinstalliert), ab 2022 günstig abzugeben.  
[praxisabgabe-wuerzburg@gmx.de](mailto:praxisabgabe-wuerzburg@gmx.de)

## Heidelberg südlich

Zentrale 3 Stuhl Px auf 136qm mit guten Zahlen wg. Alter. Absolut flexible Überleitung. Im Mandantenauftrag **ZM 048248**

## KFO südl. Potsdam

Unser Kunde in Sachsen-Anh. verk wg. Ortswechsel moderne digit. 190qm KFO- Praxis mit sehr guten Zahlen in 2022. **ZM 048246**

## ZAP Raum Dortmund

modern, voll digital, 3+1 BHZ, 3 Sirona-Sinus-BHE, Gewinn-/ Scheinstark, viel Patientenpotential, **Tel.: 05253 9740999, www.hqplus.de**

## LKR Traunstein

Langjährig etablierte Einzel-Zahnarztpraxis (3 BHZ) ca. 150m<sup>2</sup> abzugeben.  
**ZM 048213**

## Kreis Wesel

ZA-Praxis zu verkaufen, 120 qm, zwei Behandlungszimmer, digital vernetzt, erweiterbar, ebenerdig, barrierefrei, gute Infrastruktur.  
**ZM 048097**

## Oberbayern

Wo andere Urlaub machen...

Nähe zu österr. Großstadt  
Solide Praxis im bayerischem Landhaus, 2-3 BHZ, Digi-OPG, Laser, Statim, B-Steri, Melag 10 - validiert, kleines E-Labor, Z1-Pro mit eingespieltem Team, EG mit 3 Parkplätzen, Übernahme ab März 2022 möglich, Mietvertrag kann fortgeführt werden.

**ZM 047812**

## Baden- Baden 3 BHZ

110qm px mit 3 neuen Sirona Einheiten, flexible Überleitung, wg Alter in 2022 zverk.. Im Mandantenauftrag **ZM 048251**

## UNTERALLGÄU Raum 87...

Schöne Praxis Bj. 2002 in Ärztehaus, 150 qm, 3 - 4 BHZ, moderne Geräte, neuer Steri-Raum 2015, Toplage, stabile Umsätze/Gewinne, Schwerpunkte Prothetik/Prophylaxe, aus Altersgründen ab Sept. 21 abzugeben. **ZM 044192**

## Gelsenkirchen Nord

Zahnarztpraxis mit 2 BHZ in sehr guter Lage mit langjährigem Patientenstamm aus Altersgründen günstig abzugeben.

**Tel.: 01573 8276713**

## Wuppertal – Schwelm: 4 BHZ

Sehr gutgehende digitale Px, hohe Scheinzahl, perfekte Ausstattung, wg. Alter. Im Mandantenauftrag **ZM 048255**

## Soltau

Langj. moderne, digitalisierte ZA-Praxis, in zentraler Lage, mit Eigenlabor abzugeben. 3 BHZ, 2 Techniker (Scanner). Ein gut eingespieltes Team wartet auf neuen/er Chef/in. **ZM47905**

## Raum Koblenz

Praxis 150 qm, mit hohem Privatanteil, 2 BHZ (3. vorbereitet), kleines Labor, laufend modernisiert. **Tätigkeitsschwerpunkt:** allgemeine Zahnheilkunde, hochwertige Prothetik, Gnathologie, Implantologie. Lage **am idyllischen Rhein, Nähe Koblenz** mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten.

**Tel. 0171 8133277**

## VERKAUF in DORTMUND

**Etablierte Zahnarztpraxis im EG** mit 4 Sirona-Stühlen, Dig. Rö.-Gerät und OPG, routiniertes Praxis-Team, ab sofort / später. [dortmund.zahnarzt@gmx.de](mailto:dortmund.zahnarzt@gmx.de)

## Lörrach

Alterspraxis mit 3 BHZ, seit 46 Jahren vor Ort, einziger ZA bei über 6000 EW im Stadtteil, sehr günstig zu verkaufen. Räume werden nach Absprache renoviert. Zuschriften unter Chiffre **ZM 048186, Tel. Nr. 07665/940891**

## Oberhausen 1000 Scheine

Perfekt organisierte, digitale 4-8 Stuhl-Px mit sehr guten Zahlen wg. Alter flexibel zverk. Im Mandantenauftrag. **ZM 048256**

## Hannover Südwestl. Region

Langj. bestehende ZA-Praxis, gut strukt. Behandlgs.-Konzept in Kleinstadt m. guter Infrastruktur, 15 km zum Han.-Zentrum, 3 BHZ, hell, freundlich, großzügig, 145 qm, barrierefrei, klimatisiert, eigene Parkplätze, Bushaltestelle. Flexible Übernahmemögl. zu fairen Bedingungen, zeitnah abzugeben.

**0157 - 37284307**

**Zentrales Niederbayern**

Gutgehende, qualitätsorientierte, digital vernetzte ZA Praxis mit moderner Ausstattung, 3 BHZ, 145m<sup>2</sup> im Raum DGF-LAN ab 1/2022 abzugeben.

Sehr günstige Miete, faire und flexible Übergabekonditionen.

**Kontakt ZM 047994**

**Bergisches Land 1000 Scheine**  
Langj. 4 Stuhl Px mit angestellt ZA, kompl. Personal, sicherer MV, Überleitung, sehr preiswert wg. Alter. Im Mandantenauftrag **ZM 048252**

**Oralchirurgie Raum Stuttgart MKG-Praxis**, gr. Überw.stamm, 220m<sup>2</sup>, 3-4 BHZ, **IT-Anlage 2021**, **techn. top**, Implantate, DVT, Softlaser, Labor, Piezochir., voll digital, günstige flexible Übergabe **mkg-praxis@email.de**

**Raum Regensburg**

Etabl. Praxis, gute Umsätze, 2 BHZ, Anschlüsse für 3. BHZ vorhanden. 10 Min. v. Regensburg entfernt. 2022 abzugeben, Einarbeitung mögl.

**drims@freenet.de**

**Umsatzstarke Praxis Oberfranken**  
Sehr gut etablierte Praxis abzugeben; Ca. 700 TEUR Umsatz/Jahr, ca. 1000 Scheine/Quartal; Referenznummer 316039. Bei Interesse: **Dr. Meindl & Coll. AG, stefan.schimkus@muc-ag.de, Tel. 0911 234209-26**

**OWL City-Lage**

Etablierte **ZA-Praxis** mit 3 BHZ, Erweiterungsmögl. vorh. 550-750 Sch. p.Q., sehr gute Umsätze u. Rendite. Zum Jahreswechsel abzugeben. Tolles Team. Kein Invest.-stau!

**ZM 048212**

**Einmalige Chance**

Zweitpraxis in Spitzenlage, direkt im Zentrum von **Hannover** zu verkaufen. Top ausgestattet, neuwertig mit 4 Behandlungszimmern, Aufbereitungsraum, Digitale Röntgen. Sehr schönes Ambiente. Sie können sofort starten!

**Tel. 01725115311**

**Westerwaldkreis**

Gut etablierte, existenzsichere Praxis (4 BHZ) mit eingespieltem Team und beständigem Patientenstamm zu attraktiven Konditionen und mit Startunterstützung wegen Ruhestandsplanung zeitnah abzugeben.

**zapaxisabgabe@t-online.de**

**KFO-Praxis südlich von Kassel**  
in wunderschöner Gegend abzugeben, volldigital, 4 moderne Behandlungseinheiten, vollbestückt mit Ultraschall sowie Air-Flow. Einzelstehendes schönes Haus mit 12 eigenen Parkplätzen, 230 qm, Alarmanlage, Videoklingeln, Sprechanlage, Klimaanlage, komplettes Labor. **Kfo-land@web.de**

**Düsseldorf Zentrum**

Moderne Zahnarztpraxis im Herzen Düsseldorfs, 4 Behandlungszimmer (erweiterbar) mit Praxislabor. Workflow komplett digitalisiert, Sirona Teneo (Vollausstattung), Trios Intraoralscan, Zebris, DVT uvm). Hoher Privat-Anteil. Kurzfristig abzugeben.

**01728555784**

**Praxisnachfolger/in gesucht!**

Praxis sucht Nachfolger/in: Umsatzstarke private Praxis, nur 23 km von deutscher Grenze, Innsbruck-Land, Schwerpunkt Implantologie und Oralchirurgie, ab sofort mit Einarbeitungszeit, sonst spätestens ab 2022.

**Kontakt: 0043 5262 64580**

**Gewerbeimmobilie mit Zahnarztpraxis** (180m<sup>2</sup>) 3 BHZ, 700 Fälle pro Quart. und 2 Wohnungen ( je ca. 95m<sup>2</sup> ) in Niedersachsen zu verkaufen. Fußgängerzone, gute Verkehrsanbindung zu HB, HH und H. Jahresmietetrug z. Zt. ca. 30.000,00 €. Praxis Verkaufspreis 98.000,00 €. Vermietung auch möglich. Immobilie VB. **ZM 048089**

**Augsburg Zentrum**

Wir suchen für unser anspruchsvolles Klientel eine/n qualitätsorientierte/n Nachfolger/in in eine moderne, digitale Praxis (155qm) mit 3 BHZ. Hoher Privatanteil, eingespieltes Praxisteam, kein Investitionsstau!

**Kontakt ZM 048166**

**Wieder raus auf's Land**

Ohne Großstadtheftik und Stress, treue Patienten in großer Landpraxis in allen Bereichen der ZHK behandeln. Unser Chef möchte langsam seine Praxis übergeben mit ausreichend Übergangszeit, um unsere Nähe zur Nord- und Ostsee zu genießen bei hoher Wirtschaftskraft (Windenergie). Kontakt über:

**zuviz@web.de**

**Freising**

Moderne und sehr gutgehende Praxis für 1-2 Behandler, 3 Zimmer, Labor, exzellentes Team, hoher Privatanteil, umsatz- und gewinnstark, aus privaten Gründen abzugeben.

**donnafugata2020@gmx.de**

**NRW**

Moderne Praxis in Stadtmitte mit DVT, Cerec, Laser, 3 BHZ, Sirona, ca. 150 m<sup>2</sup>, abzugeben. Alle 3 BHZ mit Klima. Möglichkeit, in der 2.en und / oder 3.en Etage zu wohnen. Abgabe 02.01.2022.

**zahnarzt1962@gmail.com**

**PRAXISGESUCHE****Vorarlberg LI bis FN**

erfahrener junger ZA sucht Praxis, Beteiligung od. Anstellung mit Perspektive Grenzregion Bodensee

**0176 21239866**

Gutgehende Praxis - sehr gerne mit angestellten Zahnärzten - für ein oder 2 ZÄ in **Rhein/Main oder Rhein/Neckar** dringend gesucht, **Niko Reinhard, Erbacher AG, Wirtschaftsdienste für Zahnärzte und Ärzte, www.erbacher.de, 06234 9220032**

**Praxisübernahme**

Suche Praxisübernahme im Raum Frankfurt, Bad Homburg, Wiesbaden. Gerne sofort oder nach Absprache.

**Kontakt: 0172-6517210 (gewerblich)**

**Raum WES, RE, OB und Umgebung**

Junges Zahnärztehepaar sucht Praxis zur Übernahme ab 4 BHZ zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

**praxisuchehepaar@web.de**

**Bremen / Niedersachsen**

Gutgehende Praxis für 1 oder 2 ZÄ zur Übernahme in 2021 / 2022 gesucht. **ERBACHER Wirtschaftsdienste AG, Patrick Dahle, Tel. 0172 - 8372199**

**Praxis im Ruhrgebiet**

Deutscher Zahnarzt sucht gut gehende Praxis im Ruhrgebiet

**ChiffreZM 047767**

**Praxis i. Deutschland**

Suchen für ZÄ aus der EU gute und existenzsich. Praxen: **Tel. 0172/4058579, Manuel.Breilmann@gmx.de**

**KFO Raum FFM:** FZÄ sucht Praxis zur Übernahme o. Sozietät. **kfo-ffm@gmx.de**

**München und Umland**

Gutgehende Praxen für 1-3 ZÄ zur Übernahme 2021/2022 oder später gesucht. Vertraulicher Kontakt: **ERBACHER AG, Peter Balonier, Tel. 0171-5159308**

Gutgehende Praxis - sehr gerne mit angestellten Zahnärzten - für ein oder 2 ZÄ in **BW, RPF, Hessen oder NRW** dringend gesucht, **Peter Reinhard, Erbacher AG, Wirtschaftsdienste für Zahnärzte und Ärzte, www.erbacher.de, 06234 814656**

**KFO Bayern**

**KFO-Praxen** - auch mehrere Behandler - für die Übernahme ab 2022 gesucht. Vertraulicher Kontakt: **ERBACHER AG, Peter Balonier, Tel. 0171-5159308**

**Praxis im Ruhrgebiet**

Zwei Deutsche Zahnärzte suchen gut gehende Praxis im Ruhrgebiet

**ChiffreZM 047768**

**PLZ-Bereiche 01-03, 1, 20, 22-25**  
Gutgehende Praxis für 1 oder 2 ZÄ zur Übernahme in 2021 / 2022 gesucht. **ERBACHER Wirtschaftsdienste AG, Dr. Ralf Stecklina, Tel. 030-78704623**

**KFO - bundesweit**

Für KFO-FZÄ suchen wir KFO-Praxen im gesamten Bundesgebiet.

**ABZ eG - www.abzeg.de**

**Vertraul. Erstkontakt:** F. Hoffmann (Dipl.-Kfm.) Tel.: 089-892633-77 oder florian.hoffmann@abzeg.de

**Thüringen u. PLZ-Bereich 04 bis 09**

Gutgehende Praxis für 1 oder 2 ZÄ zur Übernahme in 2021 / 2022 gesucht. **ERBACHER Wirtschaftsdienste AG, Nikolaus Brachmann, Tel. 06021 - 980244**

**KFO Düsseldorf/Essen**

FZÄ sucht KFO Praxis zur Übernahme oder Sozietät im **Großraum Düsseldorf/Essen**

**Kontakt: ZM 048129**

**Bayern / Hessen**

Gutgehende Praxis für 1 bis 3 ZÄ zur Übernahme in 2021 / 2022 gesucht. **ERBACHER Wirtschaftsdienste AG, Peter Balonier, Tel. 0171 - 5159308**

**Bundesweit-Toppraxis**

Ehepaar sucht große, starke Praxis ab 5 BHZ mit Entwicklungspotenzial, offen für alle Gestaltungen der Übergabe. Im Mandantenauftrag **ZM 048257**

**ANZEIGEN-SCHLUSSTERMINE****zm-RUBRIKANZEIGENTEIL**

Für Heft 19 vom 1. 10. 2021 am Donnerstag, dem 9. 9. 2021

Für Heft 20 vom 16. 10. 2021 am Donnerstag, dem 23. 9. 2021

Für Heft 21 vom 1. 11. 2021 am Donnerstag, dem 7. 10. 2021

Für Heft 22 vom 16. 11. 2021 am Donnerstag, dem 21. 10. 2021

jeweils bis 10 Uhr

Geben Sie Ihre Anzeige online auf  
**www.aerzteverlag.de/anzeigenservice**



## PRAXEN AUSLAND

## TOP Praxis auf Mallorca

Außergewöhnliche Praxis mit TOP Umsätzen abzugeben. 100% Privatpatienten/ Bezahlung am Behandlungstag/ erlesene Klientel/ Keine immer schärfer werdenden Bestimmung die oft ihren Sinn suchen/ Die Praxis gibt es seit 9 Jahren und erfreut sich ständig über Umsatzwachstum. Dies ist KEIN „Corona - Notverkauf“ Wir haben es nicht eilig, wollen aber langsam aufhören. Interessenten melden sich bitte für eine Vorabanfrage unter: [bhaineverkauf@aol.com](mailto:bhaineverkauf@aol.com)

**Marbella**, private ZA-Praxis, Bestlage, gr. Klientel 20 J., 1(+1/2) Behandlungsz., neue Einheit, OPG+, Tel. 0034678545369

## Print und Online Die effektive Kombination

Ab dem Erscheinungstermin wird Ihre Anzeige zusätzlich 6 Wochen auf [zm-online.de](http://zm-online.de) veröffentlicht!

## PRAXISRÄUME

Zahnarztpraxis-Räume  
in Mülheim an der Ruhr

in modernem Ärztehaus im Zentrum ab sofort oder später zu vermieten, 2 BHZ, Empfang, Wartezimmer, ZA-Technik, Röntgen, Steri, Personal, Büro, 2 WCs, 115qm.

Tel. 0151 - 58 96 42 55

## KASSEL ZENTRUM

Praxisräume in modernem, sanierten Bürohaus in zentraler Innenstadtlage zu vermieten; 524 qm auf zwei Etagen, klimatisiert, Aufzug, per sofort möglich. [wolfgangwink@aol.com](mailto:wolfgangwink@aol.com)

## BERLIN - FRIEDENAU

Zentral, (BUS, U,S-Bahn) 3 BHZ, Labor, zum 1.1.22 oder später abzugeben. (Praxisimmobilie (175qm) kann miterworben werden.

ZM 048124

FORT- UND  
WEITERBILDUNGPRAXISORGANISATION  
COACHING  
ABRECHNUNG

Erfahrene Kollegin (26 J. eigene Praxis) unterstützt Sie professionell. Ich zeige Ihnen, wie Sie Effizienz in den Praxisalltag bringen! [chiara40@gmx.de](mailto:chiara40@gmx.de)

REFIT  
DENTALGebrauchtgeräte,  
Aufbereitung,  
E-Teile u.v.m.!

0800 4477600

[www.refit.de](http://www.refit.de)

Zä Einheit für Rollstuhl-Behandlung, Neu, NP 20' für 15' ZM 048101

Kollege sucht für Praxisneugründung Alles. mail: [Kollegesucht@gmail.com](mailto:Kollegesucht@gmail.com) oder 01787209410

Dürr Hygopac View neu  
1300 €, [hygopac@posteo.de](mailto:hygopac@posteo.de)

Kaufe Labor- und Praxisgeräte.  
0174-3575555 oder [prodent@gmx.de](mailto:prodent@gmx.de)

✦ An- und Verkauf von Gebrauchtgeräten  
 ✦ Praxisauflösungen - Praxis-Vermittlung  
 ✦ Modernisierungsprogramme  
[www.Bohmed.de](http://www.Bohmed.de)  
 Telefon 04402 83021

Miele Thermodesinfektor G 7831 (45cm br.), Miele Thermodesinfektor G 7881 (60cm br.), Miele Thermodesinfektor G 7891 (60cm br. mit aktiver Trocknung), generalüberholt, validierbar, auf Wunsch mit Miele Vorteilspaket Korbaustattung incl. Lieferung zu verkaufen. Tel.: 05271/2620, [info@waschrasch.de](mailto:info@waschrasch.de)

Suche Praxis- und Laborgeräte  
Tel. (0961)31949, [info@second-dental.de](mailto:info@second-dental.de)

besenrein & rundum-sorglos  
**PRAXISAUFLÖSUNG**



04231 870 251-0  
[www.dent-start.de](http://www.dent-start.de) **bg+k**

## FREIZEIT/EHE/PARTNERSCHAFTEN



## Christa Appelt® - seit fast 30 Jahren

Die Premium - Partnervermittlung,  
bei der Sie bereits auf dem Weg zur großen Liebe  
glücklich werden!

M 0172/804 87 78 seriös & diskret • T 089/419 00 88 7 • [www.christa-appelt.de](http://www.christa-appelt.de)

Berlin • Düsseldorf • Frankfurt • Hamburg • München • Wien • Zürich

Die Nr. 1\* Partnervermittlung,  
auch Nr. 1 in der Kundenbewertung!\*\*

Gratisruf 0800-222 89 89  
Täglich 10-20 Uhr auch am WE  
[www.pv-exklusiv.de](http://www.pv-exklusiv.de)

Markus Poniewas, seit 1985 Partnervermittler.

\*Nr. 1 mit Werbung in akadem. Fachzeitschriften!  
\*\* Nr. 1 mit positiven Kundenbewertungen (Google!)

Bist du meine Stecknadel im Heuhaufen? Unabhängig, vielseitig interessiert, hübsche Frau wünscht sich klugen, gepflegten Mann (50-58) mit Charisma und viel Herz.  
B.m.B. an [estilite@web.de](mailto:estilite@web.de)

Attr. ZA - Mitte 40, 185 groß, schlank, sportl, zuverlässig, ohne Altlasten, mit etabl. Praxis im ostbayr. Raum wünscht hüb. Sie kennenzulernen. ZM 048218

## PRAXISEINRICHTUNG/-BEDARF

## Polster Dental Service

Bundesweit, Neubezüge von Bestuhlungspolstern. Alle Fabrikate.  
Tel. (0551) 79748133  
Fax (0551) 79748134  
[www.polsterdentalservice.de](http://www.polsterdentalservice.de)

BEHANDLUNGSLAMPEN  
LED für Sirona, KaVo 633 €  
02381-484020 LW-DENTAL.de

Praxis-Analyse auf  
einem neuen Niveau.

Unser professioneller Belizu Mystery-Patient testet Ihre Praxis auf Herz und Nieren aus Patientensicht. Wie patientenfreundlich ist Ihre Praxis? Welche Prozesse können optimiert werden?  
Wir sagen es Ihnen.

► [www.belizu-aerzte.de](http://www.belizu-aerzte.de)  
► 0721 68038-557

## Praxen-Ankauf

Kaufe komplette Praxen, Demontage bundesweit durch eigene Techniker!  
Telefon 0 22 34/406 40

**RefreshDental**  
DENTALHANDEL & SERVICE

## Praxisankauf-/auflösungen

Tel: 02131/3659953  
Bundesweiter Praxisankauf-/auflösung durch Fachpersonal.

Rufen Sie uns unverbindlich an.

## Praxisauflösung B.-W. Nord

gesamtes Inventar, z.B. M1, C8  
Besichtigung auch online  
Info: 0151-70065022

## KFO-DEHNPLATTEN

[www.KFO-Labor-Berger.de](http://www.KFO-Labor-Berger.de)  
Tel: 05802-4030

## DVT gesucht von Kollegen

Mail: [kollegesucht@gmail.com](mailto:kollegesucht@gmail.com)  
Tel: 01787209410

## VERSCHIEDENES

## ACAD WRITE



Wissenschaftliche Texte,  
Publikationen und  
statistische Auswertungen

[acad-write.com](http://acad-write.com)  
030 577 005 82  
Erfahrung seit 2004

mediaDental  
Das etwas andere Dental Depot

- Bundesweite Praxisübernahmen
- Ständig wechselnde Angebote
- Allround Service: Hand-/ Winkelstücke, Kleingeräte, Behandlungseinheiten

Ob Neu oder Gebraucht...  
Wir sind Ihr Partner für Ihre Zahnarztpraxis!

Der feine Unterschied...

Tel: 0511 - 642 147 41  
[www.media-dental.de](http://www.media-dental.de)





Fotos: Facebook\_Jennette s. Pier

## „Dieser Fisch hat bessere Zähne als ich“

Auf den ersten Blick könnte man meinen, der Fisch habe ein Gebiss verschluckt oder es handele sich um ein Fake-Bild. Aber mitnichten. Denn in North Carolina freuen sich Angler ganz besonders über die Sträflings-Seebrasse mit dem lateinischen Namen *Archosargus probatocephalus*. Ihn trägt sie wegen ihrer Streifen, die an einen Sträflingsanzug denken lassen. Aber das eigentlich Skurrile sind ihre Zähne, die stark an ein menschliches Gebiss erinnern. Kein Wunder, dass die Sträflings-Seebrasse zum Internet-Star avanciert ist und inzwischen Kultstatus hat.

Viele Bilder des zahnreichen Fangs kursieren in den sozialen Netzwerken und bringen die Community zum Lachen – oder auch zum Gruseln. Zuletzt postete ein Angelausstatter aus North Carolina auf Facebook seinen Fang bei den Outer Banks-Inseln.

Die Kommentare reichen dabei von „Ich kenne einen guten Zahnarzt auf der Insel“ über „Dieser Fisch hat bessere Zähne als ich“ bis hin zu „Hat jemand sein Gebiss verloren?“. Neben dem markanten Zahnstatus ist die Sträflings-Seebrasse übrigens ein international beehrter Speisefisch.

## Vorschau

THEMEN IM NÄCHSTEN HEFT –  
ZM 18 ERSCHEINT AM  
**16. SEPTEMBER 2021**



Foto: Saskia Schröger

ZAHNHEILKUNDE

### DIE KORONEKTOMIE – RENAISSANCE EINES ALTEN VERFAHRENS?

In unserer CME werden zwei  
Patientenfälle diskutiert.



Foto: AdobeStock | TimeShops

PRAXIS

### RENTEN-DOPPEL- BESTEUERUNG AUS VERSORGENGS- WERKEN?

Wie die Urteile des Bundesfinanzhofs  
zu interpretieren sind.

PLANMECA ROMEXIS® 6 BEDEUTET

# FREIHEIT

SO ZU ARBEITEN, WIE SIE ES WOLLEN



Besuchen Sie  
uns auf der IDS:  
Halle 11.2  
Stand K-010



- All-in-One-Lösung: alle Daten, Werkzeuge, Planungstools und Indikationen in einer Software für Windows und MacOS
- Workflow-Assistent und intuitive Benutzeroberfläche: Komplexes einfach machen
- Sichere und rechtskonforme Verwaltung: alle Daten können in offenen Standards importiert und exportiert werden

[www.planmeca.com/de/software](http://www.planmeca.com/de/software)

**NWD**

PLANMECA ist in Deutschland erhältlich bei: Nordwest Dental GmbH & Co. KG

Schuckertstraße 21, 48153 Münster, Tel.: 0251/7607-550, Freefax: 0800/78015-17, Einrichtung@nwd.de, nwd.de/Planmeca

**PLANMECA**

**50**

YEARS OF LEADING THE WAY



# S.O.S.

## SAVE OUR SMILES NUR MIT DEN ORIGINAL EMS PRODUKTEN



MEHR  
DAZU AUF:



WARUM BILLIG  
TEUER IST:



Schützen Sie Ihre Patienten und Ihre Geräte. Vertrauen Sie nur auf das original PIEZON® PS Instrument und AIRFLOW® PLUS Pulver von EMS Schweiz. Mit sogenannten „kompatiblen“, gefälschten oder kopierten Spitzen und Pulvern riskieren Sie, Zähne, Zahnfleisch und Ihre wertvollen EMS Komponenten zu ruinieren. Nur original EMS Produkte sind homologiert und garantiegeschützt, um eine Guided Biofilm Therapy erfolgreich und hochwertig praktizieren zu können.

► Warum wertlose Me-too-Spitzen kaufen, wenn eine Behandlung mit dem original PS Instrument nur 5-10 Cents kostet?  
Ohne PS = S.O.S.

**EMS**   
MAKE ME SMILE.